







Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ



zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fros. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 \mathcal{M} .

No. 4.

Leipzig, den 15. Februar 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. März erscheint, werden bis spätestens 28. Februar früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

In demselben Maasse, als die Sammlerthätigkeit in fernem Erdtheilen zugenommen hat und die Welt mit Prachtsachen von Käfern und Schmetterlingen übersättet, wächst auch die Zahl der Liebhaber für solche. Sind doch die Preise von vielen Arten so gesunken, dass es nicht mehr eines übermässigen Vermögens bedarf, um sich eine Collection von Prachtsachen anzulegen. Für die Entomologie ist dies nun freilich kein Nutzen, denn die meisten Sammler verderben sich mit den Prachtthieren den Geschmack am Sammeln. Sie kaufen nur noch nach dem Meterrmaasse und wenn die bekannten billigeren Stücke, die sich durch Grösse und Farbenreichthum auszeichnen, zusammen im Kasten vereint stecken, ist ihre Lust an der Entomologie längst geschwunden. Von einem wissenschaftlichen Sammeln ist dabei natürlich von Anfang an nicht die Spur vorhanden.

Wer es mit der Insektenkunde wirklich ernst meint, wird zunächst darnach streben, die verschiedenen Formen durch charakteristische Gattungsvertreter, gleichviel ob gross oder klein, schwarz oder farbig, zu erlangen und nach dieser Richtung hin seine Sammlung allmählig auszubauen, die Prachtsachen aber solange bei Seite lassen, bis sich gerade einmal eine günstige Gelegenheit zur Acquisition bietet. Und diese bietet sich Jedem einmal, wenn es auch nicht in den ersten Jahren seiner Sammlerthätigkeit ist.

Es ist Jdter geworden, seitdem die Buchdruckerkunst mit Dampf arbeitet, dass jeder, sowohl wissenschaftliche als sonst welchen Zwecken gewidmete Verein seinen Jahresbericht, oder wo irgend möglich, seine eigene Zeitschrift, sei es nun in zwanglosen Heften, sei es in regelmässig erscheinenden Bogen drucken und veröffentlicht lässt. Gewiss kann den Verdien die Berechtigung dazu nicht abgesprochen werden. Und in unserem speziellen Falle der Entomologie kann jede neue Vereinszeitschrift nur mit Freuden begrüsst werden, wenn sie sich gewisse Ziele und Grenzen steckt, nämlich nicht den Zweck verfolgt, die ohnehin bereits ganz haarsträubend verstreute descriptive Literatur zu vermehren (d. h. also Beschreibungen neuer Arten und Varietäten zu bringen), — denn wie soll ein unglücklicher Monograph (Gattungs- oder Gruppen-Bearbeiter) die gesammelten Beschreibungen zusammen tragen, wie von deren Existenz überhaupt Kenntniss erhalten, wenn die Zersplitterung der entomologischen Schriften so fortführt? —, sondern wenn sie sich die Aufgabe gestellt hat, die Vereinsmitglieder über die Fauna des Vereinsgebietes, über Lebensweise, Fang, Zucht, Präparation oder Conservation der Insekten oder sonstige allgemein interessante Fragen aufzuklären. Hierdurch wird das Interesse des Einzelnen lebhafter angeregt und er wird der Insektenkunde immer befreundeter und weiss ihr dann auch neue Freunde zuzuführen.

Einer solchen neuen Vereinsschrift begegnen wir in dem „Korrespondenzblatt des entomologischen Vereins zu Halle“, redigirt von Custos G. Oertel, welches soeben in seiner ersten Nummer zum Versandt kommt. Dasselbe enthält faunologische Notizen über Käfer und Schmetterlinge, sowie einen kleinen Aufsatz über die Lebensweise der Raupe von *Limnitis populi* (Lep.). — Möchte der junge Verein auf dem eingeschlagenen Wege wacker fortschreiten.

Eine weitere der populär gehaltenen Vereinsschriften ist die des „Internationalen Entomologen-Vereins“ (Sitz z. Z. Neudamm, Brandenburg a/H.), betitelt „Die Insektenwelt“. — Die Februarnummer beginnt mit einem Aufsatz „Welches ist der Hauptzweck der Insektenföhrer und zu welchen Sinnesorganen sind dieselben zu rechnen?“, das Resultat einer von dem Vereine ausgeschriebenen Konkurrenz, auf welche eine silberne Medaille als Preis gegeben ward. Es folgt sodann eine Mittheilung über „Fadenwürmer in Raupen und Käfern“, „Anfrage und Auskunft über die Zucht und das Produkt von *Bombyx mori*“, „Die Biene als Mathematiker“, „Planderei vom Bücherische“, Litteraturbericht und Briefkasten. Wir stehen nicht an, die Zeitung den Liebhabern von Insekten zu empfehlen. Dasselbe erscheint alle 14 Tage und kostet durch die Post bezogen pro Quartal 2 \mathcal{M} .

Von dem geschätzten Entomologen Prof. Dr. W. Hess in Hannover liegt ein Verkören über unsere Hausgenossen unter den Gliederthieren. Der Stoff, zwar uns Entomologen anheimelnd, ist doch für die Allgemeinheit ein als unappetitlich verurtheilt, sodass es der Feder eines so berufenen und lobenswürdigen Schilderers, wie des geöhrten Verfassers, bedarf, um ihn „verdaulich“ zu machen. In geistreicher, Jedem verständlich und doch dabei streng wissenschaftlicher Erzählung wird uns die Reihe unserer Plagegeister veranschaulicht und die gestellte Aufgabe glänzend gelöst, denn anstatt des Grauens bleibt dem Laien nach dem Lesen das überlegene Gefühl der Erkenntniss und durch dieses wird er in den Stand gesetzt, sich gegen seine kleinen Feinde zu wehren. — Nicht nur unseren entomologischen Freunden wollen wir das Büchlein ans Herz legen, sondern wir machen ganz besonders auch darauf aufmerksam, dass es ein praktisches und wirklich nützliches Geschenk für die Hausfrau, wie für reifer Kinder ist.

Schmetterlingsfreunde weisen wir schon jetzt darauf hin, dass im Selbstverlage von Fritz Rühl, Zürich-Hottingen dieser Tage ein Buch erscheint: Der Köderfang der europäischen Macrolepidopteren. Dasselbe wird neben dem durch den Titel Versprochenen viele Winke über Zucht und Fang von Raupen u. s. w. enthalten (Preis 2,40 \mathcal{M}).

Ch. Haury beschreibt im Natural. einen neuen *Carabus* (*Lineellus*), nahe *Ledeburi*, aus Turkestan.

Entomologische Mittheilungen. Entomologischer Verein zu Halle.

(74 Mitglieder in 30 Orten.)

Das Vereins-Korrespondenzblatt erscheint monatlich.

Post-Adresse nur:
Entomologischer Verein
Halle (Saale).

III.

Excursion am 7. Februar 1886.
(Ziegegruben-Passendorf.)
[3 Km. von Halle.]

Die ursprünglich beabsichtigte Durchsicherung der Wassertümpel musste selbstverständlich in Folge Rückgangs der Temperatur (−7° R.) unterbleiben, und man konnte nur vermittelst des „Käfersiebes“ arbeiten.

In fabelhaften Mengen waren hauptsächlich vorhanden: Lathridiidae und Bruchidae, unter den letzteren fehlte natürlich Fur L. nicht.

Von Staphylini: kleinere Species der Gattung Steus, von kleineren „Läufern“: einige „Bembiden“ auch der hierorts seltene niedliche *Lionychus quadrillum* Dtt. Von Blattkäfern waren es neun Arten, welche der Gattung *Haltica* angehörten, u. Rüsselwurden nur in einigen wenigen Stücken ausgesiebt, und zwar ausschliesslich: *Ceuthorrhynchini*.

Giebt es ein gutes Mittel um Käfer, die im Koth leben, von diesem, der häufig, wie bei einer ganzen Reihe von mir im vorigen Jahre gesammelten Silphiden, eine zah festsetzende Schmutzkruste bildet, die den Käfer fast ganz überzieht, gründlich zu befreien? Ich habe versucht mit einem Pinsel die Exemplare mit Hilfe von Spiritus u. Carbol-Spiritus zu reinigen, aber selbst bei anhaltenden Bemühungen ohne Erfolg! Die Stücke sind so total unbrauchbar für eine Sammlung. Ich fand circa 40 Stück von *Silpha Thoracica* auf einem Excrement-Haufen im Walde und waren fast alle so beschmutzt, nicht etwa durch das Einsammeln so geworden! Vielleicht weiss ein Abonnent der Insecten-Börse Rath zu geben.

Darauf bezügl. Mittheilungen bitte an d. Expedition d. Blattes zu richten.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten spez. Schmetterlinge.

Den werthen Lesern der Insecten-Börse ist es vielleicht interessant zu erfahren, welche enorme Anziehungskraft das elektrische Licht auf die Schmetterlinge und auch Käfer hat. Einsender dieses hat im verflorenen Jahre Gelegenheit gehabt, dies in besonders grossen Umfang zu sehen.

Längs der Bahnstrecke Darmstadt-Bessungen nach Sud zu, sind circa 12–15 auf eisernen Gerüsten befindliche elektrische Bogenlichter angebracht. Dieselben sind von einer matten Glasglocke umgeben. Nach W. und SW von Anlagen umgeben, dem sich 1/4 St. entfernt Wald anschloss, boten diese elektrischen Lampen ausserordentliche gute Fangplätze. In den Monaten Mai u. Juni bei Eintritt der Dämmerung flogen namentlich *Sphinx Convolvuli*, *Ligustri* und *Pinastri*, *Deil. Euphorbiae*, *Galii Elipenari* und *u. Porcellus*, gegen Ende des letzteren

Monats treten *Smer. Ocellata* und *Tiliae* häufiger auf.

Von Mitte August bis Ende September flogen *Acheront. Atropos*, *Sph. Convolvuli*, *Ligustri*, *Euphorbiae*, *Galii u. Tiliae*, *Ocellata* überaus häufig u. mit solcher Gewalt gegen die Glocken, dass sie betäubt zur Erde fielen und die besseren und schönsten Exemplare mit leichter Mühe gesammelt werden konnten. Man musste aber schnell bei der Hand sein und die herabfallenden und nur leicht betäubten grösseren als *Acher. Atropos u. Sph. Convolvuli u. Ligustri* ins Glas zu bringen suchen. Im andern Falle drehten sie sich auf dem Rücken liegend so rasch, dass sie nicht mehr zu gebrauchen waren. Ich habe verlorss. Jahr auf diese Weise 75 *Sph. Convolvuli*, 12 *Acher. Atropos* neben einer Masse schon genannter Arten gesammelt. Nach Vorstehendem ergibt sich, dass wir in dem elektrischen Lichte einen sehr guten Fangplatz für Schmetterlinge haben, was gewiss jeder der Sammler, in dessen Wohnort das elektrische Licht zur Anwendung gelangt, bestätigen wird.

J. Neumann, Gärtner,
Darmstadt im Februar 1886.

Mit meinem Nachbar Weihe auf d. Insekten-Börse abonniert, würde es mich freuen, wenn ich durch Mittheilung der hier vorkommenden besseren Schmetterlingsarten entfernteren Entomologen eine kleine Freude machen könnte:

L. Populi, A. Hia, Iris, Clitiae, A. Atropos, in diesem Jahre häufig, *Arctidiformis*. Von besseren Eulen: A. Alni, A. Interjecta, C. Alchimista, *Xerampilla*, H. Subustris, K. Semibrunnea, Zinkenii. Spinner: *Tritophus*, Fagi, v. nigrum, *Melagana*, *Querna*, Z. Aesculi, häufig, fast ausschliesslich an Eschen, *Pruni*, *Betrifolia* und *Populifolia*, letztere keine Seltenheit, ich ziehe dieselbe jährlich in 2 Generationen, und überwintern augenblicklich 120 Raupen.

Böse, Cöln, Ulrichsgasse.

J'offre en échange

Papilio Alexanor ♀+♂,
Thais Medesicaste ♀+♂,
Anthocharis Douci ♀+♂,
» *Elemla* ♀+♂,
» *V. Glaucus* ♂,
Rhodocera Cleopatra ♂,
Lycæna Abencereagus ♀+♂,
» *Melanops* ♂,
Melitæa Aetherea ♀+♂,
Thestor Ballus ♀+♂,
Erebria Scipio ♂,
» *Epistygne* ♂,
» *Gaoute* ♂,
Hesperia Hamra ♂,
Zygæna Algira ♀+♂,
» *Zuleima* ♀+♂,
» *Favonia* ♀+♂,
» *Anthylidid* ♀+♂,
Spilosoma Zatima ♀+♂,
» *Intermedia* ♀+♂,
Fidonia Plumistaria ♂,
» *Limbaria* ♀+♂,
Triphosa Sabaudia ♀+♂.

Emile Deschance,
Entomologiste [774]
Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Petrefacten

aus dem Devon der Eifel liefert
H. Ewertz,
436] Lehrer in Prüm (Eifel)

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.

Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insektenadeln und Toriplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

E. Lassmann, Halle a. S.,

em-Insektenkästen, 40–50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pfiehlt: Spann Bretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 Mk. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Ed. André

21, Boulevard Bretonnière à Beaune
(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie

neufs et d'Occasion.

Immens stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.
Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.
Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.
Mess. les Entomologistes sont instantanément priés d'exprimer tous leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.
Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et de fossiles de divers terrains. [154]

J. Schäfer Söhne.

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

Liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staudicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4–6,50 Mk. netto pro Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfrinne von Mk. 0,70–1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 15 jours — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen europäischer } Käfer, exotischer } Schmetterlinge, europäischer } Schmetterlinge, exotischer } alle anderen Insekten, Muscheln u. Schnecken, Vögel, Mineralien etc. etc. schon von 6 M an in jeder Preislage billigst.

Neue Preislise

europäischer und exotischer Coleopteren auf Verlangen gratis u. franco K. V. Steigerwald, Chotebor (Bohemia). 781]

Cynipiden

mit ihren Gallen.

Suche sofort zu kaufen oder einzutauschen eine möglichst vollständige Sammlung von Cynipiden mit ihren Gallen. Erwünscht Befugung sämtlicher übrigen Gallenerzeuger nebst Inquilinen. Suche auch Ichneumoniden einzutauschen. Offerten sind zu richten an Dr. G. Haller, 805 Naturforscher, Oberstrasse b. Zürich.

Torflappen

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 M exkl. Emballage hat abzulassen: 782 W. H. Schlüter, Halle a/S.

!Originalcocons!

von Platismia Geopria habe soeben aus Nord-Amerika erhalten und gebe à St. für 50 S ab. A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, 801] Berlin, S. Oranienstr. 135.

Carbolspiritus zur Vernichtung und des Schimmels auf Insekten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. franco, gegen Einsendung von 1 M in Brfm., dazu Carbolzerstäuber 4-6 M. 783]

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Gewöhnliche und bessere Arten

Vogeleier werden in tadelloser Waare in grösseren Posten und einzeln gekauft oder eingetauscht von L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torflappen.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. 788] H. Kreye, Hannover.

Disipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Insekten von Smyrna.

200 Käfer in 50 Arten unbest. 12 M. 100 Wanzen in 30 Arten " 8 M. exkl. Emb. u. Porto zu verkaufen. Linnaea, Naturhist. Institut, 802] Berlin, N 4, Invalidenstr. 38.

Anfrage.

Wer übernimmt die Bestimmung deutscher Käfer? Gef. Offerten an Dr. Held, k. bair. Oberabsarzt, Amberg i/Bayern. 800]

Unterzeichneter sucht billige aber tadellose Sammlungen von Insekten aller Art, welche gärtnerische und landwirtschaftliche Pflanzen, Obst- und Waldbäume schädigen. Anerbieten, die innerhalb 8 Tagen nicht beantwortet werden, sind nicht acceptirt worden. Professor Dr. Zürn, 812] Reudnitz-Leipzig, Capellenstr. 3.

Bernhard Gerhard,

Leipzig, Arndtstrasse 4. 7495
exotische und europäische Lepidopteren. — Billigste Preise.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 S. Probennummern gratis und franco.

Yama-mai.

Eier à Dutzend 60 Pf. offerirt 806] H. Redlich-Guben.

„Eine Parthie brasilianischer Schmetterlinge, darunter eine Anzahl Papilio verkauft, auch einzelne Exemplare, Inspector C. Schulze, 803] Wülffel vor Hannover.

Gesucht.

Verbindungen zum Austausch europäischer Käfer; ca. 1500 Arten vorrätig. Doublettenlisten werden erbeten und stehen zur Verfügung. Auf sehr bedeutende Sammlungen wird nicht reflektirt.

Forstmeister Mühl, Wiesbaden, 807] Dotzheimerstrasse 46.

„Durch den Tod meines Mannes und den bevorstehenden Umzug will ich die von ihm hinterlassene saubere Schmetterlings-Sammlung, bestehend aus 24 Kästen, sehr billig verkaufen. Verw. M. Liebo, Berlin, 808] Alte Schönhauserstr. 60.

Eine grössere Sendung

Menschen-

Skelette und Schädel, tadellose weisse, traf soeben ein bei L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Beste

Insectennadeln

verkauft das Tausend zu 1,80 M., das Hundert zu 20 S. L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Ueber Aquarien, Terrarien, Zimmerfontainen, Fische, Reptilien, Seethiere, Honig, Wachs und die neuesten Biennenzuchtgeräthe versendet illustrierten Preiscurant 723] M. Siebeneck, Mannheim.

Puppen

v. Sam. Cinthia werden noch abgegeben, Stück 30 S, Dtzd. 3,50 M.

Chr. Jung, Botanischer Garten, 810] Strassburg i. Elsass.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 150 Zeichen enthaltend 175 M sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Adressen

von Liebhabern und Interessenten der Entomologie nimmt die Exped. dieses Blattes mit Dank entgegen. Auch statuen wir allen denjenigen Herren den verbindlichsten Dank ab, welche durch Angabe von Adressen den Abonnentenkreis vergrössert haben.

Briekasten.

Um soviel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben wie auch des Namens der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gef. Einsendung eines Redaktions-Exemplars höflichst gebeten.

Die Redaction.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ zur

Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilte sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Frei-Courante und Beilagen werden geschnackelt und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

—> Buchdruckerei. —<

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck. Differenzierungen, Prospekte, Preis-Courante.

SPECIALITÄT: Accidenzdrück für Handels- u. Gewerbebetriebe. Probesten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Gefälligswege aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag des

Krystallpalast-Anzeigers

in Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und findet Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffen an:

Deil. Alecto à 4 M., Syriaca à 8 M., Galii à 60 M., Hel. Armiger à 50 M., Att. Atlas à 2,50 M., Att. Ricini à 1,50 M., Plat. Cecropia à 80 M., Sam. Promethea à 80 M., Sam. Ceanothi à 3 M., Tel. Polyphemus à 1 M.

Von Lepidopteren ist verschiedenes frisch eingetroffen, so der schöne Papilio Androcles, den wir à 25 M. anbieten und andere neue Arten, die wir Reflectanten darauf namhaft machen.

Dr. O. Staudinger, A. Bang - Haas, Blasewitz-Dresden.

Auswahlsendungen

frisch eingetroffener exotischer Insekten, (spec. vom malayischen Archipel) werden an Museen und kaufende Sammler gern gemacht.

W. L. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Tadellos erhaltene u. präparierte Europ. Schmetterlinge

und präparierte Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Melolonthiden

aller Länder sucht zu kaufen oder tauschen E. Brenske, 768 Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

Schöne Tagfalter,

besonders Papilioniden, aus N.-Indien u. d. Himalaya-Geb. verkauft billig oder vertauscht gegen gute Europäer Arten

R. Tancré, Anclam in Pommern.

Von unseren vielen Sammlern erhalten wir fast monatlich neue Zusendungen aus den verschiedensten Weltgegenden und können daher manche in Liste XXIX nicht enthaltene Arten auf speziellen Wunsch abgeben. Wir versenden überhaupt nur frische Stücke und bei unserem sehr grossen Verkehr sind manche der angebotenen Arten bald vergriffen. Schöne Stücke der prachtvollen Papilio Blumei sind vor kurzem eingetroffen, die wir bei unserem bekannten Rabatt sehr preiswerth abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffene an: Papilio Ajax à 2 M., Deil. Alecto à 4 M., Syriaca à 8 M., Galii à 60 M., Hel. Armiger à 40 M., Attacus Atlas à 2,50 M., Attac. Ricini à 1,50 M., Attac. Cynthia à 80 M., Plat. Cecropia à 80 M., Samia Promethea à 80 M., Sam. Ceanothi à 3 M., Tel. Polyphemus à 1 M.

Dr. O. Staudinger, A. Bang Haas, 804 Blasewitz-Dresden.

Gesunde Puppen von Dry. Melagona

(Eizucht) sind im Tausche gegen Lepidopteren zu haben. 815

J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 M. zu haben bei 197 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tom. I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält: Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte. Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93-138 mit 3 colorierten Kupfertafeln. Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel. Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161 avec 1 planche coloriée. Grumm-Grshimallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162-173. Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorierten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heut für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Die Auflage ist nur klein, baldige Bestellung dürfte sich daher empfehlen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 M. pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 M.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Verlag v. G. Löwensohn, Fürth i. Bayern.

Exotische Schmetterlinge

von Dr. Staudinger und Dr. Schatz. Vom I. Theile: Abbildungen und Beschreibungen der wichtigsten exotischen Tagfalter von Dr. Staudinger ist die 13. Lieferung erschienen. Dieselbe enthält 5 Bogen Text von Seite 103-122 (die Nymphaliden-Gattungen Napaeocles bis Haematera) und 5 Tafeln Abbildungen von Thl. 61-65 über Nymphaliden und Morphiden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. Complet in 20 Lieferungen, à 4 M. [811]

Den vielen an mich gerichteten Anfragen nach Preislisten über

Schmetterlinge

zu begegnen, mache ich hierdurch bekannt, dass ich solche seit Jahren nicht mehr herausgebe, da ich mit Lepidopteren gänzlich räume und nur noch die gelegentlichen Eingänge direkter Sendungen tauschweise oder zu niedrigsten Preisen ausverkaufe.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.

5 Glaskasten

mit Torf ausgelegt werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Grössen-Angabe erbittet [814]

William Lindemann, Hannover.

„Gegen Coleopteren vertausche ich eine kleinere oder grössere Sammlung nordischer Stein-Waffen und Stein-Werkzeuge aus der Steinzeit, theils auf Rügen, theils auf den dänischen Inseln gesammelt, mit Fundangabe. Es sind vorhanden: Aexte, Axt-Meissel, Hohl-Meissel, Schmal-Meissel, Lang-Meissel, Lanzen- und Pfeil-Spitzen, Schaber, Bohrer, Schlagstein, Messer verschiedener Form, Opfermesser etc., alles aus Feuerstein. Die ganze Sammlung würde event. gegen eine bedeutende Käfer- oder Schmetterlings-Sammlung ausgetauscht werden. Offerten erbittet Chr. Sternberg, 809 Stralsund.

Eine Collection exot. Käfer, nur ansehnliche Arten, die mit wenigen Ausnahmen best. sind, enthaltend, giebt sehr preiswürdig ab

W. Geilenkeuser, Hauptlehrer, 813 Elberfeld.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in Dresden, Reissiger Str. 23 (Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853. empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparirter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ



zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 Pf.

No. 5.

Leipzig, den 1. März 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. März erscheint, werden bis spätestens **13. März** früh erbeten. **Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten**, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Relation resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung finden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die theilweise, freilich noch schüchtern, auftretenden freundlicheren Tage nehmen bereits an die zu erhoffende Wiederkehr der Sammelseason. In Eile wird noch der Rest der vorjährigen Ausbeute präparirt und auf den Markt gebracht, die Kästen zur Aufnahme neuer Thiere bereitet und die Sammelstationen in Stand gesetzt. Zu dieser Zeit kommt ein Aufsatz Edm. Reitters in der Wiener Entomolog. Zeitung recht passend: das Insektenieb, dessen Bedeutung beim Fange von Insekten, insbesondere Coleopteren etc. — Denn gerade das Sieb ist es, welches für den Coleopterologen und wohl auch Hemipterologen von allen Instrumenten zuerst in Anwendung kommt. Und leider ist eine Bedeutung meist von der Allgemeinheit unserer Freunde ebenso nicht genügend gewürdigt, als es von den Entomologen von Fach hochgeschätzt wird. Der Grund hierzu mag wohl darin zu suchen sein, dass man mit einem Siebe eben nur „Minutien“ fangen kann und in unserer entomologischen Meterzeit“ sind diese wenig geachtet. Wer aber einmal mit wirklicher Lust an Sache sich der kleinen und kleinsten Thierchen anzunehmen versucht, an werden auch sie bald für sich einnehmen und sich ihm ungleich dunkler bezeigen, als die „Riesen“.

Für die Präparation der Insekten, Schmetterlinge ausgenommen, sei nochmals eingehender eines Mittels gedacht, welches zwar bereits seit Jahren im Einzelnen angewandt, aber erst neuerdings die Beachtung findet, die es verdient, nämlich des Carbolspiritus. Das billigste Mittel, Insekten zu

reinigen, ist und bleibt heisses Wasser, doch will die Behandlung mit solchem verstanden sein, und genügt selbes nicht in allen Fällen, die Thiere vollständig zu entfetten und zu reinigen. Carbolspiritus nimmt stets, vorausgesetzt, dass die richtige Mischung angewandt wird, jeden Schmutz und Fett fort, ohne der Behaarung oder Farbe im Geringsten zu schaden. Man muss aber die Thiere in den Spiritus hineinlegen und in ihm kürzere oder längere Zeit liegen lassen. Dabei macht er die Gelenke wieder geschmeidig und man ist dadurch im Stande, selbst alte Thiere in der Sammlung der neueren Präparation anzupassen.

Eine neue Zeitschrift für die beschreibende Naturwissenschaft liegt uns in den Annalen des k. k. naturhistorischen Hofmuseums zu Wien vor. Dieselbe wird allerdings voraussichtlich sich der Entomologie wenig widmen können, weil das Programm ein zu ausgedehntes ist, es umfasst alle drei Reiche. Das erste Heft bringt einen Jahresbericht über das k. k. Hofmuseum für 1885, welcher von einer Tafel, Abbildung des neuen prächtigen Museumgebäudes, begleitet ist.

Die Sitzungsberichte der belgischen entom. Gesellschaft verzeichnen eine Liste belgischer Hymenopteren mit beachtenswerthen synonymischen Notizen seitens Dr. Jacobs.

H. Beauregard legte der französ. Academie der Wissenschaften eine Note über die Entwicklung der Epicauta (Col.) verticalis vor. Nach seinem Beobachtungen lebt die Larve in den Nestern grösserer Orthopteren, deren Eier sie verspeist. Hymenopteren verschmäht sie.

Entomologische Mittheilungen Entomologischer Verein zu Halle.

(75 Mitglieder in 30 Orten.)

Das Vereins-Korrespondenzblatt erscheint monatlich.¹⁾

V.

a) Lepidopteren.

Verspätetes Ankommen:

Pseudophia Lunar S.V. Statt im Juni erst im September angekommen.
Catephia Alchymista S.V. Erst im September angekommen; die Flugzeit dieser seltenen Eule fällt in die Monate Mai und Juni.

Acronicta Megacephala S.V. Schmetterling und ausgewachsene Raupe zu gleicher Zeit im Herbst in den Ritzen der Pappelstämme angetroffen.

Aus einer hierorts gefundenen Puppe des Tagfalters **Vanessa Urticae** L. im Octbr. 1882 den Schmetterling erhalten und zwar die var. **Polaris**.²⁾

b) Coleopteren.³⁾

Neue Fundorte.

Trechus (Epaphius Redtb.) **secalis** Payk. Bei Dessau.

Platylaeus (Cionus) **solani** F. Bei Cöthen.

Bembidion (Talanus Mot.) **aspericollis** Germ. Sondershausen.

Bembidion (Trepanus Mot.) **3-maculatum** Goetz; **Creuma**.⁴⁾

Magdalis (Magdalinus) **asphaltina** Boh. Cöthen.⁵⁾

¹⁾ Der Abonnementpreis für Nichtmitglieder beträgt 3 Mark pro Jahrgang.

²⁾ Ist demnach keine „nordische Varietät“; mag sein, dass sie im Norden regelmässiger gezüchtet wird, aber unseren Breiten graden gehört sie entschieden auch an.

³⁾ Nomencl.: Cat. Coleopt. Europae et Caucasi. Ed. III.

⁴⁾ **Creuma** im Kreise Delitzsch gelegen.

⁵⁾ Nur wenige Exemplare.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten spez. Schmetterlinge.⁶⁾

Nicht bloss Spinnweben, wie in Nr. 4 der Ins.-Börse angegeben, stellen sich Abends am elektrischen Lichte ein, sondern auch Noctuiden und Spanner, auch Spinner.

In einem unweit „Halle“ belegenen grösseren Garten-Etablissement kam man diesem Sporte obliegen. Von den Mitgliedern des Vereins sind es aber nur wenige, welche diese Fangart wählen, und wenn sie dies thun, es geschieht dies überhaupt nur selten, dann bedienen sie sich der „Schere“. Mit dem „Hamen“ darf überhaupt Abends oder Nachts in vereinzelter Fällen gearbeitet werden, denn nur ein ganz geringer Procentsatz auf solche Weise eingefangener Schmetterlinge ist für eine Sammlung

⁶⁾ Auch Käfer fliegen nach dem Lichte; so z. B. die grossen Wasserkäferarten (hauptsächlich die Dytisciden.)

eingermassen brauchbar, tadellose Stücke fängt man so niemals. Und solche Schmetterlinge wie **Atropos**, **Ligustri**, **Euphorbiae** etc., die fängt ein Sammler überhaupt nicht ein, die züchtet er! Das ist erstlich viel bequemer, und dann sind gezüchtete Thiere doch brauchbarer für eine Sammlung als eingefangene.

Also den Fang mit dem Hamen Abends auf ein Minimum beschränken! Die Quantität ist allerdings befriedigend — aber die Qualität!!

Halle (Saale), Ende Februar 1886.

Entomologischer Verein zu Halle.

Gasteropacha Rubi.

Schon mehrere Jahre hatte ich die Raupe **G. Rubi**, welche hier in der Heide im Herbst gar nicht selten ist, gesammelt und versucht, dieselbe durchzuwintern, aber leider vergeblich; wohl lebten im Frühjahr noch einige Raupen, aber sie verpuppten sich nicht, sondern starben sehr bald.

Im vorigen Jahre ist es mir nun gelungen die Raupen durchzuwintern und auch Falter daraus zu ziehen und zwar auf folgende Weise:

Ich nahm dazu einen leeren Mistbeetkasten mit Glasdeckel, legte unten auf den Boden des Kastens kleine Steine, darüber Moos und Büsche von Heidekraut (**Caluna** vulg.). den Winter über war der Kasten mit dem Glasdeckel verschlossen, bei besserem Wetter wurde Luft gegeben und öfter Wasser eingesprengt; auf diese Weise haben sich die Raupen ganz gut gehalten. Im Frühjahr haben sie noch etwas Nahrung zu sich genommen und haben sich dann eingespinnen und die Falter sind ganz gut ausgekommen.

G. Hausmann.

Suche

Kupferstiche, Stahlstiche, Holzschnitte etc. von **Alex. v. Humboldt**, **Darwin**, **Linné** sowie von sämtlichen Afrikanern zu kaufen.

Ebenfalls kaufe jederzeit colorirte Abbildungen von Käfern u. Schmetterlingen, welche aus älteren entomologischen Werken herkommen.

Offerten mit Preisangabe zu richten an:

P. Pfeiffer,

817

Berlin N.

Schönhauser Allee 177b.

Gut bef. Eier von **Pavonia** (kl. Nachtpfau), sowie unausgekommene **G. Puppen** von **Atropos** (Totenkopf) à 20 $\frac{1}{2}$ u. Schmetterlinge von **Van. Urticae** und **Van. Jo.** 70 u. 85 Stück gibt im Tausch oder gegen bar billig ab.

Rudolph Lassmann in Halle a/S., 816) Stg 6.

4—5000 Stück Eier

von

Bombyx Mori,

à 100 zu 30 $\frac{1}{2}$, sind sofort abzugeben von 828

Dr. O. Krancher,

Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Ed. André

21, Boulevard Brettonnière à Beaune

(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie

neufs et d'Occasion.

Immense stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.

Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.

Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.

Mess. les Entomologistes sont instamment priés d'exprimer tous leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.

Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et de fossiles de divers terrains. 154

J. Schäfer Söhne.

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4—6,50 $\frac{1}{2}$, netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfrinne von $\frac{1}{2}$ 0,70—1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von **J. E. Leistner**, Auerbach i. Sachsen. 56

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtliche Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. 30

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- **Insektenkästen**, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gepfeilt, schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 $\frac{1}{2}$, sowie **Spannbretter**, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 $\frac{1}{2}$. 40

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Am 1. März a. c. ist das 3. Heft vom

Correspondenzblatt des Entomologischen Vereins „Iris“ zu Dresden

erschienen; dasselbe ist vom Vereinsvorsitzenden **C. Ed. Venn** in Dresden, Reissigerstr. 1a, I. Et., sowie durch die **Hofbuchhandlung von Zahn & Jänsch** in Dresden, Schlossstr., zu beziehen. Inhalt: Vereinsnachrichten. — Dr. A. Pagenstecher: Heteroceriden d. Insel Ceram. — Dr. Erich Haase: Ueber Zwitterbildungen bei Schnattlingen. — Carl Ribbe: Verzeichniss der von Heinrich Kuhn und ihm 18 auf den Aru-Inseln gesammelten Schmetterlinge (Heteroceriden v. Dr. A. Pagenstecher bearbeitet). — J. Robert: Neue Tagsschmetterlinge der indo-Australischen Fauna. — Inserate. — Dazu mehrere Tafeln. 8

Joffre en échange

Papilio Alexanor ♀+♂.
 Thais Madoceaste ♀+♂.
 Anthocharis Douci ♀+♂.
 Bolema ♀+♂.
 Y. Glaucis ♀.
 Rhodocera Chloropatra ♂.
 L. caena Abencragus ♀+♂.
 Melanops ♂.
 Melitaea Aetherea ♀+♂.
 Elestor Ballus ♀+♂.
 Eriola Scipio ♂.
 Pastryne ♂.
 Coates ♂.
 Heperia Hamra ♂.
 Aganeta Alkira ♀+♂.
 Zuleima ♀+♂.
 Favia ♀+♂.
 Arctylid ♂+♀.
 Anisomima Zalina ♀+♂.
 V. Intermedia ♀+♂.
 Eriola Plumistaria ♀+♂.
 L. caena ♀+♂.
 Eriola Sabadiata ♀+♂.

Emile Deschagne,

Entomologiste [774]
Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Auswahlsendungen

Nach eingetretener exotischer Insek-
 ten, (spec. vom malayischen Archipel)
 werden an Museen und kaufende
 Sammler gern gemacht.

* L. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Europ. Schmetterlinge

nach europäischer Raupen, nur gewöhn-
 liche Arten, tauscht jederzeit gegen
 deutsche Schmetterlinge ein.
 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Melolonthiden

Länder sucht zu kaufen oder
 zu verkaufen.
 E. Brenske,
 Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

Schöne Tagfalter,

schöne Papilioniden, aus N.-Indien
 u. Himalaya-Geb. verkauft billig
 u. vertauscht gegen gute Europäer
 [786]

R. Tancré, Anclam
 in Pommern.

Von unseren vielen Sammlern er-
 halten wir fast monatlich neue Zu-
 sendungen aus den verschiedensten
 Gegenden und können daher
 in der Liste XIX nicht enthaltene
 auf speziellen Wunsch abgeben.
 Wir versenden überhaupt nur frische
 und bei uns sehr grossen
 Nachschub und manche der angebotenen
 bald vergriffen. Schöne Stücke
 prächtigen Papilio Blumei sind
 kürzlich eingetroffen, die wir bei
 ihrem bekannten Rabatt sehr preis-
 billig abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als
 eingetroffen an: Papilio Ajax
 M. Deil. Alecto a 4 M. Syriaca
 M. Galii a 60 M. Hel. Armiger
 Attacus Atlas a 2,50 M. Attac.
 u. 1,50 M. Attac. Cynthia a 80 M.
 Ceroptia a 80 M. Samia Promethea
 M. Sam. Ceanothii a 3 M. Tel.
 M. Ceanothii a 1 M. Actias Selene

R. O. Staudinger, A. Bang Haas,
 Blasewitz-Dresden.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene

gesellige Unterhaltung in der Familie,

dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbauer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
molog. Nachr.“)

Die Auflage ist nur klein, baldige Bestellung dürfte sich daher empfehlen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse

Organ zur Vermittlung des Kauf- u. Tausch-
 Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, er-
 scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
 sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 M.
 pro Quartal, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annehmen, erhalten das Blatt
 direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 M.

In unserem Verlage erschienen und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcasanie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcasanie. Partie I. Pag.
1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.

Khristoph, H., Lepidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93-138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achal-
Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel.

Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161 avec
1 planche coloriée.

Grumm-Grshmaillo, Lepidopteroel. Mittheilungen. Pag. 162-173.

Table alphabétique des noms, de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations.
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
 von Insektenkästen 50/100 cm a
 Tafel 80 M zu haben bei [197]
 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Westafrikan. Schmetterlinge

von der Goldküste (beinahe nur Tag-
 falter) 76 Stück in 50 Arten, worunter
 sehr Gutes, verkauft en bloc zu müssi-
 gen Preisen

Albert Müller in Stuttgart,
 818 Neckarstrasse 70. III.

!Originalcocons!

von Antheraea Mylitta soeben aus
 Indien eingetroffen, gebe [827]
 à St. für 1 Mk. 50 Pf. ab.

A. Kricheldorf,
 Naturalien-Handlung,
 Berlin S., Oranienstr. 135.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in

Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Strasser)

gegründet 1853. [827]
 empfiehlt Entomologen sein reichhal-
 tiges Lager nur ganz richtig be-
 stimmter, tadelloser präparirter

Insekten.

namentlich Coleopteren, aller Erd-
theile.

Ganze systematische Sammlungen,
 besonders forstwissenschaftliche und
 landwirthschaftliche, werden zu den
 billigsten Preisen zusammengestellt.
 (Mehrfach mit höchsten Preisen pri-
 miert.)

Grosses Lager von Säugethieren,
 Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Mineralien, für Schulen, Modelle aller
 Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
 1 f. du mois — organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
 Systematisch zusammengestellte Sam-
 mlungen

europäischer } Käfer,
 exotischer } Schmetter-
 europäischer } linge,
 exotischer } alle anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken,
 Vögelier,
 Mineralien etc. etc.
 schon von 1 M an
 in jeder Preislage billigst.

Neue Preisliste

europäischer und exotischer Coleop-
 teren auf Verlangen gratis u. franco

K. V. Steigerwald,
 Choteboř (Bohemia).

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Welpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süß- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824] Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 $\frac{1}{2}$. Antwort gegen Marke.

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten

in systematischer Ordnung von

Wilh. Meves.

8^{te}. broschirt. Preis 1 Mark.

Gegen Einsendung von 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ in Briefmarken erfolgt das Buch franco unter Kreuzband.

[821] Wilh. Schlüter in Halle.

Die berühmte **Lepidopteren-Sammlung** des Kgl. Prof. Dr. Hering zu Stettin, bestehend in: Macrolepidopteren, 2970 Species mit 11038 Stück, Microlepidopteren, 2918 " 8984 Stück, Exoten, ca. 5 bis 600 " Zusammen 20622 Stück,

ist wegen Todesfalles zu verkaufen. Anfragen zu richten an [826] Richard Hering, grosse Wollweberstrasse 29, Stettin.

Bernhard Gerhardt,

Leipzig, Arndtstrasse 4, [495]

exotische und europäische Lepidopteren. — Billigste Preise.

Dringend.

Auf der **Insel Jersey**, an der Küste von Frankreich, ist im **Herbste 1883** ein **Taubstummer**

gefunden worden, der durchaus keine Auskunft über sich selbst geben kann. Er mag etwa 19 bis 20 Jahre alt sein, ist gross, hat dunkles Haar, helle Gesichtsfarbe und grüne Augen. Zeigt man ihm Gegenstände, so bringt er mit Mühe einige Wörter hervor: **Sollte ein solcher Mensch irgendwo vermisst worden sein,**

so werden seine Freunde dringend ersucht, sich sofort an die beifolgende Adresse zu wenden. Menschliche Barmherzigkeit bittet um gefälligen Nachdruck dieser Anzeige in allen deutschen Zeitungen, so dass der Unglückliche seine Heimath wieder finden möge.

T. H. 40, Belmont road, St. Heliers Jersey, Channel Island.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Ver- einsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halb- jährlich incl. Franco-Zusendung 1 $\frac{1}{2}$. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 $\frac{1}{2}$. Probenummern gratis und franco.

Calwers Käferbuch

neueste (4te) Auflage, ganz neu, für 16 Mark zu verkaufen.

A. Herzog,

Dresden-N., [823] Bautzener Str. 62, III.

Für Händler.

Frisch und unledigt verkauft nur in grösserer Anzahl: 250 Stück **Dytiscus latissimus**, à Stück 25 $\frac{1}{2}$. 300 Stück von zusammen: **Dytiscus marginalis** und **circumcinctus** mit glatten und streifigen $\frac{1}{2}$, à 5 $\frac{1}{2}$. **dimidiatus** und **Cybister Roselli**, à 8 $\frac{1}{2}$. Alle 300 zusammen à 1 $\frac{1}{2}$. 30 Stück **Carabus marginalis**, à 45 $\frac{1}{2}$. Diverse Arten grösserer, kleinerer und kleinster Land- und Wasserkäfer billig. [819] Rosenberg in Westpr.

v. Mülverstedt.

Eier

von **Bombyx Mori** können billig gegen haar und im Tausche gegen Schmetterlinge, auch der gewöhnl. Arten abgegeben werden.

Schwerin a. Warthe. [820]

Louis Bothe.

Torfplatten

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 $\frac{1}{2}$ excl. Emballage hat abzulassen: [692]

Wilh. Schlüter, Halle a.S.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 $\frac{1}{2}$ cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 $\frac{1}{2}$.

Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Disdiperon, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schaufuss.

!Originalcocons!

von **Platysamia Cecropia** habe soeben aus Nord-Amerika erhalten und gebe à St. für 50 $\frac{1}{2}$ ab.

A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, 801] Berlin, S. Oranienstr. 135.

Eine grössere Sendung

Menschen-

Skelette und Schädel, tadellos weiss, traf soeben ein bei

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 150 Zeichen enthaltend 1,75 $\frac{1}{2}$ sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Carbolspiritus zur Vernichtung und Desinfection des Unschneibarmachung des Schimmels auf Insecten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. franco gegen Einsendung von 1 $\frac{1}{2}$ in Brfm., dazu **Carbolzerstäuber** 4-6 $\frac{1}{2}$. [42]

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Adressen

von Liebhabern und Interessenten der Entomologie nimmt die Exped. dieses Blattes mit Dank entgegen. Ausstatten wir allen denjenigen Herren den verbindlichsten Dank ab, welche durch Angabe von Adressen der Abonnentenkreis vergrößert haben.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben wie auch des Namens der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche in Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um ge- Einsendung eines Redactions-Exemplars höflichst gebeten.

Die Redaction.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilte sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Courante und Belagen werden geschmackvoll und billig ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck.

Differtationen, Prospekte, Preis-Courante.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetrieb.

Preiskuranten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formataren für Behörden, sowie für Geschäftszweige aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers zu Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und findet Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich an 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 \square cm kostet monatlich (also bei 30mögiger Aufnahme) 10 $\frac{1}{2}$. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird Abrechnungsweise zu sinnlicher und bedeutsamer Anzeigengabe. **Gratis und franco** per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche** Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2594. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Francs 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Bellsage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 6.

Leipzig, den 15. März 1886.

2. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. April erscheint, werden **bis spätestens 28. März** früh erbeten. **Diejenigen** Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal **ein** Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct** unter Kreuzband **gratis** u. **anco** zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das laufende Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gesandt wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung rechtzeitig aufgeben zu wollen, damit in der regelmässigen Zusendung unserer Zeitschrift keine Störung eintrete.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse **gratis und franco** erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines **Inserates** von mindestens 20 Zeilen.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die Handlungen klagen allgemein über das Verfahren Einzelner, durch **excessiv erhöhtes Rabattiren** bei Abnahme von für so und so viel Mark **schon** sich Abnehmer zu verschaffen. Es ist aber ein reelles Geschäft nicht gut denkbar, wenn 20, 25, 40, ja noch mehr Procente Rabatt bei den gewöhnlichen Preisen gegeben werden, und man kommt lebhaft auf die Gedanken der beiden bekannten Besenbändler, wovon nur einer band.

Die Abnehmer aber wurden bereits früher in einem Artikel darauf aufmerksam gemacht, dass schliesslich sie selbst um die Früchte des Rabattes **trachten** werden müssen, soll der Handel ehrlich bestehen, sei es, dass ihnen mehr Exemplare sendet, als bestellt, oder dass geringwerthigere **der** Qualität beigelegt sind oder endlich, dass sie überhaupt die bestellten Arten nicht erhalten, sondern gewöhnliche unter anderen Namen. So den vielfach an der Börse seltene Carabus-Arten vorgezeigt, die falsch **kommt**, bei hohem Rabatt eingekauft und zu Preisen bezahlt waren, die die **erhaltene** Art gerade hoch genug war.

Es sollten sich die Handlungen unter einander verbinden, nur zu bestimmten festen, dabei billigen Preisen abzugeben!

Et. Rabaud bespricht a. a. O. die Art und Weise der Anordnung der **Stensammlungen**. Ohne auf diese Besprechung näher eingehen zu können,

weil ja doch jeder Sammler nach Raum, Geschmack und seinen Geldverhältnissen sich seine Sammlung einrichten wird, sei nur erwähnt, dass **Rabauds** Etiquettirung insofern Beachtung verdient, als er dabei auf die Lebensweise der Insekten Rücksicht nimmt und unter dem lateinischen Namen des Thieres Bemerkungen notirt, die wohl zu beachten sind, z. B. in Bezug auf das Vorkommen: France-Lieus secs; oder: Est parasite de: oder für ganze Abtheilungen: Espèces utiles; destruction d'insectes nuisibles. Noch weiter greifende Ueberschriften, wie „gefälschte“ und „ungefälschte“ sind schwer durchführbar, hat man eine Sammlung in Ordnung zu halten, welche **öfters** completirt wird.

Angeboten wird durch Schaufuss sonst Klocke eine schöngeordnete, muselmässig aufgestellte Sammlung wohlbestimmter Buprestiden (Prachtkäfer), ca. 800 Arten, eine desgl. Cetoniiden, eine andere Borkenkäfer, eine Cleriden u. s. f., jede in so reichlicher Artenanzahl, wie selten Privatsammler in betreffender Familie besitzen. Ferner eine reiche Schmetterlingsammlung mit vielen seltenen, typischen Exemplaren.

Vom Korrespondenzblatt d. E. V. Halle lag No. 2 vor: Rauwald erwähnt das Vorkommen seltenerer Grossschmetterlinge bei Halle; v. Röder giebt Uebersicht der Dipterenfauna von Dessau; H. Fischer referirt über die Gattung Stylops; P. Fleck über Ködern von Grossschmetterlingen; C. Schenkling zählt die bei Laucha beobachteten Cryptocephalen (Käfer) auf.

Des Gozis veröffentlichte „Recherche de l'espèce typique de quelques anciens genres. Rectifications synonymiques et notes diverses“. Diese mühevollen Arbeit ist so reich an Ergebnissen, dass man darauf verzichten muss, speciell zu referiren. Das Bestreben des Herrn v. Gozis, der Priorität unter allen Verhältnissen die Ehre zu geben, die ihr gebührt, wird oft die älteren Sammler etwas missgestimmt machen, weil alte, begehrt gewordene Gattungsnamen verändert und oft übertragen werden, so dass man sich erst wieder in Byrrhus, Cistela, Silpha u. s. w. u. s. w. hinein finden muss.

Jetzt fällt sogar der Name Carabus und Tachypus tritt dafür ein, Type: Tachypus granulatus. Carabus gehört dem Procustes coriaceus, also Carabus coriaceus. Und so geht die Geschichte fort 36 pag. — Mitunter sind die Synonyma recht verwickelt und es gelingt dem Autor nachzuweisen, dass gewisse Käfer noch gar keinen Gattungsnamen haben, die dann von ihm gegeben werden, so für Tachypus Castil (1840), weil Tachypus Weber (1801) für Carabus einzutreten hat: Asaphidion Goz. (1866).

Es ist nun wünschenswerth, dass des Gozis in allen Punkten recht hat und dass seine neu gegebenen Namen nicht auch schon vergriffen sind! — Schliesslich führt v. Gozis eine kleine Anzahl für Frankreichs Fauna neuer Käferarten auf.

Entomologische Mittheilungen. Zur Richtigstellung.

In No. 5 der Insekten-Börse veröffentlicht der Entomologische Verein zu Halle ebenfalls einige Notizen über die Anziehungskraft des elektrischen Lichtes auf Insekten, spez. Schmetterlinge. Einige dieser, auf meinen in No. 4 der Insekten-Börse veröffentlichten Artikel bezüglich, bedürfen jedoch der Richtigstellung.

Vor allen Dingen behauptete ich nicht, dass nur Sphingiden durch elektrisches Licht angezogen würden. Ich hob deshalb gerade von den Schmetterlingen die Sphinges hervor, weil gerade diese weniger durch anderes Licht, als durch das elektrische angelockt werden. Dass Käfer und andere Insekten ebenfalls angezogen werden, bemerkte ich schon durch die Ueberschrift und im Artikel selbst. Wenn ferner gen. wohlbl. Verein hervorhebt, dass die Anwendung des Netzes bei nächtlichem Fange nicht oder nur sehr beschränkt anzurathen sei, so kann ich dem nur beistimmen, indem es ja auch so zu sagen auf der Hand liegt, dass solch grosse und flugkräftige Schmetterlinge, wie Acher. Atropos, Sph. Convolvuli und Ligustri etc. schwerlich anders als in beschädigtem Zustande mit dem Netze zu erlangen sind. Es ist indess von einer Anwendung des Netzes in meinem Artikel nicht im Entferntesten die Rede gewesen. Sämtliche Exemplare wurden mit einem weithalsigen Glase eingefangen und dass dieselben untheilhaft gewesen sind, können mehrere Sammler, mit denen ich in Tauschverbindung stehe, bestätigen. Selbst verschiedene sehr berühmte Naturalienhandlungen sprechen sich sehr lobenswerth über die Reinheit der Exemplare aus. Wir wollen deshalb die Behauptung, dass ein Sammler gen. Schmetterlinge nicht fange, sondern nur züchte, dahin gestellt sein lassen. Vollständig einverstanden bin ich jedoch hiermit, dass gezogene Schmetterlinge viel reiner und tadelloser sind als gefangene, was ja auch ganz in der Natur der Sache liegt. Abgesehen hiervon gewährt das Züchten von Schmetterlingen aus Raupen exot. Eiern, für jeden Lepidopterologen eine Fülle der interessantesten wissenschaftlichen Beobachtungen. Ich selbst ziehe jedes Jahr eine grosse Anzahl von Schmetterlingen aus Eiern und Raupen, könnte aber gerade nicht sagen, dass es sehr bequem sei. Vorausgesetzt, dass man Zeit, viel Zeit braucht, bietet die Herbeischaffung des nöthigen Futters oft keine geringen Schwierigkeiten,

da letzteres am ehesten im Sommer täglich in Gasse (Qualität beschaft) werden muss, viele Sammler jedoch hierfür oft nicht die nöthige Zeit haben, nach vollbrachtem Tagewerk noch lange Futter etc. zu holen. Wer jedoch Lust und Liebe zur Sache hat, den schreibe diese kleinen Mühseligkeiten nicht an. Darmstadt, im März 1886. J. Neumann, Gärtner.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten betreffend.

Der entomologische Verein zu Halle giebt in No. 5 der Insektenbörse einige negative Verhaltensmassregeln über den Fang von Insekten b. z. Schmetterlingen bei elektrischem Licht, die mich veranlassen, an dieser Stelle mit wenigen Worten meine damit nicht aller Orten übereinstimmende Meinung zu äussern.

Höchst interessant für den Entomologen ist der Fang der Insekten bei elektrischem Licht und muss die Anziehungskraft der weit in das grosse Luftmeer hineinragenden Lichtkegel eine ungeheure für unsere Liebhaber, wie die Zellen in No. 4 der Insektenbörse kundgeben. Auch ich hatte zufällig Gelegenheit, dies im hiesigen Krystallpalastgarten beobachten zu können, übrigens einer denkbar ungünstigen Stelle, da jenes Etablissement inmitten eines nach allen Richtungen sich weithin streckenden Häusermeeres liegt, sich also nirgends an Wiesen oder Buschwerk anlehnt. Immerhin aber brachte mir jene Gelegenheitsbeobachtung zwei recht gute *Zeuzera Aesuli* ♂ & ♀ ein, und wunderbar, sie waren eben gut, der Hälleschen Beobachtung zuwider, trotz der Flüchtigkeit dieser Thiere.

Wie ganz anders aber muss dies an günstig gelegenen Stellen sein. Ich halte es für eine Bevorzugung, einmal da sammeln zu können. Der Satz aber: „Nur der ganz geringe Prozentsatz solch gefangener Thiere ist für eine Sammlung einigermassen brauchbar, tadellose Stücke fängt man niemals“, erscheint mir etwas gewagt gesprochen und bin ich mit ihm keineswegs einverstanden.

Wenn es aber in jenem Aufsätzchen weiter heisst, dass die gewöhnlichen Schwärmer (Atropis, Ligustri, Euphorbiae etc.) überhaupt nicht in einem Sammler gefangen, sondern gezüchtet werden, — so widerspricht das aller entomologischen Praxis. Hat man denn beim Schreiben dieser Zeilen nicht bedacht, wie wichtig gerade es ist, herumschwärmende Lepidopteren ♀ einzuhausein, weniger um sie zu präpariren und in die Sammlung zu stecken, als vielmehr davon Eier zu erhalten! Sind doch gerade viele Schwärmer in der Gefangenschaft nie zur Copulation zu bringen! Auch ziehe ich mir eine natürliche Begattung einer künstlichen, die doch mehr oder weniger Inzucht ist, weit, weit vor!

Um mir in früheren Jahren, während meiner langen Studentenferien, trüchtige Schmetterlingsweiber zu verschaffen, setzte ich einfach eine leuchtende Lampe auf einen Tisch hinter das offene Fenster, und zu meiner Freude habe ich schon damals mit dieser sehr primitiven Einrichtung manches E. manchen Schmetterling, manchen Käfer mir zu eigen zu machen gewusst. Alle Thiere wurden durch etwas Schwefeläther oder Chloroform schwach betäubt, die guten Männchen (besonders waren dies Eulen und Spanner) schlussendlich getödtet, die Weibchen aber in aparte Schachteln gebracht, wo sie nach Herzenslust Eier legen konnten und dies auch thaten. Was ich damals mit Lampenlicht erzielte, das muss doch mit elektrischem Licht sich tausendfältig Früchte bringen.

Sollte ich darum einmal zum Fang bei elektrischem Licht eingeladen, Einladung erhalten und es liesse sich mit meiner allerdings sehr beschränkten Freizeit nur einigermassen vereinen, ich würde derselben mit Freude Folge leisten; und wie wollten wir fangen! Alles würden wir mitnehmen! Und je mehr käme, um so besser. Dr. O. Krancher, Leipzig.

!Originalcocons!

von Attacus Atlas à St. 2,25 M.,
Attacus Ricini à St. 1,25 M.,
Antheraea Pernyi à 30 St. sind eingetroffen. [831]

A. Kricheldorf,
Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Petrefacten

aus dem Devon der Eifel liefert
[436] H. Ewertz,
Lehrer in Prüm (Eifel)

Tausch

von
Macrolepidopteren.

Nachdem meine vieljährige Verbindung mit Herrn Professor Dr. Hering in Stettin durch dessen am 1. Febr. d. J. erfolgten Tod aufgelöst ist, wünsche ich neue Verbindungen, besonders im Osten u. Norden des Faunengebietes anzuknüpfen und bitte darauf reflectirende Sammler um gefl. Mittheilung ihrer Adressen. [830]

Omar Wackerzapp, Aachen.

H.B. Möscher, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preisl. gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

J. Schäfer Söhne.

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 M. netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfrinne von M. 0,70—1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

2—3000 Stück Eier

von

Bombyx Mori,

à 100 zu 25 St., 1000 zu 2 M. sind noch abzugeben von [831]

Dr. O. Krancher.

Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Cerambyciden-Sammlung,

240 Spec. 450 Expl. für 80 M. bei
K. V. Steigerwald, Chotébor i. Böh.
Carabus auron. v. Deubeli Hoffm.
n. sp. à 10 M. bei
K. V. Steigerwald, Chotébor i. Böh.

Tauschverkehr in einheimischen

Dipteren,

zugleich zum Zwecke von Vergleichs-
Berichtigung etc. sucht [831]

E. Mehr, Neu-Ruppin
Prov. Brandenburg.

Eier von Bombyx mori, gegen 3000 Stück, gibt ab, das 100 à 25 ¢ od. auch tauschweise geg. Schmetterlinge.
 Franz Krasny, k. k. Professor, Trautau-Böhmen.

Von unseren vielen Sammlern erhalten wir fast monatlich neue Zusendungen aus den verschiedensten Weltgegenden und können daher manche in Liste XXIX nicht enthaltene Arten auf speciellen Wunsch abgeben. Wir versenden überhaupt nur frische Stücke und bei unserem sehr grossen Verkehr sind manche der angebotenen bald vergriffen. Schöne Stücke der prachtvollen Papilio Blumei sind vor kurzem eingetroffen, die wir bei unserem bekannten Rabatt sehr preiswerth abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als risch eingetroffene an: Papilio Ajax 2 St., Deil. Alecto à 4 St., Syriaca 6 St., Galli à 60 St., Hel. Armigerà 6 St., Attacus Atlas à 2,50 St., Attac. Cynthis à 80 St., Lat. Geopelia 50 St., Samia Promethea 50 St., Sam. Ceanothi à 3 St., Tel. clypeus à 1 St., Actias Selene 6 St.
 Dr. O. Staudinger, A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden.

Verf. Eier von Pavana 1,30 St., 50 St., Vinula 75 St. p. 100 St., 80 St. A. Perny 30 St. p. Dtd. (Einsendung von Marken gibt ab) Adolph Lassmann, Halle a. S., Steg 6.

L. W. Schaufuss,
 sonst E. Klocke,
 naturh. u. Lehrmittelhandl.
 in
 Dresden, Reissiger Str. 23
 Museum Ludw. Salvator)
 gegründet 1853.

Die Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig benutzen, tadelloso präparierter

Insecten,
 aller Coleopteren, aller Erdbeeren, systematische Sammlungen, wissenschaftliche und lehrschaffliche, werden zu den besten Preisen zusammengestellt, auch mit höchsten Preisen präpariert.

Grosses Lager von Säugethieren, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien für Schulen, Modelle aller d. S. W.
 Preislisten gratis u. franco.

Präparator,
 in der Präparation von Säugethieren und Vögeln etc., findet feste Wohnung. Offerten unter L. B. an d. Redaktion d. Bl. [829]

Auswahlsendungen
 von eingetragener exotischer Insekten (spec. von malayischen Archipel) aus Museen und Kaufhäusern sehr gut gemacht.

L. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Bernhard Gerhard,
 Leipzig, Arndtstrasse 4, [495]
 exotische und europäische Lepidopteren. — Billigste Preise.

R. Schreitter
 Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir
Graz,
 Sparberrschad-
 Gasse
 No. 38.
 in grösster Auswahl! Kauf und Tausch.
 unsere neueste
52 Seiten
 starke
Preisliste
 erschienen und wird auf Verlangen gratis eingesendet.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
 Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Toriplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

E. Lassmann, Halle a. S.,
 empfiehlt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Tori ausgelegt, pro St. 5 St., sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Tori ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 St. [498]
 NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

In meinem Verlage ist erschienen:
Die Grösse und Farbe der Augen
 aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten in systematischer Ordnung von
Wilh. Meves.
 89. broschirt. Preis 1 Mark. [821]
 Gegen Einsendung von 1 St. 10 St. in Briefmarken erfolgt das Buch franco unter Kreuzband.
 Wilh. Schlüter in Halle.

Tauschverbindung
 mit Käfersammlern wünscht anzuknüpfen und ersucht um Zusendung von Verzeichnissen überzahl. Stücke.
 Dr. O. Lohse, Potsdam, Neuer Markt 2.

Tadellos erhaltene u. präparierte **Europ. Schmetterlinge** und präparierte Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.
 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Preislisten
 über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Pseudoneuropteren, Orthopteren und Hemipteren erbittet [832]
 A. Seehase, Neu-Ruppin.

Ankündigung.
 Sobien erschien im Selbstverlag des Unterzeichneten und ist franco gegen Einsendung von 2 St. 40 St. in Briefmarken oder per Anweisung zu beziehen:

Der Köderfang der europ. Macrolepidopteren von Fritz Rühl.
 Versehen zugleich mit Nachweisungen über Zucht, Fang, Methoden, Herbeiführung schwieriger Copulas und Eierablagen und systematischem Verzeichniss, Futterpflanzen etc.
 838] Fritz Rühl, Zürich-Flöttingen.

L' Echange.
 Journal mensuel paraissant tous les 15 jours — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
 Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:
 M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Nach mehrjährigen Versuchen ist es mir endlich gelungen, eine Flüssigkeit herzustellen, welche Raupen und wahrscheinlich auch Coleopteren, sowie andere niedere Thiere, dauernd in natürlicher Form u. Farbe erhält. Da ich nun möglichst viele Arten conserviren möchte, bitte ich um Zusendungen lebender Raupen u. deren Puppen, auch von exotischen Arten. Sendungen mit Preisangabe sind zu richten an [833]

Emil Wiese, Präparator,
 am naturh. Museum, Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen
 europäischer } Käfer,
 exotischer } Schmetterlinge,
 europäischer } Insekten,
 exotischer } alle anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken, Vogeleier, Mineralien etc. etc. schon von 6 St. an in jeder Preislage billigst.

Geschlechtstafeln
 100 Stück, à 150 Zeichen enthaltend 1,75 St. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Carbolspiritus zur Vernichtung und Unschinbarmachung des Schimmels auf Insecten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. froo. gegen Einsendung von 1 \mathcal{M} in Brfm., dazu Carbolzerstäuber 4—6 \mathcal{M} . [42]

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Eine grössere Sendung

Menschen-

Skelette und Schädel, tadelloos weiss, traf soeben ein bei

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Preiswürdige Bücher!

Papst u. Müller, die Cryptogamen, Flechten, Pilze, Lebermoose, m. 44 prachtv. col. Foliotafeln u. v. Textabbildungen s. sch. geb. 15 \mathcal{M} . **Deutsche Flora** v. H. Kassen m. Abbildungen v. 1138 Pflanzenarten. Berlin 1880—83. Frachtband 12 \mathcal{M} . **Die Thiere des Waldes** v. Brehm, Rossmäler, beide Bände in Lieferungen. Ladenpreis 40 \mathcal{M} für 14 \mathcal{M} . **Deutsche Rundschau** v. Julius Rodenberg. 36 Bände wovon 20 gebunden 40 \mathcal{M} und vieles andere hat abzugeben **A. Nathansohn**, Hamburg b./d. Mühren 40.

Auch werden Bücher gekauft und in Tausch genommen. [841]

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm. A. Tafel 80 ϕ zu haben bei [197] L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei con- trären Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,

prämirt im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süss- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824] Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 ϕ . Antwort gegen Marke

Heizb. Terrarium! Nach der neuesten Methode m. Wasserkasten u. Grudeheizung eingerichtet, sehr bequem z. handhaben, auch als Brutaparat zu verwenden. Die Heizung braucht täglich nur 1 mal nachgesehen zu werden und stellt sich der Verbrauch pr. Tag auf ca. 1 d. Grössenverhältniss u. Länge 1,15 M., Breite 75 cm., Höhe der Scheibe 50 cm. Dasselbe hat ca. 200 \mathcal{M} gekostet, ist so gut wie neu, u. soll f. 65 \mathcal{M} abgegeben werden. Nähere Auskunft ertheilt **A. Nathansohn**, Hamburg b./d. Mühren 40.

Torfplatten

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 \mathcal{M} excl. Emballage hat abzulassen: [692] Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 \mathcal{M} . Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [788] H. Kreye, Hannover.

Bestes Tödtungsmittel

für Lepidopteren, welches alle andern Methoden, als wie: Giftgläser etc., verwerthlich macht. Einige Stiche mit einer eigens dazu gehörigen Nadel unterhalb der Bauchseite zwischen Leib und Brust genügen, um das Thier zu tödten und demnach gegen Angriffe von Raubinsekten zu conserviren. Preis à Flacon 1.50 \mathcal{M} . Zugleich empfehle ich meinen unbefröhl. Patent-Leim zum repariren von Defekten bei Lepidopteren. Der Leim hinterlässt weder Glanz noch irgend ein Merkmal einer Reparatur. Preis à Flacon 1 \mathcal{M} .

Gegen vorherige Einsendung in Baar oder Briefmarken zu beziehen durch [842] Ludwig Merten, Leipzig Arndstrasse 40, I.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält: Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte. Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln. Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel. Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée. Grumm-Grshimaïlo, Lepidopterol. Mittheilungen. Pag. 162—173. Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigst colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin. W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 \mathcal{M} . Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt von Verleger gratis und franko zu beziehen. [32]

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilnehmend sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Conrante und Beilagen werden geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck. Differationen, Prospekte, Preis-Conrante.

SPECIALITÄT: Acedenzdruck für Handels- u. Gewerbetreib. Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Geschäftsbezüge aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers in Leipzig

(früheres Schützenhaus). Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärtig die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Insert im Umfange von 33 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 \mathcal{M} . — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondence française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Corrispondenza tedesca.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 A.

No. 7.

Leipzig, den 1. April 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. April erscheint, werden bis spätestens **13. April** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal; wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung rechtzeitig aufgeben zu wollen, damit in der regelmässigen Zusendung unserer Zeitschrift keine Störung eintrete.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Prachten uns die bisherigen entomologischen Zeitschriften meist Neuheiten von Insekten, so legen sich neuere Autoren vielfach auf die Anatomie und Biologie. Und dies ist nicht nur mit Freuden zu begrüssen, da unsere Wissenschaft auf diesen Gebieten noch recht schwach ist, sondern auch für sich selbstverständlich, denn es ist der Ausbau der Kenntniss, die theilweise noch als Rohbau vor uns steht.

Auf die einzelnen neuen Arbeiten näher einzugehen, verbietet uns der Raum, weshalb wir sie nur kurz citiren. In den Akten der Kaiserl. Acad. Carolin. Akademie d. Naturforscher legte Dr. E. Adolph eine Abhandlung über das Flügelgäder der europäischen Dipteren nieder und vertritt darin die Aufstellung eines einheitlichen Schema. Dr. Rud. von Limbeck las in der Sitzungsb. d. kais. Akad. d. Wissensch. in Wien über den Bau der Insektenmuskeln, Fél. Plateau brachte in dem Bull. d. Kgl. belgisch. Acad. einen Aufsatz über die Werkzeuge der Insekten und stellt u. A. dar, dass die Insekten mit Facettenaugen die Gestaltungsverschiedenheiten Gegenstände gar nicht oder sehr schlecht zu unterscheiden vermögen. Dr. Will spricht in einer Dissertation in d. Zeitschrift für wissenschaftl. Zoologie über den Geschmackssinn der Insekten (den früher verschiedene Gattungen abstritten), Dr. K. Müllerhoff, in d. r. Wissensch. Beilage z. Programm

des Andreas-Gymnasiums, über die Ortsbewegungen der Thiere, Olga Poletajewa im Zoolog. Anzeiger von Carus, über das Herz der Insekten. Im Archiv für Naturgeschichte weiter veröffentlicht Herrn. Wedde eine Inaugural-Dissertation über den „Saugapparat der Wanzen“, gegen welche Dr. Edm. Witalczil im Zool. Anzeiger polemisiert. Dr. Er. Hase legte schliesslich dem entom. Verein Iris in Dresden interessante Beobachtungen über „Duftschuppen“ bei Lepidopteren vor, über welche er eine Arbeit in nächster Zeit veröffentlichten wird.

Populärer gehalten ist die Arbeit Dr. F. Karsch's: Die Erdlaus, Tychea phaseoli, eine neue Gefahr für den Kartoffelbau. (Friedländer & Sohn.)

Die Kenntniss der Arten selbst wird inzwischen lebhaft weiter gefordert. So beschreibt Léon Becker in den Sitzb. d. belg. entom. Ges. vier neue amerikanische und eine ungarische Spinne (Hahnina Chyzori); A. Proudhomme de Borro, der fleissige Präsident der Gesellschaft, bringt einen längeren Aufsatz über Geotrypes stercorarius und dessen nächste Verwandte; Ch. Kerremans publicirt einige neue Buprestiden, Prof. Dr. Aug. Forel eine Anzahl neuer amerikanischer Ameisen.

In der Berliner Entomologischen Zeitschrift beschreibt H. J. Kolbe neue Psociden (Orth.) Madagascars, Grzegorzek neue Mycetophiliden (Dipt.), Th. Kirsch neue südamerikanische Käfer, C. Plötz neue Hesperiden (Lep.), J. Faust neue Russkater, G. Staudacher neue Hymenopteren.

(Col.), E. G. Honrath neue Rhopaloceren (Lep.) und Quedenfeld Copalinsekten aus Afrika; biologische Arbeiten liefern ebendasselbe: G. Sandberg über arktische Falter und Th. Belling über Telephoriden (Col.). J. Schmidt giebt eine Bestimmungstabelle der europäischen Histeriden (Col.).

Th. Mieg beilegt im Naturaliste einige „neue“ Aberrationen von Schmetterlingen mit Namen u. zw. Exemplare von *Psilura monacha* L. mit viel dunkleren Flügeln, aber immer noch helleren als bei der Aberr. *eremita*, also der Uebergang dieser Aberration zu der Stammart mit „ab. *transiens* Mieg“; grosse Exemplare von *Oenara dispar* L., alle 4 Flügel kohlenfarbig schwarz, ohne braun, werden ab. *erubescens* Mieg; der Uebergang von dieser Aberration zur Stammart wird als „*semiobscura* Mieg“ bezeichnet; *Agrotis occulta* L. „ab. *Pasetti* Mieg“ sind Stücken mit 4 dunkelbraunen Flügeln, und mehr schwarz als bei der Stammart, die gewöhnlichen Linien kaum angedeutet; *Hadena monoglyphia* H. ab. „*obscura* Mieg“ unterscheidet sich von der Stammart durch 4 dunklere Flügel mit weniger deutlichen Linien; *Amphidasis betularia* L. ab. „*insularia* Mieg“ bildet den Uebergang der Stammart zu *Doubledayaria*. Die Flügel sind grauweiss mit vielen schwarzen Narben; *Boarmia crepuscularia* Hb. mit dunkleren Flügeln wird „ab. *Pasetti* Mieg“, die Flügel sind schwarzbraun mit nur leicht angelegelter Zeichnung, Unterseite dunkler. *Boarmia bindularia* „ab. *nigra* Mieg“ sind Exemplare mit ganz schwarzen Flügeln, welche nur am äusseren Rande eine weisse Binde zeigen. *Ortholitha limitata* endlich, „ab. *Monodici*“ gründet sich auch auf eine dunkle Färbung, deren Oberflügel sehr dunkle Binde haben, sonst auch nur leicht in gelb nuanciren; die Unterflügel sind einfärbig braun.

Die unter Redaction des Dr. F. Karsch in Berlin erscheinenden (Katter-) Entomologischen Nachrichten, welche sich erfreulichsweise der im grossen Ganzen mehr vernachlässigten Insektenordnungen der Dipteren, Hymenopteren, Pseudo- und Neuropteren und Orthopteren angenommen haben, enthalten in ihrem neuen Jahrgange bis jetzt neue Tenthrediniden (Blattwespen), von A. Mocsary und R. v. Stein, neue Dipteren (Fliegen) von Dr. F. Karsch, eine neue Blutlaus: *Schizoneura Karschii* Lichtenstein. An biologischen Notizen heben wir hervor: Osten-Sacken, Beobachtung an *Hilara* (Dipt.). Amelang, über *Asteroscopus tuberculatus* (Lep.). Schliesslich sei einer Aufzählung der im Jahre 1884 als neu beschriebenen Arten etc. europäischer Insekten gedacht, welche Dr. Karsch giebt.

Ueber die Kleinschmetterlinge der Mark Brandenburg“ erschien in R. Friedländer & Sohn's Verlag eine Broschüre L. Sorhagen's. Fast gleichzeitig bietet Alfred Hölder's k. k. Hofbuchhdlg. die Mikrolepidopteren Fauna der Erzherzogthümer Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburgs, von Josef Mann“ an. Hoffentlich führen die beiden Arbeiten den Mikrolepidopteren recht viel Freunde zu.

J. B. Gehn kündigt eine neue Auflage seines Cataloges der Carabiden an, welche mit Tafeln Ch. Haury's versehen ist.

Entomologische Mittheilungen.

Noch ein Mal das elektrische Licht!

Einige Fragen an Herrn Dr. K. sowohl, wie an alle Leser der Insekten-Börse.

Haben Sie schon im Herbst — in der betr. Notiz heisst es in No. 4: September — während Ihrer entomologischen Praxis 5 ♀ von *Atropos*, *Convolvuli*, *Galli*, *Euphorbiae* in unseren Breitengraden eingefangen, die Ihnen Eier lieferten, aus denen Sie Falter wirklich erhielten?

[Vergl. die betr. Stellen in den Aufsätzen der Herren Fleck-Königsbrück und Frosch-Chodon über *Acherontia Atropos* in No. 3 u. 4 des Korrespondenzblattes des entomologischen Vereins zu Halle.]

An der Behauptung, welche der entomologische Verein zu Halle aber ausgesprochen „nur ein ganz geringer Procentsatz auf solche Weise gefangener Thiere ist für eine Sammlung einigermaßen brauchbar, tadellose Stücke faugt man „so“ niemals“ ist nicht zu rütteln.

Das „so“ heisst eben doch „mit dem Netze!“ und wenn ein am elektrischen Lichte eingefangener Sphinx im Netze eingeschlossen ist, dann — davon kann sich jeder Sammler selbst überzeugen — dann wird der Schwärmer nicht ruhig drinnen sitzen bleiben.

[Vergl. No. 6. Zeile 12–16 des Aufsatzes des Herrn Neumann, welcher ebenfalls meiner Ansicht ist.]

Ebenso muss die Behauptung als richtig anerkannt werden, wenn der entomologische Verein zu Halle weiter sagt „Schwärmer wie *Atropos*, *Euphorbiae* werden von einem Sammler nicht gefangen, sondern gezüchtet“; denn würden Sie hierorts wirklich *Euphorbiae* einfangen, wo Sie doch die Raupen massenhaft und leicht einsammeln können?

Würden Sie ferner *Acherontia* und *Convolvuli* in solchen Mengen einfangen, wie es in No. 4 heisst? Eier erhalten Sie doch von den im Herbst fliegenden Thieren der genannten Spezies sicherlich nicht!

[Vergl. die Arbeiten über *Ach. Atropos* in No. 3 u. 4 d. Korresp. Bd. d. entom. Ver. z. Halle, da heisst es u. a.: hohleibig, ohne sichth. Eierstock etc., etc.]

Die beiden Zeugera aber, die Sie da anführen, haben Sie jedenfalls doch nicht mit dem „Netze“ gefangen? und wenn dies doch der Fall gewesen sein sollte, nun! eine Ausnahme ist schon denkbar: wie Sie selbst zugestehen: „wunderbar“. Wenn es Ihnen aber Vergnügen macht, hierorts an elektrischem Lichte mal zu sammeln, dann stehe ich Ihnen, wie überhaupt jedem Entomologen, jederzeit zu jeder Stunde, zur Verfügung!

Dass hierbei leider nur zu oft nicht gesammelt, sondern vertilgt wird, davon kann sich jeder überzeugen. Carl Friedrich, Halle (S.).

Nachschrift der Redaction.

Im Interesse der Wahrheit müssen wir zu obigem hinzufügen, dass in No. 4 der Insektenbörse seitens des Hr. Neumann nicht nur der Monat August und September, sondern auch die Monate Mai und Juni für den Flug der hauptsächlichsten Schwärmer genannt worden sind, dass also die sachlichen Bemerkungen des Hr. Dr. Krancher sich nicht allein auf den Herbst zu beziehen brauchen, sondern, wie wir sicher mit Recht annehmen, auf die Frühjahrsgeneration, von der bekanntlich mit besonder Vorliebe alle Arten eierlegenden Weiber gern genommen und Eier von diesen Thieren, *Euphorbiae* nicht ausgenommen, lebhaft gekauft werden. Denn nicht überall giebt es Wollschweißschwärmerpaupern massenhaft; in vielen Gegenden sind sie selten, dass übriges gefangene Schwärmer wirklich tadellose sein können, dass überzeugte uns Hr. Dr. Krancher einst im hiesigen entomologischen Verein „Fauna“ durch Vorzeigen einer Sendung von 88 an Bienenstöcken gefangener Totenköpfe, von denen sicher die Hälfte ohne Tadel, die meisten übrigen passabel waren und noch dazu den günstigen Umstand für sich hatten, dass sie die gezüchteten an Grösse meist übertrafen (12 u. 13 cm Spanne). Sicherlich aus Versehen ist es dem Verfasser obiger Zeilen übrigens passiert, in den Satze „Schwärmer wie *Atropos*, *Euphorbiae* werden von einem Sammler nie gefangen“ das Wort *Ligustri* wegzulassen, das im früheren Satze steht; *Ligustri* wird gerade der Eier wegen gern gefangen, wie auch *Tiliae*, *Ocellatae* *Elpenor* etc. Eier von *Atropos* sind wohl bis jetzt überhaupt noch nicht im Handel vorgekommen?

Wir möchten überhaupt bitten, nur sachliche Auseinandersetzungen zugehen lassen zu wollen!

!Originalcocons!

Von *Attacus Atlas* à St. 2.25 M.
Attacus Ricini à St. 1.25 M.
Antheraea Pernyi à 30 ♀. sind eingetroffen. [891]

A. Kricheldorf,
Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Chrysocarabus hispanus

1 M. feurig goldroth 1,20 M. à Stück;
(Dtz. 12 M. variant; incl. Verp.)
tadellos, frisch. Einzelne können auf
G. fahr des Bestellers als Muster (25 ♀
Porto u. Kästchen) bezogen werden.

Damaster blaptoides

à 9 M. in prachtvollen Exempl. Beide
Arten zu vorstehenden Preisen nur
bei Einsetzung des Betrages; bei Ziel
und Tausch zu den Preisen und Be-
dingungen meiner Liste. [851]
Alexander Bau, Berlin, S. 59.

Champignons-Brut

in Cultur-Abzucht, jeden Interessent
in Keller, Stall etc. Kilo. 80 c.
excl. Porto giebt ab. [853]
G. Obenauf, Zeitz, Langestr. 4.

Zu verkaufen.

Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:

94 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798	1153	Aves.
342	679	Avium ova.
81	84	„ nidi.
22	26	Reptilia.
40	46	Pisces.
191	217	Crustacea.
3473	7589	Coleoptera europaea.
2829	3919	„ exotica.
1453	2526	Lepidoptera europaea.
914	1142	„ exotica.
349	356	Erucae.
349	356	Hymenoptera.
942	1787	Diptera.
260	549	Orthoptera.
175	227	Neuroptera.
129	197	Hemiptera.
300	678	Conchilia.
1437	3156	Arachnoidea.
41	48	Asterosidea u. Echinidea.
53	64	Zoophyta.
116	129	Scolecite von Wirbelthieren.
38	40	Insekten-Metamorphosen.
99	128	Mineralien u. Petrofacten.
830	833	

Geß. Anfragen beantworten Franco gegen France.

J. Schmitter & Co. zu Keszow in Galizien.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Laboratorien. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Dr. G. Haller, Naturforscher zu
hiermit seinen bisherigen Kunden
Korrespondenten und entomologischen
Freunden an, dass er sein Domi-
nium von Zürich nach Bern, Gurtengasse
verlegt hat. So viel es in seinen
Kräften steht, wird er auch von hier
aus besorgt sein, seine verehrten Kunden
auf's Beste zu bedienen. Bestimmungen
aufgaben zu 15 Frcs. die Centur
werden zu jeder Zeit entgegenge-
nommen. Richtig bestimmte Tax-
nische Coleopteren von 9 Frcs.
die Centurie, europäische Coleopter
(gleichfalls bestimmt und zahlreich
Seltenheiten enthaltend) von 7,50 Frc.
an. Exoten jeder Provenienz zu
12, 15 u. 20 Frcs. die Centur
Schweizer-Lepidopteren gespannt u.
bestimmt zu 8 Frcs. die Centurie.
848 Dr. G. Haller, Bern

Befr. Eier v. *Vanula* 75 ♀. Dis-
30 ♀ per 100. A. Pernyi 30 ♀.
Dtzd. giebt gegen Marken ab.

Rudolph Lassmann, Halle St.

Lepidoptera!

Nova e pruchi ova, larvae oive de
Neri, compra a prezzi m. lermi.
Wilh. Sontag, Professor
Landshut, Basse Bayern

Geschlechtsstelen
175 H sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Insektenpappe,
bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 ϕ zu haben bei [197]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 \mathcal{M} .
Versand gegen Nachnahme; nicht
conveniente Sendungen nehme zurück.
[788] H. Kreye, Hannover.

Carbolspiritus zur Vernichtung und
Unschinbarmachung
des Schimmels auf Insekten, sowie
zur Reinigung und zum Aufweichen
derselben versendet die Flasche incl.
Verpack. franco gegen Einsendung von
1 \mathcal{M} in Brfm., dazu **Carbolzerstäuber**
4–6 \mathcal{M} . [42]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, eifriger Sammler,
der sich auch noch für andere Zweige
der Naturwissenschaften interessirt,
sucht in einer Naturalienhandlung oder
bei einem Privatsammler Stellung.
Geß. Off. sub. S. W. 5783 befördert
die Exp. dieses Blattes. [843]

Suchezukaufen:

Erichson, Käfer der Mark Brandenburg,
II. Theil. B. Mayschel,
[844] Dessau, Elisabethstr. 7.

Ich suche zu kaufen:

Thalipalpates, imperialis, Morpho
Heuba, M. Eugenia und bitte um
Offerte. Ludwig Merten,
[858] Leipzig, Arndstrasse 40, I.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,
prämiirt im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische** Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süß-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 ϕ . Antwort gegen Marke

Torfplatten

zum Auslegen von Insektenkästen,
24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm
stark, pro 100 Stück 4 \mathcal{M} excl. Em-
ballage hat abzulassen: [692]
Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Die

Torfbereitungsfabrik

in Uetersen, Prov. Schlesw.-Holstein,
liefert nachstehende Fabrikate:
Vorzüglich gearbeitete Torfplatten zum
Auslegen von Insektenkästen, grösste
Höhe 38 cm, bei beliebiger Länge.
Stets vorrätig sind Platten von
7 u. 21 bis 7 1/2 u. 22 1/2 und 8 u.
24 cm,
Verbandtorf nach Dr. Neuber.
Nichtlockende, mit brillanter Flamme
brennende Fackeln, die weder durch
Regen noch Wind auslöschen.
Lagerort als Unterlage für Kranke etc.
nimmt das 9fache seines Gewichtes
an Feuchtigkeit auf.
Desinfectionstorf für Closets, Stank-
becken etc., absorbiert sofort jeg-
lichen Geruch. [856]

Heizb. Terrarium! Nach der neuen-
sten Methode
m. Wasserkasten u. Grudeheizung ein-
gerichtet, sehr bequem z. handhaben,
auch als Brutparat zu verwenden.
Die Heizung braucht täglich nur 1 mal
nachgesehen zu werden und stellt sich
der Verbrauch pr. Tag auf ca. 1 d.
Größenverhältniss u. Länge 1,15 M.,
Breite 75 cm., Höhe der Scheibe 50 cm.
Dasselbe hat ca. 200 \mathcal{M} gekostet, ist
so gut wie neu, u. soll f. 65 \mathcal{M} ab-
gegeben werden. Nähere Auskunft
ertheilt A. Nathansohn, Hamburg
b/d. Mühren 40.

Briefkasten.

Allen geehrten Interessenten, welche
um Zusendung der No. 1 des lauf.
Jahrganges uns ersuchten, hierdurch
zur Nachricht, dass No. 1 v. Jahrg.
86 vollständig vergriffen ist.
Die Expedition.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten.

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4–6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest u.
tiefer Torfrinne von \mathcal{M} 0,70–1,00.
Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires
sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I.
1–92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiete. Theil I.
93–138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des
Tekke-Gebiets. Pag. 139–154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155–161
1 planche coloriée.
Grumm-Grshimailo, Lepidopteral. Mittheilungen. Pag. 162–173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältig
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Anleitung

zum Schmetterlingsfang und zur Schmetterlingszucht

von

Hugo Borgmann.

Kgl. Preuss. Oberförster.

Cassel. Preis 4 \mathcal{M} .

Vergl. Recension des Herrn Dr. Rössler, Wiesbaden im Jahrg. I
Entomol. Nachrichten.

Verlag
der
Insekten-Börse.
Central-Organ
ZUR
Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.
Weegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilhaftig sich sehr
rege sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.
Preis-Courante und Beilagen
werden geschmackvoll und billigst
angeführt.

Frankenstein & Wagner
— Buchdruckerei. —

<p>Werk, Illustrations- u. Bundbuch. Differenzen, Prospecte, Preis-Courante.</p>	<p>SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetrieb. Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.</p>	<p>Anfertigung von Formularen für Behörden, Forme für Geldverkehrswege aller Art.</p>
--	--	---

— LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46 —

Verlag
des
Krystalpalast-Anzeigers
zu
Leipzig
(früheres Schützenhaus).
Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60,000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfange von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 \mathcal{M} .
Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondencia española.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an samstags und sonntags herausgegeben. Der Preis ist gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Stämmliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:	Expedition und Redaction:	Gebühren
Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 30 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Länge halber dem Auftrage beizufügen.	Leipzig, Sternwartenstrasse 46.	für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10%.

No. 8.

Leipzig, den 15. April 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Mai erscheint, werden **bis spätestens 28. April** früh erbeten. **Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten**, welche in dem laufenden Quartal in Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct unter Kreuzband gratis u. franco** zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 7 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse **gratis und franco** erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Es wird immer mehr Gebrauch, den Insektenhandel und entomologische Sammlerische Unternehmungen in die Form von „Vereinen“ zu kleiden, als in anderen Sammlungsarten, z. B. der Briefmarkenliebhaberei schon längst üblich ist. Einem solchen neuen Unternehmen begegnen wir in der **Zeitung entomologica**. Internationaler Entomologenverein unter der Präsidentschaft von Fritz Röhl, welche den Zweck hat, gegen einen mit der Anmeldung eines Jahresbeitrags den Mitgliedern die Vergrößerung ihrer Sammlungen durch Kauf und Tausch zu ermöglichen und dem so fühlbaren Mangel an entomologischer Litteratur durch Herausgabe einer neuen Zeitung **„Zeitung entomologica“** abzuheffen. „Das Vereinseigenthum soll aus der von Mitgliedern des Vereins freiwillig überlassenen Litteratur bestehen.“ Eine Vereinskasse existirt obensowenig, als eine andere Vorstandschaft; wenigstens ist in den Vereinsstatuten keine Andeutung von einer solchen, noch ist der Möglichkeit einer Neuwahl etc. — Die Zeitung des Vereins, welche in jeder Nummer vorliegt, bringt einen Sammelbericht aus der Eldar-Steppe (Lukasos) seitens A. Sulima von Ulauowski's, eine Einführung in die Kenntnisse der Psyche (Schmetterl.) von Ch. Corcelle, eine Note über die Raupe **„Lophophora Sortia II“** (Spanner) von O. Habich, und Bemerkungen über **„Das Atropes betr. seine Heimath“**, von Fr. Röhl, alles populär gehalten und

darum von der Börse gern begrüßte entomologische Speise, denn, wie bereits früher erwähnt, erblickte sie in ihr die Förderung der Insektenliebhaberei, auf welcher die Insektenkunde basirt. — Damit aber kann man sich nicht einverstanden erklären, dass Dr. Ferd. Rudow in dem neuen Blatte **Neubeschreibungen von Ichneumoniden** publicirt. Für dieselben würde sich wohl un-ehrer ein Platz in einer der entomologischen Zeitungen gefunden haben, welche sich speciell mit der Herausgabe von descriptiven Arbeiten beschäftigen z. B. **Stettiner, Wiener, Berliner oder Deutsche entomol. Zeitungen, Mittheil. d. Schweiz. entom. Gesellschaft, etc.** Das Bestreben der Entomologen, darin stimmt die Börse mit dem seit Jahren von Berlin aus betonten Ansichten vollständig überein, muss dahin gehen, die beschreibende Litteratur zu centralisiren, nicht aber immer noch mehr zu zersplittern.

Von weiteren händlerischen Offerten lagen der Börse vor: **Cataloge antiquarischer Litteratur** von K. Theod. Völcker, und ein neues **Mikrotom (Zerkleinerungsapparat)**, welches empfehlenswert erscheint. Es wird von Deyrolle in Paris auf den Markt gebracht. Freilich ist es nicht für jeden Privatmann erschwinglich, denn der Preis beläuft sich auf 200 und 300 francs.

Von neuen Publicationen ist u. A. eingegangen das **„Correspondenzblatt des entomol. Vereins „Iris“ Dresden, Heft 3.** — Dresden ist vor allen deutschen Städten am reichlichsten mit Correspondenzblättern versehen.

zu bilden, denn es besitzt einestheils die reichsten Schmetterlingssammlungen, welche sich durch fast tagtägliche frisch eintreffende Sendungen stets vermehren, andererseits tüchtige, und den wohl besten Kenner der Lepidopteren; es geht deshalb das Bestreben der „Iris“ ansehnlich auch dahin, in ihrem Correspondenzblatt den Mittelpunkt der lepidopterologischen Litteratur in Deutschland zu schaffen.

Die ganze Ausstattung des neuen Heftes berührt sympathisch und wird dasselbe allgemein gern aufgenommen werden. Das Werkchen beginnt mit einer Abhandlung Dr. Er. Haase's über „zwei Schmetterlings-Zwitter“, welcher sich die Neubeschreibung eines Nachtschmetterlings, *Agarista Pagenstecheri* Röber anschliesst. Ihr folgt: Dr. A. Pagenstecher: *Heteroceriden der Insel Ceram, mit 4 Neubeschreibungen*; „Neue Tagsschmetterlinge der indo-australischen Fauna“ von Joh. Röber, (ca. 60 neue Arten und Varietäten).

„Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna der Aru-Inseln“ von C. Kibbe; „Dittapparate indo-australischer Schmetterlinge“ von Dr. Er. Haase; und „Ueber das Aufweichen grosser Schmetterlinge“ von J. Röber. V. Tafeln in Lichtdruck sind den Arbeiten beigegeben.

Auch in der Insektenwelt der Vorzeit wird jetzt fleissig gearbeitet. Die Arbeiten Sam. H. Souders „Fossile Schmetterlinge“ und die vorweltlich geflügelten Insekten Amerikas (1885) reihen sich neuerdings. Die Aehnlichkeit unserer Schmetterlinge in der Secundär- und Tertiärperiode“ von Dr. P. Oppert heim (Berlin, Friedländer) und „Les insectes fossiles des terrains primaires von Ch. Brongniart an. Während bis 1878 nur ungefähr 120 vorweltliche Insekten-Arten beschrieben waren, sind jetzt an die 1300 bekannt.

Dr. G. Haller, Naturforscher zeigt hiernit seinen bisherigen Kunden, Korrespondenten und entomologischen Freunden an, dass er sein Domizil von Zürich nach Bern, Gurtengasse 3 verlegt hat. So viel es in seinen Kräften steht, wird er auch von hieraus besorgt sein, seine verehrten Kunden auf's Beste zu bedienen. Bestimmungsarbeiten zu 15 Frcs. die Centurie werden zu jeder Zeit entgegengenommen. Richtig bestimmte **Texanische Coleopteren** von 9 Frcs. an die Centurie, **europäische Coleopteren** (gleichfalls bestimmt und zahlreiche Seltenheiten enthaltend) von 7,50 Frcs. an. **Exoten** jeder Provenienz zu 10, 12, 15 u. 20 Frcs. die Centurie Schweizer-Lepidopteren gespannt und bestimmt zu 8 Frcs. die Centurie. 848]

Dr. G. Haller, Bern.

Befr. Eier v. *Viola* 75 ϕ . Dispar 30 ϕ per 100. A. Perny 30 ϕ per Dtz. giebt gegen Marken ab. [847
Rudolph Lassmann, Halle Stög 6.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in

Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager **non ganz richtig bestimmter**, tadelloser präparierter

Insekten.

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Befr. Eier v. *Viola* 75 ϕ per 100 St. Sph. Ligustri 20 ϕ u. A. Perny 30 ϕ per Dtz. giebt gegen Marken ab Rudolph Lassmann, Halle a./S. Stög 6.

Eier von Val. Jaspides à St. 5 ϕ verkauft O. Wahnes, Naumburg a. d. S.

Carabus caten. v. Korzevici à 4 \mathcal{A} . *Chrysocara aur.* v. cupreiventris verus, blau, à 8 \mathcal{A} bietet [876

K. V. Steigerwald, Chotéboř, (Bohemia).

Zu verkaufen:

1 Insektenschrank mit 36 Schubladen. 50 cm. hoch, 60 cm. breit, alle aus gezeichnet gearbeitet mit Glasdeckel. Rössler, Wiesbaden, Friedrichstrasse. 872]

Zu verkaufen. Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:

94 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798	"	Aves.
342	"	Avium ova.
81	"	" nidi.
22	"	Reptilia.
40	"	Pisces.
191	"	Crustacea.
3473	"	Coleoptera europea.
2829	"	" exotica.
1453	"	Lepidoptera europea.
914	"	" exotica.
349	"	Erucae.
942	"	Hymenoptera.
260	"	Diptera.
175	"	Orthoptera.
129	"	Neuroptera.
300	"	Hemiptera.
1437	"	Conchilia.
41	"	Arachnoidea.
53	"	Asterioidea u. Echinidea.
116	"	Zoophyta.
38	"	Skelette von Wirbelthieren.
99	"	Insekten-Metamorphosen.
830	"	Mineralien u. Petrefacten.

Gefl. Anfragen beantwortet franco gegen franco.

J. Schaitter & Co. zu Rzeszow in Galizien.

850]

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkenditz-Leipzig,

Etablirt 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel

von 4—17,50 \mathcal{A} , netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit

tiefer Torfrinne von \mathcal{A} 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradoren. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.

Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680

Soeben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ. Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Falter

aus Ostindien

Papilio, Danaus, Argynnis
Charaxes suche billigt zu verkaufen oder gegen bessere Europäer zu tauschen.

Franz Ricken, Bochum.
Wittenerstrasse 40.

Abzugeben:

Soeben frisch aus ihren Heimathländern erhaltene Cocons von *Cecropia* à 50 ϕ , *Cynthia* à 30 ϕ , *Perny* à 20 ϕ .
Käfer: *Desmocerus cyaneus*, *Tetraglyphthalmus*, *Chrysocara auratus*, *Tetraglyphthalmus* à 30 ϕ , *Helobia imperialis* à 10 ϕ .
Sämmtliche Sachen auch tauschweise. Voraussichtlich später Eier von *Cecropia*, *Cynthia* u. *Perny*, sowie Puppen von *Aporia Crataegae* und *Limen* Sibylla. H. Jammerath, Melle. 862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

862]

preis à Flacon 1,50 M.
 ungleich empfehle ich meinen
 unerschöpflichen Patent-Leim zum repariren
 von Defekten bei Lepidopteren. Der
 Leim hinterlässt weder Glanz noch
 irgend ein Merkmal einer Reparatur.
 Preis à Flacon 1 M.
 Gegen vorherige Einsendung in Baar
 oder Briefmarken zu beziehen durch
 Ludwig Merten, Leipzig

bis 2 Exemplare von „Trachy-
pays Zetterstedtii Gyll.“ zu kaufen.
Offerten erst mit Angabe des
Preises zu richten an [860]
V. v. Röder in Hoyman-Anhalt).

dipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei con-
tem Winde zu verhindern, welches
Naturaliensammlungen verdirbt,
in die Fabrik in Dresden, Reis-
str. 23, Dr. Schaufuss.
die grössere Sendung

Mecopteren, Hymenopteren, Dip-
 tero-Pseudoneuropteren, Orthopteren
 Hemipteren erbittet [832
 A. Seckase, Neu-Ruppin.

Hute und Schädel tadellos weiss,
 haben ein bei
 W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

erzöglichste Qualität, 28 cm lang,
11 cm breit, 1 1/4 cm stark. 60 Platten
in 5 Kilo-Packet incl. Francatur
Verpackung 3 M.
erstend gegen Nachnahme; nicht
zurücksendende Sendungen nehmen zurück.
H. Kreys, Hannover.

Carbolspiritus zur Vernichtung und
Unscheinbarmachung
Schimmels auf Insecten, sowie
Reinigung und zum Aufweichen
von Versanden die Flasche incl.
Stück frei, gegen Einsendung von
10 Brim, dazu Carbolzerstäuber
42

W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Präsident, Reissiger Str. 23.

Auslegen von Insektenkästen,
lang, 8 cm breit und 1 cm
pro 100 Stück 4 $\frac{1}{2}$ excl. Em-
ballung abzulassen:
Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Allen werthen Interessenten zur Nachricht, dass ich öffentlich wegen Torfplattungen nicht im Stande bin, diesen zu liefern. Wenn der Vorrath von Torfplattungen vorhanden, erfolgt Ankauf in diesem Blatte.

Neuber,
Peterson, Prov. Holstein.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

38

starke

eingesendet.

142

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pneht: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 *M.*, sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 *M.* [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

In meinem Verlage ist erschienen:

in systematischer Ordnung von

Wilh. Meves.

8°. broschirt. Preis 1 Mark. Gegen Einsendung von 1 M 10 $\frac{1}{2}$ in Briefmarken erfolgt das Buch franko unter Kreuzband

821] Wilh. Schlüter in Halle.

Das 3. Heft vom

ist erschienen u. vom Vereinssecretär, J. Röber in Dresden, Dürerstr. 40, III. Et., sowie durch die Hofbuchhandlung von Zahn & Jänsch in Dresden, Schlossstr. zu beziehen. Preis 6 $\frac{1}{2}$.

Inhalt: Vereins-Nachrichte. — Dr. Erich Haase: Zwei interessante Zwitter. — J. Röber: Ein neuer Nachtschmetterling von Ceram. — Dr. A. Pagenstecher: Heterocera der Insel Ceram. — J. Röber: Neue Tagsschmetterlinge der indo-australischen Fauna. — Carl Ribbe: Beitrag zur Kenntniss der Schmetterlingsfauna der Aru-Inseln (Heteroceriden von H. Dr. A. Pagenstecher bearbeitet). — Ed. G. Honrath: Eine neue Morphine aus Coleobes; — Dr. Erich Haase: Duftapparate indo-australischer Schmetterlinge, I. Rapsch. — J. Röber: Ueber das Aufwachen grosser Schmetterlinge. — Inscratio. (84)

Dazu 4 Tafeln.

mit Käfersammlern wünscht anzuknüpfen und ersucht um Zusendung von Verzeichnissen überzähl. Stücke.
Dr. O. Lohse, Potsdam,
839] Neuer Markt 2

Tadellos erhaltene u. präparierte
Europ. Schmetterlinge
und präparierte Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden. Reissiger Str. 23.

Befr. Eier von A. Tau 100 St.
2 H, auch in Tausch. [852]
Fr. Büsgen, Weilburg a. d. Lahn.

von Bomb. Crataegi L., Endr. ver-
sicolora O. u. Agl. tau L. giebt jetzt
ab und später voraussichtlich Eier
von Harp. bicuspid Bkb. [855]
Dr. M. Standfuss,
Fluntern per Zürich (Schweiz)

aller Länder sucht zu kaufen oder
tauschen **E. Brenske,**
846] Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Nach mehrjährigen Versuchen ist es mir endlich gelungen, eine Flüssigkeit herzustellen, welche Raupen und wahrscheinlich auch Cölenteraten, sowie andere niedere Thiere, dauernd in natürlicher Form u. Farbe erhält. Da ich nun möglichst viele Arten conserviren möchte, bitte ich um Zusendungen lebender Raupen u. deren Puppen, auch von exotischen Arten. Sendungen mit Preisangabe sind zu richten an

Emil Wiese, Präparator,
am naturh. Museum, Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss sonst **E. Kloeke**.
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer } **Käfer,**
exotischer }
europäischer } **Schmetter-**
exotischer } **linge,**
aller anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 *M.* an
in jeder Preislage billigst.

Auch in einzelnen Exemplaren gibt grosse reine ungenadelte *Dytiscus* la-
tissimus, à 25 ¢ etc. (siehe Nr. 5 der
Börse) ab. Bei Abnahme von 100
Stück billigere Preise und Zugabe von
15 Paar *Dyt. marginalis*, 10 P. di-
midatus, 5 P. circumcinctus, 5 P.
Röseli. Andere hiesige Coleopteren
billig. (87)

Rosenberg in Westpr.
r. Mülverstedt.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weitpostversandgeschäft,
prämiert im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an [324]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 10 &. Antwort gegen Marke.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstroph, H., Lépidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lépidopteren-Fauna des Achal-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grshimallo, Lépidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittlung des Kauf- u. Tausch-
Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, er-
scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
sämmliche Postanstalten zum Preise von 75 ¢
pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciiren, erhalten das Blatt
direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 ¢.

Berge's Schmetterlingsbuch,

6. (neueste) Aufl., fein gebunden und gut erhalten, wird gegen Einsendung v.
15 M. fr. zugesandt.

Adr. in d. Exped. unter Chiffre Th. G. 200.

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaften
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Erscheint seit 1868. Jährlich 52 Nr. Preis 10 M. Auflage 1500

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaften sich interessirend
Kreisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenst
Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nie
leicht an anderem Platz.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12½ Pf.).
Beilagegebühr M. 15. —

H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Fam ili,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Hauser Kanarienvogels.
einsorgan von 36 deutschen Ka-
rienzüchter-Vereinen. Preis 10
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Mon.
Die 3gespaltene Zeile 20 ¢. Probenummern gratis und franco.

Verlag

der
Insekten-Börse.
Central-Organ

zur
Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilt sich sehr
rege sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.

Preis-Contante und Beilagen
werden geschmackvoll und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

→ Buchdruckerei ←

Berch-
Illustrations- u.
Bauzeichn.
Differenzen,
Proteste,
Preis-Contante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handel- u. Gewerbebetriebe.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
sowie für
Geschäftsverträge
aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag

des
Krystallpalast-Anzeigers

zu

Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablisement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannt entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement mit directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Rédaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Bellige, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 9.

Leipzig, den 1. Mai 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Mai erscheint, werden bis spätestens 13. Mai früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **PERSON** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Ein Oestern, so recht für die Insektenliebhaber! Der Gedanke wird manchem unserer Leser gekommen sein und mit Spiritus- und Kali-Flasche, Kötscher und Sieb, Brecher, Schachteln und all' den unheimlichen Gerätschaften wird er ausgeflogen sein in die erwachende (soweit er in einer glücklichen Gegend wohnt, wo dieselbe noch nicht „Verschönerungsvereine“ verunzucht worden ist), um die erste Ausbeute zu erlangen. Möge sie überall recht reichlich ausgefallen sein! d. h. werthvoll, denn die Zahl der Stücke verleihet ja dem Sammlerergebniss nicht den Schein, sondern die relative Seltenheit der Arten. — Das wird so mancher Leser, namentlich Lepidopterophile, einsehen, der noch heute seine Vorarbeiten voll der gewöhnlichen Arten von der vergangenen Saison her und die letzteren nicht los wird, da das Angebot bei den wenigen Andern grosser Massen gemeiner Thiere ein so grosses war. Alle seine Arbeit ist nun umsonst gewesen! Umsonst hat er die Schmetterlinge gejagt, er hat die Raupen eingetragen, sie gefüttert und gepflegt, umsonst hat er ihnen gepflanzt (was ja Manchem recht sauer wird). Bis zur nächsten Zeit wird Vieles, wenn nicht Alles verdorben sein, dafür sorgen Milben, Käfer, der Staub der mit Torf ausgelegten Kästen, Licht, Luft, Feuchtigkeit und wie die Kobolde des „Zahnes der Zeit“ alle heissen. — Entschuldigst du deshalb „eine Bitte“, welche die Insektenwelt“ von dem Beginn der Fangzeit an die Sammler richtet, die Bitte um Güte! Der Sammler werde nie zum Verwüster! „Nehmen wir nur O. Sammler in Deutschland an, von denen jeder wenigstens 100 Falter los vermischt, so macht das in einem Jahre eine Million aus. Welche Gemeinschaft könnte diese in einem Jahre haben!“ Die Zahl 10000 ist ungeheuer wohl zu hoch gegriffen, an der Sache ändert dies aber nichts. — Das ungleich schwerere Arbeit als die Schmetterlingsfänger haben die Sammler mit dem „Bestimmen“ der Arten, ja es wird wohl nicht mit Unrecht behauptet, dass $\frac{1}{10}$ der Coleopterophilen nicht im Stande ist, sich Thiere alle selbst zu bestimmen, und zwar richtig zu bestimmen. Vollen darum auf ein, wenn auch wenig lohnendes aber desto dankenswerthes Unternehmen der altbekannten Naturalienhandlung L. W. Schaubert E. Klocke nochmals specieller aufmerksam machen. Von dieser ist vor Kurzem eine über 1000 Nummern enthaltende Liste deutscher herausgegeben worden, welche sie speciell als Bestimmungsexemplar 100 Stück mit 9 Mark abgibt. Da die Thiere alle tadelloso und erschöpfend determinirt sind, wird die Gelegenheit, sich namentlich die neuen zu completiren gewiss manchem Sammler sehr willkommen sein. In neuerer Literatur erwähnen wir einen Aufsatz J. L. Austauts über

die specifischen Unterschiede der Deilephila-Arten, welche er vor Allem in der Zeichnung der Oberflügel findet. (Natural.) An demselben Orte beschreibt Dr. Bonnet zwei afrikanische Orthopteren als neu: Pterolepis Gessardi, Rhacocleis maura. — In der C.-R. den Belg. ent. Ges. beschreibt E. Simon 12 neue exotische Spinnen. E. Candèze giebt eine Uebersicht über die Arten der Elateridenattung Chalcolepidius mit 7 Neubeschreibungen. A. Pseudhomme de Borne einen schätzenswerthen Aufsatz über die belgischen Isopoden (Asseini) mit Abbildungen. Ed. Fleutiaux ferner beschreibt eine Anzahl Cicindeliden als neu und J. L. Weyers spricht in einer längeren Note über die Verwendung des Mikroskops in der Entomologie. Vielleicht kommen wir auf diese letzteren Anslussungen gelegentlich ausführlicher zurück.

Entomologische Mittheilungen.

Entomologischer Verein zu Halle. *)

„Sektion Laucha: Agyrtos castaneus Payk. in den ersten Tagen des Monats April Abends bei Sonnenuntergang fliegend zahlreich eingefangen. (Näheres siehe in Nummer 5 des Correspondenzblattes des entomologischen Vereins zu Halle unter „Bemerkung über das Vorkommen von Agyrtos castaneus P.“)

„Sektion Dessau:“ Von Asteroiscopus pubescens Esp. Paarungen erzielt, auch sind Räuptionen bereits ausgeschlüpft, Biston hispidarius S. V. dieses Jahr zahlreicher als sonst, von Endromis versicolora L. aber wenige Stücke nur aufgefunden. Lebia crux minor L. einzeln, beide Spezies der Gattung Panagaeus Latr. aber äusserst zahlreich unter Rinde von „Flosshölzern“ in der Elbe, Attagenus 29-guttatus F. einzeln am „Elbpavillon“.

„Sektion Stendal:“ Im Jahre 1885 den Bockkäfer Purpuricenus Koehleri L. erbeutet. (Näheres siehe in Nr. 5 d. Corr.-Bl. d. ent. Ver. z. H. unter „Verzeichniss der im Gebiete der „Sektion Stendal“ beobachteten Bockkäfer“).

Postsendungen beliebe man zu adressiren: „Entomologischer Verein in Halle (Saale)“.

*) Der Verein zählt jetzt über 100 Mitglieder in über 30 Orten; in 12 Städten bestehen bereits „Sektionen“.

L. W. Schauffuss,

sonst E. Kloeke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Habe in Vorrath:

Sammelschachteln von Blech in drei Grössen à 50, 60 u. 70 $\frac{1}{2}$.

Schmetterlingsnetze zum Zusammenklappen à 1 $\frac{1}{2}$.

Spannbretter zum Verstellen, je nach Grösse 1 $\frac{1}{2}$ bis 1,50 $\frac{1}{2}$.

Puppenbestäuber 60 $\frac{1}{2}$.

Ferner:

Schulsammlungen u. Schülermustersammlungen

aller Insektenordnungen.

Dr. O. Krancher, Leipzig.

Carolinenstr. 20, II.

Carabus grönlandicus Dej.
I. à 2 $\frac{1}{2}$.

Carabus grönlandicus Dej.
II. à 1,25 $\frac{1}{2}$.

gegen Einwendung des Betrages giebt ab: H. B. Möschler, Kronförstchen

bei Bautzen.

Gegen baar giebt ab:

Erw. Raupen v. Eupr. Pudica 25 $\frac{1}{2}$.

Puppen v. Bomb. Alpicola 40 $\frac{1}{2}$ und Cneth. Pityocampa 13 $\frac{1}{2}$.

E. Wagner, Nizza, Rue Amérique 5.

Gorilla Schädel,

♀, ferner: Dendraspis angusticeps, Smith. Elaps corallinus Var. circinalis, D. B. Hapsidophrys coeruleus, Fischer. Gammatophora barbata, Kp. Monitor niloticus, Hemidactylus mabouia, Gr. Elaps parvulus, D. B. Ostracion nasus, Block.

zu verkaufen

Th. Wundram, Hamburg.

Augustastr. 12, II.

Forstwissenschaftliche Insekten-sammeln, Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Pflanzstecken

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,

Dresden, Reissiger Str. 23.

Preislisten

über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Pseudoneuropteren, Orthopteren und Hemipteren erbitet

A. Sechase, Neu-Ruppin.

Zu verkaufen. Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:

94 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798 "	1153 "	Aves.
342 "	679 "	Avium ova.
81 "	84 "	" nidi.
22 "	26 "	Reptilia.
40 "	46 "	Pisces.
191 "	217 "	Crustacea.
3473 "	7589 "	Coleoptera europaea.
2829 "	3919 "	" exotica.
1453 "	2526 "	Lepidoptera europaea.
914 "	1142 "	" exotica.
349 "	356 "	Erucae.
942 "	1787 "	Hymenoptera.
260 "	549 "	Diptera.
175 "	227 "	Orthoptera.
129 "	197 "	Neuroptera.
300 "	678 "	Hemiptera.
1437 "	3156 "	Conchilia.
41 "	48 "	Arachnoidea.
53 "	64 "	Asterioidea u. Echinoidea.
116 "	129 "	Zoophyta.
38 "	40 "	Scelette von Wirbelthieren.
99 "	128 "	Insekten-Metamorphosen.
830 "	833 "	Mineralien u. Petrefacten.

Gefl. Anfragen beantworteten franco gegen franco.

J. Schaitter & Co. zu Rzeszow in Galizien.

Complete

Ausstattung zum Coleopterensammeln,

bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Stricksack, Käfersieb neuester Construct., Stock sammt Zwingen, einer gefüll. Sammelschachtel u. einer Sammelflasche; alles zusammen blos 10 $\frac{1}{2}$.

Pa. Insektennadeln,

Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stärken, schwarz od. weiss per mille 2 $\frac{1}{2}$.

vorzüglichster Qual. pr. 100 Stück
Nr. 1. $\frac{1}{2}$ 3. Nr. 2. $\frac{1}{2}$ 3.35.
Nr. 3. $\frac{1}{2}$ 3.65.

Torfplatten



Klebzettelchen



zum Präp. von Coleopt. Minutien pr. Carton 5 $\frac{1}{2}$.

In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preisecourrant (48 Seiten stark) wird auf Verlangen gratis u. franco zugesandt.

R. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbarsbachgasse 38.

Oufs Fécondes de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 60
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cécropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Cricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule.	2 00

579]

Diminution pour les œufs pris par cent.

E. Lassmann, Halle a. S.

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut

pfeihl: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, pro St. 5 $\frac{1}{2}$, sowie

Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in

498 NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Verkaufe

Schmetterlings-sammlung,

in polirtem Glaskasten und hochfeiner Exemplare in den verschiedensten Arten, auch zwei amerikanische dabei für 15 $\frac{1}{2}$ Tausche nicht.

Bei Anfragen bitte Freimarken.
880] C. Wolf jr., Richtenberg-Pommern.

Gesunde Puppen

Bombyx Rubi

à Stück 25 $\frac{1}{2}$.
Dr. O. Krancher, Leipzig.
Carolinenstr. 20, II.

Eier

von Sat. Pavonia pr. 100 Stck. 1 $\frac{1}{2}$.

Puppen

von Bomb. Rubi à Stck. 15 $\frac{1}{2}$ giebt gegen baar ab

883] Carl Fleischer, Zschopau

Puppen.

Das. selenitica à 25 $\frac{1}{2}$ offerirt

Herm. Wetzel, Gera (Reuss)
887] Nicolaib. 2.

Kräfftige, lebende Raupen
von Melit. Aorinia, Melit. Graepont. Crataegi, Dasych. Fascelina, Dutzend 40 $\frac{1}{2}$ in Briefmarken.

Eier

von Not. Dodonaea, Antiqua u. P. bunda, Sm. Ocellata und Populi.

Auch im Tausche gegen Lepidopteren

J. Breit, Düsseldorf
886] Cavallierstr. 26

Eier

von Agr. Euphorbiae à 1 $\frac{1}{2}$.

Raupen

von Agr. Signum, Brinnia, Con. à 5 $\frac{1}{2}$. Triangulum, Angur, Nebula à 3 $\frac{1}{2}$.

Puppen

von Ses. Tipuliformis, Agr. Signum à 10 $\frac{1}{2}$. Triangulum à 5 $\frac{1}{2}$. Maura à 30 $\frac{1}{2}$. Cuc. Asteris à 10 verkauft.

C. Wahnes, Naumburg a. d. S.

Muscaformis à St. 60 $\frac{1}{2}$.

Muscaformis à St. 40 $\frac{1}{2}$.

Puppen

von Ses. Asiliformis à St. 60 $\frac{1}{2}$.

Muscaformis à St. 40 $\frac{1}{2}$.

Raupen

von Call. Hera, Eizucht, à St. 30 Dtd. 3 $\frac{1}{2}$.

excl. Porto gegen vorher. Einsende des Betrages oder Nachnahme.

A. Koltzsch, Loschwitz b. Dresden

Gesunde Raupen:

Quercus 5 A
Potatoria 8 0
y. Fascelina 8 0
e. Conigera 10 0
Augur 10 0
et ab 10 0

G. Obenauf, Zeitz,
Langestr. 4

Deutsche Käfer!

ca 179 über richtig bestimmte,
solose Thiere, (100 Stück 9 Mark)
sonst erst
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Tausch oder gegen baar: Raupen

Call. dominula 1 A. Arct. villica
Arg. Triangulum pr. Duz. 30 A.
müthlich erwachsen, giebt ab.
Badung, Braunschweig, Petistr. 1.

Melolonthiden

Landler sucht zu kaufen oder
E. Brenske,
Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L'Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
deux mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Paris de l'abonnement pour l'étran-
ger. 2. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
natürlich zusammengestellte Samm-

Käfer,
Schmetter-
linge,
andere Insekten,
Mollusken etc. etc.

in jeder Preislage billigst.

Geweih

geschichtl. Alterthümer
zu kaufen oder gegen europ.
Coleopteren, mikroskop. Präpa-
rate zu tauschen
Fr. Bauer, kgl. Baupinspector
in Gilm (Westpr.).

Attacus Atlas,

Exemplare direct von Sumatra
K. V. Steigerwald, Chotéboi
(Bohemia).

Seltene Lombrusarten

präparierten Stücken bietet in
ihm gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Fludern-Zürich,
Schweiz.

Willh. Schlüter in Halle a/S., Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sinnreicher
Tang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Catalogo gratis und franco. [1867]

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 A., netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfkante von 4 0,70 1,60.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachahmung.

Sieben, erschien und wird gratis und franco verschickt

Preisliste europ. Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prospekt, No. 7. Log. No. 12.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weitpostversandgeschäft,

prämiirt im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerhaken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Stiss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an, 1891
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 A. Antwort gegen Marko.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

In unserem Verlage erschienen und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

raoués par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Petersburg 1854. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte

de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lépidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche colorée.
Grumm-Greshmalo, Lépidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnées dans ce volume.

Die von Dobray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

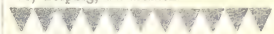
Präparator
sucht als Allein- oder Mit-Reisender
dieses Faches nach:
Antiquar, J. Expedition, Post-
reste, Neubau Wien.



Sache zu tauschen

grosse exot. Käfer gegen schöne
Gassil, indische und afrikanische
Schmetterlinge. [1845]

Offerten beliebe man an die Ex-
pedition d. Insektenbörse unter E. F.
100, Leipzig, zu richten.



Wo kauft man Insekten-
nadeln aller Stärken in glei-
cher Grösse von 4 cm?

Gefl. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. Bt. unter M. A.
100 erbeten.

Gesucht werden

Bernstein- einschlüsse

in Tausch geg. Käfer, Schneefalgen
oder andere Thiere

Dr. Schauffuss, Dresden.

Tauschverbindung

mit Käfersammlern wünscht anzu-
knüpfen und ersucht um Zusendung
von Verzeichnissen überzahl. Stücke.
Dr. G. Lohse, Potsdam.

Neuer Markt 2.

Behr, Bier von A. Tau 100 St.

2 A., auch in Tausch. [1852]

Fr. Büsgen, Weiburg a. d. Lahn.

Dipteren, Schornsteinaufsatz, um
das Rauchen bei con-
trärer Winde zu verhindern, welche
die Naturaliensammlungen verdirbt,
liefert die Fabrik in Dresden, Reiss-
iger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
12 cm breit, 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 A.

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehmen zurück.
[788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen,
24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm
stark, pro 100 Stück 4 A. excl. Ein-
ballage hat abzulassen:

Willh. Schlüter, Halle a/S.

Allen werthen Interessen-
ten zur Nachricht, dass ich
augenblicklich wegen Torf-
mangel nicht im Stande bin,
Platten zu liefern. Wenn
wieder Vorrath von Torfplat-
ten vorhanden, erfolgt An-
zeige in diesem Blatte.

G. Neuber,

Uetersen, Prov. Holstein.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm A.
Tabl. 80 A. zu haben bei:
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammengestellt von
Eugen Dobiasch, Gaspic Croatia.

Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. ostr. W. = 2.50 Mk. [885]

In meinem Verlage ist erschienen: [821]

Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der paläarktischen Region vorkommenden Arten

in systematischer Ordnung von

Wilh. Meves.

8°. broschirt. Preis 1 Mark. Gegen Einsendung von 1 Mk 10 Pf. in Briefmarken erfolgt das Buch franco unter Kreuzband. Wilh. Schlüter in Halle.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittlung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 Pf. pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annoncieren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Pf.

♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂	♂
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀
♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀	♀

Je 100 Stück dieser Geschlechts- tafeln kosten 1 Mk. Jede Tafel ent- hält (siehe nebenan) 100 Zeichen.

Zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 Mk. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Berge's Schmetterlingsbuch,

6. (neueste) Aufl., fein gebunden und gut erhalten, wird gegen Einsendung von 15 Mk. Irre. zugesandt.

Adr. in d. Exped. unter Chiffre Th. G. 200. [870]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Erscheint seit 1868. Jährlich 52 Nr. Preis 10 Mk. Auflage 1500.

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaften sich interessierenden Kreisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenen Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nicht leicht an anderem Platz.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wiederholung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) — Beilagengebühr M. 15. — [871]

H. Laupp'sche Buchhandlung, Tübingen.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie.

dem darf empfohlen werden die von 1886 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 Mk. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [321]

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Ver- einsorgan von 36 deutschen Kana- rienzüchter-Vereinen. Preis hal- jährlich incl. Franco-Zusendung 1 Mk. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 Pf. Probenummern gratis und franco.

Verlag

Insekten-Börse.

Central-Organ

zur Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilte sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen werden geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

—> Buchdruckerei. <—

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck
Zifferationen, Proofs, Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für Handels- u. Gewerbebetrieb.
Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Geschäftszweige aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag

Krystallpalast-Anzeigers

zu Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärtig die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt- Etablissement monatlich ca. 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 Mk. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondences.

Central-Organ

Corrispondenza Italiana.
Corrispondenza spagnola.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise ar. spanischer u. ital. Sprache herausgegeben. **Gratis und franco** per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. **Kleinere Insertionsbeträge** sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 H.

No. 10.

Leipzig, den 15. Mai 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Juni erscheint, werden bis spätestens **28. Mai** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt zu dem betreffenden Quartal **direct unter Kreuzband gratis** u. **ausgesandt**. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu senden, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte PERSON** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die Goldbeutel der Herren Entomologen werden wohl nächsten stark in Anspruch genommen werden. Nicht für Naturalien, sondern für ein neu konstruirtes Mikroskop, welches alle anderen und die Lupe entbehrlieh machen soll. Die Freude, eine Homalota oder ein Ptenidium in 500facher Vergrößerung also etwa 1 Meter oder einen halben Meter gross vor sich zu sehen, wird Niemand entbehren können! Wie falsch müssen sich dann manche Aussagen herausstellen, wie wird man müheles die Zahl der Punkte auf den Fäden zählen können und — neue Arten festzustellen suchen: Harpalus aeneus mit 100 Punkten im äussern Streif, Harpalus aeneus mit 101 Punkten im Randstreif, Harpalus aeneus mit 102 Punkten im Randstreif — das wird die Freude, wenn das Namensgebe losgeht und dann jeder Beobachter behauptet, ein berühmter Autor werden kann — diese Gedanken drängen sich auf, wenn man liest, dass der belgischen entomol. Gesellschaft ein Insektenmikroskop von J. L. Weyers in Vorschlag gebracht worden ist, aus welchem auszugsweise folgende Notizen gegeben sind, da die Sache verdient allgemein bekannt zu werden und hoffentlich zu Diskussionen in den betreffenden Kreisen anregt.

Bekanntlich sind die jetzt üblichen Mikroskope für den Entomologen von viel mehr eine Qual als eine Freude, denn sie unterwerfen ihn so manigfachen optischen Täuschungen, dass er wenigstens in der beschreibenden Wissenschaft in den meisten Fällen in seiner Cylinderlupe seine Zuflucht sucht und wohl auch findet. Jedenfalls kommen bei der Untersuchung mit der Cylinderlupe optische Täuschungen, sobald man erst sehen gelernt hat, gar vor.

Das Unvollkommenheit des Mikroskopes nun abzuheften, macht J. L. Weyers folgende Verbesserungsvorschläge:

Das entomologische Vergrößerungsglas muss binoculär sein, also aus zwei nebeneinanderliegenden Röhren, in gleicher Art, wie die Stereoskope zum Anschauen eingerichtet sind.

Vortheile: 1. Der Apparat wird von grösserer „Durchdringlichkeit“ und zugleich bedeutenderer Klarheit, so dass also ein beliebiges Objekt, dessen feine Uuregelmässigkeiten aufweist, deutlicher zur Anschauung gebracht wird, als mit dem einröhrigen Mikroskope;

2. er bietet ohne Weiteres dem Beschauer eine getreue Wiedergabe der Gestalt und vermittelt so einen natürlicheren Eindruck von dem Gesamtaspekt des Objectes als lange Untersuchung durch das Monocul.

3. Das Beschauen eines Gegenstandes durch das Binocul wird das Auge bei Weitem nicht so anstrengen, als die durch das Monocul und wird dadurch eine länger andauernde Untersuchung ermöglicht, mit der ja wiederum der Vortheil der festeren Aufnahme in den Geist einerseits, andererseits die bestimmtere Feststellung der gewonnenen Beobachtungsergebnisse verknüpft ist. Namentlich für matte Objecte hält Herr Weyers das Binocul für vorzuziehen.

Die Vergrößerung soll eine bis 400fache sein. Für stärkere Gläser empfiehlt sich das Binocul nicht, doch genügt für den gewöhnlichen Gebrauch eine 150- bis 200fache und ist die Anwendung einer bedeutenderen beim Insektenuntersuchen, von Anatomie abgesehen, vorläufig gar nicht zu empfehlen.

Der Körper des Zukunftsmikroskopes soll beweglich sein; derart, dass er alle möglichen Stellungen, die horizontale eingeschlossen, annehmen kann. Der Apparat soll zwei solide Holzstützen oder Auflagen für die Hand, oder noch besser, für den Arm des Beobachters führen.

Soweit Weyers. Wir glauben nicht unterlassen zu sollen, darauf aufmerksam zu machen, dass heutzutage ein grosser Procentsatz der Menschen mit ungleichen Augen behaftet ist (z. B. rechts convex 14, links 40 im Glas trägt). Wird diesen nicht bei dem binoculären Mikroskop ein ganz anderes Bild von dem Objecte entstehen können?

Vor 30 Jahren hatte schon einmal der Optiker Engmann in Dresden ein Teleskop-Mikroskop construirt, welches wie das „Ferroh auf Reisen“ angewandt ward, nur dass man nicht Entfernungen von hundert oder tausend Schritten annahm, sondern etwa $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ Meter. Die Erfindung war ganz hübsch zur Belustigung und Kurzweil, für die Wissenschaft aber brachte sie nichts ein. — Dann fertigte ein Schlosser ein Mikroskop, welches das Präparat einer Schneckenauge, das etwa 3 mm breit war, derart vergrösserte, dass man glaubte, einen Strumpf einer wohlbeliebten Dame vor sich zu sehen. Der Apparat war halbmanshoch und gab die Objecte leider etwas dunkel.

Möge das neue Mikroskop grosse helle und klare Bilder geben. Wer macht weitere Verbesserungsvorschläge?

Ap. Cratægi Puppen,
à 15 ϕ , Dutzend 1,50 \mathcal{M} . B. Castrensis-Raup., Dutz. 35 ϕ . Porto extra.
911] H. Redlich, Guben.

Raupen

abzugeben von Dominula, à St. 5 ϕ .
Melit. Matura 5 ϕ . Taen. Gothica 5 ϕ .
Brot. Meticulosa 5 ϕ . Orrh. Vaccinii
5 ϕ . Puppen von Villica 10 ϕ . Eier
von Pernyi 100 75 ϕ . [913
Karl Fritzsche, Taucha b. Leipzig.

Raupen

v. Bemb. Hylæiformis, à 10 ϕ gegen
vorh. Einsendung v. Marken. [906
O. Kabisch, Berlin, Christinenstr. 27.

Puppen

von Das. Selenitica giebt tauschweise
ab, doch auch gegen baar, à 30 ϕ ,
à Dtzd. 2,50 \mathcal{M} . [909
K. Elchiep, Weimar.

15 Stück Urap. Sambucaria-Raupen,
ausgew. giebt ab gegen Schmetterlinge
920] Emil Jahn, Grotzsch.

Ed. Perret-Gentil,
11 rue Pierre Corneille II,
Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten
Carabus Monilis

in verschiedenen Farben-Varietäten,
gegen Austausch von Coleopteren aus
Deutschland, besonders Carabidae und
Cicindelidae. [899

Folgende Raritäten (Coleopt.)

sind abgebar:
Arthropterus Donovanii 15 \mathcal{M}
- Mac Leayi 20 -
Pentaplatarthrus pannosoides 8 -
- v. natalensis 10 -
Pausus Chevrolatii 4 -
- cucullatus 5 -
- granulatus 6 -
- Ravieri 2 40
- Klugii 12 -
- v. Latreillii 10 -
- turcicus 6 -
- curtisii 12 -

Ectrephes formicarius (Gnost.) 12 -
Tachypachys inermis (Cnab.) 24 -
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Eier von Bombyx Quercus, à Dtz.
20 ϕ giebt ab. [919
Carl Fleischer, Zschopau.

Puppen

von Cal. Dominula, à 10 ϕ , gegen vor-
herige Einsendung des Betrages. [905
Rud. Borlinghaus, Unterbarmen.

Gebe ab

in beliebiger Anzahl im Mai:
Eier Anth. Pernyi, 100 St. 1 \mathcal{M} .
Plat. Cecropia, 100 St. 3 30 \mathcal{M} .
Juni: Att. Cynthia, 100 St. 2,50 \mathcal{M} .
ohne Porto u. Verp. [916
H. F. Metz,
Alaunwerk bei Zeulenroda, Reuss.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.
Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559

Linnæa. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torrinne von \mathcal{M} 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfiehlt: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 \mathcal{M} . [498
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance
A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)
A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Cricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00
879] Diminution pour les œufs pris par cent.	

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapuschlangen 5 \mathcal{M} . Würfelnattern 2,50 \mathcal{M} . Scheltogusik 6 \mathcal{M} .
Dalmatiner Eidechsen 4 \mathcal{M} . Smaragdeidechsen 2 \mathcal{M} . Mauereidechsen 40 ϕ .
Zauneidechsen, 20 ϕ . Schildkröten 50 ϕ . Feuersalamander 50 ϕ . Täglich
neue Sendungen. [907

Verkaufe

eine

Macro-Sammlung

nur Europäer,

von 1340 Arten in zweithürigem
Doppelschrank, 40 grosse Kästen, ele-
gante Ausstattung, genau nach Stau-
dinger. Angeboten sehr entgegen-
903] Gymnasiallehrer Rode, Hameln.

Buprestiden- Sammlung,

125 Spec., 188 Expl., für 50 \mathcal{M} bei
K. V. Steigerwald,
Chottboi (Bohemia). [931]

Melolonthiden

aller Länder sucht zu kaufen oder
tauschen E. Brenske,
846] Potsdam, Kapellenbergstr. 9

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke
Dresden, Reissiger Str. 23, offeri
Systematisch zusammengestellte Samm-
lungen
europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } aller anderer Insekten,
Muschelein u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \mathcal{M} an
in jeder Preislage billigst

Guthfr. Eier:

Att. Pernyi 15 ϕ p. Dtz.
Mylitta 1,50 \mathcal{M} p. Dtz.
Plat. Cecropia 45 ϕ p. Dtz.

Raupen

(erwachsen) von
Arct. Purpurea, à 20 ϕ .
auch im Tausch. [91
Theodor Lehmann,
Zweibrücken, Pfalz

Saston Dupuy,

Noumes (Neu-Caledonien),
verkauft: Erd-Süsswasser-Muscheln
Insekten, von Caledonien und Neu-
Hebriden. Billigste Preise. [92

Gebe ab

im Kauf oder Tausch Raupen u.
Puppen von Agrot. Lucipeta, Orth.
Circellaris, Xanth. Fulvago, Orrh. Va-
cini, Orrh. Rubiginea, Bom. Quercu-
924] Wilh. Schweizer, Zeitz.

Zu vertauschen

6 Stück Raupen von A. Iris (Wer-
5 \mathcal{M}), gegen gute Raupen od.
Schmetterlinge. [91
Dr. Büsgen, Weiburg a. d. Lab.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
sicht Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig be-
kannt, tadellos präparierter

Insecten,
entlich Coleopteren, aller Erd-
e. ganze systematische Sammlungen,
andere forstwissenschaftliche und
wirthschaftliche, werden zu den
besten Preisen zusammengestellt.
Erfahrung mit höchsten Preisen prä-
t.)
grosses Lager von Säugethieren,
an, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Naturalien, für Schulen, Modelle aller
u. s. w.
Naturalien gratis u. franco.

forstwissenschaftliche Insek-
samml., Borkenkäfer in reicher
Zahl, sicher bestimmt, liefert,
und Umfang nach Uebereinkunft,
mit Frassstücken. [43]
W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Tausch!

facten geg. Insekten u. Mineralien.
H. Ewertz, Prüm (Eifel).

Suche

erfruchtete Eier von Smer. Tiliae.
Bieger,
Langendorf b. Rehmsdorf. [914]

Raupen:

querus. 3 5 5.
Potatoria. 3 5 5.
Lugata. 3 5 5.
Albipuncta. 3 5 5.
Lacipela. 3 5 5. [927]
11. in Tausch nach Ueber-
eint gibt ab.
Obenauf, Zeitz, Langestr. 4.

ymenoptera.

h empfehle die folgenden Collec-
tionen, welche aus Repräsentanten
reicher Familien zusammenge-
setzt und mit gedruckten Etiketten ver-
sehen sind:

Stück in 150 Arten	20 Mk.
" 250 "	40 "
" 300 "	50 "
" 400 "	70 "
" 500 "	100 "

Stück Bienen in 100 Art. 20 Mk.
" 150 " 30 "

St. Braconiden i. 50 Art. 20 Mk.
" 80 " 40 "

Dr. O. Schmiedeknecht,
Paderborn bei Kahla, S. Altenburg.

Herrn Entomologen zur Nach-
lass ich auch in diesem Sommer
entweder des Thüringer Waldes ver-
kauft und bitte um zeitige Bestellung.
Ich versende lebende Feuer-Sala-
man, Eidechsen, Blindschleichen etc.
Gustav Ehrhardt,
Schleusingen i. Thür.

Complete
Ausstattung zum Coleopterensammeln.
bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Streif sack, Käfersich neu-
ster Construct., Stock sammt Zwingen, einer gefüllt. Sammel schachtel u. einer
Sammeldflasche; alles zusammen bloss 10 Mk.

Pa. Insektennadeln,
Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stärken, schwarz od. weiss
per mille 2 Mk.

Torfplatten
vorzüglichster Qual. pr. 100 Stück
Nr. 1. Mk. 3. Nr. 2. Mk. 3,35,
Nr. 3. Mk. 3,65.

Klebzettelchen
zum Präp. von Coleopt. Minuten pr. Carton 5 Mk.
In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und
Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preiscourrant (48 Seiten stark) wird
auf Verlangen gratis u. franco zugesandt. [890]

R. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbersbachgasse 38.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,
Zoolog. Welpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Stüs-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 Mk. Antwort gegen Marke.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen
Mémoires
sur les

Lépidoptères
rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grishmaillo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.
Berlin, W., Carlstr. 11. R. Friedländer & Sohn.

Soeben erschienen und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ.
Coleopteren.
Eugen König, St. Petersburg.
Wosnessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter
Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einigungsorgan von 36 deutschen Kana-
rienzüchter-Vereinen. Preis halb-
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 Mk. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 Mk. Probennummern gratis und franco.

1 P. Ornithoptera Helena, gross u.
schön, desgl. 1 Orn. Cassandra, vor-
züglich schön, hat gegen baar oder im
Tausch gegen andere schöne reine
Exoten od. seltene Europäer abzugeben.
925) J. Timm, Greifenberg i. Pomm.

**Schmetterlings-
sammlung**

der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit
2200 Exemplaren in 32 Holzkasten m.
Glasdeckel 41 x 47, billig zu ver-
kaufen. Angebote erbitte: [900]
Boedicker,
Danzig, Holzschneidgasse 6.

**Seltene
Bombusarten**

in gut präparierten Stücken bietet in
Tausch gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Fluntern-Zürich,
Schweiz.

**Schmetterlings-
Sammlung.**

Eine reichhaltige, wohlgeordnete
Schmetterlingssammlung (circa 4000
Exemplare), aus dem Nachlasse eines
bekannten Entomologen (früher 1500 Mk.
dafür geboten), soll für den Preis von
400 Mk. incl. Schrank mit 32 Glas-
kästen verkauft werden. Adressen
unter Dr. R. H. postlag. Leisnig i. S.
erbeten. [918]

**Lepidopteren-
Seltenheiten.**

Bedeutend billig, frische und reine
Exemplare.

P. Alexanor 1,50; Th. Caucasica 2,00;
V. Medesicaste 60, 90; P. De-
lius 90; Anth. Tagis 3,00; Be-
lemia 1,00, 2,00; Glaucæ 2,00;
Bela 60; V. Ansonia 40; V.
Belezina 1,50; Eupheno 65; Zeg.
Meridionalis 4,50; J. Fausta
1,75; Th. Ballus 60, 90; Mau-
retanicus 3,50, 4,50; Lyc. Mar-
tini 2,50, 3,00; Abenceragus 3,
1,75, 2,50; Lim. Pupuli 1,25;
H. Hamza Ob. 2,00, 3,00; Van.
v. Vulcanica 5,00; D. Vespertilio 1,25;
Hypophæas 1,50; Celerio 5,00; Alecto
5,00; Nerii 2,00; Croatia 1,50; Zyg.
Zuleima 3,00; Anthyllidis 3, 1,75,
3,00; Puvonia 1,25, 2,00;
Algira 1,75; Cingulata 1,75; Spl. v.
Intermedia 6,00; V. Deschangi 15,00;
Aor. Alni 6,00; Agr. Speciosa 1,75;
V. Cobacca 1,00; Simplicia 1,00; Pius.
Deaurata 1,75; Cheiranthi 1,00; Mo-
desta 60; Bractea 2,80; Festucae 50;
V. argenteum 5,00; Pulchra 1,00;
Microgamma 4,50; Danbei 1,25; Ain
4,00; Ana. Cortigera 65; Jan. Fri-
valdzkyi 4,50;

Versende gegen Nachnahme oder
gegen vorh. Einsendung d. Betrages.
Zu halben Catlg. Preisen

Indisch. Exoten,
reine Exmpl.

P. Cloanthus 3,50; Helorus 3,00; Sar-
peton 50; Euryphilus 1,75; Curius 3,00;
J. Pyrenassa 1,75; Midamus 75; C.
Erota 1,00; Menealis 1,00; N. Nata 90;
Rhata 2,50; Athamas 2,00; Lepidea
1,75; Att. Atlas 4,00. [921]

E. Scherrt
Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den **gymnastischen- und den Familien-**
Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friederichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [825]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Erscheint seit 1868. Jährlich 52 Nr. Preis 10 M. Auflage 1500.

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaftler sich interessierende
Freisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenen
Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nicht
leicht an anderen Plätzen.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) — Beilagegebühren M. 15. —

871]

H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
molog. Nachr.“)

Durch den Gefertigten zu beziehen:



Adressenbuch



europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammen-
gestellt von
Eugen Dobiasch, Gaspic Croatian. [885]

Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. östr. W. = 2,50 M.

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearktischen Region vorkommenden Arten

in systematischer Ordnung von

Wilh. Meves.

8^o. broschirt. Preis 1 Mark. [821]

Gegen Einsendung von 1 M 10 Pf. in Briefmarken erfolgt das Buch franko
unter Kreuzband. Wilh. Schlüter in Halle.

Suche zu kaufen:

Callim. Dominula Raupen 1 Dutz.
Endrom. Versicolora R. 1 Dutz.
Agria Tau R. 1 Dutz. [930]
Pavonia minor R. 1 Dutz.
Wilh. Sonntag, k. Professor,
Landshut, Nieder-Bayern.

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia,
per Stück 6 Pf. Eier von Agria Tau,
per Dutz. 20 Pf. Berge, Schmetter-
lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f.
9 M. abzugeben. [929]
J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 26.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
von Doublettenlisten. [912]
G. Marquardt, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische Vogelbälge

und Eier

gebe ich billig ab. [901]
R. Tancré, Anclam i. Pomm.

Gorilla Schädel

2. ferner: Dendraspis angusticeps,
Smith. Elaps coralinus Var. cir-
cinalis, D. B. Haplophrys coerule-
us, Fischer. Gammatophora bar-
bata, Kp. Monitor mloticus, Hemidac-
tylus mabouia, Gr. Elaps partitus,
D. B. Ostracion nasus, Block.
zu verkaufen

Th. Wandram, Hamburg,
893] Augustastr. 12, II.

Wo kauft man Insekten- nadeln aller Stärken in glei- cher Grösse von 4 cm?

Gef. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. Bl. unter M. M.
100 erbeten.

Ein Präparator,

ledig, mit guten Referenzen, welcher
im Präpariren von Coleopteren u.
Lepidopteren tüchtig ist, auch im
Correspondenzführen behilflich
sein kann, wird sofort für ein
grösseres Naturalien-Geschäft en-
gagirt. Bewerber mit Sprachen-
kenntnissen, namentl. französisch
und italienisch erhalten den Vor-
zug. Anfragen sind zu richten an
R. Schreitter,
917] Graz, Sparsbachgasse 38.

Meine neuen Verzeichnisse No. 97
über Colibri u. No. 98 über Säu-
gethiere in Bügeln, in Spiritus, in
Rohskeletten u. in Schädeln sind er-
schienen und stehen auf Wunsch
kostenlos u. portofrei zu Diensten.
902] Wilh. Schlüter in Halle.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das Rauchen bei con-
trärem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
liefert die Fabrik in Dresden, Rei-
siger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Gesucht werden

Bernstein einschlüsse

in Tausch geg. Käfer, Schmetter-
lin oder andere Thiere
Dr. Schauffuss, Dresden

Praktische Raupen- Sammelschachteln

von Blech, oval, mit Schieber u.
Luft-leeren 60 x 2 1/2 Zoll in einem
passend, 1,50 M.; Raupen- resp. Puppe-
kasten von Drahtgaze, in Blech-
fassung, 24 cm lang, 1,50 M. Brau-
zen Bespritzungen von Raupen, Pupa-
Blumen 40 Pf., ausgewachsene X
horukäferlarven 3 Pf. liefert
A. Brauner, Schönau-Katzbach

Berge's

Schmetterlingsbuc

in 2 Bdn., gut gebd. gebe gegen E.
sendung von 14 M franko ab: Bei
mann u. Wocke, Kleinschmetterlin
in 2 Bdn. gebd. für 22 M.
Ernst Rode, Hameln

Menschen-

Skelette und Schädel, tadelloso
offerirt
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Pf.
= ein 5 Kilo-Packet incl. Franco-
und Verpackung 4 M.
Versand gegen Nachnahme;
conveniente Sendungen nehme zur
788] H. Kreye, Hannover

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkä-
sten 24 cm lang, 8 cm breit und 1
stark, pro 100 Stück 4 M. excl.
ballage hat abzulassen:
Wilh. Schlüter, Halle

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm.
Tafel 80 Pf. zu haben bei 19
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafel

100 Stück grössere, à 150 Zehn-
enthaltend, 1,75 M.
100 Stück kleinere, à 100 Zehn-
enthaltend, 1 M. sind zu bezie-
durch die Expedition dieses Bl.

Briefkasten.

Hrn. Louis B., Schwerin. Ab-
schlages Werk für Gewüns-
empfehlen wir Ihnen:

F. Happe, Das Ausstopfen der Tiere
Zürich. Verlag von Franz H.
1852. (1,20 M.)

Mr. John Jerry, Birmingham.
sind wohl aus dem billigen La-
Wir sind gern bereit Ihnen das
wünschte entomolog. Werk zu
schaffen, — allein gratis unum-
— zuviel verlangt.

Hrn. Dr. K., Athen. Besten
Uebersandes wollen wir gern in
der nächsten Nummer bringen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird auf Veranlassung der an sämtliche in Deutschland und Oesterreich bestehenden Anstalten gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = 165 Pfennig.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 11.

Leipzig, den 1. Juni 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juni erscheint, werden bis spätestens **13. Juni** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Freunde der Entomologie

Obet für die **Insekten-Börse** in Bekanntenkreisen, unterstützt das Weitergedeihen dieses allseitig mit Freuden begrüßten Unternehmens. — Je frühzeitiger eine allgemeine Betheiligung an diesem Unternehmen eintritt, desto schneller wird das Ziel erreicht: dass nämlich die **Insekten-Börse** wirklich die Interessen eines jeden Sammlers vertritt durch das, was sie von Sab Fern in ihren Spalten zur allgemeinen Kenntniss bringt. — Dank allen den geehrten Herren Entomologen, welche bereits die That ihr Interesse an dieser jungen Fachzeitschrift bekundeten.

Probe-Nummern

werden stets franco und gratis gern zu Diensten.

Die Herausgeber.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Wenn es nach Herrn Stanislas Martin ginge, dann würde unsere schöne Wissenschaft, die Insektenkunde, bald eingehen, denn seiner Meinung nach die Insekten die überflüssigsten Geschöpfe in der ganzen Schöpfung, irgend welchen Zweck und irgend welchen Nutzen, als höchstens den, dass die Cadaver anderer Thiere aufressen. Wenn aber das Object unserer Studien und Liebhaberei ein unnützes ist, sind es diese doch auch — so der Papierkorb mit all der entomologischen Literatur, in den offenen Sammlungen! — Glücklicherweise wird Herr Martin wohl recht behalten mit seinen Ansichten stehen und die Entomologen werden vorhin noch seine Ansicht anstatt des Lacordaire, Erichson, Herrich-Schaeffer, Rehnert u. s. w. im Papierkorb schmachten lassen, trotz der schönen Meinung, die er derselben durch einen poetisch angehauchten mit Citaten von Horaz, Xenophon, Shakespeare etc. reich geschmückten Aufsatz über die Insektenkunde gegeben hat.

Der französische Akademie lagen von entomologischen Noten seit unsern letzten Berichten eine solche seitens P. Boiteau's vor, über die Zucht der Insekten, und eine von J. Perez über die Grundstoffe in der Eierscheide der Insekten.

Dr. Aug. Forel hat seinen Aufsatz über die Ameisen Madagascar's veröffentlicht, welcher 6 neue Arten Camponotus, 1 Mayria, Camponotus, 1 Aphaenogaster und 1 Crematogaster enthält.

Rev. W. W. Fowler beschreibt neue Languriiden (Col.) u. zwar 1 Pachylanguria und 1 Callilanguria von den Philippinen, 5 Languria von den Philippinen, 1 desgl. von Zanzibar.

Ch. Kerremans publicirt als neu: Sternocera tricolor und variabilis nebst var. humeralis vom Tanganyika-See, drei Bupresten (Prachtkäfer).

Dr. Schauffuss ist es gelungen, die seit ihrer Beschreibung (1844) noch nicht wieder gefundene Pselaphiden (Col.) Gattung Phanus Anbe zu deuten, ferner die Motschoulsky'schen Genera Pyxidicrus und Euplectomorphus, welche alle, wenn auch beschriebenen, doch mit verschiedenen Fehlern diagnosticirt waren, sodass ihr Erkennen Schwierigkeiten bereitet. Eine vollständige Umwälzung in der Systematisierung der „Taskäferchen“ wird ferner des genannten Verfassers Arbeit über die „Bernstein-Pselaphiden“ bringen, welche die eigenartigsten Resultate zu Tage gefördert hat.

Dr. Leimbach gab ein Schriftchen: „Die Carambyiden des Harzes“ heraus, in welchem er, neben Anführung des Fundortes Mittheilungen über die Lebensweise und Entwicklung der behandelten (Book-) Käfer macht.

Von kleineren Notizen sei noch die Beschreibung eines neuen Carabus: distinctus Haury vom Amur erwähnt, der seine Stellung neben Gossardi einnehmen soll, und eines neuen Lyctiden-Genus (Col.): Acroleptus Chevrolati Bourgeois. M. Demaison charakterisirt eine interessante Localform von Colias (Lep.) edusa, welche in Algerien vorkommt.

Offerire

Rp. von Apatura Iris 45 ϕ ,
Cat. Fraxini 40 ϕ ,
Eendr. Versicolora 30 ϕ ,
Rp. von Apatura Iris 50 ϕ . [948]
Rudolf Borlinghaus, Unterbarmen.

A. Villica.

Eier p. St. 1 ϕ , Porto 10 ϕ . [944]
H. Wolff, Breslau, Hermannstr. 13.

Pygaera

Anastomosis,

Raupen 6 ϕ , Puppen 8 ϕ , Raupen-
Sammelschachteln 60 ϕ , 3 St. 1,50 \mathcal{M} ,
Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 \mathcal{M} ,
Brause zum Bespritzen 40 ϕ
bietet an A. Brauner,
[946] Schoenau a. d. Kätzbach.

Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dttd. 50 ϕ und

Sat. Pyri-Eier

Dttd. 50 ϕ

gibt sofort ab [947]
Linke, Beuthen O.-S.



40 Puppen

von Phorodesma Smargdaria à 30 ϕ .

50 Puppen

Aglaoe Infausta à 10 ϕ .

10 Agrot. Praecox, à 10 ϕ

habe abzugeben. [949]

Zum Tausche bin auch gerne be-
reit. W. Maus, Wiesbaden,
Friedrichstr. 2.



Folgende

Raritäten

(Coleopt.)

sind abgebar:

Arthropterus Donovanii 15 \mathcal{M}

- Mac Leayi 20 -

Pentaplatarthrus paussoides 8 -

- v. natalensis 10 -

Paussus Chevrolatii 4 -

- cunctatus 5 -

- granulatus 6 -

- Kavierei 2 40 -

- Klugii 12 -

- v. Latreillii 6 -

- tenebrioides 6 -

- curtisii 12 -

Ectrephes fornicarius (Gnost.) 12 -

Tachypachys inermis (Carab.) 24 -

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Gesunde

Puppen

von Call. Dominula à 8 ϕ .

„ Limen. Sibylla à 30 ϕ .

„ Fabr. Setta à 1 \mathcal{M} .

„ Perle. Syringaria à 10 ϕ

hat abzugeben [945]

H. F. Kempe,

Gliesmarode bei Braunschweig.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeiht: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 \mathcal{M} . [486]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

Liefere als Specialität:

Insektenkästen,

staudicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfhinne von 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Criocula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

[879] Diminution pour les œufs pris par cent.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapschlangen 5 \mathcal{M} . Würfelnattern 2,50 \mathcal{M} . Scheltogusik 6 \mathcal{M} .
Dalmatiner Eidechsen 4 \mathcal{M} . Smaragdeidechsen 2 \mathcal{M} . Mauereidechsen 40 ϕ .
Zauneidechsen, 20 ϕ . Schildkröten 50 ϕ . Feuersalamander 50 ϕ . Täglich
neue Sendungen. [907]

Complete

Ausstattung zum Coleopterensammeln,

bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Streilsack, Käfersieb neuer-
ster Construct., Stock sammt Zwingen, einer gefüll. Sammelschachtel u. einer
Sammelflasche; alles zusammen blos 10 \mathcal{M} .

Pa. Insektennadeln,

Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stärken, schwarz od. weiss
per mille 2 \mathcal{M} .

Torfplatten

vorzüglichste: Qual. pr. 100 Stück

Nr. 1. \mathcal{M} 3. Nr. 2. \mathcal{M} 3,35,

Nr. 3. \mathcal{M} 3,65.

Klebzettelchen

zum Präp. von Coleopt. Minttlen pr. Carton 5 ϕ .

In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und
Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preisecourant (48 Seiten stark) wird
auf Verlangen gratis u.
franco zugesandt. [890]

R. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbersbachgasse 38.

Forstwissenschaftliche Inse-
tensammeln, Borkenkäfer in reich
Artenzahl, sicher bestimmt, hiesi-
Preis und Umfang nach Uebereinkun-
auch mit Frassstücken

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke
Dresden, Reissiger Str. 23.

Herr

Ed. Perret-Genti

11 rue Pierre Corneille 11,

à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicindela

var. Lugdunensis.

gegen Austausch von europäischen
exotischen Coleopteren.

Bittet Doublettenlisten zu sende

Käfersammlung,

circa 1300 europ. Arten enthalte
aus den schönsten Exemplaren ein
grossen Sammlung zusammenge-
nur sicher bestimmte tadellose Stüc
enthaltend, ist äusserst billig ab-
geben.

Besonders für Anfänger, sowie
kleinere Naturalienkabinete geeig-
Auch eine

Conchyliensammlung

ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen

E. Liegel, Gnesau,

Post Himmelberg (Kärnten)



Wünsche 1 saub. praep. Herrn
prodit (e. l.) v. Sn. populi zu
kaufen (20 \mathcal{M}).

R. Hensel,

Berlin, Neue Wilhelmstr.

Eier, Raupen

Puppen

erbitet Offerten

Seiler, Dresden, Leipz. Str.

Eier

des chinesisch. Eichenseidenspinn
Anth. Peruyi, 100 Stück à 2 \mathcal{M}
später auch

Raupen

gibt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass)
Weidenmühl. 22.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke
Dresden, Reissiger Str. 23, offer
Systematisch zusammengestellte Sam-
lungen

europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } alle anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.

schon von 6 \mathcal{M} an

in jeder Preislage billi

Eier

von Sat. Pyri, gut befruchtet 1
50 ϕ gegen Einsendung von \mathcal{M}
gibt ab

H. Trebitz, Roda (S.-A.)

Melolonthiden

Länder sucht zu kaufen oder
E. Brenske,
Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L'Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.

ix de l'abonnement pour l'étran-
s. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Seltene ombusarten

et präparierten Stücken bietet in
gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Fluntern-Zürich, 5
Schweiz.

Eier

Plat. Cecropia à Dutzend 40 s
gegen baar ab [934]
Emil Fournes, Gera (Reuss),
Laas, Str. 34.

Im Tausch oder gegen baar

habe abzugeben:

Erwachsene Raupen

Barabx detrita Dtd. 80 s
Thecl. Hies 5 s
Primi 5 s

Puppen

A. formiciformis à 30 s
W. Bading, Braunschweig,
Petistr. 1.

Eier

uth. Pernyl sind noch zu haben
St. 1 s bei [939]

H. F. Metz,
Alaunwerk b. Zeulenroda, Reuss.

Preisliste frisch eingetroffener

sischer Coleopteren

nist preis und franco
V. Steigerwald, Naturalist,
Chrudim (Bohemia).

Abzugeben:

ent. Eier 100 Stück 1 s
Im nächsten Monat:

phia-Eier 100 Stück 1.50 s

phia-Eier 100 Stück 2 s

ausweise auch gegen Puppen

V. Antiope. [954]

H. Jammerath, Melle.

Spil. v. Zatima.

ie Dutzend Raupen nach 2 Häu-
n. a Dtd. 3 s, kann abgeben

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Fruchtvolle

arabensammlung.

Spez., 290 Expl., darunter sehr

die Arten, alle rein und frisch,

100 s bei [956]

K. V. Steigerwald,

Chrudim (Bohemia).

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 16 plaques coloriées et une carte
de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.

Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.

Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.

Grumm-Grshimaïlo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.

Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene

gesellige Unterhaltung in der Familie,

dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 s.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franco zu beziehen. [323]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 s. Pf.) — Beilagengebühr M. 15. —

871]

H. Laupp'sche Buchhandlung,

Tübingen.

Zu verkaufen

aus dem Nachlasse des sel. Hrn.
Meyer-Dür aus Zürich:

Eine schöne, ganz gut erhaltene

Coleopteren- Sammlung.

umfassend ca. 3000 species, ca. 13000
Exemplare, in 60 Cartons systematisch
geordnet nach Dr. Stierlin's Catalogus
coleopterorum helveticæ, mit Ein-
schaltung vieler südeuropäischer Arten.
Sich zu wenden an Herrn

Leopold Meyer,

Aussersihl-Zürich (Schweiz),
Zeughausstr. 5.

Kaufe

privat ein Buch sämtl. europ. und
exot. Coleopteren, colorirt nebst
g. Beschreibung. [936]

J. E. Berry, Karlsbad,
Neue Wiese 63.

Eier

von Las. Pini giebt ab
à Dtd. 15 s. 50 St. 65 s
Rob. Tetzner, Chemnitz,
Russ. Klosterstr. 24.

Tausch!

Unterzeichneter offerirt im Tausche
gegen exotische Curculioniden und
Cerambyiden nachstehende Coleop-
teren und Lepidopteren von Turke-
stan, Armenien und Russland:

Coleopteren:

Cicindela v. Nordmanni, Corsyra fu-
sula, Diocetes concinnus, Anthia Mau-
nerheimi, Procerus caucasicus, Leth-
rus podolicus, Homalopia limbata,
Rhizotrogus tauricus, Ateuchus Typion,
Anisoplia Zwickii, Hoplia pollinosa,
Prosodes obtusus, Anatolica eremita,
Asida lutos, Cleonus betavorus, Chloro-
phanus mianis, Leptura Steveni, Fi-
scheri, Jaegeri, Chrysomela auroilin-
bata u. a. [933]

Lepidopteren:

Thecla Ledereri, Thestor callimachus,
Lycaena zephyrus, Erebia afra, melu-
sina, Satyrus Antha, Hanifa, Geyerii,
Pararge v. Roxandra, Epinephele lu-
pinus, Melitaea arduinna, Melanargia
Sawajovius Syrichtus Sidae, Calli-
morphia v. rossica u. a.

K. L. Bramson,

Gymnasialprofessor in Jekaterinoslaw,
Russland.

Suche zu kaufen:

Callim. Dominula Raupen 1 Dutz.
Endrom. Vesicolora R. 1 Dutz.
Aghia Tau R. 1 Dutz.

Pavonia minor R. 1 Dutz. [930]

With. Sonntag, k. Professor,
Landshut, Nieder-Bayern.

Gesunde

Raupen

von Bombyx Neustria à Dtd. 30 s
versendet gegen Nachnahme oder
vorherige Einsendung des Betrags.
[933] Franz Ricken, Boch.

Eine reichhaltige, wohlgeordnete Schmetterlingssammlung (circa 4000 Exemplare), aus dem Nachlasse eines bekannten Entomologen (früher 1500 M. dafür geboten), soll für den Preis von 400 M. incl. Schrank mit 32 Glaskisten verkauft werden. Adressen unter Dr. R. H. postlag. Leisnig i. S. erbeten. [918]

Lepidopteren-Seltenheiten.

Bedeutend billig, frische und reine Exemplare.

P. Alexanor 1,50; Th. Caucasica 2,00; V. Medesicasta 3,60; P. 90; P. Desius 9,00; Anth. Tagis 3,00; Bolema 1,00; P. 2,00; Glauco 2,00; Bolema 9,60; V. Ansonia 4,40; V. Boletina 1,50; Euphonia 2,65; Zeg. Meridionalis 9,45; J. Fausta 1,75; Th. Ballus 9,60; P. 90; Mauritanicus 3,50; P. 4,50; Lye. Martini 2,50; P. 3,00; Abocera 1,75; H. Hamza Ob. 2,00; P. 3,00; Van. v. Vulcanica 5,00; D. Vesperilio 1,25; Hypophraea 1,50; Celerio 5,00; Aleto 5,00; Nerit 2,00; Croatia 1,50; Zyg. Zulema 3,00; Anthyllidis 1,75; P. 3,00; Fovonia 1,25; P. 2,00; Aigra 1,75; Cingulata 1,75; Spl. v. Intermedia 6,00; V. Deschampsii 15,00; Acr. Albi 6,00; Agr. Speciosa 1,75; V. Chocassa 1,00; Simponia 1,00; Plus. Deaurata 1,75; Cheiranthi 1,00; Modesta 6,00; Bractea 2,80; Festucae 5,00; V. argenteum 3,00; Pulchrina 1,00; Microgama 4,50; Daubei 1,25; Ain 4,00; Ana. Cortigera 65; Jan. Frivaldzkyi 4,50;

Verseide gegen Nachnahme oder gegen vorh. Einzahlung d. Betrages. Zu halben Catlg. Preisen

Indisch. Exoten, reine Exempl.

P. Cloanthus 3,50 Helenus 3,00; Sarpeton 5,00; Euryptilus 1,75; Curius 3,00; J. Pyrenassa 1,75; Midamus 75; C. Erota 1,00; Maenalis 1,00; N. Neta 90; Rbata 2,50; Athamas 2,00; Lepidea 1,75; Att. Atlas 4,00. [921]

P. Bernert, Anger-Leipzig, Chausseestr. 8

Schmetterlings-sammlung

der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit 2200 Exemplaren in 32 Holzkisten m. Glasdeckel 41 x 47, billig zu verkaufen. Angebote erbitte. [900]

Boedicker, Danzig, Holzschneidegasse 6.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einzahlung von Doublettenlisten. [912] C. Marquardt, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische Vogelbälge

und Eier

gebe ich billig ab. [901] R. Taneré, Anclam i. Pomm.

Wo kauft man Insekten-nadeln aller Stärken in gleicher Größe von 2 cm?

Gef. Auskunft event. Offerten an die Expedition d. Bl. unter M. M. 100 erbeten.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Welpostversandgeschäft,

prämiiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Stuss- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824] Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 5. Antwort gegen Marke.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserer Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer. Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorierten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sic in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Soeben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ.

Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Verenen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 5. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammengestellt von Eugen Dobiasch, Gaspic Croatinen.

Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. 6str. W. = 2,50 M. [886]

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia, per Stück 6 5. Eier von Aglia Tau, per Dutz. 20 5. Berge, Schmetterlingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f. 9 M. abzugeben. [920] J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 26.

Gorilla Schädel

9, ferner: Dendraspis angusticeps, Smith. Elaps corallinus Var. circinalis, D. B. Hapsidophrys coru-lus, Fischer. Gammatophora barbata, Kp. Monitor niloticus, Hemidactylus mabouia, Gr. Elaps paritius, D. B. Gestracion nasus, Block, zu verkaufen

Th. Wundram, Hamburg, 893] Augustastr. 12, II.

Meine neuen Verzeichnisse No. 97 über Colibri u. No. 98 über Säuge-thiere in Bülgeln, in Spiritus, in Rohskeletten u. in Schädeln sind erschienen und stehen auf Wunsch kostenlos u. portofrei zu Diensten. [902] Wilh. Schlüter in Halle.

Praktische Raupen-Sammelschachteln

von Blech, oval, mit Schieber, Luftlöchern 60 5. 3 Stück in einem passend, 1,50 M. Raupen- resp. Pupp-kasten von Drahtgaze, in Blech, fast, 24 cm lang, 1,50 M. Brau zum Bespritzen von Raupen. Papi-Blumen 40 5. ausgewachsene hornkäferlarven 3 5 liefert A. Brauner, Schönau-Karlzbad

Berge's Schmetterlingsbuc

in 2 Bdn., gut gebd., gebe gegen E-sendung von 14 M. franko ab; Bei-mann u. Wocke, Kleinschmetterlin in 2 Bdn. gebd. für 22 M.

Ernst Rode, Hameln

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop 50-, 100- u. 200fache Vergrösseru-zu Fleisch- und anderen Untersu-chen brauchbar. Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu

1 Carton = 24 Praepara aus der Zoologie und Botanik 5 M.

Paul Wächter's Univers-Taschennicroscop 3 M.

Paul Müller's Insektenfä-mit Lupe zur augenblicklich mit-copischen Betrachtung des unverletzt gefangenen Thier-2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterlin-Buch, 5. Aufl., gebunden u. gut erka-12 M.

Versandt geg. Nachnah-Reflectanten belieben ihre Ad-sub. J. E. 6352 an Rudolf Mo-Berlin S. W. einzusenden.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platte = ein 5 Kilo-Packet incl. Franco-und Verpackung 4 M. Versand gegen Nachnahme; mei-conveniente Sendungen nehme zurück. [788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 stark, pro 100 Stück 4 M. excl. E-ballage hat abzulassen: [692] Wilh. Schlüter, Halle a. S.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm 5 Tafel 90 5 zu haben bei [197] L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blatts.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Italian correspondence.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird zweimonatlich an sämtliche ausserhalb entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fros. 1,25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 0 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, auch welche das normale Versandporto nicht überschritten, beträgt 10 ct.

No. 12.

Leipzig, den 15. Juni 1886.

2. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Juli erscheint, werden bis spätestens 28. Juni früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern nur an **Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte Person auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das alte Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten. Ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen. Fortsetzung wird ohne Ausnahme nur auf Verlangen gesandt.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Angebot und Nachfrage halten sich zur jetzigen Zeit die Waage. Angeboten wurden sowohl die ersten Theile diesjähriger Ausbeute des Inlandes, als auch die von Papilio Banachus, Morpho Epistrophis in grossen Posten, als auch Sammlungen, ebenso von Lepidopteren, worunter eine mit vielen Varietäten, Aberrationen, Hybriden etc., als auch von Coleopteren; nachgefragt wurden Bestimmungsexemplare und hie und da Seltenheiten, ziemlich stark Sammelutensilien und Fangapparate. Besonderes Interesse erregte vor allem ein Kötscher, dessen Ring so gebaut ist, dass man den Apparat in unentwickeltem Zustand bequem um den Leib tragen kann, ohne dass zu noch besonderer Vorrichtungen bedürfte.

Die Firma L. W. Schauffuss sonst E. Klocke in Dresden bringt eine neueste Neuigkeit in den Handel in den „Oberlehrer Dr. Oscar Schneider's schuleichen Schulsammlungen“, einer Zusammenstellung von allen den in den fremden Länder, welche beim erdkundlichen Unterricht zur Be-

abgeholten. Die Entomologie ist in denselben, soweit nöthig, auch berücksichtigt.

In Tausch wurden grössere Posten von Aromia moschata, Lamia textor, Oryctes nasicornis, Osmoderna eremita, Eumecurus und andere grosse deutsche Thiere gesucht. Offerten nimmt an L. W. Schauffuss entgegen.

Seitens des „Internationalen Entomologen-Vereins“, welcher seinen Sitz in Brandenburg a. H. (P. Lönz) hat, (Vorsitz: H. Reich) haben wir gesehen eine neue Preis-Konkurrenz für einen Aufsatz ausgeschrieben, dessen der seine Veröffentlichung in der „Insekten-Welt“ des Vereins geschehen soll. Das Thema lautet: „Vermöge welcher Behandlungsweise sind Lepidopteren in der Gefangenschaft der Fäulnis von Krankheiten zu erheilen.“ Die Manuscripte sind verschlossen und mit einem Motto versehen bis 1. September 1886 einzureichen. Der Sieger erhält eine Geldprämie.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir nochmals auf die „Insekten-Welt“ aufmerksam machen, welche dem Sammler und Züchter vielen Stoff zur Belehrung und manches Interessante bietet. — Die neueste Nummer bringt einen Aufsatz über „Raupebehälter“, ein Thema, welchem an dem Platze

schon mehrfach eingehendere Besprechungen gewidmet wurden. Vorgeschlagen wird, anstatt Raupenkästchen Gläser von etwa 12 cm Höhe und 7 cm Durchmesser zu nehmen, deren Boden mit weissem, gesiebtem, mässig feuchtem oder trockenem Sand (je nach den Arten) 3—4 cm hoch bedeckt ist. Der Sand wiederum wird mit trockenem Moos belegt. In diese Schüttung drückt man ein Fläschchen mit Futter, welches letztere den Rand des Glases möglichst weit überragt. Den Verschluss bildet, quasi als Luft zuführende Verlängerung des unteren Gefässes, ein 12—18 cm hohes Gazebeutelchen mit oben abgerundeten Ecken. Der ganze Apparat stellt sich auf ca. 20 Pfg. — Es folgen eine Notiz über das Verschwinden des *Pieris Crataegi* (Lep.) in Böhmen und Schlesien, und „Beobachtungen über künstliche Abkürzung des Puppenstadiums bei europäischen Schmetterlingen“; ferner Feuilleton: eine entomologische Humoreske, Vereinsangelegenheiten, Sektionsfängerberichte und Literaturbericht.

Von neuen Forschungen auf dem Gebiete der Entomologie seien Untersuchungen J. Gazagnaire's erwähnt über den Geschmackssinn resp. d. Vorgang des Schmeckens bei den Käfern. Der Verfasser hat dieselben einer der französischen entomologischen Gesellschaft zu Paris eingereicht Arbeit niedergelegt und stellt folgende Thesen auf:

1. Der Sitz des Schmeckens ist bei den Käfern in die Mundhöhle & die Unterseite der Oberlippe und des Kopfschildes gelegt.
2. Das Schmecken geschieht mittels Härchen, die mit den Nerven Verbindung stehen und durch einzellige Drüsen angefeuchtet werden. Spezielle Muskeln setzen das Organ in Bewegung.
3. Die Schmeckhaare haben hinsichtlich ihrer Verteilung und ihr Bezuges zu der Unterseite der Oberlippe und des Epistomum Werth für die zoologischen Begriff Familie.

Puppen

von Van. Xanthomelas, à 30 ♂, Van. Polychloros, à 5 ♂, Las. Potatoria, à 15 ♂, Abrax. Grossulariata, à 5 ♂ per Stück,

Eier

von Smer Populi, à 10 ♂, Ocellata, à 15 ♂, Tiliac, à 20 ♂ pr. Dtz. gibt ab 964] Carl Fleischer, Zschopau.

Las. Populifolia,

à 5, desgleichen Puppen, à 3 gibt ab gegen Einwendung des Betrags 968] Michaux in Speyer.

Ich suche auch gegen tadellose seltene Thiere.

Gegen Tausch oder baar
gebe ab:

Eier:

Smer. Populi. — Ende Juni Smer. Quercus.

Raupen:

Padibunda — Tiliac — Ocellata — Caca — Processionca — Lanestris — Pyri — Spini — Parasita — Coenobita — Seleuaria.

Puppen:

Catax — Quercus — Neustria — Coeruleocephala — Similis v. Villiersii — Unicorn — Viciella.
Suche zu kaufen: Caecigena — Matronula — Monacha — Milhauseri — Raupen o. Eier. [975]
C. Kelecsényi, Tavarnok, Ungarn, via N. Tapolesán.

Gegen baar biete an pro Juli — September:

40—80 Lasiocampa Quercifolia e. l.
50—80 Bombyx Lanestris e. l.
20—40 — Castrensis e. l.
40—50 — Catax (Eboria) e. l.
100—150 Spilosoma Fuliginosa (2. Generation) e. l.

ferner Parnass Apollo, Aporia Crataegi etc.

Offerten auf Anzahl sicht entgegen 958] Emil Kindervater,
Wien VIII., Skodagasse 5.

Offerte Raupen

von Amphipyra Livida, gesamt und ca. 3/4 erwachsen, à Dtz. 7.50, Zusendung franco. [959]

Ferner nehme jetzt Bestellung auf Eier von Pieret, Matronula entgegen.

A. Brade, Forst i/L.

Carabus marginalis

gibt ab in frischen grossen Exemplaren à 25 ♂, bei Abnahme von mindestens 12 Exemplaren, sowie viele andere gut Land- und Wasserkäfer billigst. [963]

Rosenberg, W.-P.

v. Milverstedt.

E. Lassmann, Halle a. S.,

om-pfeilt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7.20 Mk. [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4—6.50 Mk. netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfzinn von 0.70 1.00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Œufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

	Prix par douzaine.
Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	1 00
id. Promethea, id. cerisier, lilas	0 60
Telcia Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Oricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

879] Diminution pour les œufs pris par cent.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Welpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeamern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süß- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an [824] Illust. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 ♂. Antwort gegen Marke.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapschlangen 5 Mk. Würfelhattern 2.50 Mk. Scheitgusik 6 Mk. Dalmatiner Eidechsen 4 Mk. Smaragdeidechsen 2 Mk. Maerckereidechsen 40 ♂. Zauneidechsen 20 ♂. Schildkröten 50 ♂. Feuersalamander 50 ♂. Täglich neue Sendungen. [907]

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeck,

Naturalien- u. Lehrmittelhandl. in

Dresden, Reissiger Str. 2.

(Museum Ludwig Salvator

gegründet 1853.)

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmt, tadelloso präparirter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Ertheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche u. landwirthschaftliche, werden zu billigen Preisen zusammengestellt (Mehrfach mit höchsten Preisen versehen).

Grosses Lager von Säugethiere Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Mineralien, für Schulen, Modelle etc. Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco

Lim. Populi

Puppen in der Natur gefunden, verkauft à Stck. zu 75 ♂, per Dtz. 8 u. 960] L. Gompt, Hamburg,
Schäferkamps-Allee 41a, Hs. 1.

Forstwissenschaftliche Insectensamml., Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, tief. Preis und Umfang nach Uebereinkunft auch mit Frassstücken

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck Dresden, Reissiger Str. 23.

Herr

Ed. Perret-Gentil

11 rue Pierre Corneille 11, à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicindela

var. Lugdunensis,

gegen Austausch von europäischen exotischen Coleopteren.

Bittet Doublettenlisten zu senden

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } alle anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 Mk an
in jeder Preislage billig

Seltene ombusarten

ut präparierten Stücken bietet in
ch gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Fludern-Zürich,
Schweiz.

Erwachsene Raupen

von
b. lanestr. 3 Stk., Oen. dispar 1 1/2 Stk.,
von Pyg. anastomosis Dtzd.
Hep. humuli Dtzd. 2 Stk., Nas-
käferlarven Stück 3 Stk., offerirt
A. Brauner, Schönaun-Katzbach.

Puppen

Stk. Van. Polychloros Dtz. 0,80 M.
" Bomb. Quercus " 1,— "
" Neustria " —,60 "
" Tritolii " 2,— "
" Lasioe. Potatoria " 1,20 "
" Quercifolia " 2,20 "
" Porth. Chrysorrhoea " —,60 "
" Aurilia " —,60 "
" Abr. Grossularia " —,60 "
Stück gegen bar oder per Nach-
nahme (exkl. Verpackung)
Chr. Jung, Bot. Garten,
Strassburg i/E.

Verkaufe

me Raupen, sämmtlich aus Dal-
me, sehr kräftig, jetzt zu folgen-
der Ausführung.
Pyg., etwa 10 Tage alt, à 20 Stk.
Hep. humuli, à 35 Stk.
" Phlegon " à 8 Stk.
" Aurilia (wahrscheinl. Varietät)
Villena " à 15 Stk.
abst. den 12. Juni 1896.
Alf. Jahn, Rechtsanwalt.

Spilos. Urticae à 1 Stk.
Hepial. Humuli à 1 Stk.
" Aeron. Euphorbiae à 10 Stk.
" Endr. Versicolora à 40 Stk.
Bist. Hispidarius à 50 Stk.
Val. Jaspidea à 70 Stk.
Bomb. Populi à 20 Stk.
Falter: Lim. Sibilla à 20 Stk.
Habr. Scita à 1,50 M.
Adolf Schneider,
Eibau b. Zittau.

Cynthia-Eier, 100 Stk. 1,50 M.
Tau-Raupen, à Stk. 10 Stk.
Apollo-Puppen, à Stk. 15 Stk.
Vetusta-Puppen, à Stk. 10 Stk.
ab G. Obenaus,
Zöitz, Langestr. 4.

u. Mam. Glaucia, Dtz. 2,00 M.
" H. H., [971]
" Sini, Dtz. 4,00 M., spinnreif,
" Hep. Humuli, Dtz. 0,10 M.
" Tausch gegen Raupen von Zau-
nau oder Raupen Bicuspis, Cae-
ce. — Pernyi sind vollständig ver-
kauft.
H. F. Metz,
Auenwerk b. Zeulenroda, R. a. L.

Raupen
Mam. Marmorosa, à 15 Stk.
Puppen

" B. Retinae, à 5 Stk., Bombyx
à 10 Stk., Calim. Affinis, à 10 Stk.,
Gnoph. Furrata, à 30 Stk.

Eier
" Cene. Comma, à 1 Stk., Plus. As-
plis, à 1 Stk. Später: Eier von
" Pruni, à 5 Stk., Lar. L. nigrum,
" verkauft [972]
" C. Wöhnes, Naumburg a. S.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelgallen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen
Mémoires
sur les
Lépidoptères
rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.
St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Achaïa-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achaïa-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Greshmallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.
Berlin, W., Carlstr. 11. R. Friedländer & Sohn.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-
Sport
interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift
Deutsche
Sport- und Spiel-Zeitung
Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.
Verleger:
R. L. Friderichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [423]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.
Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.
Herausgegeben von Dr. O. Schumann.
Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) — Beilagengebühr M. 15. —
H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

L'Échange.
Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Preisliste frisch eingetroffener
russischer Coleopteren
versendet gratis und franco
K. V. Steigerwald, Naturaliste,
955] Chotěbör (Bohemia).

Abzugeben:
Pernyi-Eier 100 Stück 1 M.
Im nächsten Monat:
Cynthia-Eier 100 Stück 1,50 M.
Cecropia-Eier 100 Stück 2 M.
Tauschweise auch gegen Puppen
von V. Antiope. [954]
H. Jammerath, Melle.

**Schmetterlings-
sammlung**
der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit
2200 Exemplaren in 32 Holzkasten m.
Glasdeckel 41 × 47, billig zu ver-
kaufen. Angebote erbitet: [900]
Boedicker,
Danzig, Holzschneidegasse 6.

Käfersammlung
circa 1200 europ. Arten enthaltend,
aus den schönsten Exemplaren einer
grossen Sammlung zusammengestellt,
nur sicher bestimmte tadellose Stücke
enthaltend, ist äusserst billig abzu-
geben. [937]
Besonders für Anfänger, sowie für
kleinere Naturalienkabinete geeignet.
Auch eine
Conchyliensammlung
ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
E. Liegel, Gnesau,
Post Himmelsberg (Kärnten).

Eier
des chinesisch. Eichensidenspinners
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark,
später auch
Raupen
gibt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass),
938] Weidenmühlg. 22

Pygaera
Anastomosis
Raupen 6 Stk., Puppen 8 Stk., Raupen-
Sammelschachteln 60 Stk., 3 Stk. 1,50 M.
Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 M.
Brausen zum Bespritzen 40 Stk.
bietet an A. Brauner,
946] Schoenau a. d. Katzbach.

Im Tausch
habe abzugeben:
von Bombyx detrita Dtzd. 80 Stk.
von Thecl. ilieis à 5 Stk.
Ino pruni à 5 Stk.
von S. formiciformis à 30 Stk.
W. Bading, Braunschweig.
951] Pettristr. 1.

Sofort abzugeben

Eier

von
Not. Bicoloria, à Dtz. 30 ♂,
200 St. M. 4,
ferner erwachsene

Raupen

von
Harp. Bifida, à Dtz. M. 1,50,
Not. Torva, à Dtz. M. 2,
Loph. Carmelita, à St. M. 1, à Dtz. M. 10,
Val. Jaspidea, à St. 60 ♂, à Dtz. M. 6,
im Juli abzugeben
erwachsene Raupen von:
Smr. Tiliac, à Dtz. 75 ♂,
Staur. Fagi, à St. 50 ♂, à Dtz. M. 5,
Glyph. Crenata, à St. 75 ♂, à Dtz. M. 7,50,
Dem. Coryli, à Dtz. 50 ♂,
Reflectanten auf Not. Argentina-Eier,
à Dtz. 70 ♂, wollen Bestellung schon
jetzt einbringen.

Alles baar gegen vorherige Einsen-
dung des Betrags. Porto und Em-
ballage 20 ♂. [973]

Herrn. Kirth, Leipzig,
Salomonstrasse 16.

Verpackung einzeln.



Befruchtete

Hyp. Jo-Eier,

Dtz. 60 ♂, später:
Sam. Promethea-Eier
Dtz. 60 ♂, giebt ab
Beuthen O/S. Linke,
971, Mittelied 52.



Ein süddeutscher mittlerer Käfer-
sammler wünscht mit In- und Aus-
ländern in Verbindung zu treten.
Geht. Offerten unter Z. R. an die
Exp. d. Bl. erbeten. [961]

Wer bestimmt deutsche Käfer?
Geht. Offerten unter A. P. an die
Exp. d. Bl. zu richten. [902]

Eier

von Sat. Pyri, gut befruchtet, 12 St.
50 ♂ gegen Einsendung von Marken
giebt ab [942]

H. Trebitz, Roda (S.-A.).

Wünsche 1 saub. praep. Herma-
phrodit (e. L.) v. Sm. populi zu ver-
kaufen (20 M.). [935]

R. Hensel,
Berlin, Neue Wilhelmstr. 12.



Gesunde Puppen

von Call. Dominula à 8 ♂,
" Limen. Sibylla à 30 ♂,
" Habr. Seita à 1 M.,
" Peric. Syringaria à 10 ♂
hat abzugeben [945]

H. F. Kempe,
Gliesmarode bei Braunschweig.

Offerire

Rp. von Apatura Iris 45 ♂,
Cat. Fraxini 40 ♂,
Endr. Versicolora 30 ♂,
Rp. von Apatura Iris 50 ♂. [948]
Rudolf Borlinghaus, Unterbarmen.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.
Ein Band von 300 Seiten in 4, mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich; dieselben sind noch heute für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
molog. Nachr.“)

Soeben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ. Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgan von 36 deutschen Kana-
rienzüchter-Vereinen. Preis halb-
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 ♂. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammen-
gestellt von Eugen Dobiasch, Gaspic Croation. [885]
Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. östr. W. = 2,50 M.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [569]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und M. L. Cinxia,
per Stück 6 ♂. Eier von Agla Tau,
per Dutz. 20 ♂. Berge, Schmetter-
lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f.
9 M. abzugeben. [929]
J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 28.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
von Doublettenisten. [912]
C. Margardt, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische

Vogelbälge

und Eier

gebe ich billig ab. [901]
R. Tancre, Anclam i. Pomm.

Wo kauft man Insekten-
nadeln aller Stärken in glei-
cher Größe von 4 cm?
Geht. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. Bl. unter M. M.
100 erbeten.



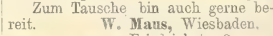
40 Puppen

von Phorodesma Smargdaria à 30 ♂.

50 Puppen

Aglaope Infausta à 10 ♂,
10 Agrot. Praecox, à 10 ♂

habe abzugeben. [949]
Zum Tausche bin auch gerne be-
reit. W. Mans, Wiesbaden,
Friedrichstr. 2.



Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dtz. 50 ♂ und

Sat. Pyri-Eier

Dtz. 50 ♂
giebt sofort ab [947]
Linke, Beuthen O.-S.

A. Willica.

Eier p. St. 1 ♂, Porto 10 ♂. [9]
H. Wolff, Breslau, Hermannstr.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop
50-, 100- u. 200fache Vergrössen-
zu Fleisch- und anderen Untersu-
gen brauchbar.
Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu
1 Carton = 24 Praepara
aus der Zoologie und Botanik
5 M.

Paul Wächter's Univers
Taschenmicroscop
3 M.

Paul Müller's Insektenfäng
mit Lupe zur augenblicklich mic-
ropischen Betrachtung
des unverletzt gefangenen Thiere
2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterlings
Buch,

5. Aufl., gebunden u. gut erhalte.
12 M.

Versandt geg. Nachnahm

Refectanten belieben ihre Ad-
sub. J. E. 6352 an Rudolf M.
Berlin S. W. einzusenden.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Pl.
= ein 5 Kilo-Packet incl. Frac-
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme;
conveniente Sendungen nehme zu
788] H. Kreye, Hano

Torflplatten.

zum Auslegen von Insektenkä-
24 cm lang, 8 cm breit und 1
stark, pro 100 Stück 4 M. excl.
ballage hat abzulassen:
692] Wilh. Schlüter, Halle a

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm
Tafel 80 ♂ zu haben bei (14)
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen er-
hend, 1 M., sind zu beziehen da-
die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler
den Bezeichnungen der Thiere zu
meiden, ersuchen wir die geehr-
Herren Einsender von Annoncen
recht deutliche Schreibweise derse-
wie auch ganz besonders der Neu-
der verehrl. Einsender, da aus-
mentlich durch unleserliche Schre-
weise der Namen der verehrl. In-
renten viel Unannehmlichkeiten
standen sind, ja in vielen Fällen
dies die Unausführbarkeit des
Auftrags zur Folge, was gewiss
beide Theile nicht erfreulich war.
ersuchen wir deshalb unsere vere-
Interessenten, diese unsere Bitte
beachten zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

Hierzu: 1 Beilage der Creutzschen Buch- und Musikalienhandlung (R. & M. Kretzschmann) in Magdeburg.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia en español.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sinnfällige, nie bekannte, seltene Insekten gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preis von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:
aus der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum
1 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das normale Ver-
sendporto nicht überschritten wird, beträgt 18 Pf.

No. 13.

Leipzig, den 1. Juli 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juli erscheint, werden bis spätestens **13. Juli** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse zu senden, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband geschieht, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Fortsetzung wird ohne Ausnahme nur auf Verlangen gesandt.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

William Wesley & Son, 28, Essex Street, Strand in London schickte uns 4. Bucherverzeichniss ein, worin manches gute Werk über Insekten zu billigen Preisen angeboten wird. Auch gelangten grössere Werke und Schriften zum Angebot. Sich dafür Interessirende erhalten sub B. S. am 10. Postamt, Specialnotizen.

Über die Insektenfauna der niederländischen Besitzungen ist in den letzten Jahren viel geschrieben worden, nachdem verschiedene Reisende dort arbeit haben oder Handlungen durch dortige Sammler reiche Ausbeute gemacht konnten. Sowohl die „Notes of the Leyden Museum“, von denen uns schon viele Bände und einige Hefte erschienen sind, als die Ausgäbe des

Museo Civico di Storia naturalis sind gefüllt mit Aufsätzen und Beschreibungen der prächtigen südasiatischen Fauna. Der erste Generalbericht des Justizministeriums Putzeys schickte dann über Lepiden, Regenwürmer, Wasserläufer, Fäulnis über Staphylinen, Sekantass von Pediculus und Seydmeniden, Reiter über Nitidulinen und verwandte Thiere, Excellenz v. Lansbeye über copropogae Lamellicornien und Bockkäfer, Gestio über Cetoniden, Fairmaire über Heteromeren, Gronovelle über Cucujiden, Jakoby über Lyctiden, E. Stauden, nach Thorell über Spanien, Oskar Sacken über Dytiscen u. s. w. u. s. w. Immer aber noch mehr ist die Literatur erschöpft, sondern in Kürze werden neue Arbeiten über die Fauna des malayischen Archipels die Wissenschaft bereichern. Inzwischen ruhen auch die Forscher in Vatehunde nicht und die ganze Insektenforschung arbeitet

Distriete auf bestimmte Abtheilungen der Insecten liess eine Brochüre erscheinen, in welcher von Prof. Dr. Laimbach die Cerambyciden (Bockkäfer) des Harzes behandelt sind. Als besondere Seltenheiten im dortigen Vorkommen sind aufgeführt: *Astynomus griseus* f. und *Belodera Genei*. Das ständige Vorkommen der letzteren Art wurde von der Borse bezweifelt, es handelt sich bei dem Schefferschen Funde eines Exemplares derselben auf einem Staket sicher um ein verlogenes oder durch Naturereignisse dahin geführtes Stück. Hochinteressant wäre allerdings das stete Vorkommen dieser im Süden Europas bis nach Madeira vorkommenden Gattung. Dr. O. Nickerl

in Prag veröffentlichte den Bericht über die im Jahre 1885 der Landwirtschaft Böhmens schädlichen Insekten. Während in Amerika und in Oestreich das Studium und die Beobachtung schädlicher Insekten staatlich unterstützt wird, kennen wir in Deutschland, ausser den postalisch Beschränkungen, die dem Entomologen auferlegt ward, keine Aufmerkungen der Regierungen. Hoffentlich kommt man auch noch dahin, einzusehen, dass die Entomologie mehr sein kann als Liebhaberei und öffentlich unterstützenswerth ist. (Forts. f.)

Habe abzugeben:

Falter diesjähriger Ernte,
Rhod. Cleopatra 30 β , Van. Egen
1 \mathcal{M} , Mel. var. Provincialis 60 β ,
Char. Jasius 4 \mathcal{M} , Sph. Convolvuli
60 β , Smer. Quereus 240 \mathcal{M} , Em.
Striata 50 β , Amph. Effusa 3 \mathcal{M} ,
Cuc. Blattariae 1 \mathcal{M} , Gramm. Algi-
ra 80 β . Die Preise verstehen sich
per Paar. Puppen von *Thais Po-
lyxena* per Dtz. 90 β . Ende Juli
kann ich liefern: *Bomb. var. Medi-
caginis*, *Lim. Camilla*, *Lacoe. Otus*,
Catoe. Conjuncta, *Dilecta*, *Nym-
phaea*, *Diversa*, sowie *Spinth. Spec-
trum* und *Dianth. Capspilla*. Be-
stellung nehme schon jetzt entgegen.
[984] Ernst Louis Fresch.
Chodau bei Carlsbad, Böhmen.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhal-
tiges Lager nur ganz richtig be-
stimmter, tadelloser präparierter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erd-
theile.

Ganze systematische Sammlungen,
besonders forstwissenschaftliche und
landwirtschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
(Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
miert.)

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Herr

Ed. Perret-Gentil,

II rue Pierre Corneille II,
à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicindela

var. Lagdunensis,

gegen Austausch von europäischen u.
exotischen Coleopteren. [950]
Bittet Doublettenlisten zu senden!

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sam-
mlungen

europäischer Käfer,
exotischer Schmetter-
europäischer Schmetter-
exotischer Schmetter-
linge,
aller anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \mathcal{M} an
in jeder Preislage billigst.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfbofen
und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne

von 0,70 bis 1,00 \mathcal{M} netto per Stück.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme. [778]

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeilt: Insektenkästen, schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 \mathcal{M} . [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance
A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Rieini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cécropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Crioula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00
879]	

Diminution pour les œufs pris par cent.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,
prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süs-
sund und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 β . Antwort gegen Marke.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapuschlangen 5 \mathcal{M} . Würfelnattern 2,50 \mathcal{M} . Scheltogusik 6 \mathcal{M} .
Dalmatiner Eidechsen 4 \mathcal{M} . Smaragdeidechsen 2 \mathcal{M} . Mauereidechsen 40 β .
Zauneidechsen, 20 β . Schildkröten 50 β . Feuersalamander 50 β . Täglich
neue Sendungen. [907]

Schöne *Acronycta alni*, *Pachno-*
alpina, *Agrotis asworthii*, *Agrotis*
nerae β γ , *Hepialus* var. *hethlandi*,
Sesia inaequaliformis, *chrysidif-*
mis, *Noctua glauca* (noir) und schb.
Varietäten Schottischer Schmetterlin-

Aus Africa

Anthraea menippe, *caffraria*, *Wal-*
bergi, *thiria* — schöne Exemplare u.
lebende Puppen!!! Grosse Varietät
von Schmetterlingen aus Africa —

Aus Himalaya

200 Species Schmetterlinge, schb.
Papilio, *Ornithoptera*.

Liste franco.

Schöne Coleopteren aus Africa u.
Himalaya.

William Watkins,
The Hollies, Vicarage Road,
Croydon, Surrey, England.

Karlsbader Insektennadeln

bester Qualität,

4 cm lang, No. 1—5 zu \mathcal{M} 1.80 u.
von No. 6—10 zu \mathcal{M} 1.60 [984]
prompt

Heinrich Dexter,
Carlsbad, Schlossplatz.

Cecropia-Eier, 100 Stück

Cynthia —
Räupchen von *Cecropia* à 10 β , *Macr.* *Is-*
thia und *Pernyi* à 5 β , *Macr.* *Is-*
thia à 20 β , *Pseod. Lunul.*
à 15 β ; Puppen von V. Prosa u.
Euchelia Jacobaeae à 5 β giebt
auch tauschweise [984]

H. Jammerath, Mell.

Reichhaltiges Verzeichniss

über europäische Coleopteren-
Fang- und Präparir-Requisi-
tarien, versendet auf Verlangen gratis
franco

R. Schreitter,

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir
Graz, Sparsbachersgasse 38.

Lasiocampa

Populifolia Esp.

Kleine Räupchen à Dutzend 3 \mathcal{M} , s.
wie auch einige gute Falter à Stk.
3 \mathcal{M} hat abzugeben [984]

Gustav Richter, Buchhalter.
Dessau, Franzstrasse 22.

Offertire in Anzahl:

Elaphrus Ulrichi u. *aureus*,
Carabus intricatus, *repercutus*, *aur-*
tus, *horticola* und *memoralis*,
Feronia Prevostii u. *multipunct*,
Hydrophilus piceus u. *ater*,
Staphylinus picipennis u. *oleus*,
Nosodendron fasc., *Ateuchus var.*,
Rhizotrogus assim., *Anoxia vill.*,
Anisoplia vill., *Anomala vitis*,
Chalcophora mar., *Agilus pau-*
losticus cap., *Blaps similis*,
Otiorrh. orbicul. laevig. u. fulvo.
Clytus arcuatus u. *detritus*,
Dorcadion fulvum u. *pedestre* P.,
Chrysomela limbata etc. etc.
s. Tausche geg. Col. u. Lep. (auch Puppen
event. baar à 10 β , pro Dtzd. 1 \mathcal{M} .
suche in Anzahl: *Calosoma sycoph.*,
Polyphylla fulva u. *Heropila tristis*.
[907] Emil Ballama, Prossnitz (Mähren).

r v. Cos. Ligniperda, p. 50 St. 60 ♂,
 open v. A. Pernyi (schön) St. 25 ♂,
 open v. Sat. Pyri (schön) St. 30 ♂,
 open v. Spil. Lubricipeda,
 per Dutzend 30 ♂,
 open v. Das. Podibunda,
 per Dutzend 60 ♂,
 open (gesund) v. Cneth. Pityocampa,
 open (gesund) v. Las. Pruni,
 open (gesund) v. Bom. Neustria
 en vorher gesandte Marken giebt ab
 Rad. Lassmann, Halle a. S.
 Stieg 6.

Puppen:

Der Bombyliiformis I. Gen. Dtz. 3 ♂,
 Ob. Quercus Dtz. 1 ♂, Las. Po-
 na Dtz. 1 ♂, Las. Quercifolia
 2.20 ♂, Abr. Grossularia Dtz.
 ♂, versendet gegen Nachnahme
 (Verpackung)
 (Infoli Auriflua vergriffen.)
 Chr. Jung, Bot. Garten,
 Strassburg i. E.

Eier

am. Cynthia, 100 Stck. 1 ♂,

Puppen

Harp. Vinula, Dtz. 60 ♂, auch
 Tausch, offerirt (985)
 Gassert, Zweibrücken (Pfalz).

Puppen

Cat. Fraxini vertauscht gegen
 den oder Puppen anderer möglichst
 swerther Thiere (988)
 Th. Derbhus, Nordstr. 20,
 Leipzig.

Coccons

von Bombyx mori,
 Dutzend 2 ♂, 50 Stück 6.50 ♂.
 Stück 12 ♂, so weit der Vor-
 reicht; Raupen, Stück 10 ♂,
 kstosen für Verpackung u. Porto
 (987)
 Louis Botke, Schwena a. Warthe.

ch suche für den Herbst lebende

Lepidopterenpuppen

kaufen und bitte um Anstellungen.
 H. Backhaus, Leipzig,
 Grimmaische Strasse 28.

Puppen

as. Quercifolia à Stck. 20 ♂
 Potatocia à " 10 ♂
 Bomb. castrensis à " 5 ♂
 ndr. Versicolor à " 40 ♂
 anessa Prosa à " 5 ♂
 laenaria Quadra à " 10 ♂

Raupen

aturnia Pyri à Stck. 20 ♂
 mer. Tillae à " 5 ♂
 " Ocellata à " 3 ♂
 " Populi à " 3 ♂
 retia Hebe à " 6 ♂
 " Villae à " 2 ♂
 nth. Pernyi à " 5 ♂

Eier

as. Quercifolia 100 Stck. 2 ♂
 ab (990)
 open, Kastaniengr. 8.
 P. Hoffmann.

Nur für Grossisten und Exporteure. Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Toriplatten. Cataloge gratis und franco. (307)

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
 de la Transcaucasie.
 Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.

Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Achaï-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achaï-
 Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
 Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
 1 planche coloriée.

Grumm-Grshimailo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.

Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
 mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
 colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
 der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
 gesellige Unterhaltung in der Familie,
 dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Vorleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 ♂.
 Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
 Verleger gratis und franko zu beziehen. (323)

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
 umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
 Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Preis für die 75 mm. breite Pettizeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
 holung nur die Hälfte (12½ Pf.) — Beilagengebühr M. 15. —

871]

H. Laupp'sche Buchhandlung.

Tübingen.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
 1 f. du mois — organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.
 Prix de l'abonnement pour l'étran-
 ger 3. 60. Directeur:
 M. le Docteur Jacquet,
 Cours Lafayette, Lyon.

Arctia Flavia

Räupchen aus wohlgelegener, also
 bereits acclimatisirter Zucht offerire
 pr. Dtzd. 5, nach fünfter Lyonnaise
 8 ♂, franco nebst Zuchtanweisung.

Dr. Mische,

Tivolistrasse 2, Rupprechtsau,
 Strassburg i. E.

Aromia Moschata.

60 — 70 Stück, gegen Marken oder
 Tausch.

Rudolph Lassmann, Halle a. S.,
 Steg 6.

Abzugeben:

Pernyi-Eier 100 Stück 1 ♂.

Im nächsten Monat:

Cynthia-Eier 100 Stück 1,50 ♂,

Cecropia-Eier 100 Stück 2 ♂.

Tauschweise auch gegen Puppen
 von V. Antiopa. (954)

H. Jammerath, Melle.

Eier

des chinesisch. Elbenseidenspinners
 Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark,
 später auch

Raupen

giebt bei baldigster Bestellung ab
 Dietze, Colmar (Elsass),
 938] Weidenmühlg. 22.

Pygaera

Anastomosis,

Raupen 6 ♂, Puppen 8 ♂, Raupen-
 Sammelschachteln 60 ♂, 3 St. 1,50 ♂.

Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 ♂.

Brausen zum Bespritzen 40 ♂

bietet an A. Brauner, (946]
 Schoenau a. d. Katzbach.

Käfersammlung,

circa 1300 europ. Arten enthaltend,
 aus den schönsten Exemplaren einer
 grossen Sammlung zusammengestellt,
 nur sicher bestimmte tadellose Stücke
 enthaltend, ist äusserst billig abzu-
 geben. (937)

Besonders für Anfänger, sowie für
 kleinere Naturalienkabinete geeignet.
 Auch eine

Conchyliensammlung

ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
 E. Liegel, Gnesau,
 Post Himmelberg (Kärnten).

Im Tausch

habe abzugeben:

von Bombyx detrita Dtzd. 80 ♂,

von Thecl. ilieis à 5 ♂,

Un pruni à 5 ♂.

von S. formiciformis à 30 ♂.

W. Bading, Braunschweig.
 Petistr. 1. (951]

Offertire:

Raupen: Sat. Spini, Stck. 30 $\frac{1}{2}$,
Van. Antiope, Dtz. 1,00,
Eier: Org. Gonostigma, 100 St. 1,20,
" Hep. Humuli, Dtz. 10 $\frac{1}{2}$,
" Spilax Plinasti, Dtz. 15 $\frac{1}{2}$.
Auch im Tausch gegen Raupen Zati-
ma, Eier Populifolia, Illicifolia, Pruni,
Bicuspid, Caelegina (Actias) Selene,
Hyp. Jo) u. n. a. [983]

H. F. Metz,

Alaunwerk b. Zeulenroda, R. A. L.

Prachtexemplare von

Attacus Atlas,

direct von Sumatra, hat 4-5 $\frac{1}{2}$ M.
abzugeben [991]

K. V. Steigerwald, Chotéboř.

Scarabaeiden-Sammlung,

240 Spec., 390 Expl., darunter 26
Exoten, alle rein, frisch und richtig
bestimmt für 80 $\frac{1}{2}$ M. bei [993]

K. V. Steigerwald,
Chotéboř (Bohemia).

Insectennadeln

0/3	0/2	0/1
1 mille,	1 1/2 mille,	1 1/2 mille,
3,30 M.,	3,00 M.,	3,00 M.,
1	11	12

1 mille, 3/4 mille, 1/2 mille,
2,70 M., 2,70 M., 2,50 M.,
habe noch von früher am Lager, kann
auch alle Nummern später, auf feste
Ordre, liefern.

Naturalien- und zoologische

Lehrmittel-Handlung

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Angebot.

Gestunde Puppen von [994]

Cnethocampa Pityocampa

gegen Baar per Dutzend 1 Mark, oder
im Tausch gegen gleichwerthige ande-
rere Puppen hat abzugeben

Alfons Gurschner,

Ingenieur,

Sigmundscron bei Bozen i. Tyrol.

Raupen:

Las. Trifolii ab. Medicagenis (spinn-
reif), per Stück 20 $\frac{1}{2}$, Staur. Fagi
per Stück 30 $\frac{1}{2}$ (separat versendet),
Saturnia Carpi, Vanessa Jo, p. St. 5 $\frac{1}{2}$.

Eier:

Dasych Faeolalia, per Dtz. 20 $\frac{1}{2}$,
P. Cecropia, p. Dtz. 25 $\frac{1}{2}$, p. Hundert 2 $\frac{1}{2}$ M.,
Magaritaria 40 "
Faltor von Melit. Cinxia, M. Aurinia
in hübschen Abreibungen p. St. 10 $\frac{1}{2}$,
Magaritaria 50 $\frac{1}{2}$, A. Crataegi p. St. 10 $\frac{1}{2}$.
Aufträge auf Melagonappeln (Ein-
zucht), p. St. 1 $\frac{1}{2}$ M., werden schon
jetzt entgegengenommen. [989]

J. Breit, Düsseldorf,
Cavallierstr. 26.

L. Populifolia

à 3 M., erwachsene Raupen oder Puppen
à 2, 6 Stück 10 M., gegen Ein-
sendung des Betrages, event. auch im
Tausch, jedoch nur gegen bessere
Arten.
Bose,
995] Köln, Ulrichsgasse 18.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserer Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.
Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 $\frac{1}{2}$ M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereint
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
molog. Nachr.“)

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgen von 36 deutschen Kanari-
enzüchter-Vereinen. Preis halb-
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 $\frac{1}{2}$ M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 $\frac{1}{2}$ M. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch
europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.
Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammen-
gestellt von
Eugen Dobiasch, Gospic Croatic.

Lim. Populi

Puppen in der Natur gefunden, ver-
kauft à Stck. zu 75 $\frac{1}{2}$, per Dtz. 3 $\frac{1}{2}$ M.
[960] L. Gompf, Hamburg,
Schäferkamps-Allee 41a, Hs. 10.

Forstwissenschaftliche Insek-
tensamm., Borkenkäfer in reicher
Artenzahl, sicher bestimmt, liefert,
Preis und Umfang nach Uebereinkunft,
auch mit Frassstücken [43]
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

offerire Raupen

von Amphipyra Livida, gesund und
ca. 3/4 erwachsen, à Dtz. 7,50,
Zusendung franco. [959]
Ferner nehme jetzt Bestellung auf
Eier von Pieret, Matronula entgegen.
A. Brade, Forst 1/L.

Carabus marginalis

120 reine
gibt ab in frischen grossen Exem-
plaren à 25 $\frac{1}{2}$, bei Abnahme von min-
destens 12 Exemplaren, sowie viele
andere gute Land- und Wasserkäfer
billig. [963]
Rosenberg, W.-Pr.

V. Milverstedt.

Las. Populifolia,

à 5, desgleichen Puppen, à 3
gibt ab gegen Einsendung des Betrages
[968] Michaux in Speyer.
Ich tausche auch gegen tadellose
Eielse Thiere.

Gegen baar biete an pro Juli —
September:

40-80 Lasiocampa Quercifolia e. 1.
50-80 Bombyx Lanestris e. 1.
20-40 — Castrensis e. 1.
40-50 — Catax (Everia) e. 1.
100-150 Spilosoma Fuliginosa (2. Ge-
neration) e. 1.

ferner Parnass Apollo, Aporia Cra-
taegi etc.
Offerten auf Anzahl sieht entgegen
[958] Emil Kindervater,
Wien VIII., Skodagasse 5.

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia,
per Stück 6 $\frac{1}{2}$. Eier von Aglia Tau,
per Dtz. 20 $\frac{1}{2}$. Berge, Schmetter-
lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f.
9 $\frac{1}{2}$ abzugeben. [929]
J. Breit, Düsseldorf, Cavallierstr. 26.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
von Doublettenlisten. [912]
G. Marquardt, Stettin, Rosengarten 28.

Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dtzd. 50 $\frac{1}{2}$ und

Sat. Pyri-Eier

Dtzd. 50 $\frac{1}{2}$

gibt sofort ab [947]
Linke, Beuthen O.-S.

Eier

sofort baar abzugeben:

Not. Bicoloria, à Dtzd. 30 $\frac{1}{2}$,
200 St. 4 $\frac{1}{2}$,
Phor. Pustulata, à Dtzd. 40 $\frac{1}{2}$.
Refectanten auf Eier von:
Not. Argentina, à Dtzd. 70 $\frac{1}{2}$ und
Not. Torva, à Dtzd. 25 $\frac{1}{2}$,
200 Stück 3 $\frac{1}{2}$,
belieben Adresse einzusenden. Zu-
sendung im Laufe des Monats. Porto
10 $\frac{1}{2}$, Emballage 10 $\frac{1}{2}$.
Herrn. Kürth, Leipzig,
Salomonstrasse 16.
999]

Gesunde Puppen

von Call. Dominula à 8 $\frac{1}{2}$,
„ Limen. Sibylla à 30 $\frac{1}{2}$,
„ Habr. Seita à 1 $\frac{1}{2}$ M.,
„ Peric. Stryngaria à 10 $\frac{1}{2}$
hat abzugeben [945]
H. F. Kempe,
Gliesmarode bei Braunschweig.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop,
50-, 100- u. 200fache Vergrösserung
zu Fleisch- und anderen Untersuchun-
gen brauchbar.

Ladenpreis 65 $\frac{1}{2}$, für 40 $\frac{1}{2}$ M.

Hierzu

1 Carton = 24 Praeparat
aus der Zoologie und Botanik
5 $\frac{1}{2}$ M.

Paul Wächter's Universal
Taschenmicroscop
3 $\frac{1}{2}$ M.

Paul Müller's Insektenfänge
mit Lupe zur augenblicklich micro-
scopischen Betrachtung
des unverletzt gefangenen Thieres
2,50 $\frac{1}{2}$ M.

Fr. Berge's Schmetterlings-
Buch,
5. Aufl., gebunden u. gut erhalten.
12 $\frac{1}{2}$ M.

Versandt geg. Nachnahme

Refectanten belieben ihre Adresse
sub. J. E. 6352 an Rudolf Moss
Berlin S. W. einzusenden. [956]

Wünsche 1 saub. praep. Hema-
phrodit (e. l.) v. Sm. populi zu
kaufen (20 $\frac{1}{2}$ M.). [971]

R. Hensel,

Berlin, Neue Wilhelmstr. 11.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm la-
nge, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Franco-
und Verpackung 4 $\frac{1}{2}$ M.

Versand gegen Nachnahme; ni-
convenirende Sendungen nehme zur
[788]

R. Kreye, Hannover

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen
24 cm lang, 8 cm breit und 1 $\frac{1}{2}$ cm
stark, pro 100 Stück 4 $\frac{1}{2}$ M. excl. Pa-
ckallage hat abzulassen:
[692] Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 60 $\frac{1}{2}$ zu haben bei [197]
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthal-
tend, 1 $\frac{1}{2}$ M., sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in
den Bezeichnungen der Thiere zu ver-
meiden, ersuchen wir die geehrten
Herren Einsender von Annoncen um
recht deutliche Schreibweise derselben,
wie auch ganz besonders der Namen
der verehrl. Einsender, da uns näm-
lich durch unleserliche Schreib-
weise der Namen der verehrl. Insek-
tenten viel Unannehmlichkeiten ent-
standen sind, ja in vielen Fällen hatte
dies die Unzuständigkeit des bet-
Auftrags zur Folge, was gewiss für
beide Theile nicht erfreulich war und
ersuchen wir deshalb unsere verehrl.
Interessenten, diese unsere Bitte geth.
beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Korrespondenz in deutscher Sprache.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abscheilungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Correspondenten gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. **Kleinere Insertionsbeträge** sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 \mathcal{M} .

№. 14.

Leipzig, den 15. Juli 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. August erscheint, werden **bis spätestens 28. Juli** früh erbeten. **Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten**, welche in dem laufenden Quartal Insert von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct** unter Kreuzband **gratis** u. **frei** zugesandt.
Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an** **Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 13 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen bewilligt wird.

Regelmässige Zusendung

Die Insekten-Börse **gratis** und **franco** erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der letzte Börsenbericht (No. 13 a. c. der Insektenbörse) ging, um nicht zu erscheinen, ohne Correctur in die Welt. Es sind darin so eckige Druckfehler, dass wohl Mancher mit Achselzucken die Nummer zur Seite legte. Die Correctur ist durch irgend welches Versehen zu spät in die Druckerei angekommen. Leider erlauben unsere jetzigen postalischen Verhältnisse nicht, den Nachweis über pünktliche Abgabe nachzuweisen, da weder die Druckerei, noch die Post, noch die Verlagshandlung, noch die Entomologische Gesellschaft für Belgien beschuldigt werden kann! — Die Post wird aber diesmal nicht daran schuld sein.

Die entomologische Gesellschaft für Belgien beschäftigte sich in einer letzten Sitzung auch mit Postangelegenheiten. Bekanntlich darf

Jedermann Muster durch die Post versenden — dem Entomologen ist dies verboten, sobald er Insectenmuster verschicken will. Dadurch leidet die Wissenschaft ausserordentlich, denn es ist nicht Jedermann in der Lage, vielleicht wegen oft nur eines Thieres, das er kennen zu lernen nöthig hat, das Porto für 5 Kilogramm nebst Ablieferungsspesen zu zahlen. Das Versenden von Insecten „in communication“, wie es die Franzosen nennen, hat daher fast ganz aufgehört. Es sollten aber die grösseren entomologischen Gesellschaften zusammengehend bei der Post oder besser den Parlamenten vorstellend werden, damit die Entomologen für die Folge ihre Muster ebenso versenden dürfen, wie jeder andere Mensch. Gekaufte Waare, die für Geld oder in Tausch (denn Tausch ist ebensogut Handel, sogar echter, alter) erworben wird, ist natürlich kein „Muster ohne Werth“ und dem Umstande,

ass. Waare als Muster verschickt worden ist, haben wir die missliche Anordnung der Post, Insecten nicht als Muster anzuerkennen, zu verdanken.

Die Brüsseler Universität, welche nicht Staatsinstitut ist, hat durch Brand ihre naturhistorischen Sammlungen und Bibliothek — wohl mindestens zum grössten Theile — letzter Tage verloren. Tritt der Staat nicht ein, so hört möglicherweise die Universität auf zu existiren.

Inzwischen publicirte in Brüssel Félix Plateau einen Artikel über die Function der Fühler bei den Schaben (Blatta-Periplaneta) orientalis.

Edmond André veröffentlichte das 24. bis 26. Heft seiner Monographie: Species des Hymenoptères d'Europe et d'Algérie.

Die weinstockverheerende Phylloxera soll am Rhein aufgetreten sein — wenigstens ist eine „Sachverständigen-Commission“ dahin zum Studium der Phylloxera von Sachsen ausgesendet worden: ein Entomolog soll sich jedoch darunter nicht befinden haben. Auch am Cap der guten Hoffnung soll der Wein durch die Phylloxera leiden — wenn die Commission noch dahin reisen muss, was kostet uns dann das kleine Vieh für Geld!

Umgesetzt wurden ganze kleinere Collectionen bestimmter europäischer

und exotischer Käfer; vergeblich ausgetoben sind unbestimmte Aufkündigungen. Das Bestimmen wird bei jetziger zerstreuter Literatur immer schwieriger, deshalb werden aber auch gut bestimmte Thiere gern hoch bezahlt.

Bernard Quaritch in London, 15 Piccadilly, bietet u. a. entomologische Bücher an, worunter sich einige Seltenheiten befinden.

Von den Notes from the Leyden Museum ist das 3. Heft d. 8. Bandes erschienen, es enthält: van de Poll: Guatemalica, ne Käfergattung, gegründet auf Allorhina Huetti Chev. — Régimbart: Ne Dytsiden und Gryniden des Leydener Museums. — E. Lefèvre: Beschreibungen südafrikanischer Phytophagen. — Marscul: Hirsche beschreibungen. — van de Poll: Ueber die Buprestengattung Astraea.

Derselbe: Beschreibungen schöner asiatischer Lamellicornen aus d. Lomaten-Gruppe. — Ch. Kerremans: Stercoraria viridicincta, n. sp.

— Olivier: Ueber Lampyriden mit Revision der Gattung Pyrocoelia, welche nunmehr über 20 Arten aufweist. Andere Insecten, als Käfer, sind in die Hefte nicht behandelt.

Lep. Seltenheiten

gebe ab zu bedeutend billigen Preisen:
Anth. Belemia ♀ 1,80 M, v. Glauce
♀ 1,80 M, Duet 2,50 M, v. Belezina
1,50 M, Zeg. v. Meridionalis. ♀
4 M, Col. Sargaria ♀ 3 M, Thes.
Mauritanicus ♂ 3 M, ♀ 5 M, Lyc.
Martini ♂ 2,50 M, ♀ 3 M, Abene-
ragus ♀ 2 M, Melanops ♀ 1,50 M,
Apt. Ila ♀ 2 M, v. Clytie ♀ 75 ♂,
Mel. Pandora 1,25 M, Oen. Jutta ♀
1,50 M, Hesp. Hamza (Ob.) ♀ 3 M,
Deil. Celerio 5 M, Alecto 4,50 M,
Hypophas 1,40 M, Neri gross 2 M,
Zyg. Zuleima 2,50 M, Fawonia ♀
2 M, Anthyllidis ♀ 3 M, Algira
1,75 M, so wie eine grosse Anzahl
andere schöne Exemplare versende
gegen Nachnahme (nicht conueniente
Sendung nehme wieder retour).

Im Tausch

gebe ab:

Spl. v. Intermedia, v. Deschangi, Ac.
Alni, Raupen Las. Populifolia (à 1 M
im Tausch) Fagi 60 ♂, gegen europ.
Lep. gute Arten. [1010]

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chaussee Str. 8.

Meistens in grosser Mehrzahl
rein, frisch, ungenadelt,
Preise in Pfennigen, hat
abzugeben: Donacia fenica
Payk 15, Anticus bi-
maculatus 10, Carabus marginalis 25,
clathratus 20, glabratus 5, violaceus 5,
arvensis viele Varietäten à 5, nitens 5,
Proconus coriaceus 10, Lina alpina 10,
collaris 5, Chrysomela Brunsvicensis
10, Chrysocephalus laetus 10, catops
angustatus 30, Sarothum clavicorne 10,
Fsamobius vulneratus 10, sulcicollis
10, Obeera oculata 10, Curinus hispi-
dus 5, Copris lunaris 5, Dytsicus
latissimus 25, Spercheus emarginatus
15. Viele Larven von verschie-
denen Wasserkäfern, grösste u. kleinste,
im Ganzen billig. Vogeleier, richtig
gebohrt, 1 Loch, 4 Kranich à 1,50 M,
6 von zweierlei Weihen à 50 ♂, 2 vom
Wiedehopf à 1 M. Eine gut erhaltene
Riesenschlangenhaut 4,50 M, lang,
grösste Breite 22 cm., gegen Höchst-
gebot. Ganz leicht lädirt Carabus
marginalis à 10 ♂, dito Dytsicus la-
tissimus à 10 ♂. Bei Abnahme über
10 M portofrei. [1003]

v. Milverstedt,
Rosenberg in West-Pr.

Offerire

geehrten Herren Sammlern meine Vor-
richte europ. Schmetterlinge, nament-
lich von Persien u. Turkmenien.
Billigste Preise, gute Exemplare.
Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001] Dresden-Striesen 13. Strasse.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4—6,50 M, netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 M netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags ger. Nachnahme.

F. Lassmann, Halle a. S.,

empfeilt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeilt: 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, pro St. 5 M, sowie
Spannbretter, allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Emil Funke

Dresden-Striesen 13. Strasse.

Vor einigen Tagen von einer einjährigen Sammelreise von
Süd-Brasilien, Donna Francisca heimgekehrt, werde ich in
einigen Wochen in der Lage sein, geehrten Herren Exoten-
sammlern Auswahlendungen übermitteln zu können. [1000]

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschango
A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

	Prix par douzaine.
Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléia Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Cricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

Diminution pour les oufs pris par cent.

Puppen

von Bomb. Lanestris 6 ♂, Oen. Di
par 3 ♂, Van. Antiope 10 ♂.

Eier

von Not. Torva Dutzend 30 ♂ bietet.
[1011] **A. Brauner,**
Schneizka-Katzbach

Räupchen: Spil. Lucipicopa Dtz. 20
100 St. 1,20 M,
Org. Gonostigma Dtz. 20
100 St. 1,20 M,
Eier: Arct. Purpurata Dtz. 20
" Russula Dtz. 15 ♂
[1010] **H. F. Metz,**
Alauwerk bei Zeulenroda

Eier von Las. Quercifolia Dtzd. 20
Eier von Las. Pruni Dtzd. 70 ♂,
Eier von Smer. Populi Dtzd. 10 ♂,
Puppen von Spilos. Zatinia giebt
Rudolph Lassmann, Halle
[1017] Stieg 6.

Im Tausch

gebe ab:

Pap. Machaon, Auth. Caruana
Sph. Ligustri, Pinastri, Troch. Apif.
Spil. Fuliginosa, Sat. Carpini, 1
Pruni, Quercifolia, Bomb. Catax
Anachoreta, Cos. Ligniperda, 2
Aesculi, Dysch. Fissipuncta, M.
Nebulosa, Plus. Cheiranthi, G.
Trigramma, Abr. Grossularia, 1
Cecropia u. viele a. Im Septbr.:
Populifolia. — Gegen bar die H.
des Catalogpreises.

Reflektanten wollen ihre Adre-
mit Angabe ihrer Wünsche u. Tausch-
objekte senden an

Karl Kaschke, Lehrer,
Köln a/Rh., Mauritiussteinweg 6

Eine grössere Anzahl

Elaphrus Ulrichi u. aureus,
Bryaxis foveolata u. haemata.
Anisoplia austriaca u. cyathigera,
Otiorrhia orbicul., laevig. u. ovatus.
Dorcadion fulvum u. pedestre P.,
Chrysomela limb. v. Meg. u. anal.
und viele and. Coleopt. in Anzahl,
theilweise auch unpräparirt, offen-
z. Tausch geg. Col. u. Lep. ev.
bear à 5 ♂, pro Dtzd. 1/2 M. [1010]
Emil Hallama, Prossnitz (Mäh.)

Puppen: Vanessa Antiope à 10 u.
Raupen: Arct., Aulica à 8 ♂ giebt.
[1014] **Gustav Obenauf, Zeitz.**
Langestrasse 4.

Eier

von Las. Pruni u. Lar. L-nigrum
Stück 5 ♂ verkauft
C. Wahnes, Naumburg a/S.

Hopen Van. Antiope Dtd. 85 \$.
Er Van. Antiope Dtd. 1,25 \$.
Er Line. Populi, Männchen
u. 3 und Weibchen 1,25 \$ das
stück giebt ab [1006]
Fr. Reisse, Fulda.
Langebrückenstrasse 741.

Gynthia - Cocons

heurriger Zucht à Stück 30 \$.
Denz 3 \$ gegen baar oder auch
schon abzugeben [1005]
Dr. Hermann Kolisko,
Wien I., Wipplingerstrasse 17.

Fische exot. Käfer

billigst [1012]
Hauptleutnant W. Gellert-Kaiser
in Elberfeld.

Gebe ab,

gegen Tausch

oder

Baarzahlung

Opilia coerulea
(15 Stück 2 Mk.)
Gefl. Off. unter A. B. 40 an d.
d. Bl. erb. [1008]

Vanessa Antiope

es. 12 St. 1 \$ incl. Verpackung
Porto offert [1015]
H. Junge in Weimar.

As. Populifolia:

Falter à 4 \$, 3 \$, 3 \$,
Eier 12 St. 3 fco.
Einwendung des Betrags giebt
an [1018]
Michaux in Speyer.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in
Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
nicht Entomologen sein reichhaltig
er nur ganz richtig be-
runder, nadellos präparirter

Insecten,

Colopteren, aller Erd-
anze systematische Sammlungen,
eders forstwissenschaftliche und
irtschaftliche, werden zu den
huten Preisen zusammengestellt.
eben mit höchsten Preisen prä-
osses Lager von Säugethieren,
gen Fischen, Insekten, Crusta-
conchylien, Skeletten, Eiern,
malien, für Schulen, Modelle aller
s. w.
eslisten gratis u. franco.

H. B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Eägle, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Laboratorien. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.
Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [580]

Für Zeitungs-Verleger.
Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich
erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zei-
tungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
Blattes erbeten.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.
Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen
Mémoires
sur les
Lépidoptères
rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.
St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93-138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grshmailo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162-173.
Table alphabetique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.
Berlin, W., Carlstr. 11.
R. Friedländer & Sohn.

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:
Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.
Herausgegeben von Dr. O. Schumann.
Preis für die 75 mm. breite Pettizeile - 25 Pf. - Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) - Beilagengebühr M. 15. -
H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

Ed. Perret-Gentil,
11 rue Pierre Corneille 11,
à Lyon (France)
anerbietet in grossen Quantitäten
Cicindela
var. Lugdunensis,
gegen Austausch von europäischen u.
exotischen Coleopteren. [950]
Bittet Doubletlisten zu senden!

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23. offert:
Systematisch zusammengestellte Sammlungen
europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } alle anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \$ an
in jeder Preislage billigst.

Reichhaltiges Verzeichniss
über europäische Coleopteren,
Fang- und Präparir-Requisiten
versendet auf Verlangen gratis und
franco [979]

R. Schreitter,
Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbarsbachgasse 38.

Puppen:
Maer. Bombyliiformis I. Gen. Dtz. 3 \$,
Bomb. Quercus Dtz. 1 \$, Las. Pa-
tatoria Dtz. 1 \$, Las. Quercifolia
Dtz. 2.20 \$, Abr. Grossularia Dtz.
60 \$, versendet gegen Nachnahme
(excl. Verpackung).
(Triolithi Aumilia vergriffen.)
Chr. Jung, Bot. Garten,
Strassburg i. E. [996]

L' Echange.
Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois - organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Arctia Flavia
Rüppchen aus wohlgelegener, also
bereits acclimatisirter Zucht offert
pr. Dtz. 5, nach fünfter Bästung
8 \$, franco nebst Zuchtanweisung.
Dr. Mische,
Tivolistrasse 2, Rupprechtshaus,
Strassburg i. E. [977]

Aromia Moschata,
60 - 70 Stück, gegen Marken oder
Tausch.
Rudolph Lassmann, Halle a. S.
Steg 6. [998]

Eier
des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

des chinesisch. Eichenstidenspimmers
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
später auch
Raupen
giebt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass).
Weidenmühl. 22. [938]

Insectennadeln 40 mm.

0/3	0/2	0/1
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille,		
3,30 M., 3,00 M., 3,00 M.		
1	11	12
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille,		
2,70 M., 2,70 M., 2,50 M.		

habe noch von früher am Lager, kann auch alle Nummern später, auf feste Ordre, liefern.
Naturalien- und zoologische Lehrmittel-Handlung
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Prachtexemplare von

Attacus Atlas,

direct von Sumatra, hat 4-5 M. abzugeben [1991]
K. V. Steigerwald, Chotéboř.

L. Populifolia

à 3 M., erwachsene Raupen oder Puppen à 2, 6 Stück 10 M., gegen Einsendung des Betrages, event. auch im Tausch, jedoch nur gegen bessere Arten.
Bose,
1020] Cöln, Ulrichsgasse 18.

Meine

Süd-Amerikan. Käfer-Ausbeute bin ich gesonnen **ungeheilt** gegen Cassa zu verkaufen.

Stückzahl mindestens 15.000.

Emil Funke,

1002] Dresden-Striesen 13. Strasse.

Wer

bestimmt 200 von den gewöhnlichsten Arten deutscher Käfer.

Geß. Offerten unter Z. R. 100 an die Expedition d. Bl. [1007]

Blechsachteln

mit Torfauslage für Insekten, Taschenformat; sowie Blechsachteln für Raupen p. St. 50 g. Ferner:

Insectennadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück 1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht convenierende Sendungen nehme zurück. [1004.]

H. Kreye, Hannover.

Gegen baar biete an pro Juli — September:

- 40-80 Lasiocampa Quercifolia e. l.
- 50-80 Bombyx Laurestris e. l.
- 20-40 — Castrensis e. l.
- 40-50 — Catax (Everia) e. l.
- 100-150 Spilosoma Fuliginosa (2. Generation) e. l.

ferner Parnass Apollo, Aporia Crataegi etc.

Offerten auf Anzahl sieht entgegen 958] Emil Kindervater,

Wien VIII., Skodagasse 5.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene **gesellige Unterhaltung in der Familie,** dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende **Wochenschrift**

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriehbaumer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereiniget und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 g. Probennummern gratis und franco.

Offirre Raupen

von Amphipyra Livida, gesund und ca. 2/3 erwachsen, à Dtz. M. 7,50. Zusendung franco. [959]

Ferner nehme jetzt Bestellung auf Eier von Pleret, Matronula entgegen. A. Brade, Forst i/L.

Carabus marginalis

120 reine gibt ab in frischen grossen Exemplaren à 25 g, bei Abnahme von mindestens 12 Exemplaren, sowie viele andere gute Land- und Wasserkäfer billigst. [963]

Rosenberg, W.-Pr.

v. Mülverstedt.

Las. Populifolia,

à M 5, desgleichen Puppen, à M 3 gibt ab gegen Einsendung des Betrags 968] Michaux in Speyer.

Ich tausche auch gegen tadellose seltene Thiere.

Forstwissenschaftliche Insektenzucht, Borkenkäfer in reicher Artenszahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Frassstücken [43]

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Gesunde Puppen

von Call. Dominula à 8 g,
„ Limen. Sibylla à 30 g,
„ Habr. Seita à 1 M.,
„ Perie. Syringaria à 10 g
hat abzugeben [945]

H. F. Kempe, Glesmarode bei Braunschweig.

Zeuzera Aesculi-Eier,

à Dtzd. 20 A. bei Dr. O. Grancher. [1021]
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

P. Cecropia-Eier

Dtzd. 50 g und Sat. Pyri-Eier

Dtzd. 50 g gibt sofort ab [947]
Linke, Beuthen O.-S.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop, 50-, 100- u. 200fache Vergrößerung zu Fleisch- und anderen Untersuchungen brauchbar.

Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu

1 Carton = 24 Praeparat aus der Zoologie und Botanik 5 M.

Paul Wächter's Universa Taschennicroscop 3 M.

Paul Müller's Insektenfänge mit Lappe zur augenblicklich microscopischen Betrachtung des unverletzt gefangenen Thieres 2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterling-Buch, 5. Aufl., gebunden u. gut erhalten, 12 M.

Versandt geg. Nachnahme.

Reflectanten belieben ihre Adresse sub. J. E. 6352 an Rudolf Moss, Berlin S. W. einzusenden. [100]

Wünsche 1 saub. praep. Herma phrodit (e. l.) v. Sm. populi zu kaufen (20 M.).

R. Hensel, Berlin, Neue Wilhelmstr. 1

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Franco- und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht convenierende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Frachtlage hat abzulassen: [692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 g zu haben bei [197] L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch ganz besonders der Namen der verehrl. Einsender, da uns namentlich durch unleserliche Schreibweise der Namen der verehrl. Einsenden viel Unannehmlichkeiten entstanden sind, ja in vielen Fällen hat dies die Unausführbarkeit des beauftragten zur Folge, was gewiss für beide Theile nicht erdreichlich war, ersuchen wir deshalb unsere verehrl. Interessenten, diese unsere Bitte zu beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennige. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Expedition halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren:
für 1 Beilage, durch welche das notable Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 15.

Leipzig, den 1. August 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. August erscheint, werden bis spätestens 13. Aug. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.
Die Expedition.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Gleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaktion resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf. werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Buffalo, Caen, Catania, Dänzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salem (Massachusetts), Schöffhausen, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trencsin, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Private in allen Erdtheilen.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Mit Schmetterlingsraupen und Eiern, auch Puppen, ward in letzter Zeit reger Handel getrieben, namentlich durch die Mitglieder des internationalen Entomologen-Vereins, welche ihre Schätze in der „Insektenwelt“ absetzen; Paris lieferte die Eier der grossen Seidenspinner: *Saturnia Cero-methoa*, *Pornyi*, *Cynthia*, *Ricini*, *Polyphe-mus*, *Luna*, *Selene*, Preis stehend Eier $\frac{1}{2}$ — 3.20 M.

Jeber die Insektenfauna von Tonkin giebt eine Sendung Aufschluss, welche Frankreich an's dortige Museum kam. Sie enthält 90 Arten Käfer, 10 Heuschrecken, einige Wanzen und Heuschrecken und 567 Arten Käfer. Als Insekten haben keinen ausgeprägten, besonderen Habitus, schliessen sich vielmehr den bekannten Cochinchinesischen und indischen Formen an. Man meist auf dem Festlande Südasiens antrifft; *Hoplia* und *Amphipharus* an die Fauna Europas. Unter den Schmetterlingen fand man neue Arten. Hoffentlich ist die Fauna Tonkins reicher, als hier geteilt wird, denn man macht meistens die Erfahrung, dass die Sammler, die Lepidopteren und Coleopteren gleichzeitig aufgreifen, meist nicht die Mühe und Ausdauer haben, die kleinen, im Moos, unter Malm oder unter Steinen im Wasser und sonst versteckt lebenden Insekten aufzusuchen. Selten trifft man einmal wissenschaftliche Sammler, wie Bates, Germain, Lindig, Dr. Beccari, Vicomte Doria, welche verstandene Fauna vom kleinen Pitium bis zur *Megasoma* fast erschöpfend in dem Monographen zu unterbreiten.

Frank, von seiner Reise in Brasilien zurück, bringt eine schöne Suite von Insekten mit, die kleineren Arten fehlen darin; seine Schmetterlingsausstattung ist reich und — sauber. Es sind wespennähnliche, seltene Arten dabei, die den Besitz jeden Sammlers Herz erfreuen wird.

Die Excursionen von Entomologen innerhalb Deutschland-Oesterreich ergeben wenig Belangreiches — wohl alle hatten an schlechtem Wetter zu leiden.

Die letzte Nummer der „Insektenwelt“ bringt meist Lepidopterologische. So einen Aufsatz über *Agrotis rubi* und *Agrotis florida* von Dr. Pabst, welcher in Genannten zwei Arten anerkennt; Dr. v. Sowa: Die Raupe von *Hemileuca Maia* Dr., nach einem Artikel aus dem Canadian Entomologist; Etzold bestätigt, dass die mit Electricität stark geladene Luft grossen Einfluss auf das Geschlechtsleben der Schmetterlinge ausübt.

G. Wagner: Etwas über *Versicolara* und die Zucht im Allgemeinen. — Kreye: *Deileph. celerio* in Hannover (7 Stück erbeutet). — H. Rodlich: bespricht die Errichtung eines entomologischen Schiedsamtes und sagt u. A.: „bald entwickelt sich, nach dem Studium der Annoncen, ein lebhaftes Kauf- und Tauschgeschäft mit meist unbekannten Personen, und — des Sammelns Mai ist zu Ende. Enttäuschungen, Schaden, Aerger sind jetzt an der Tagesordnung“ u. s. w. Redlich schlägt Gaben dafür vor. — Nun, es giebt ja alte bewährte Firmen, bei denen man vor einem „Reinfall“, wie R. es bezeichnet, bewahrt bleibt.

Gesucht blieben in letzter Zeit immer wieder grosse und seltene Insekten. Wer diese freilich auch noch billig, oder wie Unerfahrene verlangen abzüglich „Rabatt“ kaufen will, der kann warten! Warum aber vergrünen sich jetzt so Wenige an kleinen Insekten? Sie sind auch schön, weil Vieren die Mittel zur Bestimmung — Bücher, Zeit, Verständnis der Litteratur, wohl auch die Sprachkenntnisse — fehlen. Darüber hinweg hilft vielfach das Ankaufen typischer Arten, die ja in Handlungen billig abgegeben werden.

Offerte:

Las. ab. Alnifolia-Raupen
werde im August nach 2. Häutung
versenden. [1035]

Ich ersuche um zeitige Bestellungen,
welche der Reihentfolge nach erledigt
werden, soweit der Vorrath reicht, da im
vorigen Jahre viele Aufträge nicht ausgeführt
werden konnten, weil Raupen gleich vergriffen
waren. Preis per Dtd. 1,50 *M.*
Alb. Lahmann Heint. Sohn,
Bremen, am Brill 8.

Zu vertauschen

Ap. Iris und Clytie ♂ und ♀, Cat.
Paranymphe, Sponsa und Promissa
gegen Hyp. Jo, Bomb. Taraxaci etc.
etc.
Dr. Büsgen,
Weilburg a. d. Lahn.

[1036]

Raupen

Spil. Lubricipeda, St. 5 ♂, spinnfähig,
Org. Gonostigma Dtd. 15 ♂,
Aret. Purpurea St. 3 ♂,

Eier

Las. Quercifolia St. 1 ♂.
[1037] H. F. Metz,
Alaunwerk b. Zeulenroda, R. A. L.

Offere

in gesunden, halberwachsenen Raupen
von Arctia Flavia pr. St. 1 fro.
Befruchtete Eier von A. Flavia pr.
Dtd. 2,50 fro. [1027]
Fritz Rühl, Zürich-Hottingen.

Las. Populifolia:

Falter à 4 ♂. 3 ♀,
Räupchen 10 Stück 3 *M.*

Sph. Ligustri:

Räupchen 10 St. 40 ♂ franco gegen
Einsendung des Betrages, giebt ab
[1028] Michaux, Speyer (Bayern).

Frische

Sumatra-Käfer!

Chalcos, Atlas ♂ ♂, ♂ in allen
Größen, Xylot. Gideon, Coryph.
Dohrn, Protoc. Colossus, Rhynch.
Schach, Batocera Heetar, Thysia
Wallich, Philoct. Maitlandi, etc.
giebt billig ab

J. Guntermann, Präparator,
Düsseldorf.

Sofort abzugeben:

Raupen von Pieretes Matronillae,
Lasiocampa Populifolia
im September, Oktober aber viele
Arten Macrolepidopteren zu den bil-
ligsten Preisen. [1042]
Julius Dahlström, Eperies, Ungarn.

Käfer

von Algarve u. d. Balearen.
Centurien in 40 Arten v. Algarve
determ. 10 *M.*

Centurien in 40 Arten v. d. Bale-
aren determ. 8 *M.* verkauft excl. Ein-
ballage und Porto [1041]

Linnaea, Naturhist. Institut,
Berlin N., Invalidenstr. 38.

J. Schäfer Söhne, Schkonditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpolirt u. polirt von 4—6,50 *M.* netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 *M.* netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfiehlt: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, pro St. 5 *M.*, sowie
in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 *M.* [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

M. Léon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE

Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection. Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pince et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhalii	0,20
♀	0,40	Niphona picticornis	0,10
Anthaxia cyanicornis	0,40	Obeera oculata	0,25
Agapanthia irrorata	0,40	" erythrocephala	0,10
Carabus Guadarrama	0,70	Oryctes grypus	0,40
" Pareysii	1,00	Phillobius argentatus	0,05
" Creutzeri	0,45	Phyllopertha campestris	0,20
" Rossii	1,00	Ptosima flavoguttata	0,30
" marginalis	0,80	Pterostichus niger	0,25
Coraeus bifasciatus	0,40	Phytacia affinis	0,25
Clytus pubejus	0,10	" vittigera, Algerie	0,40
Copris Hispanus	0,25	Phymasternus tigrina. Madag.	0,75
Cicronis cinereus	0,10	Rosalia Alpina	0,60
" clathratus, Grèce	0,10	Rhamnusium salicis	0,50
" morbillosus	0,20	Saperda tremulae	0,30
Ceutorhynchus chrysanthemi	0,25	Sternotomis cornutus, Madag.	2,50
Dorcadion atrum, Bach	0,50	" regalis, Gabon	2,00
" pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Brasil	0,75
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	" juvenis	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	" pusilla	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	" geminata	0,30
Lebia bipennis	0,40	" 14 punctata	0,30
Monochamus galloprovincialis	0,60	Cychnus Italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Carabus hortensis	0,30
" Uralensis	0,70	" intermedius	0,10
Macraspis clavata, Brésil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Narina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metamorphis	0,70
Bulimus Revi	3,50	Helix mirabilis	0,75
" Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelagen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Cocons

von Auth. Pernyi à Dtd. 2 *M.*
Bombyx Mori à Dtd. 1 *M.*

Eier

von Las. Quercifolia à Dtd. 10 ♂ h
abzugeben excl. Porto [103]
G. F. Graul, Dessau.

Lebende Raupen,

(Eizucht)

Las. Populifolia per St. 40 ♂,
Dry. Melagone " " 40 ♂,
Staur. Fagi " " 30 ♂,
Nem. Platanus " " 5 ♂,
D. Melagone-Puppen 1. 5 ♂, [106]
gegen Einsendung in Briefmarken
J. Breit, Düsseldorf, Cavallierstr. 2

Offere

geehrten Herren Sammlern meine V-
räthe europ. Schmetterlinge, namer-
lich von Persien u. Turkmenien.
Billigste Preise, gute Exemplare
Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001 | Dresden-Striesen 13. Strasse

Macrolepidopteren-

Sammlung

des verstorb. Professors Dr. Hering
2970 Arten,

11038 Stück tadelloso erhalten
Farbenvarietäten, Hermaphroditismen,
theilweise in Menge enthaltend.

Sammlung taxirt zu 6000 *M.*,
noch zum Verkauf in Stuttgart.
Sie wird offerirt zu 5000 *M.* bei
Nachnahme und Baarzahlung in Stettin.

Schränke und Kästen dabei,
Interessenten wollen sich wenden

Richard Hering,

Frankfurt a. M., Eschersheimer-
strasse 70.

Zu verkaufen

1 Sammlung Coleopters
in 122 Schachteln, 38 cm lang, 27
breit. [104]

1 Sammlung
europäischer Lepidoptera

jedes einzelne Exemplar der Mac-
in einem besonderen Glaskästchen
zwei eichenen Schränkchen zusammen
gestellt.

1 Sammlung Micros
in 50 Glaskästchen, 23 cm lang, 18
breit, Erlanger Manier.

Überdies ungefähr 15 Kisten
Doubletten aller Ordnungen.

Reflektanten wollen sich wenden
an Ernst Angerer, Coburg

Raupen

von Pap. Podalirius à 10 ♂.

Eier

von Zyg. Ephialdes à 3 ♂,
Peucedani à 1 ♂ verkauft
C. Wahnes, Naumburg a. S.

Frische

Att. Cynthia-Puppen
gesund und gross,
offerirt à Dtd. 3 *M.* ohne Porto u.
Verpackung gegen Einsendung
Nachnahme des Betrages.

C. Modes, Chemnitz i. Sachs.
[1039] Brühl 42.

Centurien

bestimmter frisch gesammelter
russischer Coleopteren
pr. 17 M. [1039]
F. Steigerwald, Chotěb.Bohemia.

3000 Doubletten deutscher Käfer,
3000 Arten mit Kästen; an Carabi-
den u. 4000 St.; Curculioniden
u. 8896 St.; Cerylophoriden
u. 918 St.; Chrysomeliden
u. 3350 St. u. s. w.; darunter
Planipennis, Procerus gigas,
Dytiscus rufescens, Dytiscus lap-
porum, Quedius dilatatus, Chennium,
derus, Adelops, Eurythra au-
rea, Phloeotrypa, Ceutorhynchus
reue, Hylotus albopunctatus,
da Seidl, Agriophagus cepha-
u. s. w. offerirt billigst zum
[1022]

Bürgermeister Frankenberg
in Paderborn.
Zeichniss steht zu Diensten.

Anthia-Cocons

heurer Zucht à Stück 30 ¢,
und 3 M. gegen baar oder auch
auswege hat abzugeben [1005]
Dr. Hermann Kolisko,
Fen L. Wipplingerstrasse 17.

abe abzugeben: ter diesj. Ernte,

Cleopatra 30 ¢. Van. Egea 1 M.
lamilla 1,20 M. Smer. Quer-
u. 4 M. Macr. Crotea 2,40 M.
Provincialis 60 ¢. Dinuth.
pasia 2 M. Eriop. Latreillei
Gramm. Algira 80 ¢. Cat.
Nagora 1 M. Spinth. Spectrum
Die Preise verstehen sich per

Puppen

hais Polyxena per Dtd. 90 ¢.
Sat. Pyri Dtd. 3,60 M.
le Aug. kann ich liefern Lasioe.
und Eupr. Pudica. [1043]
Ernst Louis Froesch,
Chodau b. Carlsbad, Austria.

W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,
ralien- u. Lehrmittelhandlg.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
phit Entomologen sein reichhal-
Lager nur ganz richtig be-
unter, tadelloso präparirter

Insecten,

ndlich Coleopteren, aller Erd-
tze systematische Sammlungen,
sers forstwissenschaftliche und
drüssenhafliche, werden zu den
bsten Preisen zusammengestellt.
schach mit höchsten Preisen prä-
usses Lager von Säugethieren,
geln, Fischen, Reptilien, Crusta-
den Conchylien, Skeletten, Eiern,
acilien, für Schulen, Modelle aller
u. s. w.
reisten gratis u. franco.

Schöne Aconyeta alni, Pachnobia alpina, Agrotis ashworthii,
Agrotis cinerea ♂ ♀, Hepialus var. heblandica, Sesia ichneumoniformis,
chrysidiformis, Noctua glareosa (noir) und schöne Varietäten Schottischer
Schmetterlinge. [1025]

Aus Africa:

Anthraera nemippe, castraria, Wahlbergi, thirra — schöne Exemplare und
lebende Puppen!!! Grosse Varietäten von Schmetterlingen aus Africa. —

Aus Himalaya:

200 Species Schmetterlinge, schöne Papilio, Ornithoptera.
Schöne Coleopteren aus Africa und Himalaya.
Preislisten nach allen Theilen des Weltpostvereins.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Emil Funke

Dresden-Striesen 13. Strasse.

Vor einigen Tagen von einer einjährigen Sammelreise von
Süd-Brasilien, Donna Francisca heimgekehrt, werde ich in
wenigen Wochen in der Lage sein, geehrten Herren Exoten-
sammlern Auswahlendungen übermitteln zu können. [1000]

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunststalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfehlte sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons,
filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège,
étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich
erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zeit-
ungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
Blattes erbeten.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 23:

Geflügel-Börse.
Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-
verkehrs unter den Geflügelzüchtern, er-
scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
sämmliche Postanstalten zum Preise von 75 ¢
pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
zucht, welche jährlich mindestens 20 Zahlen annonciren, erhalten das Blatt
direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
4gespaltenen Zeilen oder deren Raum 20 ¢.

Schmetterl-

u. Käfersamml.

erstere nach Berge, letztere nach
Calwer geordnet, sowie Glaskästen,
Spannbretter, Insektennadeln, aus-
gelegte Kästen und Kisten, wegen
Aufgabe der Liebhaberei billig zu ver-
kaufen. [1026]

Wo sagt die Exped. d. Bl.

Arctia Flavia

Räupchen aus wohlgejunger, also
bereits acclimatisirter Zucht offerire
pr. Dtd. 5, nach fünfter Häutung
8 M. franco nebst Zuchtanweisung.

Dr. Mische,

Tivolistrasse 2, Rupprechtsau,
Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sam-
mlungen

europäischer Käfer,
exotischer Käfer,
europäischer Schmetter-
exotischer Schmetter-
linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 M. an
in jeder Preislage billigst.

Im Tausch oder gegen Baar

gibt ab 2 Monat alte
Raupen von Lasioep. pruni,
Dtd. 80 ¢.
W. Bading, Braunschweig,
Petistr. 1.

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
Alpes) offre aux amateurs les coleop-
tères de sa région savoir:

1° Carabus Solieri	0,50
2° — vagans	0,30
3° — monticola	0,25
4° Rosalia Alpina	0,50
5° Toutes les petites espèces ré- coltées sous les pierres ou en battant les arbres à 3 fr. le cent. Insectes expédiés dans de bonnes conditions et très frais.	

Reichhaltiges Verzeichniss

über europäische Coleopteren,
Fang- und Präparir-Requisiten
versendet auf Verlangen gratis und
franco [979]

R. Schreitter,

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir.
Graz, Sparsbachgasse 38.

Ein junger, praktisch und theore-
tisch gebildeter

Entomologe und Zeichner.

der sich mehrere Jahre in Brasilien
hauptsächlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigte,
sucht Stellung als Custos
oder Conservator

an einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1024]

Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Achtung!

Befruchtete Eier von *Antheraea Pernyi* gebe 50 Stück für 50 ¢ ab.
1046] A. Kricheldorf.
Berlin S., Oranienstrasse 135.

Eine kleinere Anzahl Himalaya-Lepid., darunter ca. 40 Pap. Paris u. Ganesa sind im Tausch gegen europ. u. exotische Schmett. abzugeben.
Neugebauer, Strassburg Eils., Alter Weinmarkt 13.

Eier v. Las. Quercifolia Dtz. 20 ¢, 50 St. 70 ¢. Eier v. Las. Potatoria Dtz. 15 ¢. Eier v. Las. Pini Dtz. 15 ¢. Eier v. Bern. Quercus Dtz. 20 ¢, 50 St. 70 ¢. gegen Einsendung v. Briefm. giebt ab
Rudolph Lassmann, Halle Steg 6.

Blechsachteln

mit Tortauslage für Insekten, Taschenformat; sowie Blechsachteln für Raupen p. St. 50 ¢. Ferner:

Insektennadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück 1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [1004.]

H. Kreye, Hannover.

Insektennadeln

40 mm.

0/3	0/2	0/1
1 mille, 1 1/2 mille, 3/4 mille,		
à Mille 3,30 M., 3,00 M., 1,00 M.,		
1 11 12		

1 mille, 5/8 mille, 3/4 mille, 2,70 M., 2,70 M., 2,50 M., habe noch von früher am Lager, kann auch alle Nummern später, auf feste Ordre, liefern.

Naturalien- und zoologische

Lehrmittel-Handlung

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden-A., Reissigerstr. 23.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3.60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Ersuche um Zusendung von Probenummern. v. Zeitschriften etc. über Insektenkunde. [1023]

C. H. Best, Rohrer Warte bei Hameln.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. 788] H. Kreye, Hannover.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 ¢ zu haben bei [197] L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält: Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte. Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiets. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln. Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel. Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée. Grumm-Grshimailo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173. Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Woehenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung
Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friederichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [325]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen in einem Bande herausgegeben von Dr. I. Krichbaum.

Ein Band von 300 Seiten in 4, mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 ¢. Probenummern gratis und franco.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/4 stark, pro 100 Stück 4 M. exkl. Fr. ballage hat abzulassen: 692] Wilh. Schlüter, Halle a./S.

Carl Friedrich

Halle a. S.

Biologische Zusammenstellungen in einfachen Kästen mit Glasdeckel,

besonders schädliche und nützliche Forstinsekten aus allen Insektenordnungen,

zum Anschauungsunterricht in Schulen geeignet, liefert postfrei innerhalb Deutschland und Oesterreich von 3 Mark an

Carl Friedrich,

Halle a. S.

Cassa stets im Voraus. Marken werden nicht in Zahlung genommen.

Für Verpackung sind 30 ¢ mehr zu senden.

Bei Beträgen von über 20 Mark Verpackung frei.

Versandt auf Gefahr des Bestellers

Offerire

Gnathocerus cornutus, ungenau a. St. 10 ¢.

Necydalis major a. St. 50 ¢.

Cerambyx heros a. St. 10 ¢.

Lucanus cervus a. St. 10 ¢ und Spinner: processionea a. St. 20 ¢.

Bestellungen

auf Lasiocampa populifolia a. St. 3 M. per Stück.

nächstes Jahr lieferbar, nehme ab jetzt entgegen.

Carbolspiritus zur Vernichtung der Unschneidbarkeiten des Schimmels auf Insekten, s. zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche in Verpack. froc. gegen Einsendung 1 M. in Brim., dazu Carbolzerstäbe 4—6 M.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler den Beziehungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen recht deutliche Schreibweise derselben auch ganz besonders der Namen der verehrl. Einsender, da uns mündlich durch unleserliche Schreibweise der Namen der verehrl. Herren viel Unannehmlichkeiten entstanden sind, ja in vielen Fällen hat dies die Unausführbarkeit des Auftrags zur Folge, was gewiss beide Theile nicht erdentlich war zu ersuchen wir deshalb unsere verehrl. Interessenten, diese unsere Bitte beachten zu wollen.

Frische Sumatra-Kafer!

Chaleos Atlas ♀ ♂, ♂ in allen Grössen, Xylot. Gideon, Coryph. Dohrn, Protoc. Colossus, Rhynch. Schach, Batocera Heetar, Thysia Wallfisch, Philot. Maitlandi, etc. giebt billig ab

J. Guntermann, Präparator,
1032] Düsseldorf.

Gegen Einsendung des Betrages
offriere gesunde, erwachsene Raupen
von

Arctia Quenselii

das Stück à 1 M., das Dutz. à 10 M.
Unter 4 Stück wird nicht abgegeben.
C. F. Lorez, Apotheker.
1050] Zürich.

Deiopeia Pulchella-Eier

von verbürgt deutscher Provenienz,
à Dtdz. 50 ¢, sowie solche von Plusia
Festuca à Dtdz. 60 ¢ abgegeben.
1048] Dr. Mische,
Rupprechtsau, Strassburg i. Els.
Tivolistr. 2.

M. Ravout, pharmacien à Nyons
(Drôme) offre: Anaglytus gibbosus,
Paeclonota conspersa, Larinus macu-
latus, senilis, Peritelus prolixus, Er-
nobius nigrinus, Thanasmus rufipes,
Trigonurus Mellyi, Pogonochaerus Per-
roudi, Emenmadia flabellata etc. contre
d'autres espèces rares de longicornes
en pupes de France.

Gebe ab: Delph. Euphorbiae, St. 5 ¢
gegen baar oder in Tausch.
1059] G. Nagel,
Seehausen i. Altm., Schwibbstr.

Dry. Melagona,

Eizucht.

Ausgewachsene Raupen, pr. St. 40 ¢.
Puppen, pr. St. 1 M., 6 St. 5 M.
Auch im Tausch gegen bessere
Lepidopteren. 1058

J. Breit, Düsseldorf,
Cavalleriestr. 26.

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg
Algier). 1051

Von mir auf 3 monatlicher Reise
heute persönlich dort gesammelt, biete
ich aus erster Hand zu billigsten
Preisen in tadelfreier Qualität.

Wilhelm Pech, Lepidopterolog.
Budapest, I. Bez., Attilagasse 14.

A vendre la collection de Lépidop-
tères Européens de feu Docteur Brin-
que. Cette collection en parfait état,
est classée dans 60 cartons vitrés
grand modèle: Elle comprend:
Papilionidae 330 espèces 880 exempl.
Sphingidae 93 " 235 "
Bombyces 152 " 388 "
Noctuae 427 " 869 "
Prix 1000 fr.

Pour les renseignements s'adresser
à E. Deschamps à Longuyon (Meurthe-
et-Moselle).

Im Tausch zu haben: gez. ♀ von
Iris, Ibia, Clytie, Fagi, Tau, Populifolia,
Trifolia, v. Medicaginis, Bifida, Ludi-
fica u. A. Populifolia, schön und
tadellos, pro Paar 4 M.
1063] Bose, Köln,
Ulrichsgasse 18.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [559]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen
bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpolt u. polirt von 4—6,50 M., netto per Stück.
Spannbretter
von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 M. netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfiehlt: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtdz. 7,20 M. [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

M. Reon SONTONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE
Utilensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pince et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhal	0,20
" "	0,40	Niphona picticornis	0,40
Anthaxia cyanicornis	0,40	Obeera oculata	0,25
Agapanthia irrorata	0,40	" erythrocephala	0,10
Carabus Guadarrama	1,00	Orvetea grypus	0,40
" Pareysii	0,70	Phyllotus argentatus	0,05
" Creutzeri	0,45	Phyllopertha campestris	0,20
" Rossi	1,00	Ptosima flavoguttata	0,30
" marginalis	0,80	Perostichus niger	0,25
Coraeus bifasciatus	0,40	Phytacia affinis	0,25
Clytus plebejus	0,10	" vittiger, Algerie	0,40
Copris Hispanus	0,25	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
Ctenus cinereus	0,10	Rosalia Alpina	0,60
" clathratus, Grèce	0,10	Rhamnusium salicis	0,50
" morbillosus	0,20	Saperda tremulae	0,30
Ceutorhynchus chrysanthemi	0,25	Sternotomis cornutus, Madag.	2,50
Dorcadion atrum, Bach	0,50	" regalis, Gabon	2,00
" pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Bresl	0,75
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	" juvenus "	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	" pusilla "	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	" geminata "	0,30
Lebia pubipennis	0,40	" 14 punctata "	0,30
Monohammus galloprovincialis	0,60	Cyphrus Italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,80	Carabus hortensis	1,30
" Uralensis	0,70	" intermedius	0,40
Macraspis clavata, Brésil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metamorphis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Helix mirabilis	0,75
" Alberti	2,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Offertire

geehrten Herren Sammlern meine Ver-
rätne europ. Schmetterlinge, namen-
lich von Persien u. Turkmenien.

Billigste Preise, gute Exemplare
Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001] Dresden-Striesen 13. Strass

Von meiner Sammelreise aus der
Taurus zurückgekehrt, theile ich
meinen verehrten Herren Kunden un-
ter Correspondenten höchst mit. —

Verzeichnisse über meine gesamm-
ten Coleopteren und Lepidopteren
stehen zu Diensten. — Tausch ge-
wünscht. — [100]

Max Korb,

München, Marsstrasse No. 3

Macrolepidopteren- Sammlung

des verstorb. Professors Dr. Herig.

2970 Arten,

11038 Stück tadellos erhalten.
Farbenvarietäten, Hermaphroditen
tenheiten in Menge enthalten. Die
Sammlung taxirt zu 6000 M.,

noch zum Verkauf in Steftin.
Sie wird offerirt zu 5000 M. bei
nahme und Baarzahlung in Steftin
Schränke und Kästen dabei.

Interessenten wollen sich wenden
an

Richard Herig,

Frankfurt a. M., Eschersheimer-
strasse 70.

Zu kaufen sucht

Raupen oder Eier von gr. W.
Nachtflur und Olander-Schwär-
mer.
A. Behrens, Dresden.

1052] Wettinstrasse 4.

Eine grössere Anzahl mexikan-
ischer Lepidopteren (unbestimmt) hat klei-
ne abzugeben

Walter Schumann,

Hacienda del Jaral, Est. Guanajuato,
Mexiko.

Zu verkaufen

1 Sammlung Coleopteren
in 122 Schachteln, 38 cm lang, 2
breit.

1 Sammlung

europäischer Lepidopteren

jedes einzelne Exemplar der Ma-
in einem besonderen Glaskästchen
zwei eichenen Schränkchen zusam-

gestellt.

1 Sammlung Micros

in 50 Glaskästchen, 23 cm lang, 18
breit, Erlanger Manier.

Überdies ungefähr 15 K.
Doubletten aller Ordnungen.

Reflektanten wollen sich wende
an Ernst Angerer, Coburg.

Raupen:

Pudibunda 10. Las Pruni 30. Str.
15. A. Crataegi 5. B. Rubi

Quercifolia 10. Quercus 5 ¢.

Puppen:

Carpini 10. Euphorbiae 10. Bu-
phala 10. Tiliae 15. Atrypas 6

gegen Tausch von Lepidopteren. Ha-
viele Lep. Doubletten, bitte um Tausch
Listen.

C. Kelescsenpi.

Tavarnok. Ungarn via N. Tapio

osse lebende Puppen von
Deilephila Nerii
 à Stück für 1,75 M gegen Post-
 nahme ab. [1055]
 A. Kricheldorf,
 Berlin S., Oranienstr. 135.

Lebende Puppen
 vendre. Lepidoptères très rares.
 des collections de papillons d'Afrique
 de l'Inde et de l'Amérique du Sud.
 des Morphides, Charaxes d'Afrique,
 des Saturniidae etc.
 Leu le mois dernier de mon chas-
 particulier beaucoup d'espèces
 (chrysalides): Anthraea Me-
 ca, Caffaria, tirha, mimosae.
 Les franco sur demande.
 J. H. Hairland, The Hollies Vicar-
 Road, Croydon, Surrey, England.

Lebende Puppen
 Aspidea Celsia gebe das Stück f.
 gegen Nachnahme ab. [1064]
 A. Kricheldorf, Berlin S.,
 Oranienstr. 135.

Raupen
 s. Potatoria Dtd. 60 à 1 gesund
 m. Quercus Dtd. 65 à 1
 Einsend. v. Briefmark. giebt ab
 Rudolph Lassmann, Halle a. S.,
 Stög 6.

Le docteur Sardi Egidio, pro-
 priétaire à Voghera (Italie), est à la
 disposition des amateurs qui désireraient
 des coécoléoptères, minéraux et
 fossiles d'Italie.

W. Schaufuss,
 sonst E. Klocke,
 Buch- u. Lehrmittelhandlg.
 in
 Dresden, Reissiger Str. 23
 (Hausm. Ludwig Salvator)
 gegründet 1853.

Erzucht Entomologen sein reichhal-
 tiges Lager nur ganz richtig be-
 reitet, tadelloso präparierter

Insecten,
 täglich Coleopteren, aller Erd-
 zunge systematische Sammlungen,
 seltene forstwissenschaftliche und
 wirtschaftliche, werden zu den
 besten Preisen zusammengestellt.
 Leuch nach mit höchsten Preisen prä-
 pariertes Lager von Säugethieren,
 Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Insekten für Schulen, Modelle aller
 1. s. w.
 Resistenzen gratis u. franco.

M. Ghird, 1 rue Constantine, Lyon.
 Julodis onopordi, Capnodis tene-
 bricosa, carbonaria, Lampyris rutilans,
 Lucania manca, salicis, 4 punctata,
 Lucania conspersa. Demande:
 Cryptus elateroides, Eurythraea
 rufata, Tharops melasoides etc.
 Im Tausch abzugeben: Puppen
 von Flavago, Dtd. 2,50 M.
 Otto Kabisch, Berlin N.,
 Christinenstr. 27.

Charles Royer, à Langres
 (Marne), désire entrer en rela-
 tion avec les amateurs de Coleoptères et lépi-
 doptes d'Europe.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.
 Berlin N., Invalidenstr. 38.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
 Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
 Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
 Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Schöne Aeroneta alni, Pachnobia alpina, Agrotis ashworthii,
 Agrotis cinerea ♂ ♀, Hepialus var. hethlandica, Sesia ichneumoniformis,
 chrysalidiformis, Noctua glaucosa (noir) und schöne Varietäten Schmetterlicher
 Schmetterlinge. [1025]

Aus Africa:
 Anthraea menippe, caffaria, Wahlbergi, thirra — schöne Exemplare und
 lebende Puppen!!! Grosse Varietäten von Schmetterlingen aus Africa. —

Aus Himalaya:
 200 Species Schmetterlinge, schöne Papilio, Ornithoptera.
 Schöne Coleopteren aus Africa und Himalaya.
 Preislisten nach allen Theilen des Weltpostvereins.

William Watkins,
 The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Rudolph Tautz,
 Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,
 Prämirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
 empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
 billigster und promptester Bedienung.
 NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
 schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
 sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison **PONCET**
PENEY-REY Succr.
 Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pinces droites et courbes, flacons,
 filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège,
 étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
 épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die [568]
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Zeitungs-Verleger.
 Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
 sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
 Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
 bewanderner Redacteur, Begründer eines monatlich
 erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
 Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zeitun-
 gen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
 Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
 Blattes erbeten.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:
Geflügel-Börse.
 Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tauch-
 Verkehrs unter den Geflügelzüchtern,
 erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
 sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 ♂
 pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
 zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annoncieren, erhalten das Blatt
 direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
 4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 ♂.

Eine Bitte an
Dipterologen.
 Bitte die Herren Entomologen, die
 mir Genera-Vertreter einiger Familien
 (womöglich Spiritus-Material) abtreten
 könnten gegen Baar oder Tausch, mir
 ihre Adresse gütigst angeben zu wollen.
 Aug. Langhoffer, Agram.
 1056] Universität.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
 Systematisch zusammengestellte Samm-
 lungen
 europäischer Käfer,
 exotischer Schmetter-
 linge,
 aller anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken,
 Vögel, Minerale etc. etc.
 schon von 6 M an
 in jeder Preislage billigst.

M. Léon Davy, naturaliste prépa-
 rateur, offre à pris modérés des ois-
 seaux montés ou en peau, de Maine-et-
 Loire. Il offre aux amateurs des petits
 oiseaux, Frigilla etc. en chairs et à
 bas prix.

Im Tausch abzugeben: Antiopa, Pur-
 purata, Dominula, Tau, Pini, Mnemo-
 syne, Pier, Crataeg, Casta, Chieranthi,
 Grossularia etc. [1062]
 J. Staedler, Nürnberg,
 Fürtherstr. 4.

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
 Alpes) offre aux amateurs les coléop-
 tères de sa région savoir:
 1° Carabus Solieri 0,50
 2° — vagans 0,30
 3° — monticola 0,25
 4° Rosalia Alpina 0,50
 5° Toutes les petites espèces ré-
 coltées sous les pierres ou en battant
 les arbres à 3 fr. le cent. Insectes
 expédiés dans de bonnes conditions et
 très frais.

Habe abzugeben: erw. Raupen v.
 Ses. Culiciformis, Dtd. 75 ♂ excl.
 Verpackung. [1058]
 F. Schenker, Berlin N.,
 Christinenstr. 22a.

Ein junger, praktisch und theore-
 tisch gebildeter
Entomologe und Zeichner,
 der sich mehrere Jahre in Brasilien
 hauptsächlich mit naturwissen-
 schaftlichen Studien beschäftigte,
sucht Stellung als Custos
oder Conservator
 an einem öffentlichen oder Privat-In-
 stitute. [1021]
 Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
 die Expedition d. Bl.

Insektenfüttermehl
 von einem erfahrenen Züchter seit
 Jahren mit bestem Erfolge angewendet,
 und von einem sachkundigen Chemi-
 ker als unübertrefflich bezeichnet.
 ferner blauen und weissen Mohn, Sil-
 berhirse, Mohnmehl, 84er Sommer-
 rüben, Canariensaad und Hanfsaad
 offeriren [1061]
 Lucke & Arndt, Magdeburg.

Verlag von
R. Oldenbourg
in München und Leipzig.
Die Insekten.

Von Dr. Vitus Graber,
Professor der Zoologie in Czernowitz.

I. Thl. Der Organismus der Insekten.

Österr. 412 Seiten Text mit 200 Originalholzschnitten. Preis 3 M.

**II. Thl. Vergleichende Lebens- und Entwicklungsge-
schichte der Insekten.**

Abtheilung 1 u. 2 complet. Österr. 612 Seiten Text mit 213 Originalholzschnitten. Preis 6 M.

Das compl. Werk, 2 Thle. in 3 Bdn. kostet broch. 9 M., gebund. in 2 Originalleinenbde. mit Goldtitel 11,20 M.

Einige Urtheile der Presse.

— Was der Verfasser über die Mechanik des Insektenleibes beibringt, gehört zu dem Besten, was uns auf diesem Gebiete vorgekommen ist. Hier übt die spielerische Leichtigkeit seiner Sprache einen wohlthuenden Einfluss auf den Leser und zwar umso mehr, je mehr er sich über die Einseitigkeit des Entomologen erhebt und sich als allgemeiner zoologischer Morpholog und Physiolog zeigt. Vor dieser Eigenschaft nehmen wir den Hut ab und freuen uns, dass der äussersten Schule deutschen Geistes, dass der alma mater der Bukowina noch solche Kräfte deutscher Wissenschaft zu Gebote stehen.

Die Natur.

— Es muss daher das soeben erschienene oben im Titel angeführte Werk von Prof. Graber als eine höchst willkommene Erscheinung bezeichnet werden und es kann dasselbe speciell den Fachentomologen nicht genug empfohlen werden. Eine grosse Anzahl in den Text eingedruckter guter Holzschnitte trägt wesentlich dazu bei, dieses Buch sowohl dem Anfänger und Liebhaber zur ersten Kenntnissnahme als dem Geübten zum Nachschlagen durchaus empfehlenswerth zu machen. 1049]

Der Naturforscher.

Forstwissenschaftliche Insekten-samm., Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Frassstücken 143

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

**Mémoires
sur les
Lépidoptères**

rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.

St. Pétersbourg 1894. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstroph, H., Lepidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiets. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achal-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée.
Grumm-Grehimaillo, Lepidopteroi. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Caristr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-
Sport
interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. 323

Blechsachteln

mit Toriauslage für Insekten, Tuschschon-
format; sowie Blechsachteln für
Raupen p. St. 50 s. Ferner:

Insektennadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück
1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück.
[100]

H. Kreye, Hannover.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Franco
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück.
788] H. Kreye, Hannover

Insektennappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm
Tafel 80 s zu haben bei
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkä-
sten 24 cm lang, 8 cm breit und
stark, pro 100 Stück 4 M. exkl. Ver-
ballage hat abzulassen:
692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Carbolspiritus zur Vernichtung
des Schimmels auf Insekten, sowie
zur Reinigung und zum Aufweichen
derselben versendet die Flasche in
Verpack. franco gegen Einsendung
1 M. in Brfm., dazu Carbolzerstär-
kung 4—6 M.

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen ent-
haltend, 1 M., sind zu beziehen an
die Expedition dieses Blattes.

Verlag
der
Insekten-Börse.
Central-Organ

Vermittelung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland betheiliget sich sehr
rege sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen
werden geschmackvoll und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner
— Buchdruckerei. —

Werk-
Illustrations- u.
Buntdruck.

Diplomationen,
Prospecte,
Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbebetrieb.

Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
sowie für
Geschäftswegweiser
aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag
des
Krystallpalast-Anzeigers
zu
Leipzig
(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:	Expedition und Redaction:	Gebühren
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.	Leipzig, Augustusplatz 1	für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.
No. 17.	Leipzig, den 1. September 1886.	3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Septbr. erscheint, werden bis spätestens 13. Septbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.
Die Expedition.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September er. aus **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

liegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gutgenutzte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf. Werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Bzelo, Cassel, Chemnitz, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salem (Massachusetts), Schaffhausen, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trevesin, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich sowie an viele Private in allen Erdtheilen.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

(Fortsetzung zu letzter Nummer.) Die Bestimmungstabella europ. Russel- und Brachyceridae, reicht in den Mittheil. der Schweiz ent. Ges. d. 3. Heft des VII. Bandes hinein. Da finden wir p. 100 einen Strobus palmarum Pallasius Perez — sollte dies nicht balanus heissen? Dies scheint ein so fataler Druckfehler, wie Agabus pratensis a. a. O. n. 1. Pralensis Schaef. — letzteres ist richtig. Die Abkürzung der Autoren ist nicht immer klar, z. B. was heisst Mkl.? Merkel? Mikin? — häufig bekannte Abkürzungen, die sich seit ca. 20 Jahren eingeführt

haben, nicht gebraucht werden. Die Quellenangabe vermisst man fast durchgängig. — Zu den früher ausgegebenen Tabellen, auch für Oribiichthiden, finden sich p. 147 Verbesserungen u. Nachträge. — Der Bericht p. 158 u. f. einen interessanten Aufsatz über Pflanzengläser, deren Kunst und, mittelst Nahrungsentziehung, in kürzester Zeit erzeugte geflügelte Exemplare.

Das 4. Heft bringt R. Meyer-Leitz Bericht (J. 2. 3. 1885) und Korbelt dazu, dann die Uebersetzung der B. White'schen Arbeit über die Wanzengattung Halobates. Diese sind hübsch und mit einem sehr natürlichen blau-weißen Platte bedeckt, welcher die Reserven von Licht durchlassen, um dem Insekt zu dienen, im Falle es unter die Oberfläche (des Meeres)

tauchen will.“ — v. Röder giebt Notizen über *Dasygogen japonicum* und *Laphria rufa*.

Das 5. Heft, 1886 erschienen, enthält Ameisenbeschreibungen, Brasilianer, von dem berühmten Kenner derselben, Dr. Forel. Die gegebenen Namen Strumigenys Friderici — Mülleri und Pheidole Guillelmi — Mülleri berühren nicht unangenehm, — wenn diese Art und Weise, Müllers zu unterscheiden, nur nicht ausartet in Schmitz, Richter u. A. mit 5—6 Vornamen! — Dr. Bugnion: Ueber die Entwicklungsgeschichte von *Hyalestinus oleiperda* und *Phloeotribus oleae*, mit Abbildungen der Gänge. — Der Beginn der Fauna insectorum Helvetiae nach der analytischen Methode bearbeitet, beginnt in diesem Heft mit den Neuroptera Helvetiae, bearbeitet von Dr. G. Schoch und Fr. Ris., 1 Tafel Abb. ist beigegeben. — In den meisten der besprochenen Heft finden sich Einzelbeschreibungen über Rüsselkäfer von Dr. Stierlin. —

Während die Bestimmungstabellen dazu dienen, Entomologen heranzubilden, haben die Lehrer den erhabenen Beruf, das Vorverständnis zur Naturwissenschaft und die Liebe und Achtung zu vor den Schöpfungen der Natur den Kindern einzuprägen. Trotzdem wir nun wohl in den meisten deutschen Schulen den naturgeschichtlichen Unterricht obligatorisch eingeführt sehen, mangelt es doch vielen Lehranstalten an den zum Lehren nötigen Anschauungsmitteln. Schon an den Bildungsstätten der Lehrer, den Seminaren und Gymnasien, ist oft dieser Mangel zu bemerken. Es fehlt ein einheitlicher Plan, was da zu beschaffen ist und die Anschaffung selbst ist meist Denen überlassen, welche zu lehren haben und so kommt es öfters vor, das beim Einkauf Dies oder Jenes bevorzugt wird, je nachdem die Neigung des Lehrenden sich gerichtet hat. Oder, das Lehrinstitut hat das Unglück, mit „Geschenken“ reichlich bedacht zu werden. In beiden Fällen wird die betreffende Sammlung des Systemes entbehren müssen, welchem der Pädagog sich anpassen würde, wenn die Sammlung von vornherein nach einem bestimmten Plane angelegt wäre.

Die kgl. bayr. Realschule in Fürth nun hat, durch die unausgesetzte

Mühe der Herren Dr. Langhans und G. Keller eine Lehrsammlung zusammenggebracht, die jedenfalls für Bayern als mustergültig gelten wird, denn der darüber vor Kurzem erschienene Katalog hat nicht weniger als 172 Seiten! Da wird manchem Lehrer der Kopf brummen, wenn er die vielen Namen sieht oder — Herr Dr. Langhans um das reiche Material beneiden, denn 7521 gut systematisch geordnete verschiedene Objecte nur über Mensch und Thier sind in dem Kataloge aufgeführt. Das Interessante für die Insektenbörse ist dabei, dass jedem Objecte der Werth in Mark und Pfennigen beigefügt ist. Da passiert es freilich, dass einmal ein Thier mit 50 M. aufgeführt ist, was 10 M. werth ist und umgekehrt Insekten mit 1/4—1 M., die mit 10—30 M. in den Preislitten stehen.

Sind wir einmal bei Schulsammlungen, so mögen die nicht unerwähnt bleiben, welche s. Z. Dr. Schauffuss für das kgl. sächsische Ministerium de Cultus u. öffentlichen Unterrichtes für die Weltausstellung in Wien zusammenzustellen hatte. Diese Sammlungen für Volksschulen, mittlere und höhere Schulen sowie höhere Lehranstalten zeichnen sich dadurch aus, dass sie bei viel weniger Objecten in gleichsystematischer Ordnung dem Lehrenden besonders das bieten, womit der Mensch im Leben am Meisten in Berührung kommt und es daher kennen lernen soll, ferner was nützlich und schädlich ist, dann durch besondere Berücksichtigung der vaterländischen Fauna. Diese Sammlungen wurden nicht nur vom Staate angekauft und Staaesinstituten überwiesen oder als mustergültig aufgestellt, sie errangen auch bei der Ausstellung den höchsten Preis, der für Lehrmittel ausgesetzt war.

Das Prinzip sowohl der Sammler, als der Lehrer, die, wie oben gesagt, die Liebe zu den Thieren in den Kindern erwecken können, geht jetzt dabei sich nicht mit Wissen zu überladen, das aber, was einmal vorgenommen wird, gründlich zu studieren.

Der Catalogo Metodico de los coleópteros observados en las Baleares, welcher sich in der 13. Nummer der neuen Zeitschrift „El Naturalista“ befindet, giebt davon ein Zeugnis, auch wenn er noch einige Fragen offen lässt.

Vertausche

Chlaenius 4- sulcatus und andere Coleopt. gegen europäische Käfer. Doubtelletten erbeten.

1067] R. v. Varendorff, Stettin, Deutsche Strasse 56.

Schon gebrauchte Käferbücher werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Z. Z. 1 an die Exp. d. Bl. erbeten. [1069]

Einige

Mormylea phyllodes à 12 M., Carabus rufissus à 8 M. und andere Seltenheiten in einzelnen Exemplaren, sowie europ. Coleopteren in grosser Auswahl bietet. [1076]

K. v. Steigerwald, Naturalist Chotéboř (Bohemia)

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg Alger). [1051]

Von mir auf 3 monatlicher Reise heuer persönlich dort gesammelt, biete ich aus erster Hand zu billigsten Preisen in tadelfreier Qualität.

Wilhelm Pech, Lepidopterolog. Budapest, I. Bez., Attilagasse 14.

Offerire

geehrten Herren Sammlern meine Vorrechte europ. Schmetterlinge, namentlich von Persien u. Turkmenien.

Billigste Preise, gute Exemplare. Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001] Dresden-Striesen 13. Strasse.

Gegen baar

habe abzugeben:

Erebus Agrippina (Strix) für 10 M.,

Dynastes Hercules für 15 M. [1075]

Wilh. J. Heßig, Berlin S. W. 29

Möckernstrasse 83.

M. Réon SONTTHONNAX, 19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLOGIE, BOTANIQUE
Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Viennoises, Pincés et écorçoirs, Feuilles de liège, Étalors à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhali	0,20
Anthaxia cyanicornis ♀	0,40	Niphona picticornis	0,40
Agapanthia irrata	0,40	Obeera oculata	0,25
Carabus Guadarramus	0,70	„ erythrocephala	0,10
„ Pareysii	1,00	Oryctes grypus	0,40
„ Creutzeri	0,45	Phyllopertha campestris	0,20
„ Rossi	1,00	Pterostoma flavoguttata	0,30
„ marginalis	0,80	Pterostichus niger	0,25
Coraeus bifasciatus	0,40	Phytacia affinis	0,25
Clytus plebejus	0,10	„ vittiger, Algeria	0,40
Copris Hispanus	0,25	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
Ciceroenus cinereus	0,10	Rosalia Alpina	0,60
„ clathratus, Grèce	0,10	Rhannusium salicis	0,50
„ morbillosus	0,20	Saperda tremulae	0,30
Centorhynchus chrysanthemi	0,25	Sternotomis cornutor, Madag.	2,50
Dorcadion atrum, Bach	0,50	„ regalis, Gabon	2,00
„ pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Bresil	0,75
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	„ juvenus	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Myllabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	„ pusilla	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	„ geminata	0,30
Lebia pubipennis	0,40	„ 14 punctata	0,30
Monomachus galloprovincialis	0,60	Cyphrus italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Carabus hortensis	0,30
„ Uralensis	0,70	„ intermedius	0,40
Macraspis clavata, Brésil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Helix mirabilis	0,75
„ Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
„ Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em-pflicht: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Alle

Procerus- u. Procerustes Arten und Varietäten, besonders die seltenen, sowie

Lucaniden

werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter O. A. an die Exp. d. Bl. erbeten. [1068]

Von meiner Sammlerreise aus Taurus zurückgekehrt, theile ich meinen verehrten Herren Kunden mit — Correspondenten höflichst mit —

Verzeichnisse über meine gesammelten Coleopteren und Lepidopteren stehen zu Diensten. — Tausch erwünscht. — [1066]

Max Korb, München, Marstrasse No. 10

M. Ravot, pharmacien à Nyon (Drôme) offre: Anaglyptus gibbosus, Paeilonota conspersa, Larinus maculatus, seuilis, Peritelus prolixus, Ernobius nigrinus, Thanasinus rufipes, Trigonurus Mellyi, Pogonochaerus roudi, Emenmadia flabellata etc. contr. d'autres espèces rares de longicornes en buprestides de France.

Torfplatten

zur Ausl. v. Insektenkasten, die beste Bezugsquelle, und nehme Geflügel alle Art, sowie auch weisse Mäuse, Meerschweinchen und französische Kaninchen im Tausch.

Gefl. Anfragen bitte Retourkarte beizufügen. [1073]

Gottlieb Walter, Hannover, Schlossstrasse 2.

A vendre la collection de Lépidoptères Européens de feu Docteur Brugg. Cette collection en parfait état est classée dans 60 cartons vitrés grand modèle: Elle comprend: Papilionides 330 espèces 880 exempl. Sphingides 93 „ 235 „ Bombyces 152 „ 388 „ Noctuae 427 „ 868 „ Prix 1000 fr.

Pour les renseignements s'adresser à E. Deschamps à Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Tauschverbindung

sammeln von Macro- und Micropteren wünscht anzuknüpfen
Dr. Th. Götschmann,
Breslau, Münstr. 2.

Label abzugeben

kräftige Puppen von Delph.
urbiæ à Dtd. 75 ♂ [1071]
P. Stahl, Berlin N.,
Schwedterstr. 13, I.

W. Schaufuss sonst E. Kloeke,
en, Reissiger Str. 23, offerirt:
natürlich zusammengestellte Sammlungen

russischer } Käfer,
russischer } Schmetter-
russischer } Inse-
anderer Insekten,
eignen u. Schnecken,
geleitet,
malien etc. etc.
von 6 an
eder Preislage billigst.

Léon Davy, naturaliste prépa-
re, offre à pris modérés des oise-
onnés ou en peau, de Maine-et-
Loire aux amateurs des petits
x, Frigilla etc. en chairs et à
ix.

R. Casimir, des Dourbes (Basses)
offre aux amateurs les coléop-
tes de sa région savoir:

Carabus Solieri	0,50
— vagans	0,30
— monticola	0,25
Rosalia Alpina	0,50

Toutes les petites espèces ré-
sultent des pierres ou en battant
les à 3 fr. le cent. Insectes
dans de bonnes conditions et
prix.

junger, praktisch und theore-
gebildet

imologie und Zeichnen,
sch mehrere Jahre in Brasilien
gründlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
stellt Stellung als Custos
der Conservator

dem öffentlichen oder Privat-In-
stituten [1024]
werten unter A. Z. Nr. 100 an
Expédition d. Bl.

Paul Jung,

Titau in Sachsen

empfehl.

monatlich, St. 10 A., Aesklap-
a 3—4, A. Leopardennattern
A. Steigattern à 4 A., Gelb-
und Würfelnattern à 3 A.,
Hörnattern à 1 1/2 A., Ringelnattern
à 100 ♂, Sandottern à 5—6 A.,
nattern à 1 1/2 A., Scholopsis's
A. Blindschleichen à Dtd. 1 A.
einander à Dtd. 1 1/2 A., Land-
nattern à Dtd. 12 A. [1077]

le docteur Sardi Egidie, pro-
fesseur à Voghera (Italie), est à la
disposition des amateurs qui désirent
des coléoptères, minéraux et
siles d'Italie.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

Liefere als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4—6,50 A., netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 A. netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,

empfehlte sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons,
filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège,
étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
bewanderner Redacteur, Begründer eines monatlich
erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
Gelegenheitsdichter, geschätzter Mitarbeiter an 81 Zeit-
ungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
Blattes erbeten.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [559]

Meine Raupen- und Schmetterlings-Sammlung

bestehend in:

a) Schmetterlinge:

Rhopalocera	304 Arten	727 Expl.
Sphinges	91 "	227 "
Bombyces	237 "	637 "
Noctuae	765 "	1718 "
Geometrae	412 "	1163 "

b) Raupen:

Rhopalocera	83 Arten	113 Expl.
Sphinges	45 "	57 "
Bombyces	154 "	205 "
Noctuae	324 "	442 "
Geometrae	197 "	297 "

Unter den Noctuae befinden sich
die schönsten Seltenheiten. Alles ist
vorzüglich gehalten und besonders die
Raupen tadellos präparirt.

Preis netto A. 1500.—

Heinrich Disque
in Speier.

A vendre. Lepidoptères très rares.
Belles collections de papillons d'Afri-
que, de l'Inde et de l'Amérique du Sud.
Belles Morphides, Charaxes d'Afrique,
Papilio, Saturniidae etc.

Reçu le mois dernier de mon chas-
seur particulier beaucoup d'espèces
vivantes (chrysalides): Anthaera Me-
nippe, Catraria, tirrha, mimosaes.

Liste franco sur demande.
Henry Bairland, The Hollies Vicar-
age Road, Croydon, Surrey, England.

Lebende Puppen

von Jaspidea Celsia gebe das Stück f.
60 ♂ gegen Nachnahme ab. [1064]

A. Kriebeldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

M. G. E. Dupuy, professeur d'An-
glais à Nouméa, (Nouvelle Calédonie)
possède des coquilles terrestres et
fluviales d'Océanie, qu'il cède aux
amateurs dans d'excellentes conditions.
Envoi de catalogues sur demande af-
franchie, (0,25 cent.)

Demi-centuriers de coquilles calédo-
niennes pour 20 francs. Envoi franco
contre mandat poste.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in
Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfehlte Entomologen sein reichhal-
tiges Lager nur ganz richtig be-
stimmter, tadellos präparirter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erd-
theile.

Ganze systematische Sammlungen,
besonders forswissenschaftliche und
landwirthschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
(Mehrfach mit höchsten Preisen pri-
miirt.)

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Habe im Tausch abzugeben: Puppen
von G. Flavigo, Dtd. 2,50 A.

Otto Kabisch, Berlin N.,
Christianeustr. 27. [1054]

Gesunde Raupen

von Las Potoraria Dtd. 60 à von Bom. Quercus Dtd. 65 à. Gut befr. Eier von Bom. Mori 100 Stück 80 à gegen Einsendung von Briefmarken giebt ab
Rudolph Lassmann,
 1078] Halle, Steg 6.

Exotie Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, aeturus, Paris, Govindra epicydus, agestor, Castor, cloanthus antiochus, philoxenus, dasarada renocelus, macareus, schone Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor latreillanus, ucallor agamides, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnism salmatis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Loto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris 2 ♀!!! menelaus 3 u. 2, Papilio ascolius, oedippus, schone Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!! [1025]

M. Girerd, 1 rue Constantine, Lyon, offre: Julodis onopordi, Capnodis tenebriosa, carbonaria, Lampra rutilans, Anthaxia manca, salicis, 4 punctata, Paecilnotia conspersa. Demande: Cerophytum elateroides, Eurythrae micanas, Tharops melasoides etc.

M. Charles. Royer, à Langres (Haute-Marne), désire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et lépidoptères d'Europe.

Forstwissenschaftliche Insektenzettel, Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Frassstücken [43]

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.
 Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
 Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
 Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
 Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
 Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée.
 Grumm-Grshimallo, Lepidopterol. Mittheilungen. Pag. 162—173.
 Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friederichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M., Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Blechsachteln

mit Tortauslage für Insekten, Tesc-format; sowie Blechsachteln Raupen p. St. 50 à. Ferner:

Insektenmadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 S. 1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; un-convenirende Sendungen nehme rück.

H. Kreye, Hannover

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm l. 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Franco und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; un-convenirende Sendungen nehme zurück [788]

H. Kreye, Hannover

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm. Tafel 80 à zu haben bei L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 cm stark, pro 100 Stück 4 M. exkl. ballage hat abzulassen: 692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Carbolspiritus zur Vernichtung des Schimmels auf Insekten, zur Reinigung und zum Aufwaschen derselben versendet die Flasche Verpack. franco gegen Einsendung 1 M. in Brbm., dazu Carbolzerstäbe 4—6 M.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen bei der Expedition dieses Blattes.

Verlag der Insekten - Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilnehmend sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen werden geschmackvoll und billig angeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Verf., Illustrations- u. Buchdruck.
 Differentialen, Prospekte, Preis-Courante.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetrieb.
 Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Geschäftszweige aller Art.

— LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46 —

Verlag

Krystallpalast-Anzeigers

zu Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Insert im Umfange von 36 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird etwa halbjährlich an sämtliche uns bekannte entomologische Vereine und Franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zu einem Preis von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltrigen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, betragt 10 Pf.

No. 18.

Leipzig, den 15. September 1886.

2. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Octbr. erscheint, werden **bis spätestens 28. Septbr.** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in den laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct** unter Kreuzband **gratis** mit **neuo** zugesandt. **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das alte Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband geschieht wird, bei der unterzeichneten Verlagsbuchhandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen nach wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse **gratis** und **franco** erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geeigneten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seithor, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als **privat** Winks für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen Mittheilungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf, werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht. (Nachdruck verboten.)

Eine Parthe hübscher Cetoniden von West-Africa wurden billig zum Verkauf ausgetoben, Sendungen von British Guyana und den malayischen Inseln stehen in Aussicht.

Verstorben ist Dr. A. Roessler, Lepidopterologe und Appellationsrath in Wiesbaden, wieder lebendig geworden Rud. Zeller in Zürich, dessen Tod a. a. O. gemeldet war. (Schauspieler und Sänger müssen im Leben wenigstens ein paar mal sterben, hoffentlich führt sich diese Manier nicht auch bei den Naturforschern und Sammlern ein).

Die Entomol.-Nachrichten von Dr. Karsch bringen in No 12 einen Artikel über den Stachel der Meliponen (der wilden Honigbienen). Diese Thiere können nicht stechen, weil ihr Stachel verkümmert ist, wie man auf den beigegebenen Tafeln abgebildet sehen kann. Ferner ein Verzeichniß der Insecten von Carl Fleischer. — Heft 13, Fritz Müller: Zur Kenntniß der Feigenwespen. Der Verf. schließt mit dem Wunsch: „Flüchtige Reisende aber sollten, was sie etwa gelegentlich von Feigenwespen finden, lieber wegwerfen als heimtragen, sie würden damit weniger nützen, als Verwirrung stiften. Mein eigenes erstes und deshalb ziemlich ungeschicktes und zielloses Sammeln ist dafür ein abschreckendes Beispiel.“ Man kennt nämlich von vielen Arten nur das eine Geschlecht und mag es schwierig sein zum

befr. ♂ das dazu gehörige ♀ immer richtig herauszufinden. — Dr. Thomas schrieb über Weinblattgallen, Dr. Will über Parthenogenese bei *Coccinella*. Da der Verf. aber die Unschuld seiner *Coccinella ocellata* nicht nachweisen konnte, fehlt die Beweisführung. — Eine köstliche Kritik des Buches „Das Leben von Julius Hensel“ beschließt das 13. Heft. Nach diesem Hensel entsteht die Motte *Tinea granella* aus Salepolver, die Fliege *Sarcophaga mortuorum* aus Knochen, Bienen aus dem Nectar der Blütenpflanzen, unsere Mistkäfer — Geotrupes — entstehen nach ihm aus dem Fäkalstufen der Rinder u. s. w. — Das Buch soll 512 Seiten haben und ist 1885 erschienen, höchstwahrscheinlich auf Kosten des Verfassers gedruckt. Heft XIV bringt von Dr. Will einen Artikel über „Entwicklung des Neorophius subterraneus Dahl“ (Coleopt.). — Prof. Mik. Bemerkungen zu dipterologischen Aufsätzen in den Ent.-Nachr.; Dr. Haase beschreibt einen Schmetterling *Phenoglossus Hieronymi* n. sp. von Córdoba.

Ein vierter Nachtrag zur Lepidopteren-Fauna der Schweiz erschien vom Prof. H. Frey. Als neu sind darin beschrieben: *Elachista longipennis*, *exiguella* und *spectrella*. Die drei Arten *Elachista pulchella*, *Gregsoni* und *aridella* werden zu einer Art vereinigt, hierzu als „Localvarietät“ *El. incertella*.

Von Edm. André: *Species des Hymenoptères d'Europe et d'Algérie* ist das 24-26 Heft bereits im Juni erschienen.

In Mehrzahl abzugeben:
Räupchen: *Spil. Lupricipeda* Dtz. 15 ♂
" *Org. Gonostigma* " 15 ♂
" *Nacenia Typica* " 25 ♂
Puppen: *Taenio. Oothica* Stck. 5 ♂
" *Spil. Lupricipeda* " 5 ♂
Eier: *Anth. Yamamay* " 5 ♂
1089] H. F. Metz,
Alaunwerk bei Zeulenroda, R. A. L.

Gesunde Puppen:
Harp. *Bicuspis*, per Stück 3 M.
Eier
von Metro *Fuscantaria*, p. Dtz. 50 ♂,
Puppen
von Dry. *Melagona*.
J. Breit, Düsseldorf,
Cavalleriestr. 26.
1089]

Billigste Bezugsquelle!

Eine halbe Centurie frischer tadelloser, seltener Coleopteren aus den Grotten Krains u. Croatiens, aus dem Nános und Velebit-Gebirge, Steier-Alpen etc., enthaltend u. A. *Cicind u. nemoralis*, *Anophth. likanensis*, *vexator*, *Leptod. Hohenwarthii*, *Oryotus Schmidtii*, *Plectes Creutzeri*, *bucophalus*, *Coryophthum elateroides*, *Portimidius austriacus*, *Phaenops cyanea*, *Anthob. abdominalis*, *Cer. velutinus*, *nodulosus*, *Purpur. Koehleri*, *Macroceph. albiss* etc. im Catalogverthe von ca. 20 Mark für nur

10 Mark.
Coleopt.-Verzeichniß mit bedeutend erniedrigten Preisen, die seltensten Arten enthaltend, gratis u. froo.
Doubletten-Listen behufs Tausch erbeten. [1092]

Franz Dobiasch,
Graz, Maigasse 15.

Einige

Mormolyce phyllodes à 12 M., *Carabus rufissimus* à 8 M. und andere Seltenheiten in einzelnen Exemplaren, sowie europ. Coleopteren in grosser Auswahl bietet. [1076]

K. V. Steigerwald,
Naturalist Chotéboř (Bohemia)

Gegen baar

habe abzugeben:
Erebus Agrippina (Strix) für 10 M.
Dynastes Hercules für 15 M. [1075]
Wilh. J. Heßig, Berlin S. W. 29
Möckernstrasse 83.

M. Réon SONTTHONNAX, 19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE
Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Viennoises, Pinces et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.	
<i>Athous Dejeani</i> ♂	0,25
<i>Nebria Gyllenhalii</i>	0,20
<i>Niphona picticornis</i>	0,40
<i>Anthaxia cyanicornis</i>	0,40
<i>Oberrea oculata</i>	0,25
<i>Agapanthia irrorata</i>	0,40
<i>erythrocephala</i>	0,10
<i>Carabus Guadarramae</i>	0,70
<i>Oryctes grypus</i>	0,40
<i>Phyllobius argentatus</i>	0,05
<i>Phyllopertha campestris</i>	0,20
<i>Ptosima flavoguttata</i>	0,30
<i>Pterostichus niger</i>	0,25
<i>Phytacia affinis</i>	0,25
<i>vittiger, Algerie</i>	0,40
<i>Corytus plebeus</i>	0,10
<i>Phymasternus tigrina. Madag.</i>	0,75
<i>Copris Hispanus</i>	0,10
<i>Rosalia Alpina</i>	0,30
<i>Chamaenius salicis</i>	0,50
<i>Saperda tremulae</i>	0,30
<i>Stenomatus cornutus, Madag.</i>	2,50
<i>regalis, Gabon</i>	2,00
<i>Trachyderes striatus, Bresil</i>	0,75
<i>Juvencus</i>	0,75
<i>Mylabris soricea, Caucase</i>	0,30
<i>pusilla</i>	0,30
<i>geminata</i>	0,30
<i>14 punctata</i>	0,30
<i>Cychrus Italicus</i>	1,00
<i>Carabus hortensis</i>	0,30
<i>intermedius</i>	0,40

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.
Nanina ovum, grande taille 3 fr. *Cochlostyia metaformis* 0,70
Bulimus Revei 3,50 *Helix mirabilis* 0,75
" *Alberti* 8,00 *Potamides telescopium* 0,50
" *Dapnis* 2,00 *Lingula anatina* 0,60
Cochlostyia polychrous 2,00 *Dosinia angulata* 0,50
Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

Emil Funke,

Striesen b/Dresden, 13. Strasse No. 27. [1087]

83 Stck. Neuropt. (meist Libellen) für 80 Mark } von Sta. Catharina,
50 " Orthopt. (meist Heuschrecken) " 20 " } Süd-Brasil.,
66 " Cicaden in prächtigen Arten " 25 " } verkäuflich.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Toripfatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Attacus Atlas

(Riesenraute), Spannung 20 — 25 cm. in hochfeinen Exemplaren offert billigst W. Niepelt, Freiburg i/Schweiz, 1083] Gartenstr. 28.

Lebende Haselmäuse

(Muscardinus avell.) à 2,40 M.

Gartenschläfer

(Elymus nitela) à 2,30 M.
empfehlend incl. Verpackung und Porto unter Garantie [1082]

P. P. Rohrer
in Linz, Tirol.

Vertausche

Chlaenius 4- sulcatus und andere Coleopt. gegen europäische Käfer, Doublette teile erbeten.
1067] R. v. Varendorff, Stettin, Deutsche Strasse 56.

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg Alger). [1051]
Von mir auf 3 monatlicher Reise heuer persönlich dort gesammelt, bietet ich aus erster Hand zu billigen Preisen in tadelfreier Qualität.
Wilhelm Pech, Lepidopterolog.
Budapest, I. Bez., Attilagasse 14.

Alle

Procerus- u. Procrustes-Arten und Varietäten, besonders die seltenen, sowie

Lucaniden

werden zu kaufen gesucht.
Gef. Offerten unter O. A. an die Exp. d. Bl. erbeten. [1074]

Von meiner Sammelreise aus dem Taurus zurückgekehrt, theile dies meinen verehrten Herren Kunden und Correspondenten höchlichst mit. —

Verzeichnisse über meine gesammelten Coleopteren und Lepidopteren stehen zu Diensten. — Tausch erwünscht. — [1068]

Max Korb,
München, Marsstrasse No. 39.

Tauschverbindung

mit Sammlern von Macro- und Microlepidopteren wünscht anzuknüpfen
[1072] Dr. Th. Götschmann,
Breslau, Münzstr. 2.

Habe abzugeben

grosse, kräftige Puppen von Delph.
Euphorbiae a Dtd. 75 ϕ . [1071]
P. Stahl, Berlin N.,
Schwedterstr. 13, I.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reisserg. Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer Käfer,
exotischer Schmetter-
europäischer Schmetter-
exotischer linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
eben von 6 ϕ an
in jeder Preislage billigst.

M. Léon Davy, naturaliste prépa-
rateur, offre à pris modérés des ois-
aux montés ou en peau, de Maine-et-
Loire. Il offre aux amateurs des petits
oiseaux, Frigilla etc. en chaires et à
bas prix.

Raup. von Las. Pruni, Dtz. 2 ϕ ,
im Oktober Hab. Seita, Dtz. 2,40 ϕ ,
gröss. Sendung billiger, liefert
K. Mühlhausen,
[1081] Wehlheiden - Cassel.

Abzugeben

in Tausch od. gegen baar
erwachsene Raupen von Cymat. octo-
germa a 25 ϕ , kleine von Org. go-
stostigma, Dtz. 10 ϕ . [1084]
W. Bading, Braunschweig,
Petristr. 1.

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
Alpes) offre aux amateurs les coléop-
tères de sa région savoir:
1° Carabus Solieri 0,50
2° vagans 0,30
3° monticola 0,25
4° Rosalia Alpina 0,50
5° Toutes les petites espèces ré-
colées sous les pierres ou en battant
les arbres à 3 fr. le cent. Insectes
expédiés dans de bonnes conditions et
rés frais.

Ein junger, praktisch und theore-
sch gebildeter
Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
auspfechtlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

E. Kubler,
Colmar,

aschr Coleopteren aus Frankreich
d Exoten. [1079]

Seltener Gelegenheitskauf!

Von meinen Doubletten habe ich nachstehende frisch
gesammelte und schön präparierte **Coleopteren** zu ausserge-
wöhnlich **billigen** Preisen gegen Einsendung des Betrags
abzugeben:

Cicindela chilo-leuca	40	Procrustes v. imminutus	50
" Fischeri	1	" rugosus	40
" v. nemoralis	70	" inpressus	90
" v. sardea	40	" Hemprichi	90
Cychrus v. elongatus	70	Carabus v. helluo	1 40
Schmidt	50	Fabricii	60
Calosoma sycophanta	08	" v. Bugnoni	1 40
" v. severum	3	" v. Heerianus	1
" v. cupreum	80	" Creutzeri	20
" Maderae	2	" Creutzeri (roth)	50
Procerus syriacus	4	" v. viridimicans	50
" scabrosus	2 50	" irregularis	15
" Audouini	9	" v. bucephalus	80

Verpackung wird nicht gerechnet.

Reichhaltiges Preisverzeichniss über europäische Coleopteren,
Fang- und Präparirrequisiten wird auf Verlangen gratis und
franco zugesendet. [1090]

R. Schreitter,

Gratz, Sparbarsbachgasse No. 38.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht. [680]

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4-6,50 ϕ , netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne

von 0,70 bis 1,00 ϕ netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1. au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincen droites et courbes, flacons,
filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège,
étiquettes, étaloirs etc.

Épingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Kräftige Raupen

von Arctia villica, Dtz. 95 ϕ , 100 St.
7 ϕ , Emydia cribrum, Dtz. 1,50 ϕ ,
E. grammica, Dtz. 60 ϕ , Porto und
Emb. 30 ϕ , abzugeben. Gleichzeitig
zu kaufen gesucht grosse Coleop., na-
mentlich Goliathus-Arten, als Druri
Cazica u. s. w. Bei Offerten für letz-
tere erbitte Preisangabe.

Ernst Böttcher, Berlin,
[1080] Weissenburgerstrasse 78.

Redtenbacher, Fauna austriaca,
Die Käfer. 3. Auflage, gebunden,
wie neu ϕ 25.—

Catalogus Col. Cauc. et Eu-
rop. von Heyden, Rei-
ter u. Weise, engl. 1883 4.—
zu verkaufen. [1091]

H. Fruhstorfer, Berlin N.,
Invalidenstrasse 38.

Burmeister Entom. vollst. Exp. 30 ϕ ,
Oliviers Entom. mit 96 Tafeln 10 ϕ .

Guttfleisch-Bose, Col. 4 ϕ ,
Blasius, Zoologie 6 ϕ .

Imhof und Labram, Rüsselc. feines
Werk mit vielen col. Tafeln 12 ϕ
zu haben bei [1093]

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Brauns.

Paul Jung, Zittau in Sachsen

empfehl:

Streifenmattern, St. 10 ϕ , Aeskulap-
nattern a 3-4 ϕ , Leopardenmattern
a 3-4 ϕ , Steignattern a 4 ϕ , Gelb-
grüne- und Würfelmattern a 3 ϕ ,
Schlingmattern a 1 ϕ , Ringelnattern
a 60-100 ϕ , Sandottern a 5-6 ϕ ,
Kreuzottern a 1 ϕ , Scheltopusik's
a 3 ϕ , Blindschleichen a Dtd. 1 ϕ ,
Feuersalamander a Dtd. 1 ϕ , Land-
schildkröten a Dtd. 12 ϕ . [1077]

M. le docteur Sardi Egidie, pro-
fesseur à Voghera (Italie), est à la
disposition des amateurs qui désireraient
acheter des coléoptères, minéraux et
des fossiles d'Italie.

In Tauschverkehr mit Coleopterensammlern

wünscht zu treten [1086]
Dessau i/Anhalt. B. Muyschel.

Meine Raupen- und Schmetterlings-Sammlung

bestehend in:

a) Schmetterlinge:

Rhopalocera	304 Arten	727 Expl.
Sphinges	91	227
Bombyces	237	637
Noctuae	765	1718
Geometrae	412	1163

b) Raupen:

Rhopalocera	83 Arten	113 Expl.
Sphinges	45	57
Bombyces	154	205
Noctuae	324	442
Geometrae	197	297

Unter den Noctuae befinden sich
die grössten Seltenheiten. Alles ist
vorzüglich gehalten und besonders die
Raupen tadelloso präpariert.

Preis netto ϕ 1500.—

Heinrich Disqué
in Speier.

Habe im Tausch abzugeben: Puppen
von G. Flavago, Dtd. 2,50 ϕ .

Otto Kabisch, Berlin N.,
[1054] Christneustr. 27.

M. Charles Royer, à Langres (Haute-Marne), émet avec ou sans relations d'échanges. Coléoptères et Lépidoptères d'Europe.

Lebende Puppen

von Jaspidea Celsia gebe das Stück f. 60 ϕ gegen Nachnahme ab. [1064]
A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

M. G. E. Dupuy, professeur d'Anglais à Nîmes (Nouvelle Calédonie), possède des coquilles terrestres et fluviatiles d'Océanie, qu'il cède aux amateurs dans d'excellentes conditions. Envoi de catalogues sur demande française. (0,25 cent.)

Demi-centurios de coquilles calédoniennes pour 20 francs. Envoi franco contre mandat poste

A vendre. Lepidoptères très rares. Belles collections de papillons d'Afrique, de l'Inde et de l'Amérique du Sud. Belles Monnaies Charaxes d'Afrique. Papilio, Saturniidae etc.

Reçu le mois dernier de mon chasseur particulier beaucoup d'espèces vivantes (chrysalides). Anthracis Menippe, Caffraria, tirha, mimosa.

Liste franco sur demande.
Henry Hainland, The Holmes Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

L. W. Schaufuss,

sous E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Freilisten gratis u. franco.

E. Lassmann, Halle a. S.,

empfehl. Insektenkästen, 40–50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut Spannbretter, 30 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in 398
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M.

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metall-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel-Börse.
Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 ϕ pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annehmen, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 ϕ .

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. H. D. Georgens in Berlin.

Verleger:
R. L. Friederichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franco zu beziehen. [32]

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étranger 3 fr. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 25 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark, 60 Platten — ein 5 Kilo-Pack incl. Francatur und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht conveinirende Sendungen nehmen zurück. [784]
E. Kreye, Mann ver.

Eine Anzahl grössere gut erhaltene

Insektenkästen

mit Glasscheibe und Torfauflage sind gegen Coleopteren zu vertauschen. event. auch billig zu verkaufen.
Carl Offertin, sal. J. K. 7-9 befördert die Exped. d. Blattes. [1085]

Bleischachteln

mit Torfauflage für Insekten, Taschenformat; sowie Bleischachteln in Raupen p. St. 50 ϕ . Ferner:

Insektennadeln

in 12 No. vorräthig p. 1000 Stück 1,80 M.
Versandt gegen Nachnahme; nicht conveinirende Sendungen nehmen zurück. [1004]
H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

zum Anlegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Emballage hat abzulassen: 692
Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Carbolspiritus zur Verichtung und des Schimmels auf Insekten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. froo. gegen Einsendung von 1 M. in Brfm., dazu Carbolverstäuber 4–6 M.

L. W. Schaufuss sous E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilhaftig sich sehr viele, sowohl am Abonnenten als bei der Insertion.

Preis-Concurrenz und Bettinen werden geschmackvoll und billig ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Recht, Illustrations- u. Buchdruck.

Differentialen, Preis- u. Preis-Courants.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gouvernements.

Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Geschäftspapiere aller Art.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers zu Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und faden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfang von 36 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ



zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche aus bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preis von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Feitzelle oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 19.

Leipzig, den 1. Oktober 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Octbr. erscheint, werden bis spätestens **13. Oktober** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder, sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen versandt wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht. (Nachdruck verboten.)

Die Zucht der grossen asiatischen Seidenspinner wird lebhafter; denn je leichter und besser werden die Eier tauschend geliefert, der Preis pro Ei ist um 1/2 Pf. herab, solche Eier aber, die aus einer Oviposition verschiedener Arten hervorgegangen sind, werden mit 20 Pf. ausgetauscht. — Die grosse Dr. Hering'sche Schmetterlingssammlung sucht auch nach einem Käufer; die Dr. Schauffuss'sche, worin sich viele typische Exemplare befinden, ist auch feil.

H. Redlich berichtet in der Insektenwelt No. 4 von einer neuen Insekten-Exposition, welche Metallreflektoren hat und auf vergittertem Wasser angelegt, die angelegten Thiere meist dem Wasser zuführt.

Für 2 Dollar p. a. bietet die Brooklyn Entom. Soc. eine entomologische Zeitschrift „Entomologia Americana“, die hauptsächlich der nordamerikanischen Insektenwelt gewidmet ist. — D. S. Kellikott beschreibt darin die Raupen von *Catocala obscura* und *habilis*. — Wm. Deuten-acker gibt ein Verzeichniss von Futterpflanzen der Schmetterlinge. — E. A. Schwarz gibt Bemerkungen und Synonyma über Bostrychiden. Er bezweifelt die Eichhornische Annahme, dass unser bisheriger *Hyloicus farini* in Californien vorkomme. — C. H. T. Townsend bespricht die Variationen auf den Flügeldecken der Chrysomelen, speciell des sogenannten Kartoffelkäfers, der Europa so sehr viel Geld und Dimmers kostete, ohne jemals in Menge aufgetreten zu sein. — Chas. W. Leng erfreut die Coleopterologen mit einer Bestimmungstabelle der amerikanischen Bockkäfergattungen und giebt dazu Platz- und Geldkostenersparnis halber, die nöthigen Abbildungen zur Hälfte, d. b. nur eine Seite. — Sam. Henshaw verzeichnet die 1885 über Nordamerika erschienene Fauna erschienene Literatur. — H. B. Moeschler schreibt über Haebners Gattung *Uthetia*; — Warren Knaus über *Phloxinus dentatus*, ein Borkenkäfer, des alles in nur zwei Heften, No. 3. 4. 1886. Man sieht schon daraus, dass sich in Amerika ein guter Stamm Entomologen herangebildet hat.

In einem der letzten Börsenberichte ist ein Käfer — *Phengodes* — unter die Schmetterlinge gerathen und wird hiermit restituirt.

Ed. Brabant giebt im Naturalist seine Beobachtungen über die Raupe von *Lycaena semiargus* (acis) zum Besten (p. 316).

M. W. Dokhtouff giebt ein Werk über Cicindeliden heraus, von denen die ersten Hefte erschienen sind (wohl älteren Datums?). Der Autor separirt Vieles, was Andere als zusammengehörig betrachten.

Ueber Pselaphiden, deren künstliche Formenverschiedenheiten in neuer Zeit in grosser Anzahl bekannt wurden, erscheinen binnen Kurzem von drei verschiedenen Arbeiten, über welche hienächst schon in nächster Nummer berichtet werden kann.

Der nette kleine *Goliath Ceratorrhina 4-maculata* ♂ kam mit 10 Mk. Angebot auf den Markt in grün- und gelblichen Variationen, die Kopfthemen sind sehr verschieden.

Litteratur.

In der Schmetterlingskunde ist sicherlich eine der bedeutendsten Erscheinungen das reich illustrierte Werk von G. Ramann „Die Schmetterlinge Deutschlands und der angrenzenden Länder“, welches 1872 bis 1875 erschien und welches nicht nur als Autorität angesehen, sondern auch in seiner Ausstattung als erstes deutsches Werk erachtet wird; die farbigen Abbildungen wurden seiner Zeit von den „Deutschen Blättern“ gerühmt, dass sie „Alles hinter sich lassen, was Deutschland bisher in derartigen Ausführungen geleistet hat.“ Das Werk erschien zum Preise von 99 Mk. für ein gebundenes und 108 Mk. für ein gebundenes Exemplar. Die Buchhandlung C. G. Rossberg in Frankenberg i. S. hat kürzlich von der Familie des verstorbenen Autors die Restbestände des Werkes übernommen und giebt das gebundene Exemplar für 62 Mk. ab, das rohe Exemplar aber für 55 Mk. Neugedruckt wird das Werk nicht wieder, da die vom Autor zur Herstellung seines Werkes extra eingerichtete Kunstdruckerei, nach dessen Tode aufgelöst worden ist und die Platten abgeschliffen wurden. Ausführlicher Prospekt mit Probabild liefert die genannte Buchhandlung wie jede Sortimentshandlung im In- und Auslande. Zum Beweise, wie warm sich die Fach-Presse dieses wirklich geliebten Werkes annimmt, fügen wir nachstehend eine Recension der Gartenlaube bei.

— Dem Liebhaber und Jäger jener buntschillernden Treulosen, welche von Blume zu Blume taumelnd den süßen Nektar rippen, standen bisher nur sehr dürftige Werke zu Gebote, wenn es galt, auch nur die Namen jener flüchtigen Segler der Lüfte zu bestimmen, die er eingefangen, nicht der Spielerei wegen, sondern um sich zu unterrichten und seine Kenntnisse auch auf diesem Gebiete der Naturwissenschaft zu bereichern. Dies wird ihm künftig leichter fallen, wenn erst das neue prachtvolle Unternehmen von G. Ramann in Arnstadt „Die Schmetterlinge etc.“ ganz in seinen Händen sein wird. Mit wahrhafter Freude bewundern wir die Vollkommenheit der technischen Ausführung in Bezug auf Zeichnung und Colorit, auf Pracht und Treue; mit welcher der Künstler die kleinen anmutigen Gestalten in täuschend vollendeter Nachahmung zur Anschauung bringt. Auf alabasterweissem, starkem Vellinpapier liegen dieselben so lebendig hingezaubert, als hätten sie vor Augenblicken noch auf sonniger Au an Dolden und Blüthen gehangen. In correcter Form bewegt sich der begleitende Text, der in gewandter, leichter und dennoch intensiv instructiver Darstellung die Beschreibungen und Erklärungen mit einer Frische giebt, die nur der Feder eines gewieften Naturforschers eigen sein kann, dem die hausbakene, trockene Naturschreiberi im lebendigen Verkehr mit der Natur selbst zuwider geworden ist. Moge daher dieses von Naturfreunden und hervorragenden Meistern der Wissenschaft mit dem lebhaftesten Beifall begrüßte vorzügliche Werk, welches wir hiermit namentlich auch allen Lehranstalten auf das Warmste empfehlen wollen, sich einer allseitigen herzlichen Aufnahme erfreuen.

Im Tausch od. geg. Baar gebe ab:

Puppen

- von Euch. Jacobaeae a Dtdz. 50 ♂,
- „ Spilos. Mendica a Dtdz. 1 A,
- „ Heterog. Limacodes Hfn. a D. 50 ♂,
- „ Drep. Bissaria Hfn. a D. 3 60 ♂,

Eier

- von Catoc. Fraxini a Dtdz. 50 ♂,
- „ Ladw. Lenbaumi, Moerens i. S.,

1107] Rothenberg 103.

Puppen.

- Lim. Testudo a 4 Pf.
- Drep. Sicula a 15 „
- „ Falcatoria a 5 „
- Mam. Suasa a 10 „

gibt ab

G. Obenauf,

1109] Zeitz, Langestr. 4.

M. G. E. Dupuy, professeur d'Anglais à Nourmè, (Nouvelle Calédonie) possède des coquilles terrestres et fluviatiles d'Océanie, qu'il cède aux amateurs dans d'excellentes conditions. Envoi de catalogues sur demande affranchie. 0.25 cent.

Des coquilles de coquilles calédoniennes pour 20 francs. Envoi franco contre mandat poste.

Willh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Faig- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelalgen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. 1307

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons, filets, fauchoirs, écorchoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège, aiguilles, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000; épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Tauschofferte.

Apello, Delius, Phicomena, Spini, Eurybia, Zernattensis, Sulcalpina, Phereates Donzelli, Amanda, Celtis, Lucilla, Varia, Amathusia, Daphne, Gonia, Ophi, Hermione, Atropos, Transalpina, Exulans, ab: Matronalis, Aulica, Fini, Agr.: Dahlii, Had: Subulstris, Nubeculosus, Algira, v. Agamos, Cracca etc. Doppelteiste steht z. Verfügung. Bruno Hartmann, Reichenbach i. Schl.

Eine Parthie gutgespannt Schmetterlinge (vor- u. 4-jährig) ca. 250 Stück für 20 A., sowie 5 gutschliess. Glaskästchen 12x36x7, mit Tortafasche zu verkaufen für 20 A. bei

Georg Pfeiffer, Berlin, 1110] Dresdenerstr. 12.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematische auszusammengestellte Sammlungen.

europäischer } Käfer,
exotischer }
europäischer } Schmetter-
exotischer } linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
sehen von 6 A an
in jeder Preislage billigst.

Habe abzugeben

grosse Puppen von Delph. Euphor- 1117] bae a Dtdz. 75 ♂.

G. Blume, Berlin N., Swinemünder Str. 138.

Nachstehende Insekten nehme ich in grosser Anzahl in Tausch gegen europäische u. exotische Käfer u. Schmetterlinge.

Tenthredo rosae. Sirix grisea. Cyn-
tinetaria. Formica rufa 4 u. 2. Ap-
mella 3 u. 2. C. Culex pipiens, Ti-
pula olivacea, Asilus crabroniformis,
Tabanus corvinus, Cestrus bovis, ovis.
Gastrus equi, Libellula 4-maculata,
depressa, Epilimna virgata, Myr-
mecolet formicarius, Phryganea grandis,
striata, Acridium migratorium, Le-
ocusta viridissima, Decticus verrucivorus,
Gryllus domesticus, canescens,
2 u. 3, Forficula auricularia 3 u. 2,
Hydrometra laevis. 1111

Linnaea, Naturhist. Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Gesunde Raupen, Eizucht.

Cal. Hera a St. 10 A. Het. Lima-
codes a St. 5 ♂. Trap. Sambacaria
a St. 20 ♂. Schmetterlinge von Apat.
His 3 40 ♂, 2 60 ♂, Ses. Megilla-
formis 2 50 ♂, Asiliform 40 ♂,
Muscaform 30 ♂, Empifiform 30 ♂,
Lasi. Zatinia (ab ganz dunkel) 4 A.,
Spilio, Populifolia 3 A., Ferner Puppen
von Zatinia (ab ganz dunkel)
a St. 2 A. Eier v. Bom. Mori 100 St.
3 ♂. Sämtliche Sachen giebt ab
excl. Porto gegen Vorhensendung
des Betrags. 1112

A. Kotsch,

Loschwitz b. Dresden.

M. Charles Royer, a Laugres (Haute-Marne, désire entrer en relations d'échanges. Coleopteres et lépi-
doptères d'Europe.

Puppen

in Pap. Machaon a 10 ♂,
hinx Convulvi a 30 ♂,
Ligustri a 10 ♂
an abgeben [1108]
Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

Puppen

Andromis Versicolora St. 40 ♂
Asychira Pudibunda " 6 "
Stodonta Agentina " 75 "
" Velitaris " 30 "
Pethocampa Pinivora " 50 "
Gama Orion " 6 "
Amestras Chrysozona " 8 "
Anthoecia Capsicola " 5 "
Garta Myrtilli " 8 "
an [1104]

P. Hoffmann,
Guben, Kastaniengr. 8.

Exot. Lepidoptera — Liste
franco.

William Watkins,

6 Hollies, Vicarage Road, Croydon,
Surrey, England.

Aus Himalaya:

Pilio Krishna, arcturus, Paris, Govra
epicydes, agestor, Castor, cloan-
2., anticrates, philoxenus, dasarada
nocles, macareus, schöne Pieriden,
myphalides, Lycæna und andere Fa-
ben 300 Arten.

Aus Afrika:

Pilio bromius, messellina, adamastor,
trellanus, ualegon, agamedes, Sala-
cytora, anacardi, Hypolimnas
maeis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthæra,
tacus Bunea, Gyanissa, Loto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Ophe cypris ♀!!! menelaus ♂ u. ♀,
Pilio ascolius, oedippus, schöne He-
mia, Catagramma etc.

Aus Schottland-Inseln,
Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pach-
alpa alpina etc.

Selections by International Parcels
st franco!! [1116]

Offerire

Puppen: Org. Gonostigma Dtz. 15 ♂
Naen. Typica " 25 ♂
Eier: Amoc. Caezimacula " 20 ♂
" Mes. Acetosellae " 20 ♂
" Dryob. Protea " 20 ♂
" Dich. Aprilina " 10 ♂
" Orrh. Rufina " 10 ♂
" Litura " 10 ♂

B. F. Metz,
Alaunwerk h. Zeulenroda, R. a. L.

Rap. von Las. Pruni, Dtz. 2 M.,
r. Scita, Dtz. 2.40 M., grüss. Sen-
g. billiger, liefert

K. Mühlhausen,
Wehlheiden-Cassel.

Präparierte Raupen.

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparierte
ausgeblasene Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl.; sowie eine
Anzahl selten europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doubletten-
Liste versende auf Wunsch. [1113]

P. Bernert,
Anger-Leipzig, Chausseestr. S.

R. Schreitter

Naturalien- und
Lehrmittel-Comptoir

Graz,

Spatersbach-
Gasse

No.
38.

Europ. und exot. Coleopteren
in grösster Auswahl! Kauf und Tausch.

Verpflaten.

Fang- u. Präpar-
Requisiten billigt.

Reichhaltige

Freislisten

werden auf Verlangen
gratis u. franco
eingesendet.

Auswahlsendungen
stehen zur Verfügung.

Bei Abnahme im Betrage von
25 Mk. und darüber 20 % Rabatt.

[1106]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

Liefere als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, standbild verschliessbar, mit Toriboden
und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4-6.50 M., netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfirinne
von 0.70 bis 1.00 M. netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunststalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder.

Prämirt mit Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfehlte sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusage
billigster und promptester Bedienung.
NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Zu verkaufen:

Maulwurfsgrillen, Gryllotalpa vlgaris,
in allen Entwicklungen a St. 20 ♂,
desgl. Oryctes nasicornis a P. 20 ♂,
Hydrophilus piceus a P. 30 ♂,
Dytiscus marginalis a P. 15 ♂,
Calosoma sycophanta a P. 15 ♂.

Schön präparierte Raupen

von:
Vanessa Polychloros, Pieris Brassicae,
Gastropacha lanestris u. neustria,
Leucoma salicis, Porth. auriflua und
Mam. Brassicae
giebt sehr billig ab
Edward Spude senior, Rentier.
[1103] Driesen, Neumark.

Lebende Puppen

Ligustri, Elpenor, Populi, Ziczac,
Palpina a 10 ♂,
Tiliae, Ocellata, Tremula, Lanestris,
Bifida a 20 ♂,
Vinnia, Aceris, Bucephala a 5 ♂
giebt gegen Marken ab, Verpackung
frei, Porto 20 ♂. [1100]
Friedr. Dittrich, Zschopau i. S.,
Königsplatz.

Offerire

gute Puppen.

Von Att. Cynthia a 25 ♂ gross.
" Anth. Pernyi a 15 " "
" Sph. Pinastri a 10 " "
" Euch. Jacobæae a 5 ♂
sowie frische grosse

Falter

Von Att. Cynthia, Stok. 50-60 ♂
" Anth. Pernyi, Paar 50-60 ♂
" Smer. Tiliae a 20 ♂
" Lim. Populi, Paar 1,20 M.
ohne Porto u. Verpackung geg. Cassa
oder Nachn. d. Betrags.
Auch sehr gut präp. Raupen.
Obige Preise geg. baar, im Tausch
nach Uebereinkunft. [1114]

C. Modes,

Chemnitz i. S., Brühl 42. I.

Frische, gute, neue Falter,

kann ich käuflich wieder abgeben:
Rh. Cleopatra a 30 ♂, Char. Ja-
sius 2.50 M., Lim. Camilla 80 ♂,
Van. Egæa 50 ♂, Mel. Provincia-
lis 40 ♂, Bell. Kerri (gross) 2,25 M.,
Sm. Quercus 2 M., Marc. Croatia
1.40 M., La. Otus 1.50 M., Hyp.
Mühlhauseri 2 M., Gram. Algræa 50 ♂,
Panth. Cœnobita 80 ♂, Diph. Ludi-
fica 40 ♂, Cath. Alchymista 1.50 M.,
Pseu. Tyrrhæa 1 M., Hyp. Extensa-
lis 60 ♂, Dianth. Capsophila 1.80 M.,
Cuc. Xeranthemi 1.50 M., Epim.
Ustula 2 M., Eriop. Latreilli 75 ♂,
Caradr. Exigua 1 M., Leuc. Vitelli-
na 50 ♂, Albovessa 50 ♂, Hel. Ar-
miger 40 ♂, Cat. Elocata 40 ♂,
Cat. Nymphagoga 80 ♂, Spith. Spec-
trum 50 ♂, Tox. Gracæa 50 ♂,
Nych. Lividaria 90 ♂ etc. [1102]

Th. Geipel,

Gera (Reuss), Schülerstr. 7.

Meine Liste No. 53 über [1094]
europäische Vogeleier
ist erschienen und wird auf Wunsch
gratis u. postfrei versandt
A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in

Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Deiopeia Pulchella- Räupchen

deutscher Provenienz à Dtzd. 1 M.
(Falter in Tausch.)

Fetter Echiem vulgare, Myosotis pastoris oder Heliotropium europaeum.
Zucht leicht.

Plusia Macrogamma à Dtzd. 12 M.
Dr. Mische, Strassburg i. E.,
1119] 2 Tivolistr. Ruprechtsau.

Puppen

von Sph. Ligustri Dtzd. 1,20 M.,
Delph. Euphorbiae 0,75 M.,
Sm. Ocellata 1 M.,
Sm. Populi 1 M.,
Amph. Betularia 1 M.,

Verpackung 20 Stk.

E. Schellack, Berlin N.,
Hochmeisterstr. 4, II.

1115]

Meine diesjährige

Europ. Schmetterlings- Doubletten-Liste

auf Verlangen sende franco.

C. Kelecsényi, Tarnok, Ungarn,
1101] via N.-Tapolcsán.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeilt: Insektenkästen, schliessend, in. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 St. pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zellen annehmen, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 St.

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Auf Wunsch

erhält Jeder gratis und franco meine neueste Coleopteren-Liste (October für Kauf und Tausch.

Bei Baarbestellungen niedrigste Preise und rascheste Effecturung.

Die Liste enthält viele Selbheiten, die kein zweiter Händler anbietet. [1018]

Fr. Dobiasch, Graz.

Maigasse 15.

Gesucht

Eier von exotischen Schmetterlingen,

welche hier gezüchtet werden.

Gefl. Oeferten unter A. A. 1 an die Exped. d. Bl. erbeten. [110]

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Fracht und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht konvenirende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Frachtballage hat abzulassen: [692]

Wilh. Schlüter, Halle a.

Carbolspiritus zur Vernichtung und Unschinbarmachen des Schimmels auf Insecten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben verwendet die Flasche u. Verpack. froc. gegen Einsendung 1 M. in Brin., dazu Carbolzerstäube 4—6 M.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

zur
Vermittelung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland betheiligte sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen werden geschmackvoll und billigst angeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Verb.
Illustrations- u.
Sanddruck.
Differenzirungen,
Proffres,
Preis-Courants.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbebetrieb.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
sowie für
Geflügelzüchter
aller Art.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers

in
Leipzig
(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissemont monatlich ca. 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt. [33]

Insekten-Börse.

Correspondance française
English correspondence.

Central-Organ

Independencia editorial
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2501. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Pres. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum
10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Ver-
sendporto nicht überschritten wird, beträgt 10. //

No. 20.

Leipzig, den 15. Oktober 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Novbr. erscheint, werden bis spätestens 28. Oktober früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 19 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlags-handlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen gesandt wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates
von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus der Sternwartenstrasse 46 nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesen oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen kostenlos in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Überschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der schöne Herbst gestattet es noch Ausflüge zu machen, nicht aber dienen diese Ausflüge zu Sammelexcursionen, sondern der Durchsicht der Sammlungen Befundeter und deren Vorräthe. So hatten wir das Vergnügen den Dr. Everts, Hofrath Dr. Baumeister, Dr. med. Nickell begrüßen zu können und in Aussicht steht der Besuch des Nestors der Entomologen, Dr. C. A. Dohrn, welcher, wie wir hören, seine Präsidentschaft niederlegen will. Zu verdenken wäre es ihm nicht, er hat fast ein Lebensalter dem Aufblühen und Bestehen des Stettiner Entomolog. Vereins treu und mühsam gewidmet und nicht immer den Dank geerntet, den er verdiente.

Früher, vor 40 Jahren etwa, als sich der Stettiner entomologische Verein als erster deutscher entomologischer Verein entwickelt hatte, war unsere Hauptquelle die Stettiner entomologische Zeitung und die Annales Ent. de France. Wer noch Germars, Illigers, Erichsons Werke besaß, oder gar Fischer v. Waldheims, der übersah ein Feld, das er sich als Croesus dünken durfte. — Heutzutage ist das anders geworden! Bücher findet man ausser Calwer oder Redtenbacher, nur noch bei Lepidopterologen und wer sich noch mit rein wissenschaftlichen entomologischen Arbeiten abgibt, hat Aussicht, ins Panopticum zu kommen.

Dagegen fliegen die Blätter der nationalen und internationalen entomologischen Vereinigungen herein, wie die Russfloeken in Dresden. Selbe sind vielfach unterhaltender Natur und erhalten sich durch Annoncenentnahmen oder durch Mittheilungsbeträge. Es ist daher aus diesen für diesmal auch wenig zu erfahren.

In der „Insektenwelt“ finden wir Notizen über *Hadena gemnea*, *Agrotis rubi*, *Agrotis castanea* (Schmetterlinge), dann die beachtenswerthe Notiz Gundersmanns, dass der Käfer *Neophilus subterraneus* Ill. auf dem Eichsfelde an Halixarten zu finden sei. Es soll diese *Helix*-arten heißen und fing Genannter mehrere Exemplare dadurch, dass er Wein-

bergsschnecken tötete und sie mit Steinen überdeckte, worauf sich *N. subterraneus* einlud — wahrscheinlich nur, weil der *Neophilus* nichts besseres zu verspeisen hatte. In der sächs. Schweiz soll er bekanntlich nur von Menschenkoth leben (der sel. Merkel hatte die Ansicht, „nur von solchem borealer Germanen“).

L. Ganglbauer beschreibt in der Societas entomologica als neu „*Aesalus Ülanowskii*“ aus dem Kaukasus. — F. Rühl hält *Lycaena Aegon* für Tieflandform, *Lycaena argus* für Hochlandform ein und desselben Thieres; ferner sollen nach Wegmann *Staphylinus ruficollis* Ksw. und *meridionalis* Rsh. identisch sein.

Das Aufschliessen von früher wenig oder nicht bekannten Ländern hat in den letzten 3—4 Jahren den Entomologen wirklich viel Prächtiges, Bizarres, Billiges und Theures gebracht, — mit welchen Schwierigkeiten aber oft Reisende zu kämpfen haben, wollen sie gesammelte Naturalien mit nach Europa bringen, davon kann der Afrikareisende Hollup ein Lied singen.

An der Börse wird angefragt, ob *Anthia* — Fühler zu haben seien. Zu was? Hollups Anthien waren am Tage in einem Topfe sich lebend überlassen und zersausten sich gegenseitig ganz fürchterlich. Abends endlich konnten sie durch Hitze getödtet werden. Hinterher verschimmelte der ganze Klumpen u. s. w. — Mit den Manticores ging es ähnlich. Solchen Erfahrungen gegenüber, die sich täglich wiederholen, bleibt das jetzige Feldgeschrei — „nur ganz frische, tadellose Waare“ — wirkungslos.

Auf Batavia kam eine Kiste mit Insekten und ethnographischen Gegenständen abhanden. Sie ist vermutlich gestohlen worden. Inhalt: gross *Lucaniden* — bicolor, Burneisteri u. A. — Vor Ankauf wird gewarnt.

Die geographischen Sammlungen des Dresdener Oberlehrer Dr. Schneider, der sich durch seinen Typen-Atlas bereits rühmlichst bekannt machte, werden in diesen Tagen zur Subscription ausgelegt.

Meistens in grosser Mehrzahl, rein, frisch, ungenadelt. Preise in Pfennigen, wo nichts dabei steht à 5, hat abzugeben, nach v. Heyden, Reitter u. Weise E. III. Cincindela: germanica 20, campestris 10, hybrida, omophron limbatus, callosa: scyophanta 10, inquisitor 10, procerustes caricaceus, ornicaevaria hortensis, megadontus: violaceus, marginalis 25 ganz leicht, ledirthe 10, melancocarpus glabratus 10, mesocarpus catenulatus 10, carabus: nitens, granulatus, arvensis u. Varietäten, nemoralis convexus 10, nebria cursor 10, leistus: ferrugineus 10, rufescens 15, notiphilus: squamosus 10, palustris, biguttatus 10, semipunctatus 10, elaphrus: cupreus, riparius, patribus excavatus, bruscus cephalotes 10, clivina fossor, dyschirius globosus, panagaeus: 2 pustulatus 15, odes helopoides 15, chlainius: viridipunctatus 15, nigricornis 10, badister unipustulatus 30, odonata melanura 20, dromius sigma 10, platys calceatus 10, harpalus: rufitarsis, aeneus, smaragdinus 10, latus, tardus, serripes, hirtipes 10, servus, amara: lunicollis, aenea, eurynota 10, familiaris, livida, allica 10, fulva apicaria, platisma oblongopunctata 10, melanus: nigritus, minor 10, argutor: diligens 15, pristonychus inaequalis 15, celatulus: fuscipes, ambigua 10, valpinus 15, platina: acicillio 10, obcurus 10, agoum: marginatum 15, 6 punctatum, mülleri, viduum 10, v. moestum, livens, orophilus piceus, cibanarius dorsalis, lebia: chloroccephala 15, crux minor 30, halipilus: varius 20, variegatus, fulvus, ruficollis, fluvialis, noterus elavicornis 10, lachophilus: hyalinus, obscurus, hyphidus ferrugineus, coelabius: inaequalis, impressopunctatus, hydropterus: halensis, lineatus, memnonius, pubescens, planus, v. vitula, palustris, erythrocephalus, dorsalis, agabus: uliginosus 10, congener 10, hermanni u. Varietäten, sturmi 10, neglectus 10, 2 pustulatus, libius: ater, obscurus, subaeneus, guttiger 15, fenestratus, copelatus ruficollis, cilymbetes: graepi 10, naticollis 10, suturalis, suturellus 10, exoletus 10, bistriatus 10, paykulli 50, dytiscus: dimidiatus, marginalis, glatte u. streifige 2, circumcinctus 10, latissimus 25, hydaticus: seminiger, stagnalis, transversalis, acilius: sulcatus, fasciatus, graphoderus: austriacus 40, Cinenereus, zonatus, 2 lineatus 40, cybister laterimarginalis 10, gyrinus: minutus 10, nator, v. marinus 10, hydrochus: carinatus, brevis, helophorus: costatus 10, aquaticus, granulatus 10, nanus 10, spercheus emarginatus 15, ceryon melanocephala, berous luridus 10, hydrophilus aeternus 10, hydrobius: oblongus 15, fuscipes, phylidrus: melanocephalus, testaceus, helochares lividus, laccobius: minutus, alutaceus, coelostoma orbiculare 10, gymna brevicollis 10, emus maxillosus, staphylinus erythropterus, stenus: fuscipes, biguttatus, bupthalmus, cisteloides, bimaculatus, plantaris, juno, similis, choleva angustata 30, phosphuga fasciata, Thanaophilus: thoracicus, Carinata 30, rugosa 15, dispar, sinuata, silpha obscura, necrodes littoralis 10, necrophorus germanicus 15, humator, vesillo, vestigator, interruptus, vespilloides, olivus: aeneus, bicolor, geminus, liquidus, corticalis 10, affinis, stilbus atomarius, orthocerus muticus 10, byturus rosae 10, anthrenus pulchrae, curimus hispidus 10, byrrhus: pilula, fasciatus 10, pustulatus 20, parvus: luteulentus 10, prolifericornis 10, cistela varia, pedilophorus aeneus, hister unicolor, terricola 10, merdarius, fimetarius 10, neglectus, sinuatus 15, 4 notatus, notatus, 2 maculatus 40, carcinops, 14 striata 15, paromalus parallelipipedes 25, saprinus: aeneus, granarius, metallicus, pullus, caccobius schreberi, copris lunaris, onthophagus: nuchicornis, fracticornis, psamobius: vulneratus 10, sulciollis 10, geotrupus vernalis, hoplia graminicola 10, leica: holosericea 10, brunnea 10, anomala aenea, cephonia aurata, trachys minuta, sarcon murinus, elater: pomorum, balteatus 10, cryptophypnus: pulchellus, 4 pustulatus, cardiophorus cinereus, melanotes: brunneus, castaneipes, rufipes, Limonius: aeneus 10, minutus, athous: porrectus, haemorrhoidalis, fossor, subfuscus, corymbites pectinicornis 10, sjaelandicus 10, tessellatus, latic, cruciatus 10, agrotis lineatus 10, obscurus, adrastus limbatus, dolopius marginatus 10, sericus subaeneus, scirtes hemisphaericus, trichodes apiaris, malthus balteatus 15, anthocomus fasciatus 10, crypticus quisquilius, nalassus fabricii 10, pseudocistela murina, scirtes hemisphaericus, trichodes apiaris, malthus balteatus 15, anthocomus fasciatus 10, crypticus quisquilius, nalassus fabricii 10, pseudocistela murina, scirtes hemisphaericus, trichodes apiaris, malthus balteatus 15, anthocomus fasciatus 10, sitona griseus, liophilus tessellatus, hypera: pollux, ruficornis, polygonus, punctata, vicia, cleonus affinis 40, turbatus, sulcirostris, lepirus capuinus, grypoides equiseti 10, balaninus: nucum 30, crux 15, pissodes pini 10, errhinus:

2 maculatus 10, acidulus, cionus: tuberculosus 10, hortulanus 10, chlorophanus viridis 20, rhynchites betulae, rhinomacer populi, apoderes: coryli, erythropterus 20, hylastes ater, spodylus buprestoides 10, prionus coriarius 10, rhagium mordax 10, inquisitor 10, leptura: rubra 10, bifasciata, attenuata 10, strangalia armata 15, tomixia bipunctata 10, ergates faber 30, aromia moschata 10, aestyonomus aedilis 10, lamia textor 10, asperda populea 15, oboera: oculata 10, pupillata 20, donacia: limbata 10, bicolora 10, clavipes, fenicia 10, semicuprea sericea, lemnae, discolor, plateumaris affinis 10, lemacyanella, elytra 4 punctata, cryptocephagus: variegatus 15, pallifrons 10, laetus 10, flavescens 10, sericus, blau 10, nitens 10, minutus, 10 maculatus, ocellatus, moraei 10, vitellus 10, rusticus 10, disopus pini 10, calaphus sophiae 10, gastroidea: viridis, polygoni, chrysomela: haemoptera, gittingensis 10, staphylea, limbata sanguinolenta, marginata 10, fucata 15, brunsviciensis 10, analis, cerealis, rians 10, asclepiadis 15, polita, phyllosteda vulgatissima, hydrothassa aeneo, prasocuris phellandrii 10, phaodon coelocariae, plagioidera versicolora, melosoma: collata, v. alpinum 10, populi, agelastica alni, luperus rufipes, trirhabdus, galera tonella 10, agelaea halensis 10, cassida fastuosa 10, vittata nobilis, subreticulata 10, nebulosa, viridis, obsoleta 15, hippodamia 13 punctata, anisostica 9 punctata 10, adalia 2 punctata, coccinella: 5 punctata, 10 punctata 10, hieroglyphica 15, 14 pustulata 10, variabilis 10, mysia oblongoguttata, halizya 14 guttata, propylea conglobata, suboccinella 24 punctata, u. variata chilocorus 2 pustulatus 10, hisperapis repennis 15, anthicus bimaculatus microzum tibiale, cinerea, notonecta glauca, vielderi Wasserkäferlarven Hemipteren, Cicaden und Spinnene. Vogeiler: Kranich, Weihen ectra. Coccys von copris lunaris. Bei Abnahme von über 10 M Zugabe von einzelnen der gewünschten Käfer.

Rosenberg i. West-Pr.

v. Mülverstedt.

Präparirte Raupen.

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparirte ausgeblasene Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl., sowie eine Anzahl selten. europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doublette-Liste versende auf Wunsch.

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vögelanzen, Insektenadeln und Toripiaten. Cataloge gratis und franco.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pince droite et courbe, filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de li étiquettes, étaioirs etc.

Épingles acier sans tête, dites Lyonaises, 1 fr. le 100, épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser Präparate

Insekten,

amentlich Coleopteren, aller Erdteile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Auf Wunsch

erhält Jeder gratis und franco meine neueste Coleopteren-Liste (October) bei Kauf und Tausch.

Bei Barbestellungen niedrigste Preise und rascheste Effectuierung.

Die Liste enthält viele Seltenheiten, die kein zweiter Händler anbietet.

Fr. Dobiasch, Graz, Maigasse 15.

Exotische Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

Le Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Capilio Krishna, arcturus, Paris, Gynandria epydes, agestor, Castor, cleonax, anticars, philoxenus, dasarada enocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Capilio bromius, messolina, adamastor, attretilanus, ucalagon, agamedes, Salaminia cytora, anacardi, Hypolimnas almalais und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Capilio cypris ♀ u. ♂! menelaus ♂ u. ♀, Capilio ascolius, oedippus, schöne Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachoblia alpina etc.

Selections by International Parcels sent franco!! [1116]

Meine Liste No. 53 über europäische Vögel

erschieden und wird auf Wunsch gratis u. postfrei versandt.

Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstr. 135.

Habe abzugeben

rosse Puppen von Deliphe Euphorbiae ♂ u. ♀.

G. Blume, Berlin N., Sienewindstr. 138.

Offerte: 1885/86 Ausbeute, in jeder Hinsicht tadelloser:

Procerus gigas, Procerus v. bannaticus, Nebria picea, Bembid. latiusculum, splendendum, Mannerheimi, Patrobus stryiacus, Acupalpus longicornis, Amar. saphyra, Molops dalmatinus, longipennis, Pterostich. transversalis, hungaricus, rutilans, Hagenbachii, Poecilus quadricollis, vicinus, aeneus, purpurascens, numidicus, Laemostes dalmatinus, elongatus, Agonum livens, Euphrasi. micans, Helophorus brevipalpis, Potamius substriatus, Zetobius Volkmar, Gernaria opaca, Euryusa brachelytra, Leptusa gracilis, Tachysa cyanea, Hemaria spinicollis, Agariocera laevicollis, Megaceros striatus, Philonthus cyanipennis, astutus, Stenus longipes, Eledius denticollis, Batrisus Delaportei, Bryaxis v. bidenticulata, Elythrus clavicornis, Curtisi, nodicornis, securiger, distinctus, nigripennis, Brusinae, Stussineri, puncticollis, Cephennium Reiteri, Mastigus dalmatinus, Bathysia montana, Choleva badia, Catops varicornis, Nemadus coloratus, Liodes cinnamomea, Agathidium mandibulare ♂ u. ♀, Leiestes semiviridis, Derodontus macularis, Tritoma multipunctata, fulvicollis, Cerylon aeneus, ferrugineum, Rhyssodes sulcatus, Prostomis mandibularis, Pedaicus depressus, Anthrenus gravidus, senex, apicalis, nitidulus, fuscus, Ejerius comptus, Plegaderus dissectus, Acritus fulvus, Aesolus scarabaeoides, Hoppia pratensis, palustris, limbata, Triodontia morio, Rhizotoma fraxinicola, anisoplia pallidipennis, villosa, tempestiva, lata ♂ u. ♀, lata schwarz, Anomala auricollis, Cetonia hungarica, angustata, speciosissima, Anthaxia Cressus, auralata, manca, salicis, fulgurans, cyanipennis, grammica, Acmadoera 18 - guttata, taeniata, Trachys corusca, Dromaeolus barnabita, Adelocera punctata, quereae, Porthmidius austriacus, Elater cinabarinus, praestus, elongatus, elegantulus, 4 - signatus, sinuatus, aethiops, nigerrimus, Betarmon bisimulatus, Corymbites insitivus, guttatus, Cantharis figurata, assimilis, Malothodes spretus, Attalus lateralis, dalmatinus, Charopus apicalis, Colotes maculatus, Dasytes aerosus, fuscipes, Inlistus curtus, Tillus pallidipennis, Optiopallus scutellarius, Laricobius Erichsoni, Gastralus laevigatus, Oligomerus brunneus, Cis albi, Adelostoma sulcatum, Stenosis pilifera, Blaps nitens, Asida lineatocollis, Bolitophagus reticulatus, interruptus armatus, Hoplophala baemorrhoidalis ♂ u. ♀, Amarantia azureum (aus Croatien), Platydema Dejeani, dytiscoides, Laena pimelia, Stenomax exaratus, Tetratoma fungorum, Mycetoma suturalis, Orchestia sepicola, grandicollis, Abdera 4 - fasciata, Anisoxia fuscata, Conopalpus testaceus, ♂ flavicollis (elytris nigris), Ophrya bipunctata, ♂ claviger, Steropus hungaricus, Scorpacia dubia, fuscata, ferruginea, Euglenes ruficollis, Anthicus Rodriguezi, humilis, 4 - oculatus, niger, ruficollis, Mordella perlata, Mordellistena humeralis, axillaris, Plecoctoma fennica, Meloe cicatricosus, Ischnomera sanguinicollis, Oedemera croceicollis, Otiorynchus v. perisicollis, dalmatinus, amplipectus, scabripennis, sulphureus, lugdunensis, villosopunctatus, otrapterus, repletus, lavandus, Marquardti, subdentatus, signatipennis, moctivagus, aeternus, eribicollis, novus, spec., Polydorus viridicinctus, Karamani n. sp., Metallites elegantulus, Scaphilus Hampei, vittatus, Fucaria liturata n. sp., Trachyploeus ventricosus, Conitus Minuti, splendidulus, Adexius scrobipennis, Hylobius fatuus, Bagous lufulosus, cylindricus, Acales denticollis, camelus, roboris, lemuri, hypocrita, Tychius argentatus, aureolus, Nanophyes Cheyrieri, 4 - virgatus, Orchestes subfasciatus, Rhinoceros brochodis, inconspicua, Phytobius 4 - tuberculatus, granatus, 4 - nodosus, Ceutorhynch. syrtis, abbreviatus, Andreae, euphorbiae, chalybaeus, Nemops lepidus, Tropideres sepicola, Scolytus Geoffroyi, pygmaeus, rugulosus, multistriatus, Ratzeburgi, Cortodera Frialedni, holoserica, Grammopora ustulata, variegata, Leptura rufipes, 6 - guttata, Stevoni, dubia ♂ u. ♀, auralata, revestita, stenopterus flavicornis, Callinus angulatus ♂ u. ♀, Callidium rufipes, alni, Rhopalopus macropus, claviger, Semanotus undatus, Clytus rusticus, glabromaculatus, aegyptiacus, speciosus, Purpuricornis v. hungaricus, Cerambyx carinatus, Parmena pilosa, Dorcadion decipiens, Morimus funereus, Calemobius gracilis, Agapantha v. integra, maculicornis, cyanea, leucaspis, Saperda scalaris, perforata, punctata, Stenostola ferrea, Conizonia vittigera, Orsodacna v. nigricipes, v. nigricollis, v. humeralis, v. coerulescens, v. croatica Weise, Haemonia appendiculata, Curtisi, Crucioris v. Dahli, v. campestris, Gynandrophthalma chloris, Coptocephala cyanocephala, Cryptoccephala 14 - maculata, virens Sfr. pini, ocellatus, strigosus, connexus, populi, pusillus, Pachnophorus tessellatus, Timarcha turbida, generosa, Chrysomela Schneideri, geminata, grosse, Orina intricata, v. sumptuosa, v. troglodytes, Phyllobrotica adusta, Luperus Xanthopoda, gularis, cyaneus, Chaetocnema hortensis, meridionalis, Aptopoda orbiculata, Cassida liriophora, atrata, und viele andere seltene Coleopt. Ausführliche Liste im November d. J. auf Verlangen gratis und franco.

Forstingenieur Apfelbeck, Agram (Croatien) Marie-Valeriestr. 4.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23, offeriert: Systematisch zusammengestellte Sammlungen europäischer Käfer, exotischer Schmetterlinge, europäischer Insekte, aller anderer Insekten, Muscheln u. Schnecken, Vögel, Mineralien etc. etc. schon von 6 fl an in jeder Preislage billigst.

M. Charles Royer, à Langres (Haute-Marne), désire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et lépidoptères d'Europe.

Cerambyceiden
aller Erdtheile kauf!
Prof. Dr. Leimbach (1125)
Realschuldirektor-Arnstadt.

Puppen Sat. Pyri, Stok 35 fl.
Anth. Perny, Stok 20 fl.
Eier Amm. Caecimacula Dtz. 20 fl.
Mis. Oxyacanthae 10 fl.
H. F. Metz,
Alaunwerk bei Zeulendorf.

Meine Doubletten

Liste über Europäische Macro- und Micro Lepidopteren, welche nahe an 1000 Arten, darunter viele Seltenheiten, umfassen wird, erscheint im November. — Sammler, welche dieselbe zu empfangen wünschen, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten. — [1124]

August Hoffmann
Hannover, Wiesenstrasse 72.

Wer gibt billig Carabus-Arten in Spiritus ab. Detaillirte Offerten unter Z. Z. 53. hauptpostlagernd Hamburg. [1120]

Wichtig für Wiener Lepidopterologen.

Gefertigter determinirt gratis europ. Macrolepidopteren (vorzugsweise der Fauna austriaca), sobald sich der betreffende Besitzer persönlich bei ihm vorstellt, und wünscht auf diese Weise mit Besitzern grosserer Sammlungen in Verkehr zu treten.

C. Nittel [1123]
Wien, II. grosse Sperrgasse 5.

Raup. von Las. Pruni, Dtz. 2 fl., Habr. Scita, Dtz. 2,40 fl., grös. Sendung billiger, liefert K. Mühlhausen, Wehlheiden - Cassel. [1095]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,
liefern als Specialität:
Insektenkasten
bewahrtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, unpollirt u. polirt von 4—6,50 fl., netto per Stück.
Spannbretter
von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne von 0,70 bis 1,00 fl. netto per Stück. [778]
Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Biete in einer Sendung: Carab. monilis 90 St. vorz. typ. Form (Els.) Doryphor. 10-lineata 50 St. Chrysomel. auratus (N. Am.) 50 St., Luc. cervus, pentaphyll. (5 St.) Procer. Scabrosus 3 St. (def.) Goliath. caecius 1 ♂ u. a. schöne Exot. u. Eur. — Gegen Carabus, bes. Scheidleri mit s. var., Nordmanni u. a. nördl. Carab. **Fettig**, [1121] Matzenheim (Els.).

Hymenoptera.

Von meiner diesjährigen reichen Ausbeute kann ich wieder folgende Collectionen abgeben, welche Repräsentanten sämtlicher Familien und mit gedruckten Etiketten versehen sind. Verpackung und Porto frei.

200 Stück in 100 Arten = 10 M.
400 " " 200 " " 30 "
600 " " 300 " " 50 "
1000 " " 500 " " 100 "
2000 " " 800 " " 300 "

Ferner empfehle ich folgende Specialsammlungen:

150 Stück Bienen in 75 Arten = 10 M.
200 " " 100 " " 20 "
300 " " 150 " " 30 "
200 St. Grabwespen i. 75 Art. = 25 M.
100 St. Ichneumoniden i. 60 Art. = 20 M.
150 " " 120 " " 40 "
100 St. Braconiden u. Proctotruper in 50 Arten = 20 M.
150 " Braconiden & Proctotruper in 80 Arten = 30 M. [1122]

Dr. O. Schmiedeknecht, Gumperda bei Kahla, S. Altenburg.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 15 jours — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3 fr. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

R. Schreitter

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir

Graz,

Sparbarsbach-Gasse

No. 38.

Europ. und Exot. Coleopteren in grösster Auswahl Kauf und Tausch.

Torflatten,

Fang- u. Präparir-

Requisiten billigst.

Reichhaltige Preislisten werden auf Verlangen gratis u. franco eingesendet.

Auswahlensendungen stehen zur Verfügung.

Bei Abnahme im Betrage von 25 Mk. und darüber 20 % Rabatt.

[1106]

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- pfehl: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, 30 cm lang mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. 788] H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 St. 3,50 excl. Emballage. Ferner grosse Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm stark 14 pro 100 Stück excl. Emballage hat abzugeben; 692] Wihl. Schlüter, Halle a/S.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Sesia

Megillaeformis ♀ tadellose Thiere gibt ab à 3 M., auch einige ♂ sind zu haben. Herm. Meisel, [1120] Dresden, Rietschelstr. 4.

Briefkasten.

Herrn Landgerichtsdir. W., Breslau. Wenden Sie Sich gefl. an Herrn John B. Smith, Nationalmuseum in Washington wegen Ankaufes der Entomologia Americana von Brooklyn. 1878—1885 Bulletin à 1 Dollar. 1885 Entomologia Americana Vol. 1, 2 Dollar.

Herrn Prof. Dr. L. Arnsdadt Entomologia Americana gehört der entomologischen Gesellschaft Isis in Dresden. Mitglieder, auswärts, erhalten vielleicht Bücher gratis (Ehren-)Präsident ist Herr Venner Reissiger's 2. von welchem in S. d. Nähere erfahren dürften.

Herrn Engelb. Allersberg. gab, „möglichst viel existierende entomol. Blätter“ — Etwas zu viel, lang. Lesen Sie die Berichte u. Entomologische Literatur, welche S. Z. von Erichson herausgegeben wurden u. andern fortgesetzt sind, dann Wiener entomologische Monatsschrift, worin viele Zeitschriften erwähnt werden — dann Haag's Bibliotheca Entomologica, worin bis etwa 1867 Erschienenen verzeichnet ward. Ein Register jetzt erscheinender Blätter zu geben ist eine Specialarbeit, die nur gegen Bezahlung ausgeführt werden kann.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilt sich sehr reger sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Conrants und Beilagen werden geschmackvoll und billig ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei —

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck. — Differationen, prospectus, Preis-Conrants.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbetreib. 222. Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formeln für Befehle, sowie für Verordnungen aller Art.

Verlag

Krystallpalast-Anzeigers

in Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondences.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = 100 Pfennig.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 Pf.

No. 21.

Leipzig, den 1. November 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Novbr. erscheint, werden bis spätestens 13. Novbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geeigneten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franko gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bantzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brunn, Brüssel, Budapest, Buffalo, Cassel, Christiania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, Lyden, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salen (Massachusetts), Schaffhausen, Stettin, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trensio, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Private in allen Theilen.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl finde, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Börse lag namentlich viel an Litteratur vor. Abgesehen von den grösseren Katalogen der Antiquariate Paul Klincksieck, Paris, und Jacques Lechevalier, Paris, welche dem Entomologen manches Interessante bieten, hat der Herbst verschiedenes Neue gebracht, aus welchem wir nur Einiges herausgreifen wollen.

Im Verlage der Creutz'schen Buchhandlung erschien „Handbuch für Schmetterlingssammler von Alex. Bau“. Das Werkchen soll, wie der Verfasser im Vorwort sagt, dem Liebhaber und Sammler und speciell auch dem Anfänger die Möglichkeit gewähren, seinen Fang selbst zu bestimmen; und es will uns scheinen, als sei es berufen, seinen Zweck auch wirklich zu erfüllen. Einer Einleitung über den Bau der Lepidopteren im Allgemeinen folgt die Tabelle zur Bestimmung der Familien und Unterfamilien und sodann die Beschreibungen der europäischen Gross- und Kleinschmetterlinge in systematischer Ordnung. Verleiht namentlich die Einreihung der Mikrolepidopteren in die ihnen gebührende Stellung dem Buche einen ungleich höheren Werth, als ihn andere volkstümliche Arbeiten über die Schmetterlinge besitzen, (bekanntlich werden die Mikro meist recht stiefmütterlich behandelt), so will es uns als ein besonderer Vorzug erscheinen, dass die Eintheilung der Gattungen und Arten in ähnlicher Weise gehalten ist, als sie die noch heute mustergültige zweite Auflage von Redtenbacher's Fauna austriaca (Käfer) zeigt. Entspricht der Text der Bau'schen Beschreibungen der Anlage des Werkes, so wird es sich sehr bald allgemein einführen und sich auch auf bevorzugter Stelle in der Litteratur für Entomophilen behaupten. Die von E. Schmidt gemalten und vorzüglich geschnittenen Abbildungen reichen sowohl dem Creutz'schen Verlage meist zur Zierde, als dem Entomophilen zur leichten Brücke nach den lepidopterologischen Geistesgestalten.

Eine Neuheit für Schmetterlingssammler liegt ferner in einem Unternehmen des Herrn Staatsanwalt Cafilisch, Chur (Schweiz) vor, dahingehend, einen Sammlungskatalog zu publiciren, welcher, auf der Basis des Staudinger und Wocke'schen Catalogus Lepidopterorum Europae, aus gedruckten Schematis bestehend, dem Sammler die Hauptarbeit des Katalogisirens seiner Sammlung, das Namensschreiben erspart. Der Katalog ist bis in das Jahr 1890 zum Nachtragen der Specimina nach Geschlecht und Variationen eingerichtet und kostet für Gross- und Kleinschmetterlinge je 8 Mark.

Schmetterlingszüchter wird eine Notiz des Herrn A. Verplancke interessieren, nach welcher der von Acherontia atropos hervorgebrachte Laut nicht auf die Reibung irgend welcher Organe zurückzuführen ist, sondern von dem Thiere auch bei vollständiger Bewegungslosigkeit ausgestossen wird, sodass Atropos „eine Art Stimme“ besitze. Allerdings ist diese Beobachtung nichts Neues, denn Duponchel legte schon 1828 den Bau der Stimmorgane des Totenkopfes auf Grund von Passerini angestellte Beobachtungen eingehend dar, auch Burnmeister beschäftigte sich mit dieser Angelegenheit; trotzdem schwirren über die Stimme des Atropos noch sehr viel divergirende Vermuthungen unter den Lepidopterophilen herum. — P. Chrétien theilt im Naturaliste mit, dass er eine Raupe von Erastria scitula 17 Monate lebend pflegte, welche zweimal überwinterte, ohne sich zu verpuppen.

Die Zeitschrift „Isis“ enthält in den letzten Nummern einen längeren Aufsatz über „die wilden Seidenspinner“.

Von neuerer wissenschaftlicher Litteratur sei der 8. Band der Notes from the Leyden Museum erwähnt, welcher Neubeschreibungen diverser indischer Käfer seitens der Herren E. Reitter und Neervort van de Poll bringt, u. zw. Elmiden, Cheloniaren, Dendrodipnisi, Buprestiden, Cincindiden, van de Poll beschreibt weiter 4 neue südamerikanischen Cetoniden, einen australischen Bockkäfer, einen südafrikanischen Passiden und einen australischen Guostiden.

Die belgische entomologische Gesellschaft fährt fort, die Ausbeute van Volxenis in der Umgegend von Rio Janeiro etc. bearbeiten zu lassen. Neuerdings erschien die Liste der Curculioniden seitens Francis P. Pascoe's. An neuen Arten werden fünf beschrieben, wovon zwei neue Genera repräsentiren.

Wir legen ganz besonderes Gewicht darauf, dass in unserem Blatte über Fragen, welche auf ein allgemeines Interesse Anspruch haben, die Meinungen der erfahrenen Entomologen sich austauschen. Nur wenn dies geschieht, erfüllt ein Fachblatt seinen eigentlichen Zweck der Verständigung und Aufklärung der Interessenten untereinander.

Im nachstehenden Falle bitten wir um Beantwortung der Frage, welche einen Abonnenten in Zschopau in Verlegenheit brachte, die aber dazu angethan ist, weitere Kreise in Mitleidenchaft zu ziehen. Wir haben unter unseren geehrten Lesern ganz berufene Vertreter der Entomologie, die nach allen Richtungen hin experimentirten und denen es ein Leichtes sein dürfte, den hier in Frage kommenden Fall genügend zu klären. Wir werden die Antworten mit der grössten Bereitwilligkeit später abdrucken.

Dem Einsender dieses sind in diesem Jahre seine ganzen Zuchten von Sat. Pyri, Pavonia, Plat. Coecopia, Smer. Tiliae, Ocellata etc. durch eine eigenthümliche Krankheit verloren gegangen. Trotz der sorgfältigsten Pflege hörten die Raupen nach der 3. und 4. Häutung auf zu fressen und starben nach einigen Tagen, nachdem sie ganz dünnflüssige Ausleerungen von sich gegeben hatten. Die Krankheit schien ansteckend zu sein, denn nicht nur sämtliche aus Eiern erzeugte, sondern auch fremde Raupen obiger Arten, welche ich mir von befreundeten Sammlern verschaffte, erlagen in meinen Zuchtkästen der Seuche.

Vielleicht ist einer der Herren Kollegen so freundlich, einem jungen Sammler mit seinen Erfahrungen in der „Insekten-Börse“ an die Hand zu gehen; er wird sich dadurch gewiss den Dank vieler erworben. Z.

Wegen Aufgabe der Insektenbranche

offeriren wir die nachstehend verzeichneten Sammlungen zu den beigesetzten sehr billigen Preisen. Die meisten Arten sind in mehrfachen Exemplaren vertreten:

1 Sammlung von 320 Arten europ. Staphyliniden	60 M.
1 do. „ 630 „ Curculioniden	120 M.
1 do. „ 180 „ Cerambyceiden	36 M.

Ferner offeriren wir eine Centurie Käfer von Creta in 35 Arten, darunter Procrustes Banoni, Lethrus brachycollis etc., sicher bestimmt und wohl präparirt zum Preise von 20 M netto pr. compt. excl. Emballage. [1130]

Linnaea,
Naturhistorisches Institut,
Berlin N., Invalidenstr. 38.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Präparirte Raupen.

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparirte ausblasene Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl.; sowie eine Anzahl selten europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doubletten-Liste versende auf Wunsch. [1113]

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Offre en échange

de Chrysalides où de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor,	Zygaena Algira,
Thais Médésicaste,	do. Zuleima,
Anthocharis Belemia,	do. Favonia,
do. Donei,	Agrotis Glareosa,
do. Euphenoides,	do. Sobrina,
Rhodocera Cléopatra,	do. Alpestris,
Thestor Ballus,	do. Cuprea,
Lycaena Abencerragus,	do. Decora,
do. v. Punctigera,	Spinterops Dilucida,
do. Melanops,	Fidonia Limbaria,
Erebia Neoridas,	do. Plumistaria,
do. Epistygne,	Triphosa Sabaudia,
Hesperia Hamza,	Chrysalides Zatima.
Spilosoma Zatima,	
do. v. Intermedia,	

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschance.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pinces droites et courbes, flacons filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000 épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandel

in

Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.

mpfeilt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bemittelt, tadellos präpariert

Insecten,

amentlich Coleopteren, aller Erdbeile.

Ganze systematische Sammlungen, esonders forstwissenschaftliche und adwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller u. s. v.

Preislisten gratis u. franco.

Puppen

on Pap. Podalirius, à Dtz. 1,50 M. Mer von Cat. Fraxini, à Dtz. 40, Verpackung frei.

Carl Treidel,

Eisenberg, S.-Altenb.

uche zu kauf. in Mehrzahl

rosse und schöne Lepidoptera Europ. und Exoten), nur gewöhnliche und billige Arten, z. B.: Machaon, Apollo, Cardui, Antiope, Cleopatra, Atropos, Sat. Pyri, Pernyi, Cecropia, Atlas etc. etc. Kann auch etwas detaelte Exemplare gebrauchen. Offerten mit möglichst billiger Preisangabe werden erbeten.

H. P. Daanloo,

Rabbeke Alle No. 21,

Kopenhagen V.

Suche

Coleopteren und Orthopteren-Doubletten zu kaufen.

Geft. Offerten unter No. 2000 an die Exp. der Insecten-Börse. [1135]

Zur Lieferung von

Insekten aller Ordnungen,

vorwiegend Coleopteren und Lepidopteren, werden für nachbenannte Länder Correspondenten gesucht (Händler ausgeschlossen): [1134]

Frankreich, Oesterreich-Ungarn, Schweiz, Italien, Spanien, Türkei, Griechenland und Russland (speziell für den Kaukasus).

Offerten sub F. F. 1 an d. Exp. d. Bl. erbeten.

Prospecte

über

Oberlehrer Dr. Oscar Sshneiders

Geographische Lehrmittelsammlungen

versendet an die Herren Lehrer gratis und franco.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,

Dresden.

Offerire: 1885/86 Ausbeute, in jeder Hinsicht tadellos:

Procerus gigas, Procerus v. bannatus, Nobria picea, Bembi, laticolle, splendens, Maenherheimi, Patrobus styriacus, Acupalpus longicornis, Anara saphyra, Molops dalmatinus, longipennis, Pterostich, transversalis, hungaricus, rutilans, Hagobachi, Poichus quadricollis, vicinus, aerarius, purpuraceus, numidicus, Laemotensis dalmatin, elongatus, Agonum livens, Euproph, micans, Helophorus brevipalpis, Potaminius substriatus, Zalmis Volkmar, Gernari opaca, Euryusa brachelytra, Leptusa gracilis, Tachysa cyanea, Homalota spinicollis, Agaricohara laevicollis, Megacorus striatus, Philonthus cyanipennis, astutus, Stenus longipes, Eledus denticollis, Batrisus Delaportei, Bryaxis v. bidenticulata, Bythinus clavicornis, Curtisi, nidoicrnis, securiger, distinctus, nigripennis, Brusinae, Stussineri, puncticollis, Cephennium Reitteri, Mastig dalmatin, Bathysia montana, Chalcobadia, Catops varicornis, Nemadus colonoides, Liodes cinnamomea, Agathidium mandibulare 3 u. 2, Leostes semini, Derodontus macularis, Tritoma multipunctata, fulvicollis, Cerylon evanesens, ferrugineum, Rhysodes sulcatus, Prostomis mandibularis, Pediculus depressus, Arthreus gravidus, senex, apicalis, nitidulus, fuscus, Elijorus comptus, Plegaderus dissectus, Acritus fulvus, Aesolus scarabaeoid, Hoplia praetiosa, 4 palustris, limbata, Triodontata morio, Rhizotrogus fraxincola, anisoplia pallidipennis, villosa, tempestiva, lata 3 u. 2, lata schwarz, Anomala auricollis, Cetonina hungarica, angustata, speciosissima, Anthaxia Cressus, aurentula, manca, salicis, fulgurans, cyanipennis, grammica, Acmaeodera 18 - guttata, taenata, Trachys curvica, Dromaeolus barnabita, Adeoocera punctata, quercera, Porthidius austriacus, Elater cinabarinus, praenatus, elongatulus, elegantulus, 4 - signatus, sinuatus, aethiops, nigerrimus, Betaron bisbimaculata, Corymbites instivus, guttatus, Cantharis figurata, assimilis, Malthodes spretus, Attalus lateralis, dalmatin, Charopus apicalis, Colotes maculatus, Dasytes aeratus, fuscipes, Ilistus curtus, Tillus pallidipennis, Opetiopalpus scutellaris, Laricobius Erichsoni, Gastralus laevigatus, Oligomerus brunneus, Cis albi, Adelostoma sulcatum, Stenosis pilifera, Blaps nitens, Asida lineatocollis, Bolitophagus reticulatus, interruptus armatus, Hoplocephala baemorrhoid, 3 u. 2, Amarantia azureum (aus Croatien), Platydema Dejeani, dytiscoides, Laena pinella, Stenomax exaratus, Tetratoma fuscicornis, Mycetoma suturalis, Orchesia sepicola, grandicollis, Abdera 4 - angustata, Anyoxys fuscula, Conopalpus testaceus, 2 flavicollis (elytris nigris), Oosphya bipunctata, 2 clavipes, Steropes hungaricus, Scorpita dubia, fuscula, ferruginea, Euglenes ruficollis, Anthicus Rodriquesi, humilis, 4 - ocellatus, niger, ruficollis, Mordella perlata, Mordelhistena humeralis, axillaris, Peleocoma fennica, Meloe cicatricosus, Ischnomera sanguinicollis, Oedemera crociacollis, Othiorhynchus v. periscolis, dalmatin, amplipennis, scabripennis, sulphurifer, lugdunensis, villosopunctatus, atroapterus, repletus, lavandus, Marquardti, subdentatus, signatipennis, montivagus, aterrimus, cricricollis, nov. spec., Polydorus viridicinctus, Karamani n. sp., Metallites elegantulus, Scaphophilus Hampei, vittatus, Foucartia liturata n. sp., Trachyploeus ventricosus, Coniatum Mimonti, splendulus, Adexius scrobipennis, Hylobius fatuus, Bagous lufolus, cylindricus, Acalles denticollis, camelus, roboris, lemuri, hypocris, Tychius argentatus, aureolus, Nanophyes Chevreri, 4 - virgatus, Orchestes subfasciatus, Rhinoncus bruchoides, inconspicuos, Phytobius 4 - tuberculatus, granatus, 4 - nodosus, Ceutorhynch. sylvites, abbreviatus, Andreae, euphorbiae, chalybaeus, Nemonyx leptoroides, Tropideres sepicola, Scolytus Geoffroyi, pygmaeus, rugulosus, multistriatus, Ratzeburgi, Cortodera Frivaldskyi, holosericea, Grammoptera ustulata, variegata, Leptura rufipes, 6 - guttata, Stevoni, dubia 3 u. 2, aurentula, revestita, stenopterus flavicornis, Callimus angulatus 3 u. 2, Callidium rufipes, albi, Rhopalopus macropus, clavipes, Semanotus undatus, Clytus rusticus, glabromaculatus, aegyptiacus, speciosus, Purpuricenus v. hungaricus, Cerambyx carinatus, Parmena pilosa, Derodont deopis, Morimus funereus, Calamobius gracilis, Agapanthia v. integra, maculicornis, cyanea, leucaspis, Saperda scalaris, perforata, punctata, Stenostola ferrea, Conzonina vittigera, Orsodacna v. nigricollis, v. humeralis, v. coeruleus, v. croatica Weise, Haemonia appendiculata, Curtisi, Cricocis v. Dahl, v. campestris, Gynandrophthalma chloris, Coptocephala cyanocephala, Cryptoccephal. 14 - maculata, virens Sff., pini, ocellatus, strigosus, connexus, populi, pusillus, Pachnephorus tessellatus, Timarcha turbida, generosa, Chrysomela Schneideri, geminata, grossa, Orina intricata, v. sumptuosa, v. troglodytes, Phyllobrotica adusta, Luperus Xanthopoda, gularis, cyaneus, Chaetocnema hortensis, meridionalis, Apteropoda orbiculata, Cassida liriophora, atrata, und viele andere seltene Coleopt. Ausführliche Liste im November d. J. auf Verlangen gratis und franco. [1127]

Forstingenieur Apfelbeck, Agram (Croatien) Marie-Valeriestr. 4.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfmoos und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4-6,50 M., netto pro Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfmoos von 0,70 bis 1,00 M. netto pro Stück. [779]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Wichtig für Wiener Lepidopterologen

Gefertigter determinirt gratis europ. Macrolepidopteren (vorzugsweise der Fauna austriaca), sobald sich der betreffende Besitzer persönlich bei ihm vorstellt, und wünscht auf diese Weise mit Besitzern grösserer Sammlungen in Verkehr zu treten.

G. Nittel

[1123]

Wien, II. grosse Sperrgasse 5.

Raup. von Las. Pruni, Dtz. 2 M., Habr. Scita, Dtz. 2,40 M., gröss. Sendung billiger, liefert

K. Mühlhausen, Wehlheiden - Cassel. [1095]

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer } Käfer, exotischer } europäischer } Schmetterlinge, exotischer } alle andrer Insekten, Mischeln u. Schnecken, Vögelier, Mineralien etc. etc. schon von 6 M an in jeder Preislage billigst.

M. Charles Royer, à Langres (Haute-Marne), désire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et lépidoptères d'Europe.

Gesucht gegen baar:

etwa 2 Dutzend lebende Puppen von Bombyx Populi L. — im Tausch:

lebende Puppen europäischer Macrolepidopteren gegen Alter besserer Arten europäischer Macrolepidopteren von M. Standfuss, Dr. philos., Fluntern (Zürich). [1138]

Für Händler:

Habe abzugeben gegen baar seltene chinesische Reptilien u. Conchylien. Otto Herz, Naturalist, St. Petersburg.

[1131] Stofjarnij Pereulok No. 6.

Abzugeben

tauschweise od. geg. baar Puppen von Loph. Cucculla. H. Jammerath. Melle b/Osnabrück.

Puppen Sat. Pyri, Stok. 35 2, Anth. Pernyi, Stok. 20 2, Eier Amm. Caecimacula Dtz. 20 2, Mies. Oxyacanthae 10 2, giebt ab. H. F. Metz, [1126] Alaanwerk bei Zeulenroda.

Habe abzugeben

grosse Puppen von Deliph. Euphorbiae à Dtz. 75 2.

G. Blume, Berlin N., Swinemünder Str. 183. [1117]

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt) à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco.
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke, Dresden.

Für Museen!

Eine Collection chinesischer Musikinstrumente verkäuflich. [1112]
Otto Herz,
Stoljarnij Peroulok 6,
St. Petersburg.

Exotie Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, arcturus, Paris, Govindra epicydes, agestor, Castor, cleanthus, anticater, philoxenus, dasarada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycæna und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor, latreillanus, uolegon, agamodes, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnas salmacis und 100 andere Arten.
Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Leta venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris ♀!!! menelaus ♂ u. ♀, Papilio scolius, oedippus, schöne Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schottland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc.
Selections by International Parcels Post franco!! [1116]

Meine Liste No. 53 über europäische Vogeleier

ist erschienen und wird auf Wunsch gratis u. postfrei versandt
A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstr. 135.

Meine Doubletten-

Liste über Europäische Macro- und Micro Lepidopteren, welche nahe an 1000 Arten, darunter viele Seltenheiten, umfassen wird, erscheint im November. — Sammler, welche dieselbe zu empfangen wünschen, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten. — [1124]

August Hoffmann

Hannover, Wiesenstrasse 72.
M. le docteur Sardi Egidie, professeur à Voghera (Italie), est à la disposition des amateurs qui désirent acheter des coléoptères, minéraux et des fossiles d'Italie.

M. Léon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLOGIE, BOTANIQUE

Ustensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Viennoises, Pincettes et écorçoirs, Feuilles de liège, Étalons à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhalii	0,20
" "	0,40	Niphona picticornis	0,40
Anthaxia cyanicornis	0,40	Oberia oculata	0,25
Agapanthia irrorata	0,40	" erythrocephala	0,10
Carabus Quadramus	0,70	Oryctes grypus	0,40
" Pareysii	1,00	Phyllobius argentatus	0,05
" Creutzeri	0,45	Phyllopertha campestris	0,20
" Rossii	1,00	Ptosima flavoguttata	0,30
" marginalis	0,80	Pterostichus niger	0,25
Coræus bifasciatus	0,40	Phytacia affinis	0,25
Clytus plebejus	0,10	" vittiger, Algerie	0,40
Copris Hispanus	0,25	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
Cleonus cinereus	0,10	Rosalia Alpina	0,60
" clathratus, Grèce	0,10	Rhannusium salicis	0,50
" morbillosus	0,20	Saperda tremulae	0,30
Ceutorhynchus chrysanthemi	0,25	Sternotomis cornutor, Madag.	2,50
Dorcadion atrum, Bach	0,50	" regalis, Gabon	2,00
" pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Bresil	0,75
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	" juvenis	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	" pusilla	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	" geminata "	0,30
Lebia pubipennis	0,40	" 14 punctata "	0,30
Monohammus galloprovincialis	0,60	Cychrus italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Carabus hortensis	0,30
" Uralensis	0,70	" intermedius	0,40
Macraspis clavata, Bresil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Helix mirabilis	0,75
" Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapni	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pfeilt; schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zeitungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung. Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Sesia

Megillaeformis ♀ tadellose Thiere giebt ab 3 M., auch einige ♂ sind zu haben. Herm. Meisel, [1120] Dresden, Rietschelstr. 4.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Wer bestimmt deutsche Käfer nach dem Catalogus von Dr. L. v. Heyden, E. Reitter u. J. Weise? Gefl. Offerten unter C. D. 100 an die Exp. d. Bl. [1140]

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses Alpes) offre aux amateurs les coléoptères de sa région savoir:

1° Carabus Solieri	0,50
2° " vagans	0,30
3° " monticola	0,25
4° Rosalia Alpina	0,50
5° Toutes les petites espèces récoltées sous les pierres ou en battant les arbres à 3 fr. le cent. Insectes expédiés dans de bonnes conditions très frais.	

Meinen geehrten Kunden zeige ich an, dass meine neue an Seltenheiten reichhaltige

Preisliste über Käfer in 14 Tagen erscheint. Versandt gratis und postfrei. [1141]

A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht conveniende Sendungen nehme zurück. [788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark. pro 100 Stk 3,50 excl. Emballage. Ferner grosse Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm stark M 14 pro 100 Stück excl. Emballage hat abzugeben: [692] Wihl. Schlüter, Halle a/S.

Briefkasten.

Herrn Dr. v. H. — Nulla regula sine exceptione! Es handelt sich ja nur darum, den nicht wegzuleugnenden Unterschied von sonst und jetzt darzulegen; dabei können die wenigen Ausnahmen, die uns sehr wohl bekannt sind, nicht in Frage kommen. Und die von Ihnen angeführten Sammlungen sind doch alle solche alter Entomologen. — Dr. Kr. in B. ist Antiquar, denn er handelt mit alten Büchern.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

Dieser Nummer liegt ein Prospect der Creutzschen Verlagsbuchhandlung (R. & M. Kretschmann) in Magdeburg über „Handbuch für Schmetterlingssammler etc.“ bei.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondence in German.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird ausschliesslich an sämtliche von bekannten entomologischen Insektenbörse gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 22.

Leipzig, den 15. November 1886.

8. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Decbr. erscheint, werden bis spätestens 28. Novbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1.** zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgehändigt werden, wenn eine empfangsberechtigte Person auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig

Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September an aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brauns, Brüssel, Budapest, Buitas, Cassel, Christiania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, Leyden, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salem, Massachusetts, San Francisco, Sardin, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trevesin, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Private in allen Erdtheilen.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

An Angebot kein Mangel! Nachfrage dagegen nur mässig. Das ist das kurze Resümee der letzten Wochen. Allerdings findet sich unter dem Angeboten auch wenig Neues, das im Stande wäre unserer entomologischen Zeitströmung zu genügen. Meist sind es Ausbeuten der Sammeltouren innerhalb Deutschlands, Oesterreichs, Frankreichs und der Schweiz, die zu Markt kommen und auf diesem Felde herrscht bekanntlich die „Ueberproduction“. Die Preise sind dementsprechend gedrückt. —

Der belgischen Entomologischen Gesellschaft legte Heylaerts eine Note über Beobachtungen des Med.-R. Dr. O. Hofmann in Katsiboon vor, betreffend Fliegenlarven, die im Magen des Menschen leben können. Der Genannte erzog aus ausgespüelten Larven zwei Arten der Gattung *Homalomyia*. Eine ausführliche Arbeit über „die Fliegen als Schädlinge und Parasiten des Menschen“ von dem geschätzten Entomologen Dr. Gustav Joseph in Breslau (deutsche Med.-Zeit. 1885) führt 6 verschiedene Arten auf, welche, mit verdorbenen Speisen dem Magen in ihren Anfangsstadien zugeführt, in denselben sich weiter entwickeln können.

Von weiteren Noten, welche genannter Gesellschaft in letzter Zeit vorlagen, seien erwähnt: die Borre „über europäische Hapliden (Col.)“, Dr. Aug. Forel, „Neue Ameisen Griechenlands“, welche letztere Arbeit ein reiches Material von Novis bietet.

Neubeschreibungen von Cryptus (Hym.) giebt ferner Dr. Rudow in der „Societas entomologica“ (D.). Trotz des wissenschaftlichen Titels dieser Zeitung sei wiederholt, dass dieselbe für Neubeschreibungen durchaus nicht als geeigneter Platz erscheint. Es ist bereits seit Jahren von bedeutenden Entomologen und wohl auch auf einer Naturforscher-Versammlung ausgesprochen worden, dass Neubeschreibungen, die sich in die entomologische Wochenpresse verirren, einfach zu ignorieren sind. (Es handelte sich damals um den Naturalisten oder dessen Verkäufer, die Petites nouvelles entomologiques). — Mäge doch die „Soc. ent.“ das verfolgen, wozu sie berufen ist, nämlich Anregung der Entomophilen für unsere Wissenschaft durch gemeinverständliche Arbeiten und Vermittlung von Kauf und Verkauf.

Der übrige Inhalt der No. 14 des Blattes entspricht dieser Tendenz und wird gern entgegengenommen.

Die Insekten-Welt, Zeitschrift des internationalen entomologischen Vereins bringt in ihrer letzten Nummer interessante Notizen über die Eulen Agrotis Florida Schmidt und Rubi. Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, dass der Verein, ursprünglich nur Buchhändlerunternehmen, sich seit Kurzem reorganisiert hat.

Der französische Akademie lag eine Nota François' über eine Larve von *Lampyrus noctiluca* vor, welche ohne Kopf weiterlebe.

Jul. Chalande bestreitet im Naturaliste die Artberechtigung von *Geotrupes* (Col.) *foveatus* Marsh., erklärt ihn vielmehr als Varietät zu spiniger.

In Otto Weisers Verlag, Stuttgart, welcher sich durch den Verlag von Rossmässlers „die vier Jahreszeiten“ einen bleibenden Namen schuf, erscheint augenblicklich eine „Bibliothek der gesamten Naturwissenschaften“ in Lieferungen à 1 Mark, die ausserordentlich billig sind, viele Tafeln, (meist Lichtdruck) beigegeben sind und der gediegene Text ein reichlicher ist. Unter der grossen Zahl von Mitarbeitern an diesem Werke befindet sich auch der bewährte Entomolog Prof. Hess und im Prospekt ist ausdrücklich hervorgehoben, dass der Thiere der Heimath mit besonderer Ausführlichkeit gedacht werden solle. Wir hoffen, dass dies auch

mit den Insekten in reichlichem Masse geschehen wird und begrüessen heut das 1. Heft, welches von der Physiologie des thierischen Körpers handelt. Dr. S. Rahmer, der Autor dafür, führt dem Leser den Stoff in ähnlicher Weise vor, wie S. Z. Prof. Dr. Reclan, nur in knapperer Form und unter Beachtung der neuesten Erfahrungen. „Die Bibliothek der gesamten Naturwissenschaften von Dr. Dammner“ wird sich jedenfalls in die Familien einbürgern. Weiteren Bericht vorbehalten, sei inzwischen das Werk bestens empfohlen.

Berichtigung: Unter den verschiedenen falschen Auffassungen, welche eine Notiz aus No. 20 veranlasste, nöthigt eine zur Richtigerstellung, wie man fürchten muss, dass Unheil entstehen könnte. Die „Insektenwelt“ legt dem Börsenbericht nämlich die Worte in den Mund, „das Schreiben von entomologischen Büchern komme ganz aus der Welt“, und „wer sich noch wissenschaftlich beschäftigen“ habe Aussicht in das Panopticon zu kommen. — Wer soll denn die Panoptiken dann noch besuchen? Wir führen unsere Äusserung auf ihren bescheidenen Inhalt zurück! Was das Bücherschreiben anlangt, so ist nicht über Mangel zu klagen, eher über zu grosse Production, wir sprachen vom Bücherkaufen!

Entomologische Mittheilung.

Bezugnehmend auf die Anfrage in No. 21 betr. die Raupen-Pest habe ich in früheren Jahren auch sehr traurige Erfahrungen gemacht. Nach meiner Anschauung ist jedoch in den meisten Fällen der Züchter selbst schuld, wenn diese Krankheit ausbricht. Ich züchte schon seit vielen Jahren Anth. Pernyi und jetzt hauptsächlich Sat. Yamamay und habe gefunden, dass wenn nasses Futter oder mit Thau befeuchtetes Futter gefüttert wird, diese Krankheit hervorgerufen wird, ebenso wenn man Laub verwendet, das schon einmal einer Ueberschwemmung ausgesetzt gewesen ist, wie mir das auch durch Unachtsamkeit gegangen ist. Das Schlimmste, was jedoch diese Krankheit am leichtesten hervorruft, ist das so beliebte Bespritzen der Raupen mit Wasser; es ist dieses eine vollständig verkehrte Handlungsweise und wird das Bestreben der Raupen, sich trocken zu lecken, von vielen Anfängern für Durst gehalten. Im freien Zustande verkieht sich die Raupe bei dem Herannahen von Regen oder Gewitter unter die starken Aeste der Bäume oder in ihr Gespinnst, um sich vor der Nässe zu schützen. In der Gefangenschaft muss sie sich das Nassmachen gefallen lassen und bekommt die Pest. Täglich frisches, jedoch kein feuchtes Futter, und die Excremente mindestens in der Woche 2 Mal entfernen, damit diese nicht schimmeln. Die Raupen nicht direct der Sonne aussetzen, auch bei kühlen Tagen nicht zucht halten, dass eine Erkältung entstehen kann. Ferner die Raupen nicht mit Gewalt von dem Aestchen, an dem diese sitzt, abreißen, sondern lieber das Stüchken Ast abschneiden und auf das frische Futter legen, welche dann bald von selbst abkriechen. Und wenn durch ein Versehen die Raupe die Pest ausbrechen sollte, die betreffenden Raupen, die sich durch schwarze Flecken bemerkbar machen, sofort töten, da eine Heilung ausgeschlossen ist und diese, wenn sie sich wirklich noch einspinnt, doch im Cocoon stirbt oder einen Krüppel giebt. Die flüssigen Excremente dieser Raupen sind äusserst ansteckend, da diese das Futter beschmutzen und von den gesunden Raupen theilweise mitgefressen werden, die Ansteckung also von innen und aussen erfolgt. Wird man dieses beobachten, so wird man von dieser Pest verschont bleiben, sein Geld und Mühe nicht umsonst wegwerfen u. Freude an der Zucht haben.

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler, Züchter resp. Correspondenten gesucht:

Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl.

Adressen u. Offerten mit genauer Preisberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig, Salomonstr. 16.

1148]

Für Rechnung eines mexikanischen Sammlers habe ich abzugeben:

Centralmexikanische Käfer

pro Centurie in ca. 50 Arten 12 M., fast sämtliche Arten bestimmt.

von Schönfeldt, Offenbach a. M., 1142] Bismarkstr. 36.

Raupen

von *Triphaena fimbria* à 3 ♂, *Catocala fraxini*-

Schmetterlinge à 60 ♂

verkauft Th. Zehrfeld, Stuttgart, 1143] Werderstr. 22.

Offre en échange

de Chrysalides ou de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor,
Thais Médéciste,
Anthocharis Belemia,
do. Douei,
do. Euphenoides,
Rhodocera Cléopatra,
Thestor Ballus,
Lycaena Abenceragus,
do. v. Punctigera,
do. Melanops,
Erebis Neoridas,
do. Epistygus,
Hesperia Hamza,
Spilosoma Zatima,
do. v. Intermedia,

Zygaena Algira,
do. Zuleima,
do. Favonia,
Agrotis Glareosa,
do. Sobrina,
do. Alpestris,
do. Cuprea,
do. Decora,
Spinterops Dilucida,
Fidonia Limbaria,
do. Plumistaria,
Triphosa Sabaudia,
Chrysalides Zatima.

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschagne.

E. Lassmann, Halle a. S.,

empfiehlt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältnis berechnet.

Von meiner diesjährigen Ansute in Corsica habe ich noch zu vertauschen:

Amara montana, Percus corsicus, Silpha granulata, Meligethes fuscus, Scarabaeus sacer, semipunctatus u. laticollis, Sisyphus Schaefferi, Gymnopleurus Geoffroyi, Bubas bison, Geotrupes laevigatus, Cetonia var. florentina, Oxythyrea funesta, Psilotherix nobilis, Akis var. tuberculata Kr., Blaps gibba, Pimelia Payraudi, Tentaria Ramburi, Stenosis angustata, Opatrum verrucosum, Trachyscelis aphodioides, Lixus umbellatorum, Acalyptus alpinus, Apion tubiferum, Cerambyx cerdo L., Chrysomela Banksi; ausserdem noch viele deutsche Käfer,

und bitte um gefällige Zusendung v. Doublettenlisten.

Dr. C. Röder,

1149] Darmstadt.

Eier

von Cat. Fraxini das Dtd. 50 ♂, von Cat. Sponsa das Dtd. 40 ♂ offerirt [1152]

M. Bischkopf in Wiesbaden.

Deutsche Falter in Kauf und Tausch. Doubletten-Liste auf Wunsch, Einsendung von solchen erbeten.

Für Anfänger:
Deutsche Käfer,
 10 Arten (durchaus correct be-
 nummt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück
 stark. Liste gratis und franco.
 W. Schaufuss sonst E. Kloeke,
 Dresden.

Notie Lepidoptera — Liste
 franco.

William Watkins,
 Hollies, Vicarage Road, Croydon,
 Surrey, England.

Aus Himalaya:
 G. Krishna, aeturus, Paris, Gov-
 a epicydes, agestor, Castor, clean-
 anticarates, philoxenus, dasarada
 ocles, macareus, schöne Pieriden,
 naphaliden, Lycaena und andere Fa-
 en 300 Arten.

Aus Afrika:
 G. bronius, messolina, adamastor,
 cellanus, ucalgon, aganodes, Sala-
 cytura, anacardi, Hypolimnas
 natus und 100 andere Arten.
 Schöne Heterocera, Anthaera,
 scus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Afrika:
 G. cypris ♀!!! menelaus ♂ u. ♀,
 alio ascolius, oedippus, schöne He-
 naria, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln,
 Scotland:

Siehe Arten Acronycta alni, Pach-
 alina alpina etc.
 Selections by International Parcels
 franco!! [1116]

Meine Liste No. 55
 über europäische

**Gross-
 Schmetterlinge**
 scheint in 8 Tagen. Versandt gra-
 und postfrei. [1160]

A. Kricheldorf, Berlin S.,
 Oranienstr. 135.

**Vorragende Varietäten,
 Hermaphroditen etc.**

Ma Macrolepidopteren des
 europaisch. Faunengebietes
 teile ich oder tausche ich
 ts ein bei angemessenen
 Weisen für meine Sammlung.

Max Wiskott,
 Fabrikbesitzer,
 Breslau, Kaiser-Wilhelmstr. 69.

Mein Preisverzeichnis über
Lepidopteren

Österreichischen Fauna
 teile Jeder auf Wunsch gratis und
 franco. Preise billig. [1150]

Leopold Karlinger,
 Wien, Brigittenau, Danstr. 33.

Mit Sammlern europ.
 Macrolepidopteren wünscht
 Tausch-Verbindung zu
 stehen.

Armin Husz,
 Professor am ev. Collegium
 in Eperjes, Ober-Ungarn. [1151]

Schöne, tadellose Schmetterlinge gebe noch billig ab:

(Die Preise sind in Pfennig zu verstehen.)

P. Alexanor ♀ 180. Podalirius 15. T. Caucasica 220. Medesicaste
 ♀ 80. P. Apollo 20. Delius ♂ 40. ♀ 80. A. Belonina ♂ 100. ♀ 175.
 V. Glaucus ♀ 175. Belia ♂ 50. ♀ 40. V. Belezina 150. Eupheno ♂ 50.
 Euphenoides ♂ 40. Z. Meridionalis 350. J. Fausta ♀ 175. C. Sargaria
 ♀ 300. T. Ballus ♂ 60. ♀ 80. L. Abenceragus ♀ 200. A. Iris ♂ 70.
 Ilia ♀ 200. Clytie ♂ 50. L. Populi ♀ 100. V. Xanthomelas 50. Arg.
 Pandora 120. O. Jutta ♀ 140. H. Hamza, Ob. ♂ 150. ♀ 225. D. Hypo-
 phas 130. Ab. Rubescens 60. P. Oenothera 60. M. Bombiliformis 30.
 Croatica 100. T. Apiforme 25. Se. Asiliformis 50. Tipuliformis 25. A.
 Infausta 35. Z. Zuleima 200. Favonia ♀ 150. Algira 150. Anthyllidis
 ♂ 180. V. Cingulata 180. V. Kiesenwetteri 200. A. Hobe 30. Aulica 15.
 Maculana 150. Maculosa 100. Casta 100. E. Pudica 60. Spl. Zatima 200.
 V. Indermedia 500. V. Deschangi 1000. L. V. — nigrum 75. B. Trifolii 25.
 Rimicola 40. C. Dumi ♀ 120. L. Populifolia 200. Alnifolia 60. D. Bina-
 ria 40. H. Erminia 50. N. Tova 40. Argentina 75. Bicoloria 40. L. Cu-
 culla 60. D. Velitaris 30. P. Bucephaloides 40. L. Carmelita 100. G. De-
 rassa 30. A. Alni 400. Agr. Speciosa 150. Simponia 75. V. Cohaesa 75.
 Janthina 40. P. Coenobita. C. Paleacea 40. H. Seita 175. M. Maura 40.
 Hy. Nictitans 25. T. ab. imaculata 50. L. Imputens 40. Amph. Livida 140.
 Effusa 150. O. Fragariae 125. Cuc. Formosa 175. Pl. Deaurata 150. Chei-
 ranthice 100. Bractea 275. H. Purpurascens 300. Th. Rosea 100. Ps. Lu-
 naris 40. Tirrhaca 85. C. Alchemista 150. C. Fraxini 40. Paranymphea 90.
 Diversa 150. Exoten Morph. Ega 400. Hclenor ♀ 300. A. Atlas 350.
 Luna 100. Promethes 90. Polyphenus 100. Lebende Puppen Poly. Hele
 à 10. Acr. Aceris 5. Mam. Disimilis 6. Sm. Tiliae 10. Populi 10. D.
 Porcellus 20. Euphorbia 5. A. Luna 60. Eier Cat. Fraxini à Dtd. 40.
 Cosmia Paleacea à Dtd. 40 (Eutpfl. Birke). Ferner habe noch tadellose
 und schöne europ. (minder seltene) Arten. 60 St. verschiedene Arten Tag-
 falter 500. 15 St. versch. Art. Schwärmer 200. 100 versch. Arten Spinner
 600. 100 versch. Art. Eulen 600. 40 versch. Art. Spinner 300. 100 St.
 versch. präp. Raupen 1200

versende gegen Nachnahme.

Nichtconvenirende Sendung nehme wieder retour.

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.
 Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
 listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [5590]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

J. Schäfer Söhne,
Schkeuditz-Leipzig,
 Etabliert 1852,
 liefern als Specialität:
Insektenkasten
 bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfdecken
 und Glasdeckel, unpulvert u. polirt von 4—6,50 M. netto pro Stück.
Spannbretter
 von Lindenholz, fest und verstellbar, mit vieler Verhime
 von 0,70 bis 1,00 M. netto pro Stück. [778]
 Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

L. W. Schaufuss,
 sonst E. Kloeke,
 Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
 in
Dresden, Reissiger Str. 23
 (Museum Ludwig Salvator)
 gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhal-
 tiges Lager nur ganz richtig be-
 stimmter, tadellos präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erd-
 theile.

Ganze systematische Sammlungen,
 besonders forstwissenschaftliche und
 landwirthschaftliche, werden zu den
 billigsten Preisen zusammengestellt.
 (Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
 miirt.)

Grosses Lager von Säugethieren,
 Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Mineralien, für Schulen, Modelle aller
 Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Meine neusten, sehr reichhaltigen

Preislisten

No. XIV. über europäische, [1163]
 No. XV. über exotische

Coleopteren,

No. XVI. über europäische

Lepidopteren,

No. XVII. über präparierte

Raupen

stehen auf Verlangen kostenlos zu
 Diensuen.

**Insektentorf, Nadeln, staub-
 sichere Kästen**

in vorzüglicher Qualität zu billigen
 Preisen.

**Tauschangebote, auch von
 lebenden Puppen**

erwünscht.

Alexander Bau, Naturalienhändler,
 Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Offertire

300 grosse und kleine Käfer in
 Spiritus,

300 grosse und kleine Käfer m.
 feinen Nadeln aufgesteckt
 und aufgespannt.

Diese Käfer sind auf dem Jura
 in der Schweiz gesucht worden.

Darunter sind sehr schöne Varie-
 täten. Demjenigen, welcher am meisten
 bietet, werden sie gratis (?) und postfrei
 zugesendet. Gegen Nachn.

H. Henkel, Confiseur, Tramelau.
 1154] Berner Jura, Schweiz.

Für
Naturalien-Händler!

Ein Präparator sucht stätige Ab-
 nehmer für europäische Säugethiere
 und Vögel, gestopft und in Bälgen,
 Reptilien und Fische, gestopft und
 in Spiritus, Schädel, Skelette u. s. w.
 Gef. Offerten nebst Angabe der
 Preise unter A. N. 100 besorgt die
 Exped. d. Bl. [1146]

Thon u. Reichenbach,

Insecten, Krebs- u. Spinnenthiere mit 3000 color. Abbild. auf 131 Tafln. sehr gut erhaltenes Exemplar, verkauft für 15 *M.* [1161]
Carl Fleischer, Zschopau.

Suche

leb. Lepidopteren-Puppen zu kaufen. [1162]

Carl Fleischer, Zschopau.

Meine Liste No. 54 über europäische und exotische

Käfer

ist erschienen und wird gratis und postfrei versandt. [1159]

A. Kr. cheldorff, Naturalienhandlung, Berlin S., Oranien-Strasse 135.

Emil Funke,

Striesen b. Dresden, 13. Str.

Erlaube mir auf meine frisch gesammelten [1156]

Südamerikanischen

Schmetterlinge

aufmerksam zu machen.

Auswahlendungen auf meine Kosten und Gefahr, Preise billigt nach Ueber-einkunft.

Loose, 50 Stück 30 Arten, gut ge-spannt, richtig bestimmt für 20 *M.*

Sat. Yamamay,

prichtige u. correct gespannte Exem-plare diesjähriger Zucht,

gibt ab zum Preise von 1 *M.* [1158]

Th. Harms, Sagan, Markt 2.

Für Händler:

Habe abzugeben gegen baar seltene chinesische Reptilien u. Conchylien.

Otto Herz, Naturalist,

St. Petersburg,

1. 111 Stoljarnij Pereulok No. 6.

Sammlung

ausgestopfter Vögel

und ein Hermelin, lauter gute Arten, so: Tetrao tetrax ♂, Caccabis saxatilis, Botoranus stellaris, Scolopax rusticola, Oculus canorus etc. für 50 Mark zu verkaufen bei

K. V. Steigerwald,

Naturaliste in Chetöboi,

[1168]

(Bohemia.)

M einen werthen Geschäftsfreunden zur Nachricht, dass ich jetzt wieder im Stande bin, alle mir zugehenden Aufträge von Torfplatten sofort ausführen zu können. [1155]

G. Neuber,

Torfbereitungs-Fabrik Uetersen, Schleswig-Holstein.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vögelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

In unserem Verlage erschien:

Alexander Bau, Handbuch für Schmetterlings-

Sammler. Eine Naturgeschichte aller in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz vorkommenden Gross- sowie der vorzugsweise gesammelten Klein-Schmetterlinge.

Mit zahlreichen musterhaft ausgeführten Zeichnungen in Text.

Preis: broch. 5 *M.*, eleg. geb. 6 *M.*

C. Wingelmüller, das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen. Eine Anleitung mit 32 Abbild. in Text.

Preis: broch. 1,50 *M.*, eleg. geb. 2,25 *M.*

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg. [1153]

Alle verehrlichen Leser d. Bl. werden höflichst gebeten mich durch Zusendung eines Verzeichnisses der in ihrem Fangbezirke beobachteten Cerambyciden bei einer Arbeit über die geographische Verbreitung dieser Gruppe freundlichst unterstützen zu wollen. Dorendien bitte besonders zu berücksichtigen. Im Voraus herzlichen Dank! [1169]

Prof. Dr. Leimbach, Realschuldirektor, Arnstadt, Thüringen.

Literatur.

I. Miscellaneous.

Agassiz, L., Nomenclator zoologicus. Cum indice. Soloduri 1842—47. 4. (72 *M.*) Lbnd. schönes Ex. 23 *M.*

Aubé, C., Laboulbène, A., Vie et travaux entomolog. de C. Aubé. (Paris) 1869. 8. av. portr. 1,80 *M.*

Becker, A., Ueber die Entomologen wicht. Gewächse d. Umgeg. v. Sarepta. (Moscau) 1858. 8. 1,80 *M.*

II. Coleoptera.

de Chaudoir, Genres et esp. nouv. des Carabiques. 2 pts. (Moscou) 1837. 8. 70 pg. 4 *M.*

Chevrolat, A., Descr. de nouv. esp. de Coléoptères. (Paris) 1858. 8. av. plche. soign. color. 1,80 *M.*

Elldit, H. L., Metamorphose des Caryoborus gonagra Fabr. Königsbg. 1860. 4. m. Tafel. 1,50 *M.*

III. Lepidoptera.

Allard, G., Notes s. les Lépidoptères d'Algérie. (Paris) 1867. 8. av. plche. color. 1,60 *M.*

Bail, Ueber Pilzpeizootien d. forstverheer. Raupen. Danzig 1869. 4. m. Tafel. 1,80 *M.*

Ballion, E., Verzeichn. d. Schmetterlinge v. Gorki, Gouv. Mohilew (Moskau) 1864. 8. — 34 pg. 1,80 *M.*

IV. Hymenoptera.

Burmeister, H., Ueber Bau u. Geschlechtsunterschiede d. Gatt. Scolia Fabr. (Halle) 1853. 4. m. Tafel. 3,50 *M.*

Prewsen og Schiödt, De danske arter af Bombus og Psithyrus. (Kopenhagen) 1838. 8. m. Kpirt. 1,60 *M.*

Förster, A., Beitr. z. Monogr. d. Pteromalinen Nees. I. (einz.) Aachen 1841. 4. m. Kpirt. 2,60 *M.*

V. Neuroptera.

Brauer, F., Neue v. Semper gesamm. Odonaten d. Philippinen. 3 Thle. (Wien) 1868. 8. m. Taf. 1,80 *M.*

Rougemont, P. de, Helicopsyche separata M. Lachl. Neuchatel 1879. 8. av. plche. 1,30 *M.*

Schummel, T. E., Die Schles. Arten d. Gatt. Raphidia. Bresl. 1832. 8. m. col. Kpirt. 2 *M.*

VI. Orthoptera.

Basch, S., Ueber d. chilopod. u. uropod. Syst. v. Blatta orientalis. (Wien) 1858. 8. m. 5 Tafeln. 2,20 *M.*

Krauss, H., Zur Orthopterenfauna Tirol's. 2 Thle. (Wien) 1873—83. 8. m. Tafeln. 1,80 *M.*

VII. Diptera.

Coquerel et Sallé, Notes s. qlqs. larves d' Oestrides. (Paris) 1862. 8. av. belle plche. 1,80 *M.*

VIII. Hemiptera.

Coquerel, Ch., Sur qlqs. Coléopt. et Homopt. de Madagascar et de Bourbon. (Paris) 1859. 8. av. 2 plchs. 2 *M.*

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-

ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,

Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 50-Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 *M.*

Versand gegen Nachnahme; nicht conuenirende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Meine neue Ircislite über

europäische und exotische

Coleopteren

wird auf Wunsch gratis und postfrei versandt. [11]

Herm. Kläger, Berlin S.O., Oranienstr. 17.

Tausch-Offerte!

Jedes Quantum von gewöhnlichen und seltenen

Tagfaltern, Spingiden, Saturniden und Bombyciden nehme ich in Tausch gegen sehr gute und seltene

exotische Lepidopteren. Gefällige Offerten unter H. G. 10 an die Expedition der Insekten-Z. erbeten.

erbeten.

Suche zu kaufen!

mehrere Exemplare von Ornith. Urvilliana, Goliath

Regius, überhaupt grosse Arten von exotischen Coleopteren.

Ludwig Merten, Leipzig, Arndtstr. 40, 1.

Abzugeben

1 Käfersammlung

über 500 Species in etwa 1000 Ex. in 6 Kästen (mit Glasdeckel, Forstleinlage) für 60 *M.*

1 Schmetterlingssamm.

85 Tag- u. 85 Nachtfalter in 5 K. für 40 *M.*

Beide zusammen für 95 *M.* Ferner: Reize Schmetterlingss. 1876, 50 Taf. für 10 *M.* Gutknecht'se. Käfer Deutschlands 6 *M.* Heilw. Entw.-Gesch. der Schnecke mit 40 von 30 Taf. 5 *M.* J. Sturm, K. Deutschl., Bd. 3 (Carabiden) mit 10 Taf. 3 *M.*

Nähere Auskunft ertheilt Dr. E. Duenert in Marburg a. M. Pilgrimstein 13.

Torfplatten.

Ganz vorzügliche Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark, 100 3,50 *M.* incl. Emballage.

Versandt gegen Nachnahme, m. conuenirende Sendungen nehme zurück. [1147]

H. Kreye, Hannover

Ich wünsche zu vert.

1 Phanerogamen- und Cryptogamen Herbarium gegen Coleopteren. Reflectanten belieben ihre Adresse einzusenden unter: E. M. H. S. hant postlagernd Hamburg. [11]

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 St. 3,50 exel. Emballage. Ferner gro. Platten 30 cm lang, 30 cm breit, 1 stark 14 pro 100 Stück exel. E. ballage hat abzugeben: [692]

Wilh. Schlüter, Halle a/S.

7. **Corrispondenza Italiana**
Correspondence in Spanish

zur Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die „oskani-Börse“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an städtische und bekannte orientalische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Stimmliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements abgesehen von Frös. von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frös. 1.25.

Insertate:
Preis der viergespaltenen Petitzelle oder deren Raum
10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das normale Ver-
sandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 23.

Leipzig, den 1. December 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Decbr. erscheint, werden bis **spätestens 13. Decbr.** früh erbeten. **Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten**, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct unter Kreuzband gratis u. franco** zugesandt.

Die Expedition.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, ~~1~~ Augustusplatz 1, zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte Person auf der Adresse angegeben ist.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmäßig gratis und franko gesandt: Aarau, Antwerpen, Basel, Bayreuth, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Buffalo, Cambristown, Dautzig, Davenport, Dresden, Elberfeld, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, Leyden, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salerno, Sivaschassort, St. Gallen, Stettin, Stockholm, Stoaßburg, i. Elsass, Stuttgart, Turin, Venedig, Vervins, Vienne, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Provinzen in allen Erdtheilen.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gütigenrtheilte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mitteilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Wurde an letzter Börse stark über geringe Nachfrage geklagt, so ist diesmal schon ein Aufschwung zu verzeichnen, wenn er auch noch kein durchschlagender sein konnte, wie dies ja die Zeit mit sich bringt. Die meisten Sammler sind noch mit dem Bestimmen ihrer Ausbeute oder des allmählich eintreffenden ausländischen Materials beschäftigt. Diese häufig recht schwierige Aufgabe hat zwar neuerdings Jemand versucht, den Entomophilen abzunehmen, und sich gegen Äquivalent zur Determination dieser Bestimmungserlöse erboten, bis jetzt ist man mit den Resultaten dieser Bestimmung aber gar nicht recht zufrieden. Der Börse lag z. B. kürzlich eine Schachtel mit gewöhnlichen europäischen Käfern vor, welche „bestimmt“ worden waren (gegen Bezahlung); die Verlesung der Namen rief einen Vergleich mit den Arten stürmische Heiterkeit hervor, — die einmal Hereingefallenen — wenn sie es gemerkt haben — wenden sich lieber für

die Folge an solidale Handlungen um sich dort Bestimmungsexemplare, die ja jetzt zu billigen Preisen auf den Markt gebracht werden, zu kaufen und auf Grund derselben, an der Hand Redtenbacher's Fauna austriaca (2. Aufl.) sich das Determinieren selbst anzulehnen. Mit etwas Geduld werden viele allmählich zum Ziele kommen und es gibt genug Entomologen, welche mit Freuden Anseher dadurch unterstützen, dass sie von den denselben getroffenen Bestimmungen nachprüfen und bei etwaigen Fehlern den richtigen Weg angeben! —.

Von Preislisten lag der Börse No. 13. Ed. André's über antiquarische Litteratur vor.

Von neuer Litteratur ging u. A. ein: Ern. Olivier, Studien über die Lampyriden (Leuchtkäfer) II. (Annal. Soc. ent. France 1886), in welcher er 64 Arten der Gattung Photuris sorgfältig beschreibt, darunter viele neue Arten. Eine, wie alle von der französischen Gesellschaft gebotenen, schöne, sauber ausgeführte Tafel begleitet die Arbeit.

Ein interessantes Resultat lieferte die Sichtung des Pselaphidenmaterials der Schaufuss'schen Sammlung. Dr. Schaufuss veröffentlichte darüber soeben eine Brochure mit fünfzig Neubeschreibungen, deren Vertreter meist seltensten Gattungen angehören, wie Cyathiger, Odontalpus, Pselaphus (zehn Arten, darunter Brasilianer, bisher waren noch keine Süd-Amerikaner bekannt), Curculionellus, Phalepus, Tyrphus, Ocotomorus, Metopoxys, Tyromorphus, Rytus, Durbois etc. Die Gattung Gonatocerus hat noch eine dritte Art erhalten, gleichzeitig sind die beiden bereits bekannten nochmals ausführlicher klagestellt. Gedeutet werden ferner die Motschulsky'schen Gattungen Harporhous und Euplectomorphus; ergänzt die Aubé'sche: Phamius; rehabilitirt Taphrophorus Schauf.; gereinigt die Gattung Aplodes, deren Thiere durch E. Reitter verwechselt waren (cosmoptera Blanch = castanea Reitt.; castanea Blanch. = Elsethae Reitt.); dies Alles auf Grund guten, reichen Materials und sorgfältiger Beobachtungen. Von neuen Gattungen werden eingeführt: Abascanthus, Upoluna und Zosimus. Dem Werkchen sind zwei genauest ausgeführte Tafeln beigegeben. — Durch die vorliegende Arbeit erweist sich auch Neue der Schaufuss'sche Ausspruch, dass das Studium der Pselaphiden noch kaum den Kirschschalen entwichen ist, als richtig, denn es werden so interessante Parallelformen bekannt gegeben, welche allen bisher aufgestellten Versuchen zur Systematisierung zuwiderlaufen, dass es angebracht sein dürfte, weiteres Material abzuwarten, bevor man zu neuen Versuchen übergeht. Wann der Notiz des Verfassers, dass Liebhaber von neuen Gattungen auf manche der beschriebenen neuen Arten noch solche gründen könnten (er beschreibt theils nach Uncia) Folge gegeben wird, werden dadurch zwar neue „Brücken für das Gedächtnis“ geschlagen, vorläufig liegt aber die Bedürfnisfrage wohl kaum vor.

Edm. Reitter fährt fort in der Wiener entomol. Zeitung unter dem Titel „Coleopterologische Notizen“ kleinere Mittheilungen, meist über euro-

päische Käfer zu geben, so kürzlich über die Isocerus-Arten, über Ochtebius, Cartodere, Truxacus, Tomarus, Adolostoma etc.

Ch. V. Riley hat in den Entomol. Americ. vor einiger Zeit eine Note über die Brut der siebzehnjährigen und dreizehnjährigen Raupen der Cicade: C. septendecim L. u. Cassini Fish, sowie deren Zusammengehörigkeit niedergelegt. Ausführlicher findet sich dies noch in dem Bericht des Ackerbauministeriums der Vereinigten Staaten 1885, Abth. f. Entomologie. — Wenn werden die deutschen Ministerien Abtheilungen für Entomologie errichten? —

Entomologische Nachrichten.

Die Beantwortung der Frage: „Wie züchtet man am besten Raupen aus Eiern?“ würde einen jungen Anfänger zu Seehäusen i./Altin. lebhaft interessieren. Jedenfalls sind ihm ganz von einander abweichende Resultate zum Vorschein gekommen, was nicht der Fall sein würde, falls er die Grundprinzipien der Züchtung aus Raupen-Eiern streng verfolgte. Bei alledem ist nicht zu leugnen, dass auch auf diesem Gebiete verschiedene Wege zum Ziele führen können, aber diese abweichenden Massnahmen sind dann der Praxis gewissenshaft abgeläutet. Möchte sich daher unter unseren geehrten Lesern Jemand finden, welcher über diese so hochwichtige Frage eine möglichst befriedigende Antwort ertheilt, die in der nächsten Nummer zur Veröffentlichung gelangen soll.

Die Expedition der Insekten-Börse.

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler, Züchter resp. Correspondenten gesucht: Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl. Adressen u. Offerten mit genauer Preisberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig, Salomonstr. 16.

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Fig., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco. L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden.

Exotic Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins, The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, areturns, Paris, Govindra epiclydes, agestor, Castor, cloanthus, anticars, philoxenus, dasarada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor, latreillanus, ucalopene, agamedes, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnas salmacis und 100 andere Arten. Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris ♀!!! melanaus ♀ u. ♀, Papilio ascolius, oedippus, schöne Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc. Selections by International Parcels Post franco!! [1116]

Offre en échange

de Chrysalides ou de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor, Thais Mèdesicaste, Anthocharis Belemia, do. Doutei, do. Euphenoides, Rhodocera Cléopatra, Thestor Ballus, Lycaena Abenceragus, do. v. Punctigera, do. Melanops, Erebia Neoridas, do. Epistygne, Hesperia Hamza, Spilosoma Zatima, do. v. Intermedia,

Zygaena Algira, do. Zuleima, do. Favonia, Agrotis Glareosa, do. Sobrina, do. Alpestris, do. Cuprea, do. Decora, Spinterops Dilucida, Fidonina Limbaria, do. Plumistaria, Triphosa Sabaudia, Chrysalides Zatima.

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschenge.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em-pfeilt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 Mk. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure. Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die Nadel- und Metallw.-Fabrik von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Für Rechnung eines mexikanischen Sammlers habe ich abzugeben:

Centralmexikanische Käfer

pro Centurie in ca. 50 Arten 12 Mk., fast sämtliche Arten bestimmt. von Schönfeldt, Offenbach a. M., Bismarckstr. 36. [1142]

Gesucht

werden Verbindungen zum Austausch europäischer Käfer. Doubletten-Verzeichnisse werden erbeten und stehen zur Verfügung. Auf sehr bedeutende Sammlungen wird nicht reflektirt. Forstmeister Mühl, Wiesbaden, [1180] Dotzheimerstr. 46 I.

Mein Preisverzeichnis über Lepidopteren

aus der Oesterreichischen Fauna erhält Jeder auf Wunsch gratis und franco. Preise billig. [1150] Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstr. 33.

Mit Sammlern europ. Macrolepidopteren wünscht in Tausch-Verbindung zu treten.

Armin Husz, Professor am ew. Collegium in Eperjes, Ober-Ungarn. [1151]

Zum Selbstkostenpreis

verkaufe ich frische, diesjährige vorzügliche schöne Falter von: Rh. Cleopatra à 30 ¢, Char. Jasius 1,75 Mk., Lye. Bellargus 20 ¢, Optilete 30 ¢, Aegon 10 ¢, Lim. Camilla 70 ¢, Sibylla 15 ¢, Van. Egea 40 ¢, Arg. ab. Eris 20 ¢, Mel. Provincialis 30 ¢, Nerii, gross 1,75 Mk., Sm. Quercus 1,75 Mk., Mac. Croatica 1,20 Mk., Hyp. Mühlhauseri (gross) 1,50 Mk., Gram. Algira 40 ¢, Panth. Coenobita 60 ¢, Diph. Ludifica 30 ¢, Cath. Alchymista 1,40 Mk., Hyp. Extensalis 50 ¢, Carad. Exigua 80 ¢, Cal. Xeranthemi 1,20 Mk., Epim. Ustula 1,75 Mk., Eriop. Latreilli 60 ¢, Leuc. Vitellina 30 ¢, Hel. Armiger 30 ¢, Cat. Ellocata 30 ¢, Cot. Nymphagoga 70 ¢, Spinth. Spectrum 40 ¢, Tox. Craccae 40 ¢, Man. Maura 40 ¢, Pl. Festucae 40 ¢, Cat. Paranympa 80 ¢, Nych. Lividaria 80 ¢ etc.

Gesunde Puppen:

Panth. Coenobita à St. 50 ¢.

Eier:

Cat. Fraxini à Dtz. 40 ¢, 100 St. 2,40 Mk.

Th. Geipel,

Gera (Rouss), Schülerstr. 19. [1182]

Tausch!

Ein doppelläufiger Vorderlader, noch in gutem Zustande, im Werthe von 25 Mk. ist zu vertauschen gegen gut-schliessende Insektenkästen. [1174] Gef. Offerten unter E. F. 2 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Deutsche Correspondenz.
 Svensk Korrespondans.
 English Correspondence.
 Corrispondenza italiana.

Dansk Correspondence.
 Nederlandsch Correspondentie.
 Correspondance française.
 Corrispondenza española.

Engelhard in Allersberg bei Nürnberg

gibt nachstehende Doubletten, soweit der Vorrath reicht, zu den beigesetzten reduzierten Preisen ab. Zusendung gegen Barensendung oder Nachnahme. Bei Abnahme der ganzen Suite 15% Rabatt. Exemplare tadellos.

f. = Lapponia. Gr. = Graecia. Ca. = Caucasus. Tu = Turkestan. Alg. = Algeria
 Bav. = Bavaria. And. = Andalusia. Ga. = Gallia. Sic. = Sicilia.

	Silber- groschen		Silber- groschen
<i>Cicindela concolor</i>	Gr. 6	<i>Cylletron nivale</i>	L. 15
<i>Carabus Bonvouloiri</i>	Ca. 20	<i>Homalium lapponicum</i>	L. 3
<i>Noodmanni</i>	20	<i>Pteroloma Forströmi</i>	L. 15
<i>Eichwaldi</i>	15	<i>Pycnomerus inexpectus</i>	Ga. 4
<i>Parvessi</i>	Crc. 0	<i>Onthophagus speculifer</i>	Tu. 5
<i>Koski</i>	J. 10	<i>Aphodius Lapponum</i>	L. 3
<i>Rothi</i>	10	<i>Rhizotrogus ochraceus</i>	Hi. 4
<i>monilis</i> (verschiedene		<i>pygialis</i>	Hi. 4
Farben-Varietäten)	Bav. 5	<i>ruficornis</i>	Hi. 2
<i>v. gracilis</i>	Bav. 10	<i>marginipes</i>	Hi. 2
<i>Nebria Besseri</i>	L. 6	<i>ciacricosus</i>	Ca. 3
<i>nivalis</i>	L. 8	<i>Cetonia Doguerani</i>	Alg. 5
<i>rubicunda</i>	Alg. 3	<i>Jalodis fidelissima</i>	Hi. 15
<i>Elaphrus lapponicus</i>	L. 10	<i>Amphicomus Kuschakewitzi</i>	Tu. 3
<i>Dembidion vires</i>	L. 6	<i>?</i>	Ca. 2
<i>Justi</i>	L. 10	<i>Hymenophila strigosa</i>	Hi. 3
<i>Felschii</i>	L. 10	<i>cinereus</i>	Hi. 3
<i>Kelleri</i>	L. 10	<i>Chasmatopterus pilosulus</i>	Hi. 3
<i>Macrobus assinitis</i>	L. 5	<i>hirtulus</i>	Hi. 3
<i>serenus</i>	L. 5	<i>villosulus</i>	Hi. 3
<i>nubripennis</i>	L. 5	<i>Isidis Mordci</i>	Cois. 35
<i>Scirtes bipartitus</i>	Alg. 10	<i>Hemicopus senex</i>	Hi. 2
<i>Stagone Jennis-moti</i>	5	<i>Gnathosis caraboides</i>	Ca. 3
<i>Dejeani</i>	6	<i>Tentyria tessellata</i>	Ca. 4
<i>Chlaenius Varvati</i>	8	<i>Asida sericea</i>	Hi. 2
<i>Aristus schlaegerophyllus</i>	And. 3	<i>jurinei</i>	Alg. 4
<i>Diomus Baticus</i>	3	<i>Kamburi</i>	Alg. 4
<i>Brachyellus Deuschii</i>	L. 3	<i>Dieckii</i>	Alg. 4
<i>Amara brevis</i>	Hi. 2	<i>Pimelia monticola</i>	Hi. 3
<i>fusca</i>	Germ. 2	<i>concolor</i>	Alg. 3
<i>crenata</i>	2	<i>Microstus obesus</i>	Alg. 2
<i>alpina</i>	L. 3	<i>furvus</i>	Alg. 2
<i>terrida</i>	L. 3	<i>Opotrus Baeticum</i>	Hi. 3
<i>alpestris</i>	L. 3	<i>gregarium</i>	Hi. 3
<i>infima</i>	L. 3	<i>Ctenopus granatensis</i>	Hi. 3
<i>Leptophilus consimilis</i>	L. 10	<i>Metopus paradoxus</i>	G. 8
<i>Geminus angularis</i>	L. 5	<i>Proboscia viridana</i>	Sic. 3
<i>Halplus I apponum</i>	L. 4	<i>Othyrhynchus blandus</i>	L. 4
<i>apicalis</i>	L. 4	<i>Rhytirhinus impressicollis</i>	Hi. 2
<i>Carabus novemlineatus</i>	L. 4	<i>Cleonus cinereus</i>	G. 4
<i>Dendroctonus griseostratus</i>	L. 4	<i>Lathrus maculatus</i>	Alg. 2
<i>Hydroporus lineatus</i>	L. 4	<i>Genet</i>	Alg. 2
<i>melanarius</i>	L. 3	<i>lrevis</i>	Hi. 2
<i>anceps</i>	L. 3	<i>Gymnetron variable</i>	Hi. 2
<i>ruficornis</i>	L. 3	<i>Thamnurgus Euphorbiae</i>	Hi. 3
<i>Lapponum</i>	L. 4	<i>Delphinii</i>	Hi. 3
<i>arcticus</i>	L. 5	<i>Characine</i>	Hi. 3
<i>Agabus I apponum</i>	L. 3	<i>Dorcadion scabriceolle</i>	Ca. 4
<i>arcticus</i>	L. 3	<i>Haemonia appendiculata</i>	G. 3
<i>Tybius angustatus</i>	L. 4	<i>Curtisi</i>	G. 3
<i>Helophorus strigifrons</i>	L. 3	<i>Syneta Betulae</i>	L. 10
<i>planicollis</i>	L. 3	<i>Melasma alpinum</i>	L. 3
<i>Olophorus boreale</i>	L. 6	<i>Lapponicum</i>	L. 2
<i>concolor</i>	L. 6		

100 Stück spanische Coleopteren in ca. 80–90 Arten best. 15 Mk.
 100 Stück Caucasus Coleopteren in ca. 70–80 Arten unbekannt 15 Mk.
 100 Stück Coleopteren aus Alger 50–60 Arten, bestimmt, grössten-
 theils grössere Arten 15 Mk.
 1000 Arten in ca. 1200 Exemplaren, grösstentheils aus dem süd-europäischen
 Faunengebiet, die seltensten Arten enthaltend 100 Mk.

Seidlitz, (1175)

Fauna baltica

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht
 Offerte mit Preisangabe unter F. S.
 No. 5 an die Exp. der Insektenbörse.

Suche zu kaufen eine Mehrzahl
 grosse und schöne Insekten aller
 Ordnungen, nur gewöhnliche u. billige
 Arten. Offerten mit möglichst bil-
 liger Preisangabe werden erbeten.

H. P. Dürloo, [1179]
 Kopenhagen V., Rahbeks Allé 21.

Grösstes Lager in- und ausländischer
 Coleopteren, Seltenheiten wie Cara-
 bus Dejeani, Wietinghoffi, Coptolabus
 Schrencki, smaragdinus, longipe-
 nnis etc. bei [1185]

K. V. Steigerwald,

Naturalist in Chotěboř, Böhemia.

Sauber gearbeitete Torflattungen lie-
 fert nach wie vor die Torfberetungs-
 fabrik von G. Neuber in Uetersen.
 Prov. Schleswig-Holst.

Stets vorräthig sind: 20 u. 10–8 u.
 24, 7½, u. 22½–7 u. 21. [1170]

Meine Liste No. 54
 über europäische und exotische

Käfer

ist erschienen und wird gratis und
 postfrei versandt. [1159]

A. Kricheldorf,
 Naturalienhandlung, Berlin S.,
 Oranien-Strasse 135.

Für Händler:

Habe abzugeben gegen baar seltene
 chinesische Reptilien u. Conchylien.
 Otto Herz, Naturalist,
 St. Petersburg,
 1131] Stojarnij Pereulok No. 6.

Torflattungen

sauber und glattgeschliffen, 1 cm. dick,
 13 breit, 28 lang, (auf Wunsch auch
 dicker. [1172]

Fr. Priesing, Hannover.
 Marienstr. 32a, II.

Torflattungen.

Janz vorzügl. Qualität, 24 cm lang,
 3 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stck.
 # 3,50 excl. Emballage. Ferner grosse
 Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm
 stark # 14 pro 100 Stck excl. Em-
 ballage hat abzugeben:

[92] Wilh. Schlüter, Halle a/S.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
 f. du mois — organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
 ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jaquet,
 Cours Lafayette, Lyon.

Prospecte

über

verleher Dr. Oscar Sshneiders
 geographische Lehrmittel-
 sammlungen

rsendet an die Herren Lehrer gratis
 und franco.

L. W. Schaafuss,
 sonst E. Klocke,
 Dresden.

Ein interessantes Resultat lieferte die Sichtung des Pselaphidenmaterials der Schaufuss'schen Sammlung. Dr. Schaufuss veröffentlichte darüber schon eine Brochure mit fünfzig Neubeschreibungen, die seltensten Gattungen angehören, wie Cyathiger, Arten, darunter Brasilianer, bisher waren noch keine culionellus, Phalepsus, Tyraphus, Ocotomius Rytus, Durbo etc. Die Gattung Gonatocerus halten, gleichzeitig sind die beiden bereits bekannt gestellt. Gedeutet wurden ferner die Motomorphus und Euplectomorphus; ergänzt die Alitirt Taphrophorus Schauf.; gereinigt die Gattung E. Reitter verwechselt waren (cosmoptera Blanch. — Elsbethae Reitt.); dies Alles auf Grund sorgfältiger Beobachtungen. Von neuen (Abascanthus, Upoluca und Zosimus. Dem Werk geführte Tafeln beigegeben. — Durch die vor aufs Neue der Schaufuss'sche Ausspruch, dass noch kaum den Kinderschuhen entwachsen ist, interessante Parallelformen bekannt gegeben, welche Versuchen zur Systematisierung zuwiderlaufen, da weiteres Material abzuwarten, bevor man zu neuer Notiz des Verfassers, dass Liebhaber von neu beschriebenen neuen Arten noch solche gründen nach Uniois) Folge gegeben wird, werden dadurch das Gedächtniss geschlagen, vorläufig liegt es kaum vor.

Edm. Reitter fährt fort in der Wiener Titel „Coleopterologische Notizen“ kleinere Mit-

päische Käfer zu geben, so kürzlich über die Isocerus-Arten, über Ooctebius, Cartodere, Trivarus, Tomarus, Adlostoma etc.

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler:

Züchter resp. Correspondentengesucht:
Oesterreich-Ungarn, Frankreich,
Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl.

Adressen u. Offerten mit genauer Preisberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig,
Salomonstr. 16.

1148]

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke,
Dresden.

Exotic Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon,
Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, arcturus, Paris, Govindra epiclydes, agestor, Castor, cloanthus, anticrates, philoxenus, dasarada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor, latreillanus, ualegon, agamedes, Salamis cytoris, anacardi, Hypolimnas salmacis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morphe cypris ♀ ♀!!! menelaus ♂ u. ♀, Papilio ascolius, oedippus, schöne Hebeonia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!!

[1116]

de Chr
ou Ex

F
T
A

R
T
J

F
F
S

La

em-
pfehl:
Spann!

fertigt u

Für i
Sammle
Cer

pro Cen
fast san
von

1142]

Franz Dobiasch, Graz,

Nibellungengasse 22

empfiehlt allen Entomologen:

vorzügl. Buchsachtheln

in sehr eleganter Ausstattung, mit Torfboden p. St. 1 *M.*
Dieselben mit separaten Glasdeckel oder in Prachteinband
(Rücken mit Golddruck und belieh. Text) 1,50—3 *M.*
Dieselben (ohne oder mit Golddruck) mit Glasdeckel u. Glas-
boden, für Lepidopteren nebst Korkscheibchen 2—4 *M.*

Elegante, grosse Doppelschachteln,
vorzüglichster Construction, aus Holz mit feinstem Holzpapier über-
zogen, mit Torfboden p. St. 3—4 *M.*

Grosse Cartons

aus Pappe, mit Natur-, Marmor- oder Holzpapier überzogen, eben-
falls wie alle obengenannten, staubdicht schliessbar und mit Torf
0,80—1,50 *M.*

Insektenkästen

aus Holz, gebeizt oder polirt, ausgezeichnete Qualität (trocken),
complett 2—4 *M.*

Etiquetten,

mit rothem oder schwarzem Rand (für Genus resp. Species) auf
feinstem Cartonpapier lithographirt, pr. mille 1 *M.*

Klebzetteln

für Minuten, sowohl viereckig als dreieckig, auf festem, glas. Car-
ton (über 100 St.) pr. Blatt 6 *M.* [1171]

Coleopteristenliste,

für Kauf und Tausch, sehr billige Preise, gratis und franco.

Wiederverkäufer entsprech. Rabatt.

M. Éon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE
Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pince et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Atous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhal	0,20
Anthaxia cyanicornis	0,40	Niphona picticornis	0,40
Agapanthia irrorata	0,40	Obeera oculata	0,25
Carabus Guadarrama	0,40	" erythrocephala	0,10
" Pareysii	1,00	Oryctes grypus	0,40
" Creutzeri	0,45	Philibius argentatus	0,05
" Rossii	1,00	Phyllopertha campestris	0,20
" marginalis	0,80	Ptosima flavoguttata	0,30
Coraeus bifasciatus	0,40	Pterostichus niger	0,25
Clytus plebejus	0,10	Phytacia affinis	0,25
Copris Hispanus	0,25	" vittigera, Algerie	0,40
Cieonus cinereus	0,10	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
" clathratus, Grèce	0,10	Rosalia Alpina	0,60
" morbillosus	0,20	Shammusium salicis	0,50
Centorhynchus chrysanthemi	0,25	Saperda tremulae	0,30
Dorcadion atrum, Bach	0,50	Sternotomis cornutus, Madag.	2,50
" pedestre	0,40	regalis, Gabon	2,00
Enchroma gigantea, Brésil	2,50	Trachyderes striatus, Bresil	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Juvenus	0,75
Euryomia argentea, Madag.	0,50	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Larion Gené, Corse	0,30	" pusilla	0,30
Lebia pupipennis	0,40	" geminata	0,30
Monochamus galloprovincialis	0,60	" 14 punctata	0,30
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Cychnus Italicus	1,00
" Uralensis	0,70	Carabus hortensis	0,30
Macraspis clavata, Brésil	1,00	" intermedius	0,40

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Narina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Holix mirabilis	0,75
" Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Dieser Nummer liegt eine Liste über Doubletten des Herrn Engelhard in Allersberg b. Nürnberg bei.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

In unserem Verlage erschien:

Alexander Bau, Handbuch für Schmetterlings-Sammler.

Eine Naturgeschichte aller in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz vorkommenden Gross- sowie der vorzugsweise gesammelten Klein-Schmetterlinge.

Mit zahlreichen musterhaft ausgeführten Zeichnungen in Text.

Preis: brosch. 5 *M.*, eleg. geb. 6 *M.*

C. Wingelmüller, das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen.

Eine Anleitung mit 32 Abbild. in Text.

Preis: brosch. 1,50 *M.*, eleg. geb. 2,25 *M.*

Creutzsche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

1153

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. rancu zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeilen oder deren Rann 20 *M.*

Literatur.

I. Miscellanea.

Archiv für Mathematik und Naturvidenskab udg. af Lie, W. Müller og G. O. Sars. Bd. 1—5. 6. 1. 2. Kristiania 1876—81. 8. m. Karten und Tafeln. Hftbnd. 40 *M.*

Bail, Ueber Vorkommen u. Entwickl. ein Pilsformen. (Gährungspils, Insektenkrankh.). Danzig 1887. 4.

van Bemelen, Over het trekken etc. (s. l. migrations des insectes). (Leiden) 1857. 4. 1,50 *M.*

II. Coleoptera.

Fuss, C., Beitr. z. Insektenfauna Siebenbürgens (Coleopt.) (Hermanstadt) 1873. 8. m. Tafel. 1,50 *M.*

Gené, J., De Insectis Sardiniae novis at minus cogn. I. Coleoptera. Taurini 1838. 4. c. tab. — 39 pg. 3,50 *M.*

Hochhuth, J. H., Beitr. z. Kenntn. d. Rüsselkäfer Russlands. Moskau, Bull. d. Natur, 1851. 8. — 102 pg. 4 *M.*

III. Lepidoptera.

Meyer-Dür, Verzeichn. d. Lepidopt. d. Schweiz. Tagfalter. Zürich 1852. m. col. Tafel. 9 *M.*

Moore, F., Descr. of new Asiatic diurnal Lepidoptera. 2 parts. (London) 1883. 8. w. 4 plates. 2,80 *M.*

Packard, A. S., On N. Amer. Phalaenidae a. Pyralidae in the Brit. Mus. (Sale) 1873. 8. 1,50 *M.*

IV. Hymenoptera.

Dalman, J. W., Nova Insect. (praec. Hymenopt.) gen. et spec. (Holm.) 1816. 8. c. tab. 1,50 *M.*

Dufour, L., Notice entomolog. (Hymén., Arachn.). (Paris) 1860. 8. av. plche soign. col. 1,80 *M.*

Eversmann, E., Hymenopt. Ross. species novae. (Moscou) 1846. 8. 2 tabb. pulch. col. 3,50 *M.*

V. Neuroptera.

Selys Longchamps et Hagen, Catal. des Neuroptères de la Corse. (Paris) 1892. 8. 1,30 *M.*

Wallengren, H. D., Anteckningar i Entomologi. Neuroptera, Diptera, Hemiptera. (Stockh.) 1870. 8. 1,50 *M.*

Wood Mason, J., Descr. of an Asiatic spec. of the g. Corydalid. (London) 1884. 8. w. plate. 1,30 *M.*

VI. Orthoptera.

Nicolet, H., Rech. p. s. à l'hist. des Podurelles. (Neuchâtel) 1842. 4. av. 9 plchs. col. et n. 10,50 *M.*

Saussure, H. de, Orthoptères nouv. du musée de Genève. (Paris) 1860. 8. av. 2 plchs. 2,80 *M.*

Wilde, K. F., Ueber den Kaumagen d. Orthopteren. Bonn 1877. 2. m. 3 Tafeln. 2,20 *M.*

VII. Diptera.

Descourtiz, T., Sur un nouv. genre d'insectes de l'ordre des Hémiptères. (Paris) 1825. 8. av. plche. 1,20 *M.*

Grzegorzek, A., Zur Dipterenfauna West-Galizien. 2 Thle. (Wien) 1873—74. 8. 1,50 *M.*

Handlirsch, A., Metamorphose v. Hirmonura obscura Meig. 2 Thle. (Wien) 1883. 8. m. Tafel. 1,80 *M.*

Karsten, H., Zur Kenntniss d. Rhynchopron penetrans. Moskau 1864. 8. m. 2 Kpft. 3 *M.*

VIII. Hemiptera.

Fallen, C. F., Nova Diptera disponendi methodus. Lundae 1810. 4. c. tab. aen. — 26 pg. 1,80 *M.*

Swarts, O., Copierus. nytt slägte fr. Westindien. (Stockh.) 1802. 8. v. Kpft. 1,60 *M.*

Wittlaczil, E., Entwicklungsgesch. d. Aphiden. (Leipzig) 1884. 8. m. 7 Taf. in 4. 10,80 *M.*

Wolff, J. F., Icones Cimicium. 5 fasc. Erlang. 1800—1811. 4. c. 20 tab. color. 18 *M.*

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird allwöchentlich von sämtlichen uns bekannten entomologischen Vereinen gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 Pf.

No. 24.

Leipzig, den 15. December 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Januar erscheint, werden bis spätestens **28. Decbr.** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das alte Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen versandt wird.

Regelmässige Zusendung
der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Weihnachtszeit angemessen hält sich Kauf und Verkauf auf guter Höhe, wenn schon die allgemeine missliche Lage auch auf die entomologische Börse herab einwirkt, dass die früheren „Thaler“ in „Mark“ zusammen-schrumpfen.

Wie alljährlich, sei auch diesmal wieder darauf aufmerksam gemacht, dass das Weihnachtsfest die beste Gelegenheit ist, der Entomologie neue Freunde und spätere Förderer dadurch zu erwerben, dass man, dem Angenehmen das Nützliche verbindend, bei Geschenken besonders auf die Insekten Rücksicht nimmt. Für wenig Geld sind kleine systematische Sammlungen käuflich, von Käfern, Schmetterlingen, auch (um anderen wissenschaftlichen Liebhabern collegialisch entgegenzukommen, sei dies erwähnt) von Muscheln, Korallen etc. etc., denen man ein Buch für Anfänger beifügt, wie Schenkling's Käferwelt, Calver, v. Fricken, Berge's Schmetterlingsbuch, Bau oder Hoffmann's „europäische Schmetterlinge“ (letzteres Werk, schon theurer, obwohl sehr billig, wird überhaupt jedem Schmetterlingssammler willkommen sein). Auch die Hausfrau der Sammler, soweit sie nicht der Liebhaberei der Gatten abhold sind, können letztere nicht mehr erfreuen, als wenn sie ihnen einige „Kerle“ mit auf den Weihnachtsstollen stellen.

Von Petersburg liegen zwei werthvolle Arbeiten vor, welche die kaiserliche Akademie der Wissenschaften drucken liess und August Morawitz zum Verfasser haben, und zwar: in den Mélanges biologiques der Aufsatz: Zur Kenntniss der chilonischen Caraben und in den Memoiren der Akademie die umfassende Abhandlung: Zur Kenntniss der adelphinen Coleopteren. Letzterer Titel, den man übersetzen kann: Zur Kenntniss der Vielfrässe oder vielfrüssigen Käfer, steht mit dem Inhalte in keinem Zusammenhang, denn — es werden in viele Autoren darin aufgeführt, als überhaupt in neuerer Zeit sich mit der Constellation der Caraben, was sie systematisieren, meist richtig oder selbstverleumdend, nennen, abgebehen haben. Thomson, Dr. Kraatz, v. Heyden, Reitter, der todt v. Solsky und lebendige Kolbe, Dohrn, Schaafhaus, — alle bekommen sie Hiebe vom sauffen Backenknipp bis zur Kante. Den ersten bekommt der Letzgenannte, weil er sich auf ein Citat von Harold's Catalog verliess, die letzte Kolbe wegen seiner Aufsätze in der Berl. entom. Ztg., worin dieser die „grosse traurige Schaar der Musealzoologen“ und die Leistungen der Systematiker „als trockenes Gras und sonstiges Schaffutter“ abhandelt.

Der Verfasser der bedeutungsvollen Arbeit in den Petersb. Memoiren, Dr. Morawitz, bespricht unter Aufzählung von Hunderten von Citaten, die Anordnung der Caraben im letzten europäischen Catalog und weist nach, dass diese Anordnung sehr viele Fehler hat. Seine Beweise für die falsche Anordnung füllen 32 Quartseiten! Diesem folgt die Beschreibung von 17 neuen Caraben aus Asien, auf welche der Autor zahlreiche neue Unterabtheilungen macht.

Die oben zuerst erwähnte Abhandlung betrifft in der Hauptsache die chilonen Caraben, welche durch S. Ex. General v. Kraatz-Koschlaw in die Sammlungen vorbereitet wurden. Der Herr General hatte von mancher Art Hunderte zur Verfügung und schrieb über dieselben in der Deutsch-Ent. Zeitschr. 1885, p. 417—436. Dr. Morawitz kritisiert nun diesen Aufsatz und weist auf Grund von Specialstudien über diese Caraben manchen Fehler in der Litteratur nach. Z. B. ist der (von der Firma L. W. Schaafhaus sonst E. Klocke vor einigen Jahren als C. Buqueti versandte Laufkäfer Ceroglossus Buqueti Lap. u. Cast. nach Morawitz von Guérin als C. chilensis; das 9 davon von Gerstäcker als C. Valdiviae; von Kraatz als chilensis var. fallaciosa; von Kraatz-Koschlaw als C. Valdiviae beschrieben worden etc., der Verfasser kommt schliesslich zu der Ueberzeugung, dass Chile noch mehr Arten, als beschrieben sind, bietet, und beschreibt als neu Cerogl. Gerstäckeri und Montianus (= Buqueti Gerst. — Buqueti var. elegantissimus Kraatz) mit var. punctulatus (= chilensis Motsch.). Möge Jeder, der sich berufen fühlt, die Entomologen zu belehren, und zwar ohne Ausnahme, die beiden Arbeiten A. Morawitz's recht fleissig studieren, nicht allein der Kenntniss chil. Caraben und der adelphinen Coleopteren halber, sondern namentlich um daraus zu ersehen und sich einzuprägen, dass das Schreiben und Belehren über Entomologie schwerer ist, als es aussieht.

Entomologische Mittheilungen.

Bezüglich der Anfrage: „Wie züchtet man am besten Raupen aus Eiern“, erlaube ich mir hier etwas aus meinen langjährigen Erfahrungen mitzutheilen.

Sehr viele der Sammler halten die Zucht aus dem Ei für zu mühsam, sie wagen sich nicht daran; wieder Andere versuchen es wohl einmal, zweimal, haben aber nur Misserfolge zu verzeichnen; da möchte ich denn bemerken, dass es allerdings nicht möglich ist, aus jedem Schmetterlings-Ei

einen Falter zu ziehen, ja, dass es selbst dem Erfahrensten vorkommt, dass eine oder die andere Zucht vollständig misslingt; bei einiger Ausdauer jedoch und bei geeigneter Pflege wird man immerhin durchschnittlich die Hälfte anbringen und ist dies jedenfalls ein sehr günstiges Resultat und weitaus mehr, als draussen im Freien aufkommt, denn was draussen zur Entwicklung gelangt ist nur ein verschwindend kleiner Theil und es kann dies auch nicht anders sein, denn wenn im Freien die Hälfte aller Insekten zur naturgemässen Fortpflanzung und Entwicklung gelangen sollen, so würde es gar bald recht schlimm aussehen, die Insekten dürften den übrigen Geschöpfen in ganz kurzer Zeit die Existenz streitig machen, dies ist nun glücklicherweise nicht der Fall, die Natur sorgt eben dafür, dass sozusagen die Bäume nicht in den Himmel wachsen können.

Die Zucht aus dem Ei ist zwar mühsam, aber auch hochinteressant und belehrend, man lernt das betreffende Thier in allen Stadien seiner Entwicklung auf das Vollständigste kennen; andererseits wird aber auch die aufgewandte Mühe meist reichlich belohnt; man gelangt in den Besitz von zuweilen recht seltenen Thieren, nach denen man draussen oft Jahre lang vergeblich sucht und wenn man ja einmal ein derartiges Stück findet, so ist es gewöhnlich schätzbar und abgefragt, oder aber man findet die Raupe hiervon und da ist es immer noch sehr fraglich, ob man etwas daraus zieht.

Nun zum Züchten selbst. Dies geschieht, wie ja allgemein bekannt sein wird, in Glasgefässen, sogenannten Glaskräusen; je grösser diese Gefässe beschaffen sind, um so bequemer ist dann die ganze Manipulation. In ein solches Glasgefäss kommt unten eine Schicht Erde ca. 2 Zoll hoch; diese hat den Zweck, einmal, um den Fläschchen mit der Futterpflanze einen festen Stand zu schaffen, dann aber auch solchen kleineren Räupchen, welche man in der Krause vollständig ziehen will und welche zu ihrer Verpuppung in die Erde gehen, auch hierzu die nöthigen Bedingungen zu gewähren.

Auf diese Schicht Erde kommt ein Blatt starkes gebleichtes Papier, welches an den Kanten etwas überstehen muss; es dient dies dazu, um den Raupenkoth, welcher sich unten ansammelt, mit Leichtigkeit entfernen zu können.

Oben muss das Glasgefäss einen Verschluss haben, welcher derartig eingerichtet wird, dass die Räupchen nicht entweichen können, denselben aber doch die nöthige Luft zugeführt wird. Viele Sammler binden nun einfach oben ein Stück Zeug um den Rand der Krause; dies erfüllt nun zwar den Zweck, hat aber auch seine Uebelstände. Erstens ist das Auf- und Zubinden unständlich, ausserdem setzen sich die kleinen Räupchen sehr gern oben an das Zeug, bis man nun auf, so werden die Thierchen unruhig, fangen an herumzukriechen und man hat Noth und Mühe, die Räupchen wieder in das Gefäss zu bringen. Am besten ist es, die Krause mit einem regulären Deckel zu versehen, welcher einen kreisrunden Ausschnitt hat, dieser Ausschnitt wird mit einem feinmaschigen Stoff; am sichersten mit Mull überspannt. Nun sind die Glasgefässe, wie man dieselben in den Handlungen käuflich bekommt, nicht so ohne Weiteres zu diesem Zweck zu verwenden, die obere Fläche ist nur selten ganz vorgezogen, ausserdem lässt die Rundung des Glases auch manches zu wünschen übrig; wenn man nun den Deckel noch so fest wie möglich schliesst, so werden doch immer kleine Oeffnungen bleiben, durch welche die Thiere entweichen können. Da helfe ich mir nun auf folgende Weise: Ich klebe einen Streifen Pappdeckel von ca. 5 Zoll Höhe oben um den Rand der Krause und zwar so, dass ein Zoll der Pappe zum Ankleben verwendet wird, das Uebrige aber oben übersteht. Ueber diesen Pappstreifen mache ich alsdann erst den Deckel, dies giebt einen ganz vorzüglichen Schluss und man gewinnt an Raum in der Höhe, was durchaus nicht zu unterschätzen ist. Der Ausschnitt im Deckel, worüber die Gaze, Mull etc. gespannt wird, muss sich mit der Oeffnung der Glaskrause decken, man gewinnt hierdurch wieder und zwar diesmal oben, einen Raum für kleinere Spinner etc., welche man im Glasgefäss vollständig ziehen will, die betr. Räupchen finden hier einen geeigneten Platz, um ihr Gespinnst anbringen zu können.

Wenn nun die Zeit kommt, wo die Räupchen aus dem Ei schlüpfen wollen, (man erkennt dies daran, dass sich die Eier dunkler färben, bei von Haus aus dunkel gefärbten Eiern muss man selbstverständlich das Auskriechen der ersten Räupchen abwarten) so nimmt man die kleine Schachtel, in welcher die Eier befindlich sind, und stellt selbige auf den Boden des Glasgefässes; nun nimmt man ein kleines Fläschchen mit möglichst engem Hals, füllt selbiges mit Wasser und bringt hinein die betreffende Futterpflanze, setzt dann das Fläschchen dicht an die Schachtel, worin die Eier befindlich sind, und stellt ausserdem ein Zweiglein derselben Pflanze in die Schachtel selbst, doch so, dass man diesen Zweig an die Futterpflanze im Fläschchen anleitet und kann nun getrost das Auskriechen der kleinen Räupchen erwarten, selbige wissen sehr gut den Weg zum Futter zu finden.

Ein Uebertreten der Räupchen mit einem Pinsel auf die Pflanze ist durchaus nicht anzurathen, die Thierchen sind in diesem Stadium sehr empfindlich; einige Arten haben die Eigenschaft sich an dem Ort, wo sie eben sitzen, verzweifelt fest zu klammern, und sind nicht ohne Anwendung von Gewalt zu entfernen, wieder andere rollen sich bei der geringsten Berührung zusammen und lassen sich fallen, so dass man seine liebe Noth hat, die Thierchen aus dem Glasgefäss wieder heraus zu fischen und auf die Futterpflanze zu bringen; unterlässt man dies, so versuchen zwar die kleinen Geschöpfe wieder in die Höhe zu kriechen, meist an den Glaswänden, was denselben nicht immer gelingt, und schliesslich gehen die Thiere bei ihren vergeblichen Bemühungen, zur Futterpflanze zu gelangen, elendiglich zu Grunde.

Nach Verlauf von 2—3 Tagen, je nach der Beschaffenheit der Futterpflanze, stellt man ein zweites Fläschchen dicht an das erste, so dass sich die Blätter berühren, (ein Uebertreten der jungen Räupen auf das frische Futter ist nicht nöthig). Man wiederholt dies nun von 2 zu 3 Tagen bis der innere Raum des Glasbehälters angefüllt ist, was gewöhnlich mit 4 oder 5 Fläschchen stattfindet (je nach der Grösse des Gefässes), alsdann nimmt man das zuerst hineingestellte Fläschchen heraus, nachdem man sich vorher einen grossen Bogen Papier unterbreitet hat, untersucht nun das alte Futter auf das Sorgfältigste und bringt die darau haftenden Räupen wieder

in den Behälter. Da mittlerweile 12—15 Tage vergangen, also auch die Räupen schon etwas herangewachsen sind, so wird hierdurch diese Manipulation wesentlich erleichtert.

Wenn die Räupen in der Häutung sich befinden, was während ihrer Lebensdauer als solche 4—5 mal stattfindet, thut man sehr wohl daran, gar nicht zu füttern, sondern die Häutung abzuwarten. Der Behälter muss so placirt werden, dass fortwährend ein frischer Luftstrom darüber hinströmen kann, doch muss die directe Einwirkung der Sonnenstrahlen vermieden werden; eine einzige Stunde greller Sonnenschein kann die ganze Zucht an Fraß stellen, ebenso dürfen die Räupen, so lange selbige im Glase über sind, unter keinen Umständen angefeuchtet werden: das Wasser, welches an der Flächfläche verdunstet, kann durch die kleinen Oeffnungen des Luft- und Feuchtigkeits nicht vollständig entweichen, es stülgt sich an den Oeffnungen wieder auf und erzeugt somit im Behälter eine gleichmässige feuchte Temperatur, welche genügt für die Noth der Thiere. Bei sehr warmem zusammenhängende Koth muss zuweilen entfernt werden; die ersten 2—3 Wochen ist das kaum nöthig, die Excremente sind in dieser Zeit so klein, dass selbige fast verschwinden, späterhin, wenn die Räupen grösser werden, muss dies öfters geschehen und vorzüglich dann, wenn der Koth eine gewisse Festigkeit annimmt.

Bei anhaltend feuchter Witterung kommt es vor, dass die Entisierungen der Räupen in ganz kurzer Zeit, schon in 24 Stunden Schimmel ansetzen, dann ist es geboten, die ganze Gesellschaft umzuquartieren, das gebrauchte Gefäss sorgfältig zu reinigen und zu trocknen. Wer dies versäumt, darf sich nicht wundern, wenn seine Bemühungen resultatlos sind, denn die Pilzbildung ist der schlimmste Feind von allen thierischen Leben.

Es empfiehlt sich ebenfalls, bei der Reinigung des Behälters das untenliegende Papier durch ein frisches, trockenes zu ersetzen.

Bei der Darreichung des Futters achte man darauf, den Räupen nur das ausgesuchte beste zu geben; man schneide die Zweige von der Sonne-seite, weil hier die betreffende Pflanze allemal das kräftigste und ausdauerndste Laub hat, entferne die etwa daran haftenden Blattläuse, achte auch auf zusammengeknospte Blätter, denn diese beherbergen gewöhnlich Mordraupen, Spinnen etc.

So lange die Räupen in ihrem Glasgefäss sich befinden, gedeihen dieselben bei geeigneter Pflege meist ganz vortreflich; doch nun kommt die Zeit, wo man die Thiere in grössere Behältnisse bringen muss und von diesem Zeitpunkt an datiren gewöhnlich auch die Misserfolge. — Es ist dies auch ganz erklärlich; in dem Glasbehälter ist eine ziemlich gleichmässige feuchte Temperatur, welche den meisten Räupen ausserordentlich zussagt, bei der Umquartierung dagegen kommen die Räupen in ganz andere, ungewohnte Verhältnisse. Man muss nun dafür sorgen, die mangelnde Feuchtigkeit durch Bespritzen zu ersetzen, (bei feuchter Witterung muss dies unterbleiben), auch empfiehlt es sich am Boden des Raupenzwingers ein flaches Gefäss mit Wasser aufzustellen, doch muss dies mit Draht-Gaze fest bedeckt sein; — überhaupt thut man sehr wohl daran, die Thiere nach ihrer Umquartierung fleissig zu beobachten; fressen und wachsen dieselben lustig weiter, so mag man das Anfeuchten auf ein Minimum beschränken.

Dies wäre im Allgemeinen dasjenige, was man bei der Zucht von Schmetterlingen aus dem Ei zu beobachten hat; dass es einzelne Arten giebt, welche eine andere Behandlung verlangen, dürfte wohl Niemandem befremden.

Selbstverständlich bezieht sich das hier gesagte nur auf solche Räupen, welche von dem Laube der Bäume und Sträucher leben; für Räupen, welche auf pflanzliche Nahrung angewiesen sind, ist eine ganz andere Zucht und Pflege nöthig und würde ich später auch hierüber einiges berichten können.

Schliesslich erlaube ich mir noch die Bemerkung, dass dies nur meine Erfahrungen sind, welche ich hier mitgetheilt habe; es soll durchaus nicht gesagt sein, dass nur auf diese Weise Erfolge zu erzielen sind; es würde mich vielmehr freuen, wenn dieser kleine Aufsatz einen oder den anderen der Herren Sammler veranlassen würde, auch seine dessfallsigen Erfahrungen zum Besten zu geben.

Mühlhausen.

Vom Büchertisch.

Von Dr. O. Krancher-Leipzig.

Bau, Alexander, Handbuch für Schmetterlingssammler. Magdeburg: Creutz'sche Verlagshandlung, (R. & M. Kretschmann). 1886. [Preis 5 Mk., geb. 6 Mk.].

Die Anzahl der Schmetterlingsbücher ist eine grosse, und man könnte es fast als gewagt bezeichnen, wenn dann und wann ein neues Werk am entomologischen Himmel erscheint, kommen doch mannigfache Momente in Betracht, welche mit sprechen, um das Buch brauchbar und empfehlenswerth erscheinen zu lassen. Und das muss man sagen, die entomologische Welt ist verwöhnt durch gute Werke, wenn auch keines als unfehlhaft zu bezeichnen ist. Darum wird jedes neuerscheinende Buch auch neue Gönner und Tadel zugleich finden.

Eine lange nicht gehabte Freude empfinden wir, als Bau's „Handbuch für Schmetterlingssammler“ in unsere Hände gelangte. Es soll ein praktisches Handbuch für Liebhaber und Sammler sein, und wir können nach eingehender Prüfung versichern, dass es seinen Zweck voll und ganz erfüllen dürfte. Zunächst will es eine Bestimmung aller in Mitteleuropa, Deutschland, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz die allerseltensten natürlich ausgenommen an der Hand sorgfältig gezeichnete Tabellen ermöglichen, und dies nur eine solche der Familien und Unterfamilien an die einzigen in Reutenbach's Fama austria. Und jeder jeden Familie als kleiner eine Tabelle zum Anleiten der Gattungen vorangestellt, die schliesslich in einem und sicher zur definitiven Art anleiten.

Was die Beschreibung anbelangt, so ist dieselbe exact und precis, wobei aber vollständig und genau. Verfassers hat es vorgezogen, die farbigen Tafeln auf seinen Wecke zu veranlassen und dieselben durch gute, sorgfältig angeführte schwarze Abbildungen zu ersetzen. Wir haben dies für einen Fortschritt dankt, weil dadurch eine beträchtliche Preisermässigung des Werkes durch den Verleger, ein wesentlich günstiger Umstand für seine Ver-

An diejenigen Herren Entomologen, welche auch Dipteren sammeln, reichte ich die Frage, ob Jemand **onia Försteri Mg.** besitzt, wie solche in Meigen Bd. VII. pag. 245 u. in Schiner Bd. I. pag. 442 beschrieben ist. Sollte diese Art Jemand sitzen, so bitte ich um Nachricht, esse Art erscheint schon im ersten Jahrbuch (April) auf blühenden Weiden, und mache ich die Herren Entomologen darauf aufmerksam, wer Gelegenheit hat, solche zu sammeln. Länge 6-6½ cm. Ich bin gern bereit, solche zu determinieren (bestimmen).

V. v. Röder,
Hoym, Herzogthum Anhalt.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
residen, Reussiger Str. 23
Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insecten,
namentlich Coleopteren, aller Erdteile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forwissenschaftliche und wirtschaftliche, worden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. Einfach mit höchsten Preisen präpariert.

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien für Schulen, Modelle aller u. s. w.
Preislisten gratis u. franco.

Coleopteren

Amerika giebt zu den bill. Preisen
Franz Rieken, Bochum.
NB. Liste steht zur Verfügung.

100 Puppen

Anth. Pernoi gegen andere Puppen
Exoten giebt ab
Dr. Primer, Weilburg a. d. Lahn.

Gesunde Puppen

von
Hicetolia pro Dtd. 10 M.
Ep. Erminea pro Dtd. 5 M.

Raupen

(fang April) von Lasiocampa Populifolia pro Dtd. 10 M.
gegen Baar abzugeben

H. Stockmayer, Lichtenberg
b. Oberstenfeld, Württemberg.

Für Anfänger.

a. 500 St. kleine und grosse unimantete europ. Coleopt. stelle ich Anfängern gegen Erstattung der Portokosten gratis zur Verfügung ev. Tausch gegen andere Col.

Offerten mit der Bemerkung F. A. 500 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

(1225)

Louis Graeser,

Hamburg, Ferdinandstrasse 46,

empfiehlt:

Ostsibirische und Central-Asiatische Lepidopteren, welche zu ganz bedeutend ermässigten Preisen abgegeben werden. Preisliste No. 2, welche mit vorliegender Nummer der „Insekten-Börse“ vom 1. Februar d. J. zur Vertheilung gelangte, wird auf Wunsch franco eingesandt. (1205)

Rabatt auf Preise kann nicht gewährt werden.

In der Annonce in No. 2 der „Insekten-Börse“ vom 15. Jan. d. J. ist ein Irrthum richtig zu stellen, indem bei Preisangabe für Parnassius Felderi das M-Zeichen fehlte, was nunmehr durch beifolgende Preisliste geschieht.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektenadnalen und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. (307)

J. Schäfer Söhne,

Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität:

Insektenkästen

anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen.

Spannbretter

fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
Prompte Bedienung. Solide Preise. (778)

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,

empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den Anschauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. (658)

Ed. André

21, Boulevard Bretonnière à Beaune

(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie

neufs et d'Occasion.

Immense stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.

Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.

Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.

Mess. les Entomologistes sont instamment priés d'exprimer tous leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.

Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et de fossiles de divers terrains.

Exotie Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, arecturus, Paris, Govindra epicydes, agestor, Castor, cleonchus, anticars, philoxenus, dasarada, xenodex, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor, latreuilianus, ucalagon, agamodes, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnas salmacis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Antherea, Attacus Bunca, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris ♀ ?!!! menelaus ♂ u. ♀ Papilio ascolius, oedippus, schöne Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln,

Scotland:

Schöne Arten Acronycta albi, Pachnobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!! (1219)

Exotische Käfer,

möglichst grosse Arten, kauft jedes Quantum zu vilen Preisen

Ludwig Merten,

1237] Leipzig, Arndtstrasse 40. I.

Nachstehende Europ. Lep. habe noch in guten Stücken vorrätig: Pap. Hospiton, Pier. Leucodice, Chloridice, Anth. v. Insularis, Col. Sagartia, Thissia, Pol. Ochimus, Caspius, Lampon pass., Lyc. Menalcas, Hopfferi, Phyllis, Van. v. Ichmusa, v. Turcica, Melit. v. Rhodopensis, Melan. Hyalata, Sat. Persica, v. Aurantiaca, Zyg. Corsica, Janth. Frivaldszkyi, Agr. Spinosa. Preise billigst nach Uebereinkunft. Ebenso habe noch prächtige exot. Heteroceren aus den Gattungen der Glaucop., Sphing. u. Bomb. Auswahl- sendungen auf meine Kosten und Gefahr.

Brasil. Käfer-Loose 100 Stück 50 Arten für 15 Mark. (1236)

Emil Funke,

Striesen b. Dresden 13. Str. No. 27.

Man verlange neuesten Preis-Cou- rant, gratis (1231)

europ.

Schmetterlinge

(sehr billig und tadellos) von C. A. Obermeyer, Naturalienhandlung, Barmen.

A vendre au prix de 30 F. un joli microscope à disséquer avec quatre lentilles, réflecteur et instruments (modèle Deyrolle); le tout entièrement neuf et intact; s'adresser à Monsieur

Ed. Perret-Gentil,

11 rue Pierre Corneille 11

à Lyon (France).

Disdipteron, Schorsteinansatz, um

das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schaufuss.

Eier und Raupen

nicht ganz gewöhnlicher Schmetterlingsarten zu kaufen gesucht.
Offerten mit Angabe der Futterpflanze und des Dutzendpreises sub A. 10 an die Exped. der Insekten-Börse erbeten. [1232]

Habe

Chlaenius 4-sulc. und viele andere Doubletten zu vertauschen.
Bitte um Einsendung von Doubletten-Listen. [1228]

W. Düring, Stettin,
Loewestr. 6, II.

Prospecte

über
Oberlehrer Dr. Oscar Sshneiders
Geographische Lehrmittel-
sammlungen

versendet an die Herren Lehrer gratis und franco.

L. W. Schauffuss,
sonst E. Klocke,
Dresden.

Die Naturalien- u. Lehrmittelhandlung

des
Alois Kreidl,
Prag.
kauft alle Naturalien.
Um diesbezügliche Preisourante wird ersucht. [1220]

Puppen

von Samia Ceanothi, Stück zu 3 \mathcal{A} offerirt gegen Nachnahme od. Voreinsendung des Betrages.
[1229] Franz Kicken, Bochum.

Bei [1234]

Ernst Heyne

in Leipzig, Hospitalstr. 2.
ist sofort zu erhalten:

1. **Insekten-Schrank**
mit 14 Kisten in Doppelfalz und mit Glasdeckeln.

Aeusserer Maasse: 134 cm hoch, 80 cm breit, 47 cm tief.

Der Schrank ist gelbbraun lackirt und sehr gut erhalten.

Preis loco Leipzig 60 \mathcal{A} .

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [559]

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 \mathcal{A} .
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches colorées et 150 carte

de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches colorées et 1 carte.

Rhrstoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.

Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche colorée.

Grumm-Grshimailo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.

Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations mentionnées dans ce volume.

Die von Dehray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Liebhavern und Sammlern

wird hierdurch eine ungeordnete Col-
lection seltener, südafrikanischer

Conchylien und Schlangen

empfohlen. [1222]

Der Erlös ist für die Mission unter
den Heiden bestimmt.

Gefällige Off. zu richten an

Pastor-Förster, Landeshut

in Schlesien.

Naturgeschichte der Inseln Deutschlands

v. Dr. Erichson.

fortgesetzt von Schaum, Kraatz und

Kiesenwetter f. 45 \mathcal{A} .

Ferner ein Universalograph, neu

noch ungebraucht f. 18 \mathcal{A} bei

K. V. Steigerwald, Naturalist

in Chotébor (Bohemia). [1232]

Soeben importirte Cecropia-Cocons

à 50 \mathcal{A} , Cynthia-Cocons à 30 \mathcal{A} giebt

ab, auch tauschweise [1233]

H. Jammerath, Melle.

Torfplatten.

Ganz vorzügliche Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark, 100 Stk. 3,50 \mathcal{A} incl. Emblage.

Versandt gegen Nachnahme, nicht
convenirende Sendungen nehme zurück
[1147] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 \mathcal{A} .

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück
[788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang, 8 cm breit, 1 cm stark pro 100 Stk. 3,50 incl. Emblage. Ferner grosse

Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm stark \mathcal{A} 14 pro 100 Stück excl. Emblage hat abzugeben:

[692] Wih. Schlüter, Halle a/S.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,

Cours Lafayette, Lyon.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

zur
Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilte sich sehr
rege sowohl an Abonnenten,
als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen
werden geschmackvoll und billigt
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Werk-
Illustrations- u.
Sunddruck.
Distillationen,
Proprietas,
Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbetreib.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
Punkte für
Geschäftsbezüge
aller Art.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers

zu
Leipzig
(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 \mathcal{A} .
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Dieser Nummer liegt eine Preisliste des Herrn Louis Graeser in Hamburg über Ost-Sibirische u. Central-Asiatische Lepidopteren bei.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.



